

27



Fragmentary text from the inner pages, including some red initials and illegible script.

in manus meas **P**ersequamur manus
domini meae et comprehendat et circumferat
lucra mea: et gloriam meam in palam deducat

Exurge deus in ira tua: et exultabis in
filiis tuis **E**t exurge deus deus
dominus in peccatis quod mandasti: et synagoga
populorum irritabitur **E**t propter hanc
causam omnes iudicent populos **I**udicia
domini in universa terra secundum innocentiam
sua super me **C**onfitebor nomini patris dei
patris iustitiae: sicut in corde et in visceribus **I**
esu ad imperium meum a domino: quia saluos sunt
multos **D**eus iudex iustus et fortis et patiens
et irascitur per singulos dies **N**isi con-
sueris gladium suum vibravit: arcum su-
um extendit et paravit illi **E**t in eo para-
vit iacula mortis: sagittas suas ardentibus
esset **E**t accipit in universa: et cepit
dolere et peperit iniquitate **T**am tunc



tant et elidit eum: et incidit in fontem quem
fecit. **Q**onmiserit dolor eius in caput eius:
et in vertice eius iniquitas eius descendet.

Confitebor domino secundum iustitiam eius: et
psallam nomen domini altissimum. **G**loria patri

Domine deus noster: quoniam admirabile est nomen
tuum in universa terra. **Q**uoniam elevata

est magnificentia tua: super celos. **E**t ex
infanciam et lactem presens laudem propter
inimicos tuos: ut destruas inimicum et inu-

erentem. **Q**uoniam uidebo celos tuos opera digitorum
tuorum: lunam et stellas que tu fundasti. **Q**uod

est homo quod memor est eius: aut filius eius
inquit quoniam uisitans eum. **M**inisti eum prolo-

quutus ab angelis: gloria et honor con-

stitisti eum: et constitisti eum super opera manuum
tuarum. **O**mnia subiecisti sub pedibus eius:
oues et boues universas: insuper et pecora
campi. **T**oluites celi et pisces maris: que

II

pauciores intendunt arcum. paraverunt sa-
gittas suas in haratra. ut sagittet in ob-
scuro rectos corde. **Q**ui que perfracti des-
truxerunt: iustitia autem quid fecit. **D**ns in
templo sedes sua: dñs in celo sedes eius. **O**-
culi eius in pauperem respiciunt: pauperem
omnis inhiogant filios hominum. **D**ns inter-
rogat iustum et impium: qui autem diligit iniqui-
tatem odit animam suam. **P**lurimum super peccatores laqueos
ignis sulphuris et spiritus proclay psalmi
corde eorum. **Q**ui iustitia dñs et iustitias dilexit:
equitate iudicat iustitia eius. **G**loria patri.



Non iniecit deus quoniam defecit sancto:
quoniam diminuta sunt sanctae veritates a fili-
is hominum. **N**ana locum sunt unusquisque ad
proximum suum: labia dolosa in corde et corde
locum sunt. **D**isperdat dñs in universa labia

dolosa: lingua magna loqua. **Q**ui dixerit
lingua meam magnificabimur. labia
mea a nobis sunt: quis in deus est. **P**ropter
miseriam meam et gemitum pauperum:
nunc erigam dicit deus. **P**onam in salutem
fiducialiter agam in eo. **A**loqua domini elo-
quia casta: argenti igne examinatum. pu-
bratum tenax purgatum septuplum. **G**u domine
seruabis nos: et custodias nos a igne
hac metum. **E**n circuitu meum ambulantes:
secundum altitudinem tuam multiplicasti filios ho-
Usq; que domine obliuisceris me. **L**umen
in fine: usque que auerteris faciem tuam
a me. **Q**uia domine ponam consilia in anima
mea: dolor in corde meo per diem.
Usq; que exaltabit inimicus meus super me:
respice et exaudi me domine deus meus. **E**t
luna oculos meos ne unquam obdormiam in mor-
te: ne quando dicat inimicus meus perualui aduersus

Die brühent der ^{Jahr} drei marktten 1
der stat von elerff

Synt peters markt acht tagge von
synt peters und acht tagge nar

Synt karthmens markt acht tagge
von and acht tagge nar

Synt seuerijns markt 16 ^{Tagge}
tagge von and byff tagge nar

Tagge Markt

Ein



Sijt salme vjndey in onser stat bespiedem
vterdrey

folo die
voert alle eygden gerte gduydet alle het
guedt waer dat geleg alle secht bymme
ind bymtey cleeff alle bespiedem bymme
cleeff salmemy geluete dey ley

folo ley. Van worteloy ind
felgden der boem

dyt die worteloy eynd boem off eynd
bruyde off wat soe gedary heuet dat
ley in bymme cleeff den so van nature
hiet vterdrey wat het heuet dat ley
van synder leyden dat om geyt die
leue off felgde off die bogende syde
waer so dym naburey teuynt Soe
sulley die doeg hoer nader worteloy ind
myet nader felgde so ind wor waer
die worteloy syn dym Du ey salt doeg
ey om der bruyde well der felgde
myet stredigst word synne teuynt
myet so te leyden off synne arde
den by arde spayet heuff

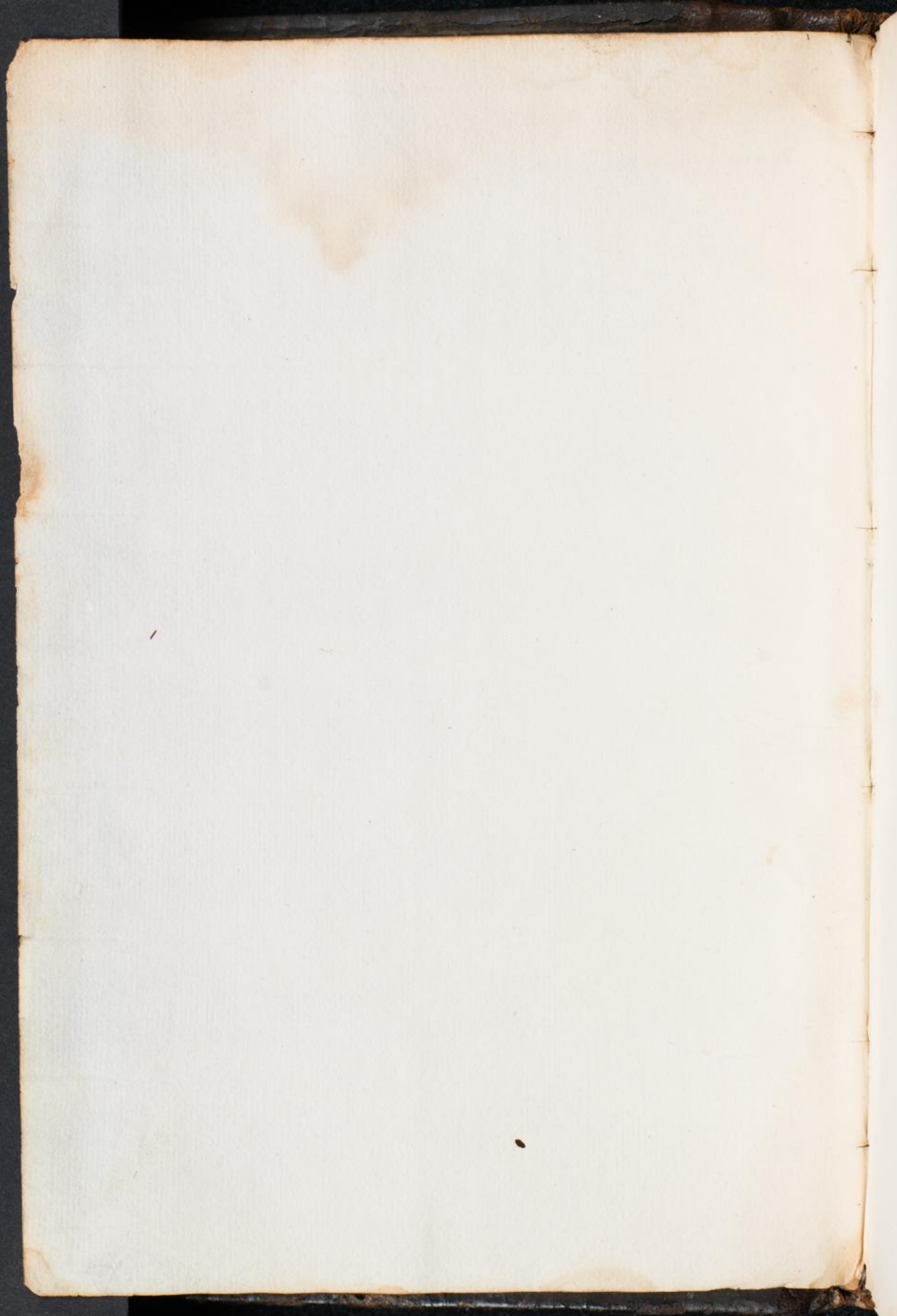
Maer soe wat ey volget met boegden der
felgden dat so syn maer ey maer
die felgden myet boegden Soe ey sulley

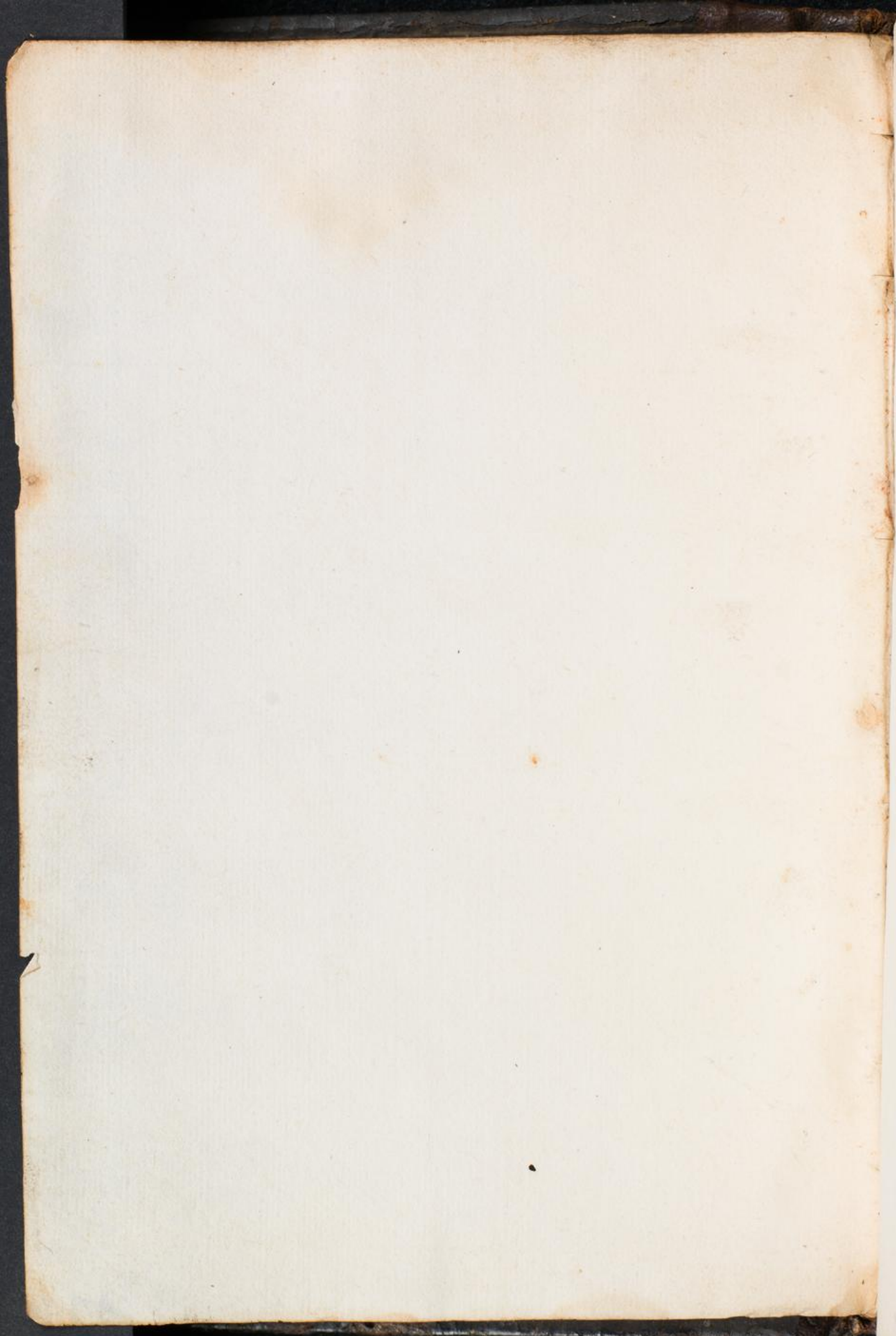
Das boem folget en den tynne myt
 hangen dymme dymme nabur te stad
 want diens nabur bruydt off bloem
 waffen des te qualiter off wold syn
 nabur of syn herre list en getymme
 setten for hundertty en die telgden
 dat omb salme sy aff bouwen

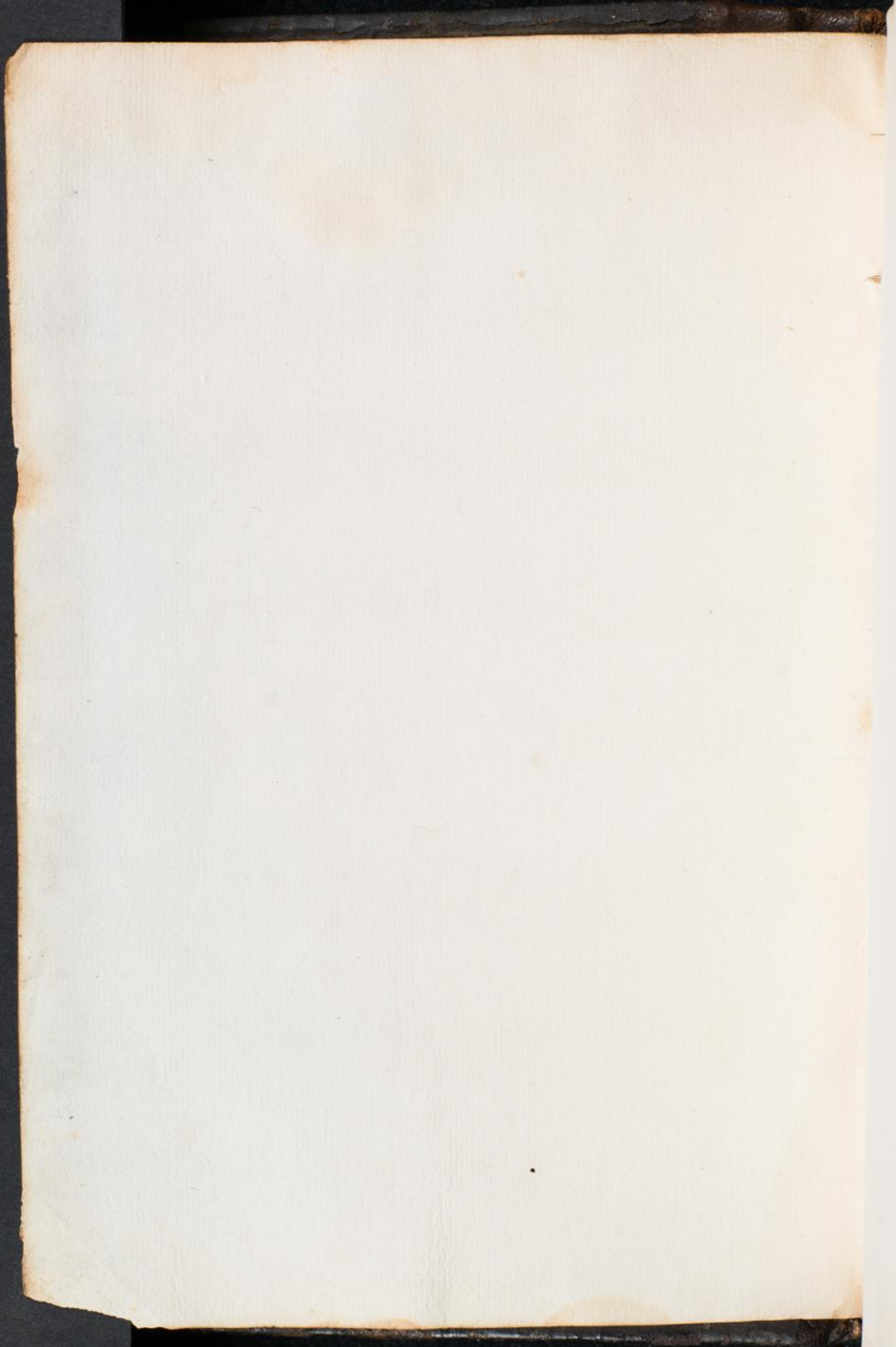
ffrey wie das en den ander ff. plect
 off plect off woont mit en plect
 niceff off stampe in plect of
 me bandars / plectars off plectars

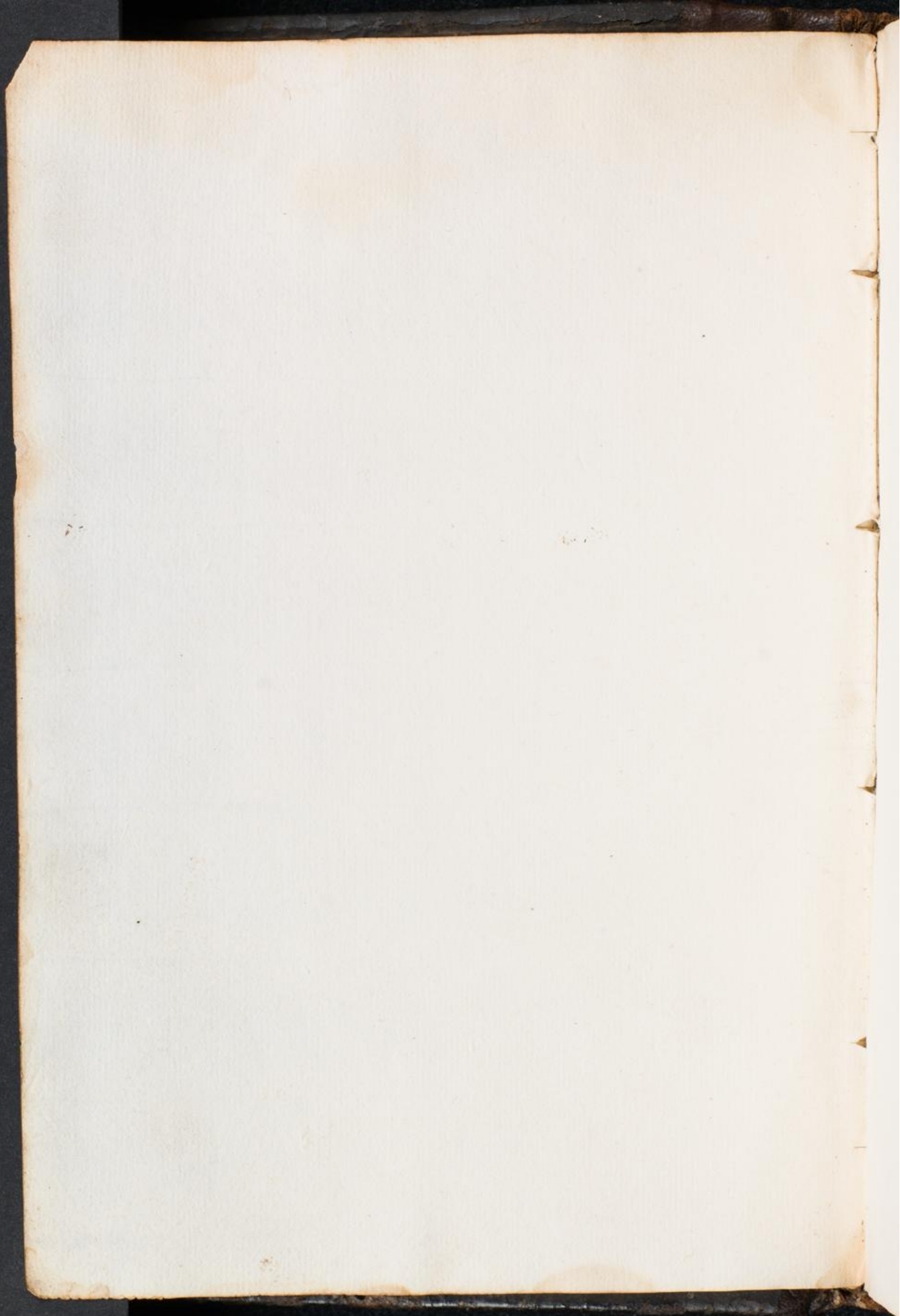
In der Stadt primologie veruult of vespang
 tott myn burger wie dat so wille ind vespang
 So in salme nochtant ge ind vespang Man ficht

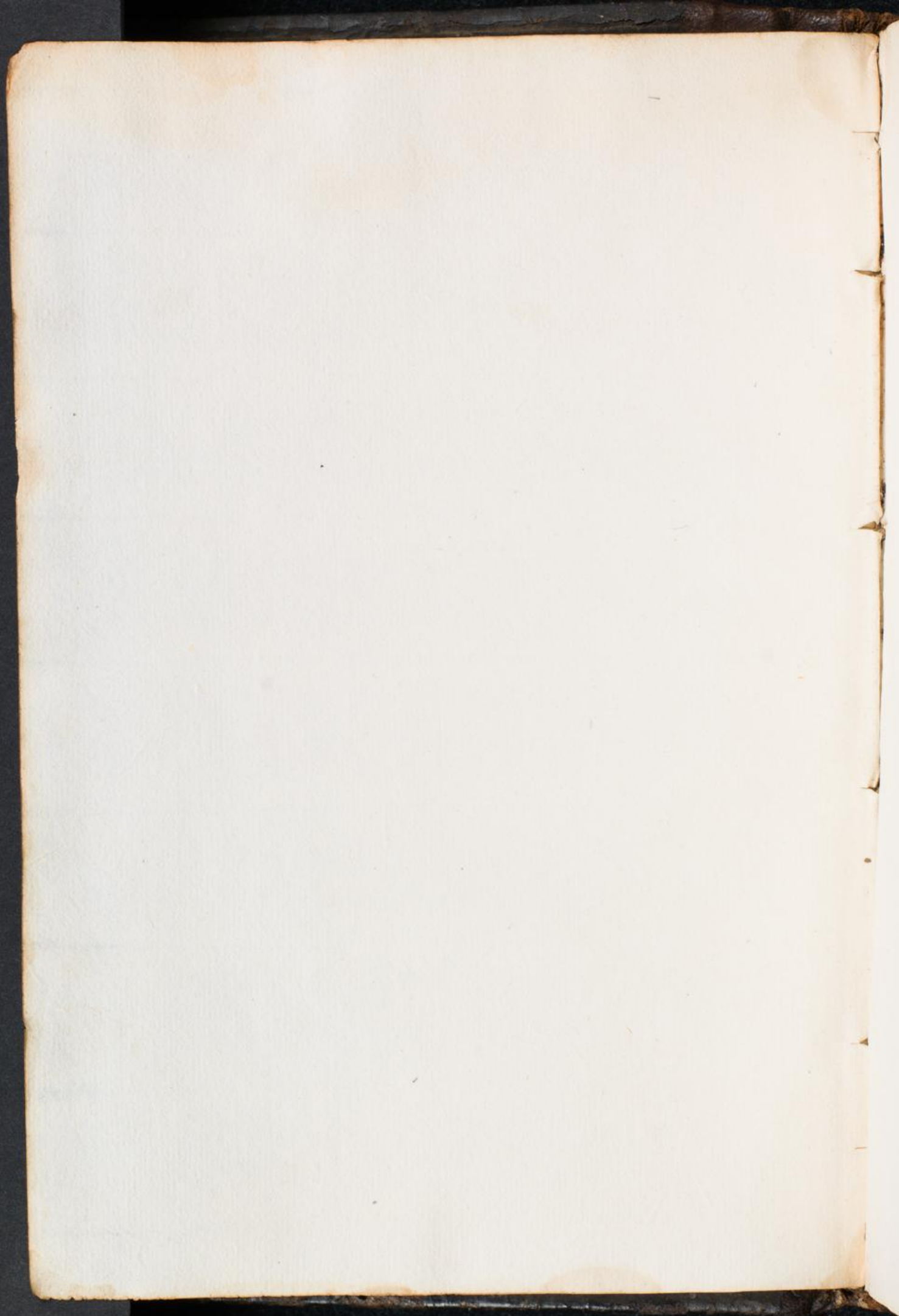
Dem Euerwirdigen hoch- und Edelnen Landen
Erzherzoglichen hoch- und ansehnlichen Fürstlichen
Chancery Raths Herrn Hof- Raths Albrecht
Georgii von

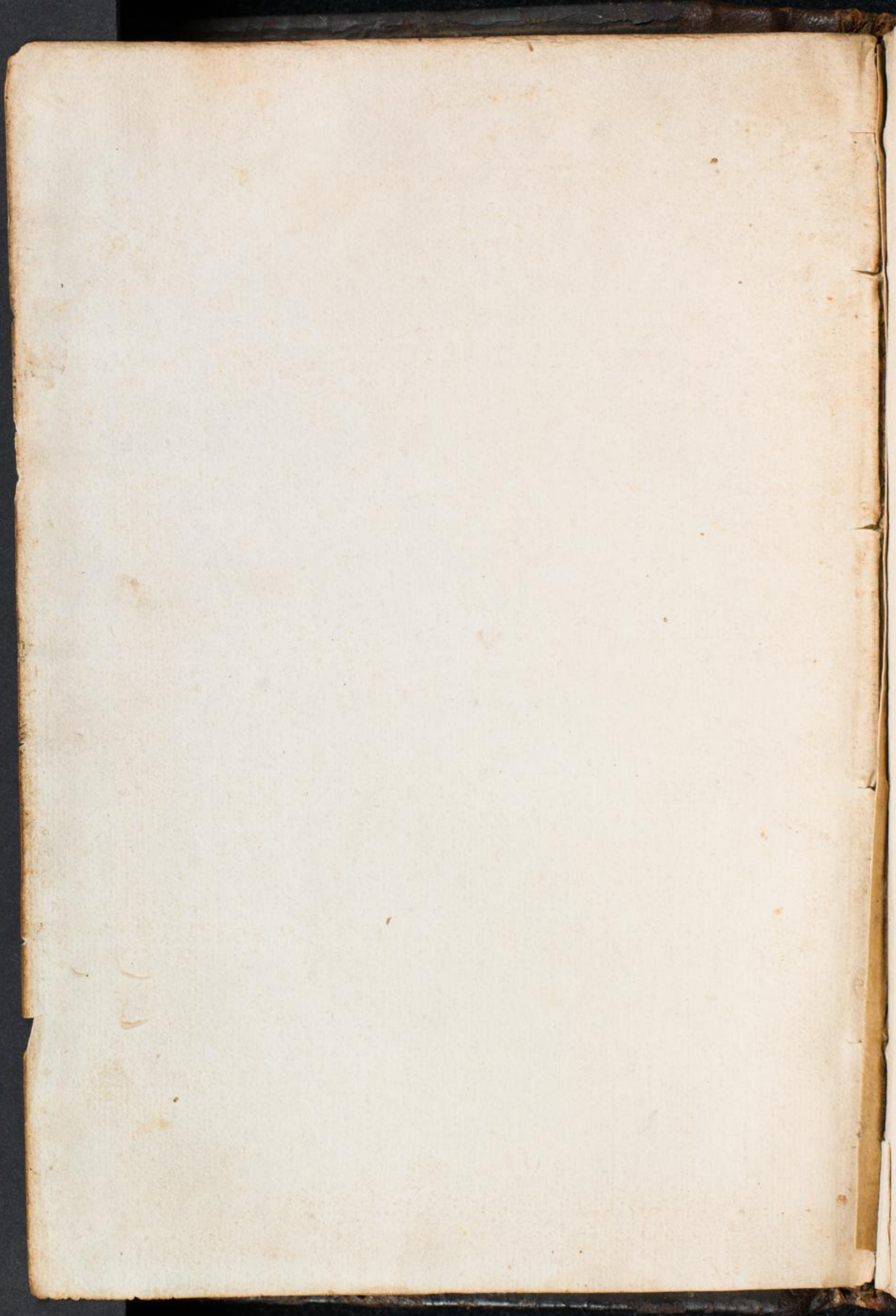


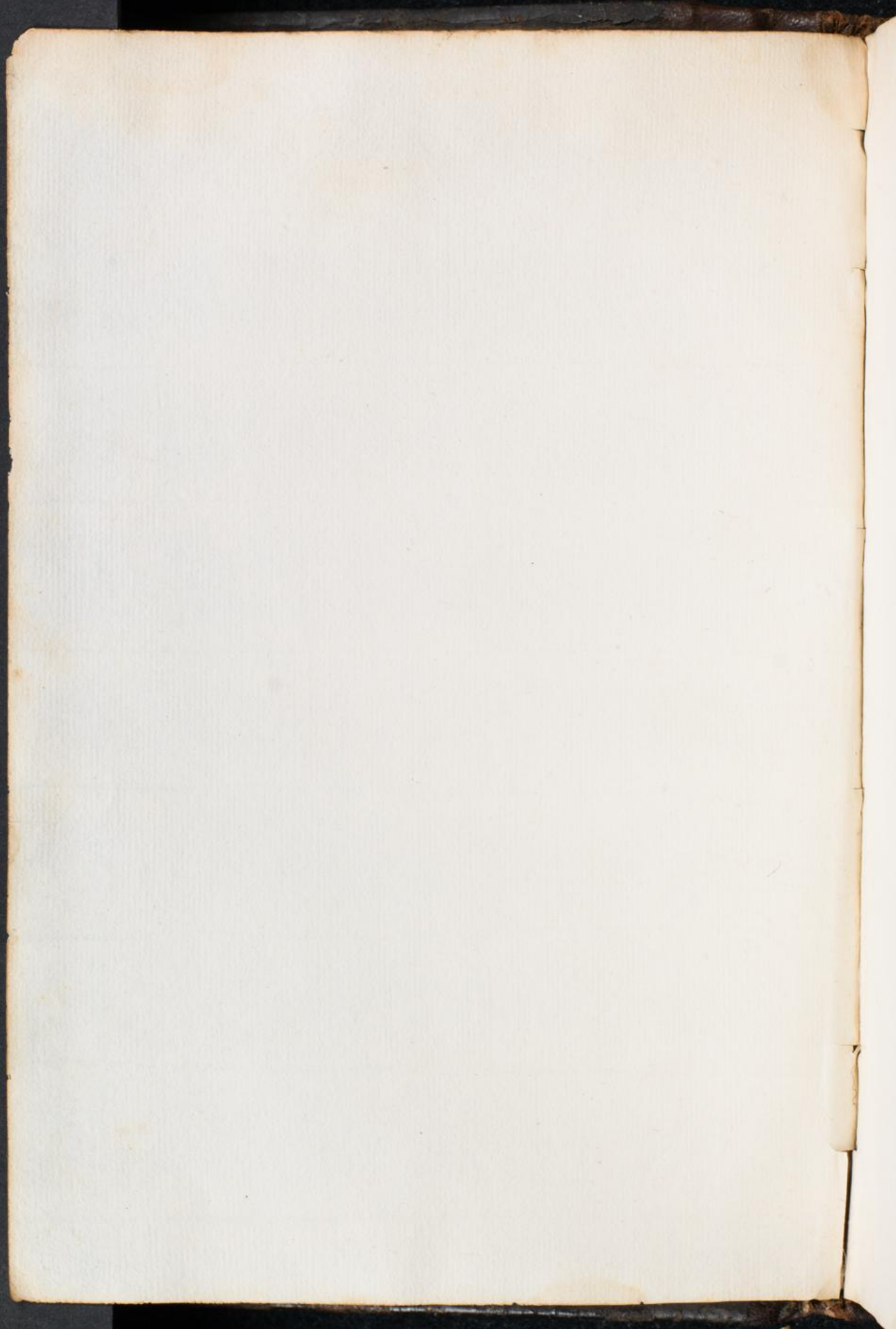


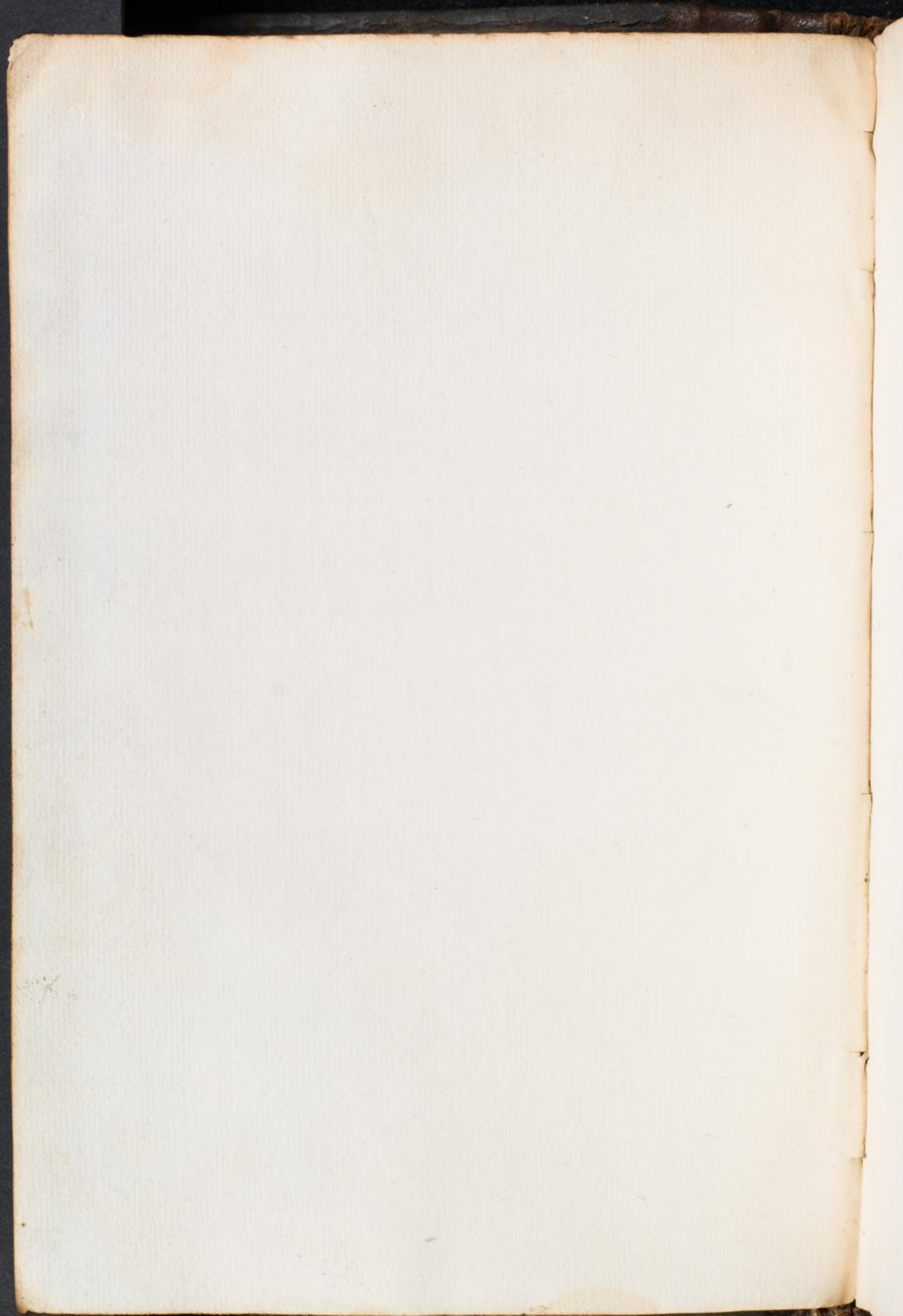


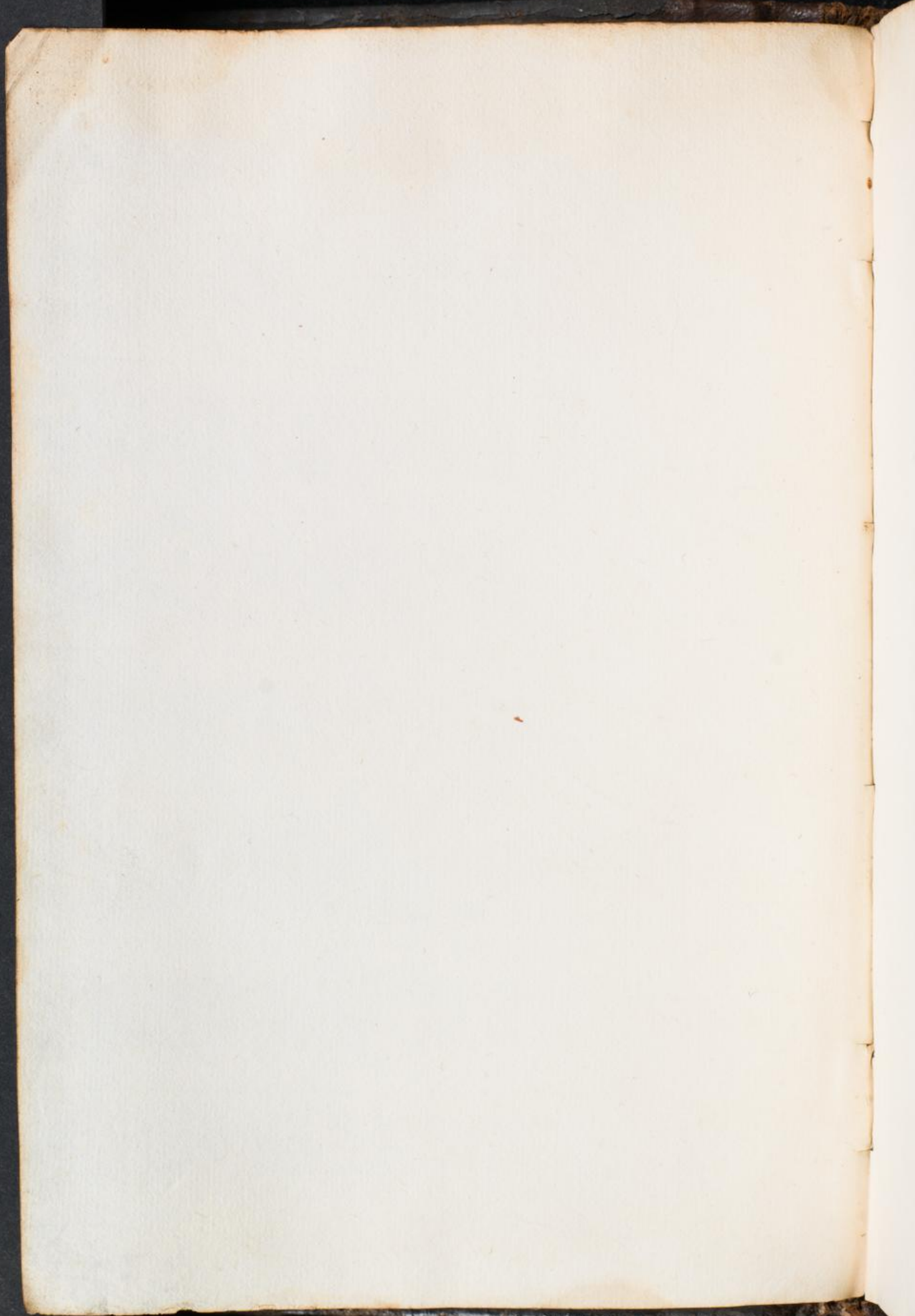


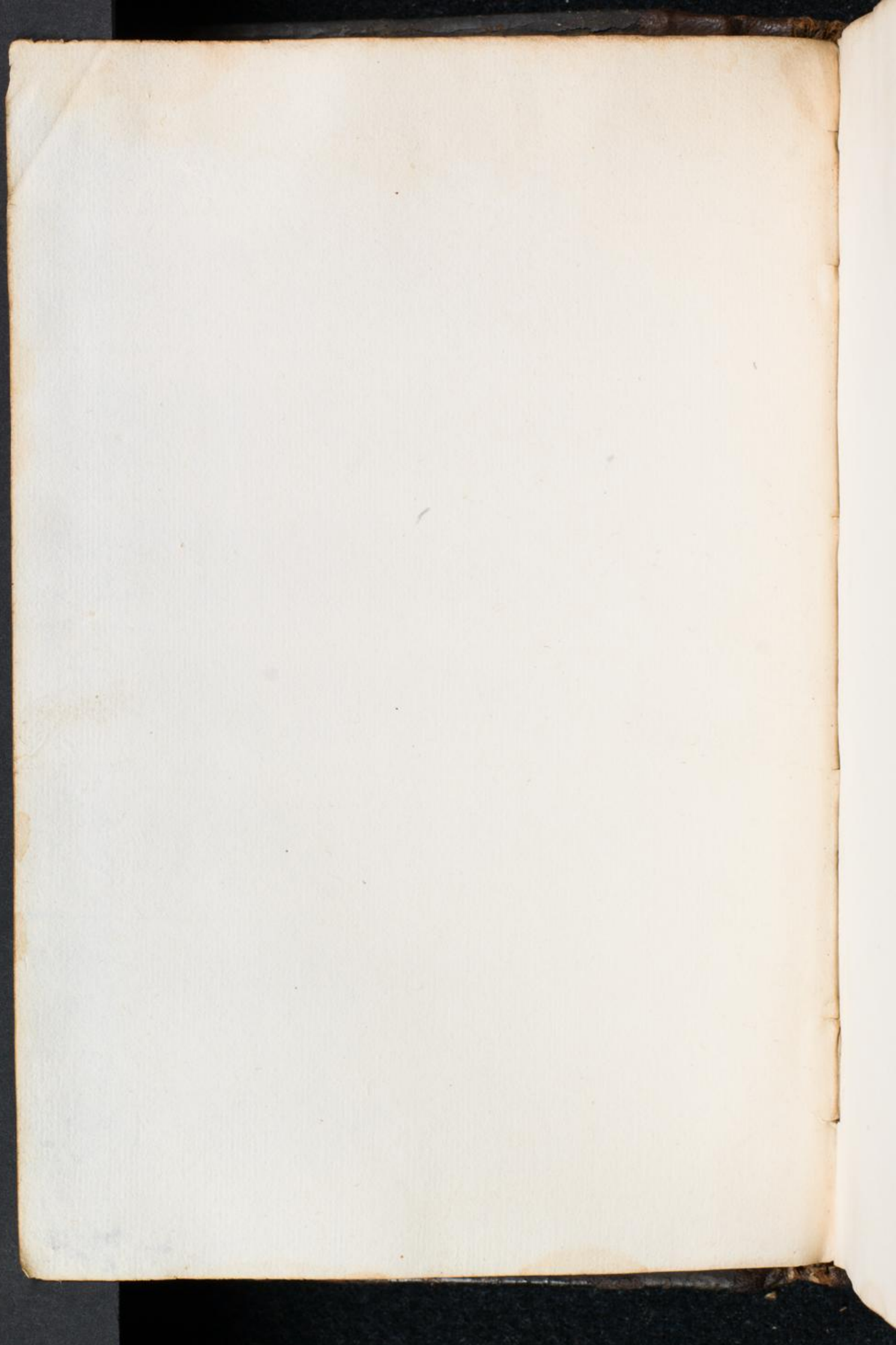


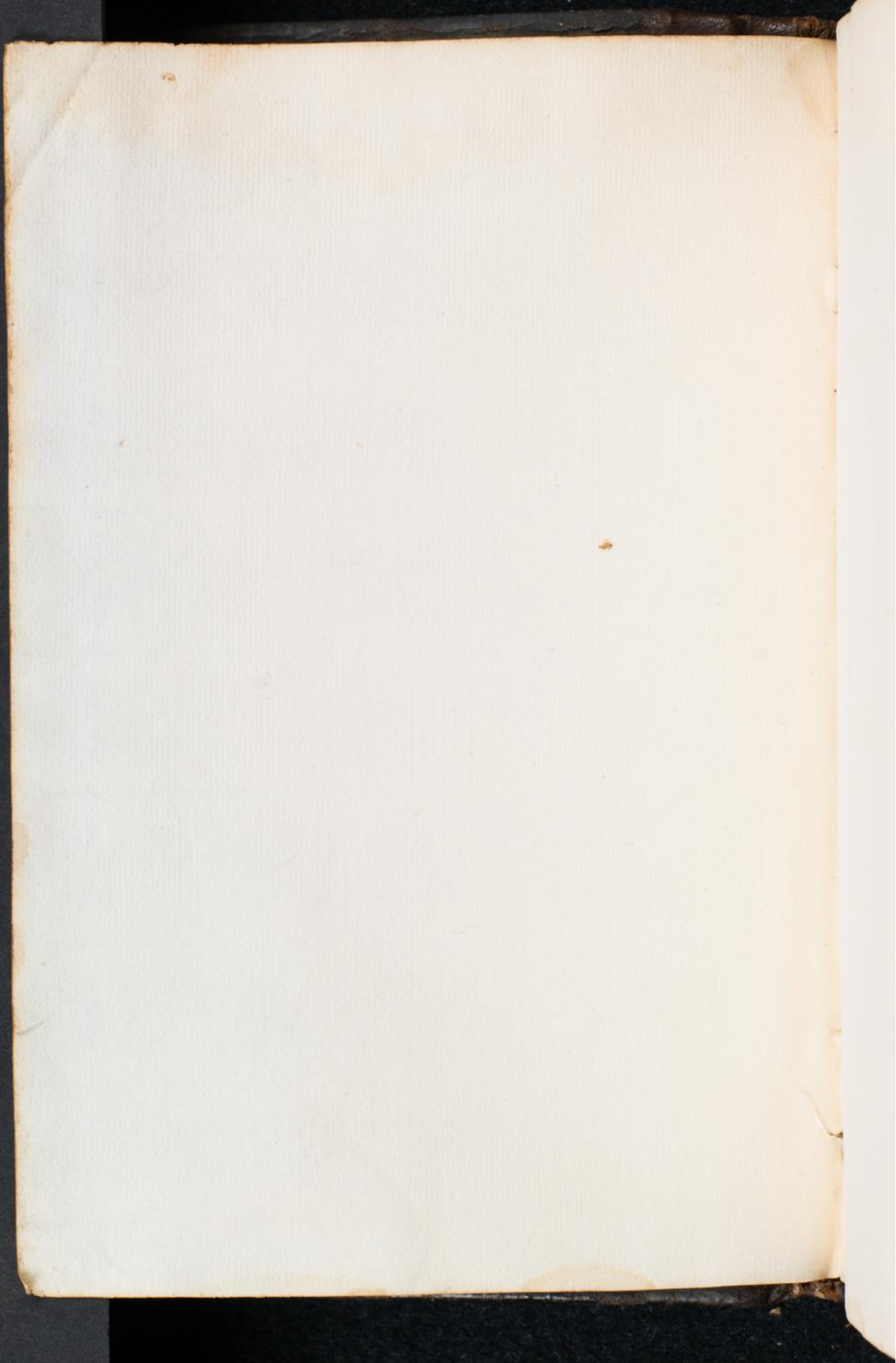


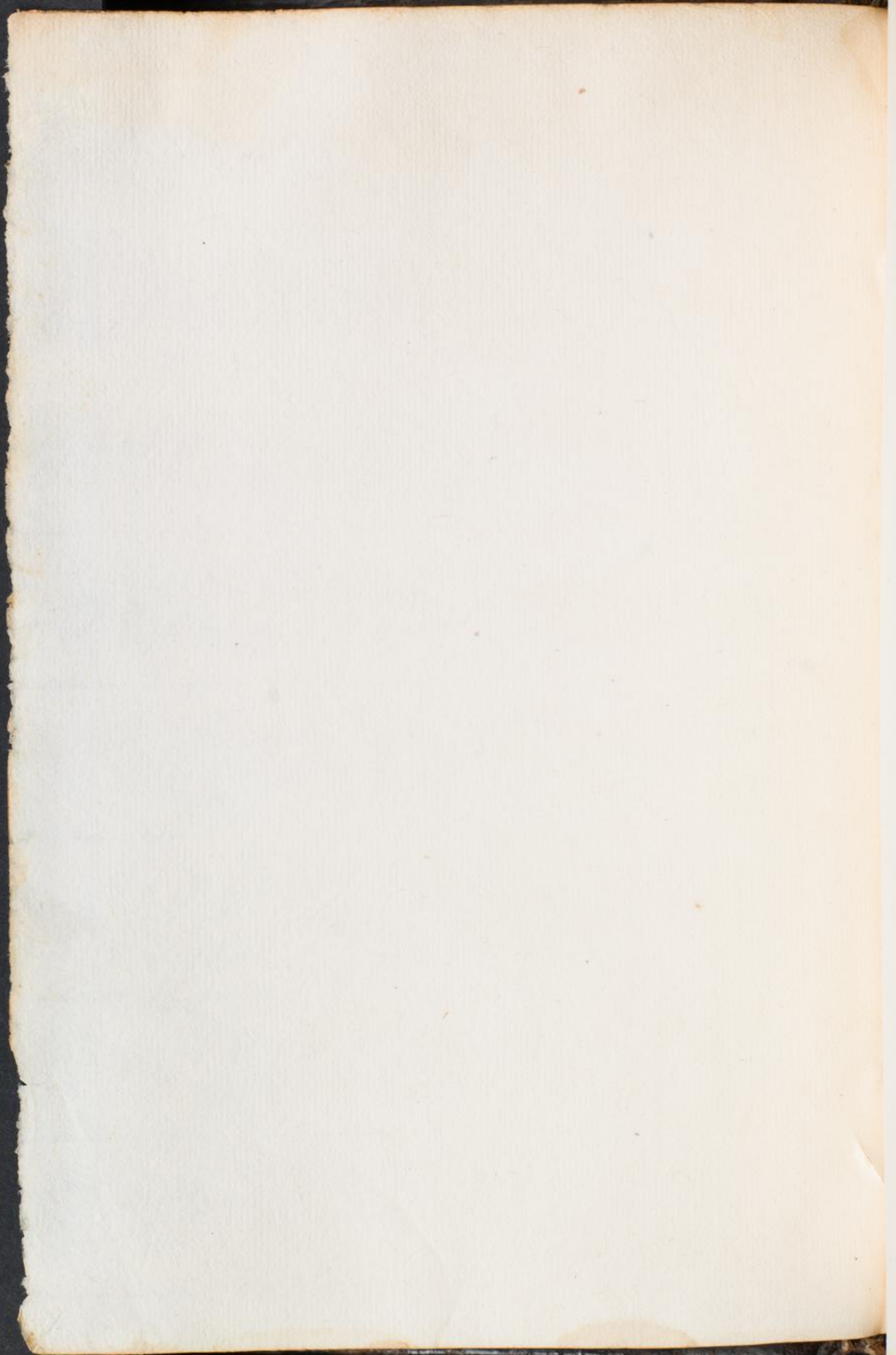


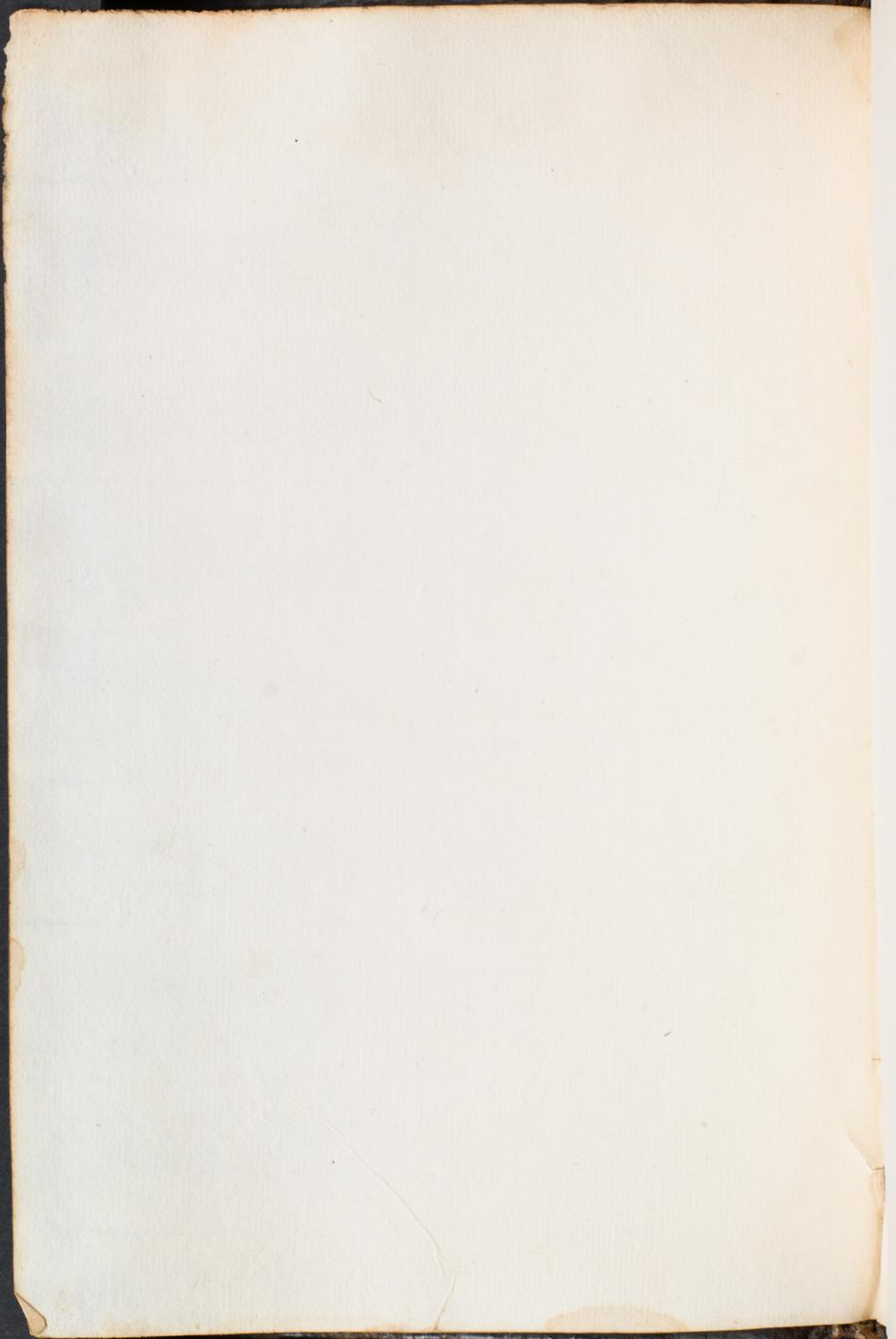


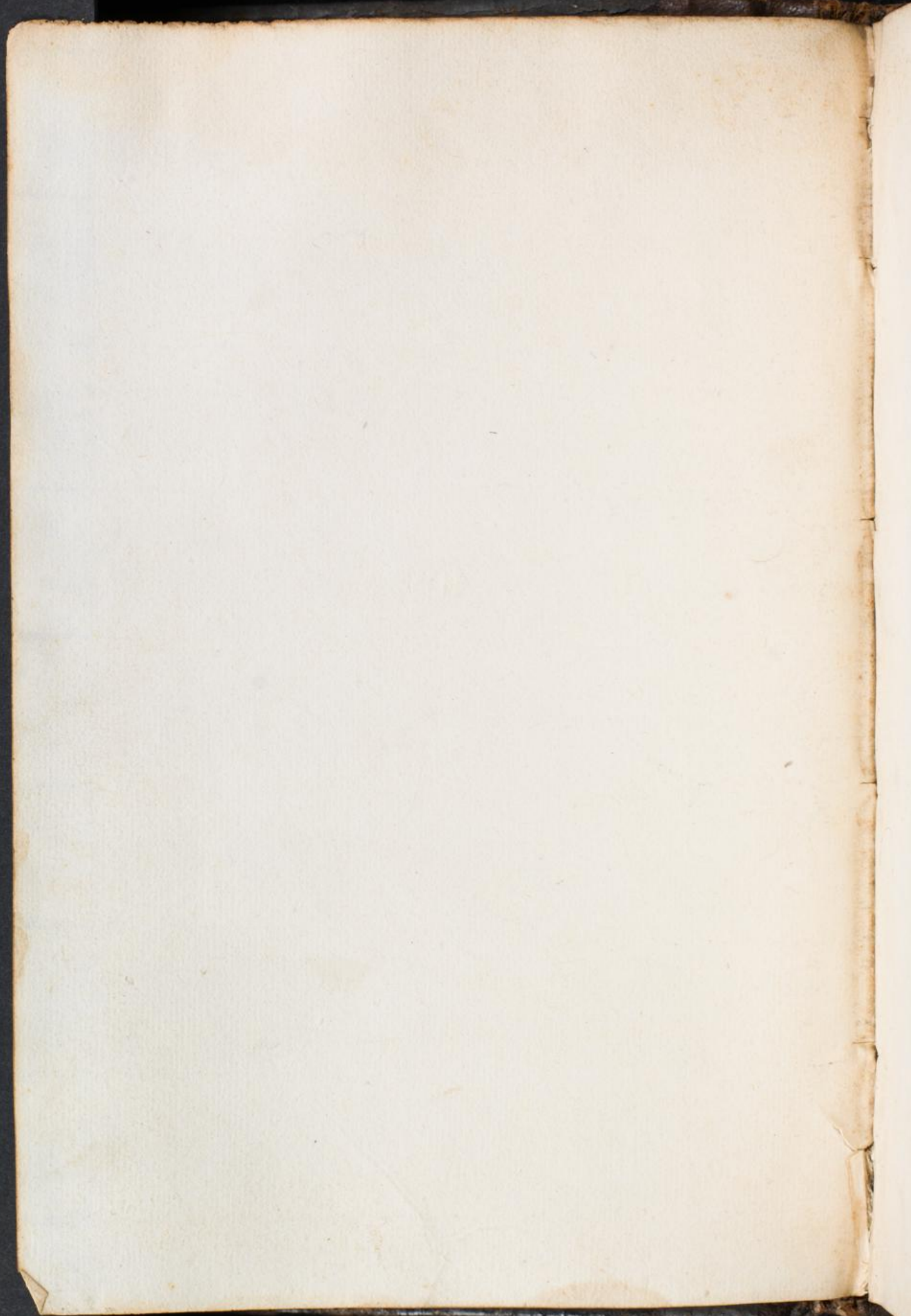


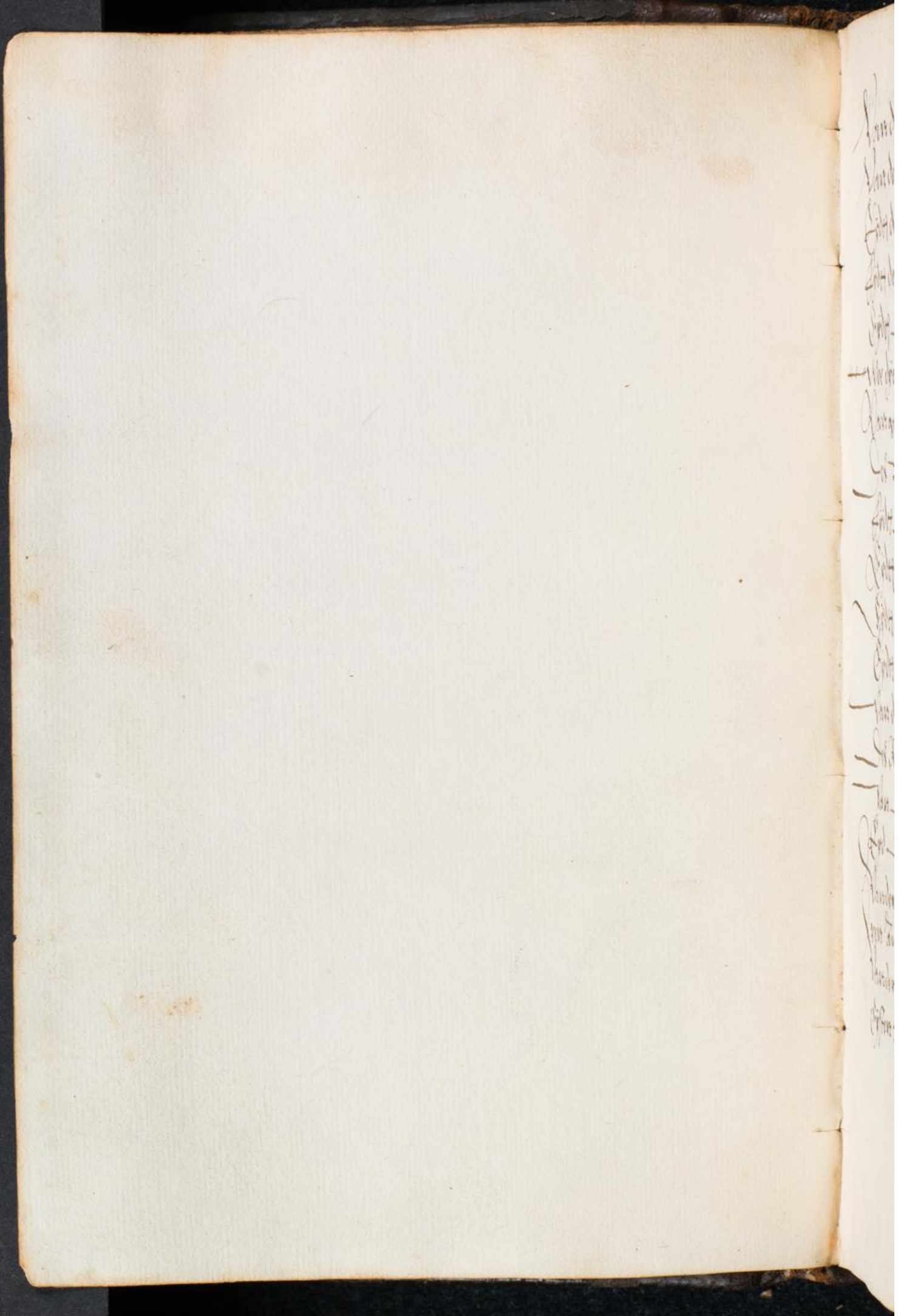












Vouder Koer 3

Vouder Koer tgo gescheyen 3

Eydt der besten vuir gekoren 4

Eydt der vueren gekoren 4

Eydt der achtten 4

Woe die achtten vueren sijn 4

Vouder getorsam tgeyt der gesworen 5

Des Biermeesters Eydt 5

Eydt der Breefieren 5

Eydt der vier Raede der Stadt 6

Eydt der Rentmeesters 6

Eydt des Bouders 6

Vouder Ryctster tgo setten 6

Des Ryctsters Eydt 7

Vouder der Schryver to setten 7

Eydt des Schryvers 7

Vouder Koermeesters vud arde-
ren ansetten 7

Vouder vuirsteders vuren vude //

Eyden tgo besieren 8

Vour woeruyrige Der Zazaren 11

Vinde on Eerbare Persoonen 8

Wardige van de Lijde der Staat 11

ter goetste menen moegen 8

Vour bespreke der Seden 9

Vourder Beswaren tgo besprecken
ken vint Besette der Staat 9

Moeg vorder Vour besprecken 9

Vour besprecken der Forteren 9

Vour ongehoorsamgeyt der beteringe 9

Vourder Buirgerschap 9

Sydt Sins nyen Buirgers 10

Wodese Buirger sydt Sinnen sat 10

Wye der frygeyt der Potten ge-
bricken sat 10

Sydt des Forteren 11

Vourder Lijde der Staat tgo 11

order weyden off kentgenen 11

freye zyck 11

Vour vrygeyt der Juirmentten 11

Die Gere d'ferbair d'urfften
off vieringe doen en maect bynnen //
der vrygeyt //

Worrende bynnen der vrygeyt vff=
sien drie sat Buirger werden //

Utwairt sine Buirgers vryder=
woene //

Vour siren Buirger vryff Gerven //
vnde der stadt vianrdt gewoorden //

Of vnen quijf vrydinge maect doen //

Wannere men den Gere scattirag //
Schrijding is //

Vour dyerst men den Gere scattirag //
is te go doen //

Vour vrygeyt Gerie Gerick der //
stade gegener Gerick //

Alle Buirgere vund Ingesetere //
sitten alleer onwaert der stad vne=
de bezden //

Buirgere vund Ingesetere stouren //
tot gebode des Ryckters vnde //

Buirgemeysters //
Katturen die Broeckers Fejndere //
vntter den Ryckter //

Von Vryheit vor den Lotten 14

|| || || Von Vryheit der Bürgeren //
Bürgeren den Lande off Landz //
Gerren 14

Von dem Gebaden des Richters //
Vund des Bürgermeisters 14

Von der Klocken Schlag 14

|| || Von vier vund Kerper 14 //
besorgen 14

Von Vryheit eines vterverdi-
ger Bürgeren mit der woere 14

Von der vaiten Sinne Gott //
stat vnd des Gerren rymis Jahr vff //
gesatz 15

Von vterverdigern Beude der Stadt 15

|| || || Von Vrywundersgaß 15

|| || || Die Richter mit dem Beferen //
Beit vterwunder 19

Von des würes vterwundersgaß 20

Von Tage vier den vterwunder 20

In wat mater die vinnieren =
der schaf Eyndt 21

Van weder vordering sins Dinck 22

Van Eigenen Luyden vud oerere =
Rechtter 23

Van de Waning schaf 24

* In wat mater die vader syer //
kynd ontreken mag 25

Van sine tgo vuder weyden 25

Van syringe der Bruederen vude //
Sisteren 28

Kynderen sijn In des vaders beidenn 26

Van kynderen der Bruet sijn koverret 26

* Die sine voligt In des doeden recht 28

Van verreyck des Doden sine sijn =
tgo vangen 28

Van Sonnygen die geen sine mag //
oeren doden na en Loten 28

Sine sat vuer boeren 28

Van der tnydten 29

Van vangen gane 29

Van der Zeyffviedten der vrou =
wen 29

Van Zeyffviedt tgo verwercken 30

Van der Zeyffviedt vud jure brengen 30

Sagotta soll die Erbe bezahlen **31**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von der Zeytzunge** **31**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von der Felle Erbe und wairmen //**
so bezalgen soll **32**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von teerger werde vurd vordel** **33**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Die sytz ma den wedirwen stoel ver =**
anderem **33**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von ordesgeyde der Kinderem** **34**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von rere vud wair datt Gerichte =**
wesem vud von Gerichte vunde //
Gericht Lycken sinder **34**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von die bawde tho farnen** **35**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von des Gerem wedde** **35**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von der weerden des wedden** **35**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von Geforsamteyt azre staiden //**
der werdt **37**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von vrennyger Ley Dryestigeit** **37**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von Dryer Ley Lagem** **37**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von Kernerger Ley Surraeteit** **38**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von Surraeteit tho outstern** **39**

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ **Von Zeyt off Dryeire dwer Eyren //**
tho dingten off tho scrijren **39**

Van Dierger Zycken & Zaagen 39

Wolck syen dye Zaagen thuyer Ley 39

~~Die Ein Dierger en sat den ander-
ren nyet besetter 40~~

~~Wanmere men Recht weijger Inant 40~~

~~Woerner Euren boerger aint Gerijcht
sat doen gebaden 40~~

Van Der vj Ryct Heide daagen 41

Van anderen Gerijcht daagen off Van
Gerichten 42

Van Beeteren Rechten 42

Van Bestair aint Gerijcht 43

Van Zaagen & Zycken Synen tho
bes Zaagen 44

Off twee Zuyde ein Giet aint Freet -
Wen nyet gezycker Zaagen 44

Van Gander aint Gerijcht bestair
nyet a tho steyzen bryten derv
Rijcter 45

~~Die Zeger sat volger den Gerijcht
des Scrijders 45~~

Van Zuyde dye van roet weger
Zaagen vroeten 45

Alken vracke sich Scrijdyck vier-
ter Ley 46

Vander vreesfreeske word dat dair
Zin Zeeff 45

Van be vye syngen word bybracten 49

Van besetten der vrenter 50

|| 5 || Van besatten word of besatten griede
de 51

|| 11 || Vander Feyndongen wurde dat dair
Zin Zeeff 53

|| 11 || Van verbondonge der grieden 54

Van fande moet wylzen ge-
geuen 57

Reydt giet sateren Jrs 7 Feit-
den 57 ~~oder~~ Bziken 57

Van den sterff Zycken fanden 58

|| 11 || Van fanden bytten Zhyden 110 ||
fande gegeuen of gefardt 58

|| 11 || Van wylzen fanden 58

|| 11 || Van fardt weyng tott allen ||
Reghen 58

|| 11 || Van bredt woirden wurde Surae ||
Geit 59

Worde dragende ain Zeyt, Pere,
Yrde grett 59
Daeda wirrdt vren schütz dych vier-
der Zey 59

Van gantsticker daeda 59

Van ~~der~~ Dyeffte 60

Van ~~der~~ Dyerst Knechtter 61

Van ~~der~~ Bredde der Dyerer 62

Van der dye bezaget wederer =
vuir Wysdaett 63

Wysdaett van Soer geijt 63

Wysdaett van Fryerer 63

Mer doedet der arderer vierder Zey 63

Van ~~der~~ Doedh Bzachtiger 64

Berichtigte van siner doettzacht 65

Van Getruge teg Zeydenr 67

Kerifer er moegen niet tregern 69

Van ~~der~~ Seder 70

Van ~~der~~ perzater Seder 70

Van ~~der~~ Dyerzey Seder 71

Van ~~der~~ Seroufgozto Soer 71

Van ~~der~~ Dyer or Seder 72

Van ~~der~~ Bekerrirger 73

Van ~~der~~ Dzer Kerriurk gezde

~~Van~~ ~~der~~ vuirsen 74

De Arbitris & Arbitratoribus 75

Waar beroeflinge in vriege ordezen 76

Waarom die broede van derin fer-
rincde gezde gesat syen 77

Waar recht zyden saiken 77

Waar ontfemrezen vromen 78

Waar boese mans personen 78

Waar trouwe zosen zuyden 78

Waar recht zosen zuyden 79

Waar recht zosen zuyden 79

Waar syen finanen 80

Waar syen fgeir vnd fvrn 80

Waar 80

Waar verbyrdinge der koefere vnd
verkoefere 81

Waar der verguerre vnd veruise-
dere 85

Waar Effpactz recht gemant
Impliteo 89

Waar Gesezscap 91

Waar veruze Jurant Gesezscap 92

Waar Gesezscap 93

Van tgo verdodde Ten sijn's Gerren //
Gint 93

Van Boerge vurd Boirchtuicht 94

Van Gezeynden vurd Geboirghden =
dingen 97

Wyzze vrainden sgoz 98

Van Geveerckenijsseren 98

Van BetaZingen der sgoz 98

Van onderweinden vryt Gewalt 101

Van der weeren off weersegh tgo //
Doen 101

Van der verjaeringe 103

Van der Zeferbreyen 104

Van vertogagenijsseren 105

Van Erftijse vnde anderent brye =
nen 105

Van Giffeten vnd Gaeren eimen //
gegeen 105

Van woeder vurd verkoefer 107

Van Gerbergers tgo gatzden 108

Van yurmeren vurd dat dair aen //

Wzeft 108

Van offzoeft tgo vrainden 109

Van der nijnen to setten 109

Van der worttezer vud teZger der //
Boerren // 110

Van Fryuater vud onreynen feeden // 110

Van voer faeZer vud vuerchtsteirre // 110

Van Karre Zyden vud waigern Zyden // 111

Van en saZ gere sinder Zyng Geerden //
Gazden // 111

Van der Gycken vud gerreiner //
weegern // 112

Van Brocken vud Boeter // 113

Van der biersfraicken // 115

Van der Gerreine biersgaf tgo Gazden // 115

Van der fitter tgo Gazden // 115

Van Straiten vud Steger // 115

Van der stat Gerreintem water //
vurde weyde // 117

Van der Scayt Junden stat verck // 118

Van tgo vösgen Jinder stat water // 118

Van Scade in der veZde tgo ver //
Gredern // 119

Van Gyden vud turbochten // 120

Breede van Feerde end van Garmarpsch 122

Vander ~~Zeysche~~ Gornverre 122

Van ver Zachtroge der stadt Arzisen 123
 Wyt uoe voete men Jelder Arzise //
 Goegere mach 123

Van der wyere Arzisen 124

Van sinen stuck wienes Jyze vta //
 vercoft off ein seiz dair aff 124

Warturen der wyere Jier Juszaren //
 vnd hy weder van Jyze vterer 124

Men en saz gemere wyere tafzer //
 orage koert 124

Van dierrer tgo tafzer dan Jy ge =
 kuerth is 124

Van gedoiden wyerere tgo wyzzen =
 tafzer 125

Men en saz gemere wyere Juszain //
 Jy en sye gerredt 125

Warturen der tafzeren tunder arzi =
 sen kortten saz 125

Van der Barre wyere tgo taf =
 zer 125

Vander Koer af vnd weder vff tgo =
 setzer 125

- Van der Gewyctte des Broets 126
 Van der Grutter die Broinversschitz =
 dyck sijn 126
 Van der Bier arzisen vurd anders 127
 Van der Koer vurd Koermeesteren //
 des biers 127
 Van Kairre vren vied broinven er //
 Satz 128
 Wten sat tafelen vicht gebranden //
 vrenten 128
 Van Broetgeyt der toren 128
 Van der vrentden vch Zandstagen //
 Bier 128
 Van der vetter wair arzisen 128
 Van der gewant arzise 129
 Van arzise der Zandkenen bynen //
 Zeine gewant 129
 Van der vrentden gewant snyderen //
 in der Fairerickten 129
 Van tgo outgoin vrid dem steegede 130
 Van der kremer arzise 130
 Van der azder arzisen 130
 Van der Koire Kocken 130
 Van vren die wistge wey Zebber 131
 sat 131

Vander wyſſe arziſen 131

Van wyſſe der den mercktt verbaiden
weir 131

Van gering veyt to hebben 131

Van toure wyſſe veyt tgo hebben 131

Wyſſe ſazuren ter danc bringen 131

Dye wyſſere en ſazzen ſy niet ver =
bynden 132

Woeren koefer, ſazuren verkoe =
fer ſaz 132

Vander vzeiſſe arziſen 132

Van weriet giet in der ſcain =
nen 132

Wairren vairdich vund ongezet =
vzeiſſe veyt hebben ſaz 132

Woe tzt die ſazuren weſen ſazzen 132

Van den koer des vzeiſſe 132

Van vzeiſſe dierre gegeneren dier =
den koer 133

Watt vzeiſſe men vryt gewyſſe =
verkofer ſaz 133

Van gekoirt vzeiſſe niet tgo vze =
zen verkofer 133

Wen en ſaz geit gezemde gaeis =
ter ſcainnen ſaen 133

Wormnich mail, ^{men} wer sig v zey sig //
wey saz geoben 133

Wan daige irer vurrerb v zey
wey saz geoben 133

Wan arziere der kumbogls zinde 133

Wan der vringrick ferer 134

Wan doozer vud arderer foeter 134

Wan der Erarier vud der firter 135

Wan Brizolger tgo gaz der 135

Wan der kerckganc der Brüt 135

Wan begerickisse tgo gaz der 135

Wan der Gijfter v f der jsterr //
Missen 135

Wan verwaferinge vud ongetor-
santgeyt dair jure 135

Wan vordet der zeyer vud der far //
jurer 137

Wan der ar der zeeffiger vuir-
werden 137

Wan vort to varen niyht leist vrie-
ren 138

Vanden Leyster In de orde Jorden =
 v̄ Ryctendens — Daigen 139

Was verſienne der onſgozt̄ vanden //
 fennirck gezt̄ 139

Was Braide tgo irretigere by den Bre =
 fennirck 139

Was onſgozt̄ der Juedenre 139

Wo dye v̄ Ryctende Dage Jorden Som =
 mer v̄ Kommen ſien 140

Was inder Legginge der Gerechtighe 141

Was affſtezt̄inge des beſtaerly //
 ſant̄ gericht 141

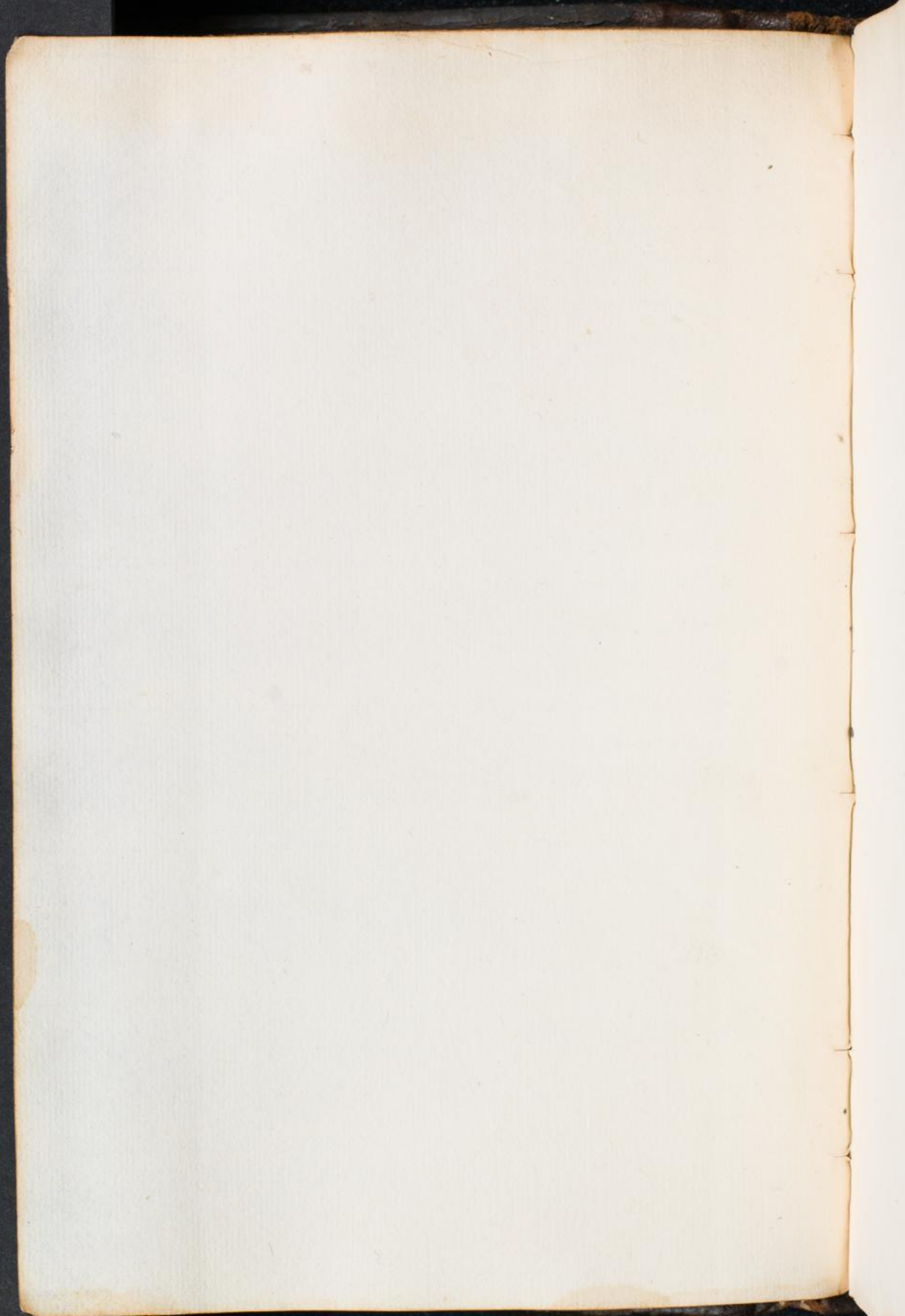
Was der Fri Leydinge In Eric off //
 Grijſinge 141

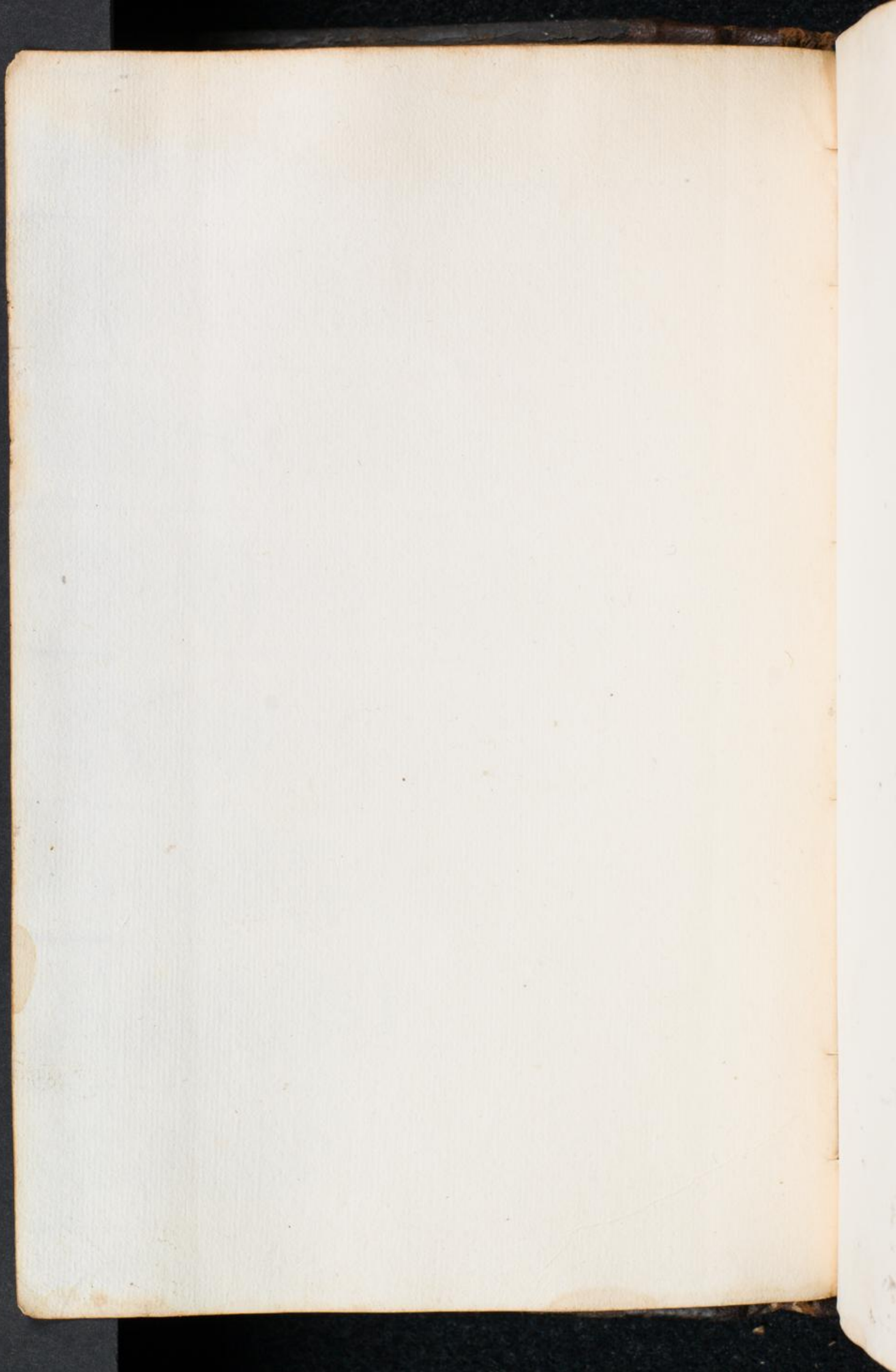
Was inder vren Reidte givete to farr =
 de geinere vroet 141

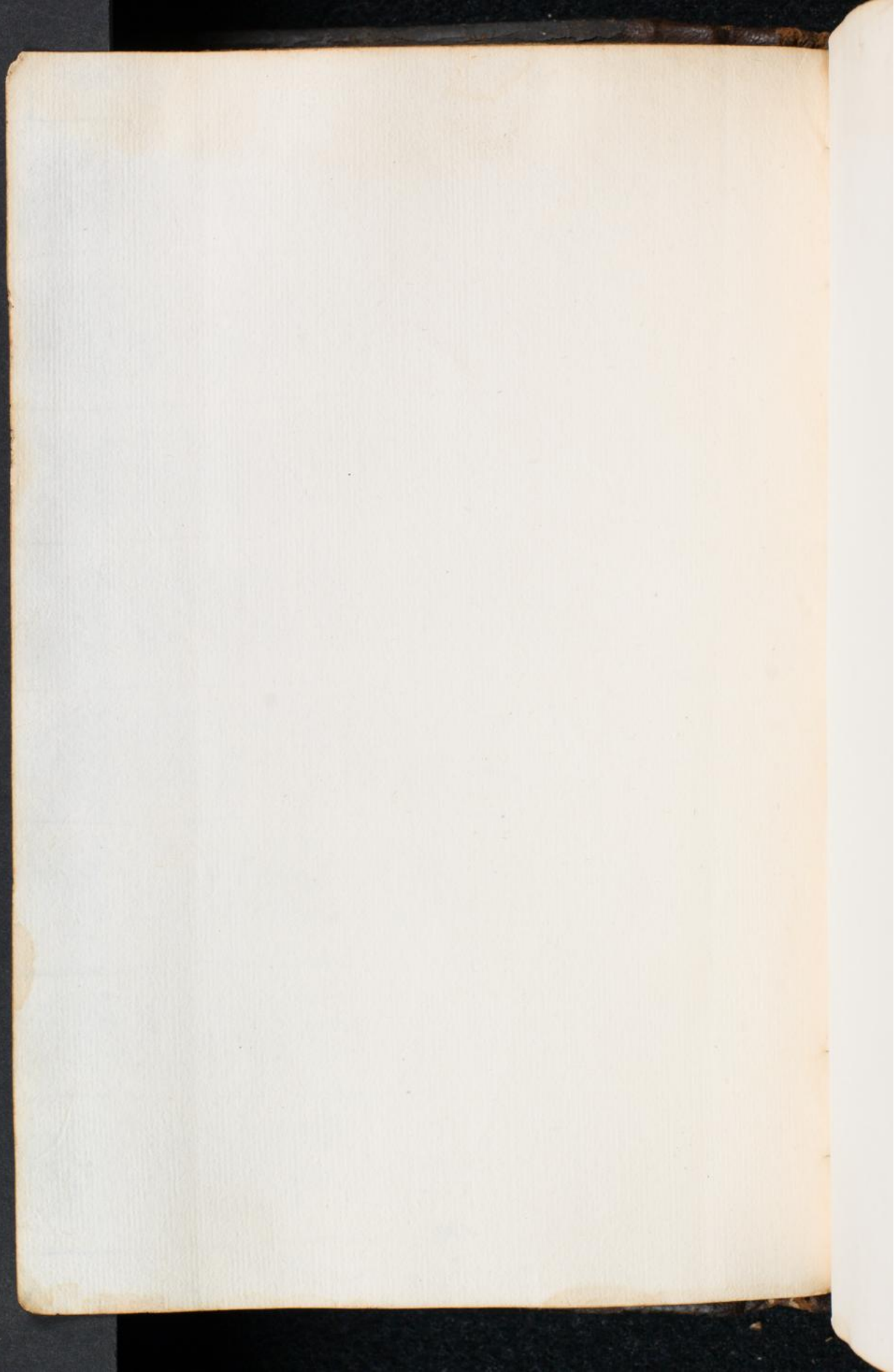
Was inder biritter biringere ten Recht //
 ten ſitzen ſtaen 141

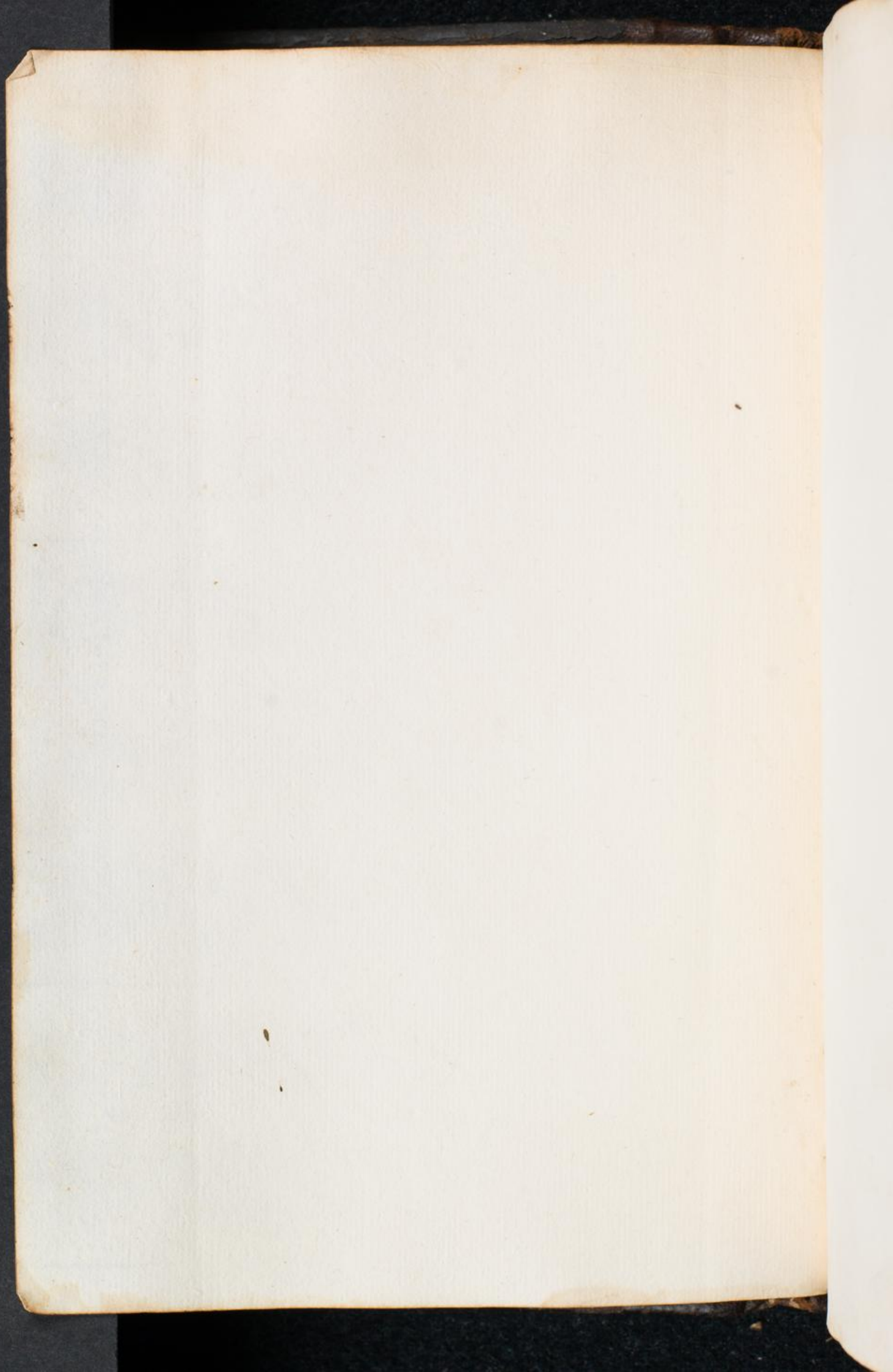
Affſtezt̄inge der Dreyere Achtter //
 Hediagere tyv̄ tgo Feyrdere 141

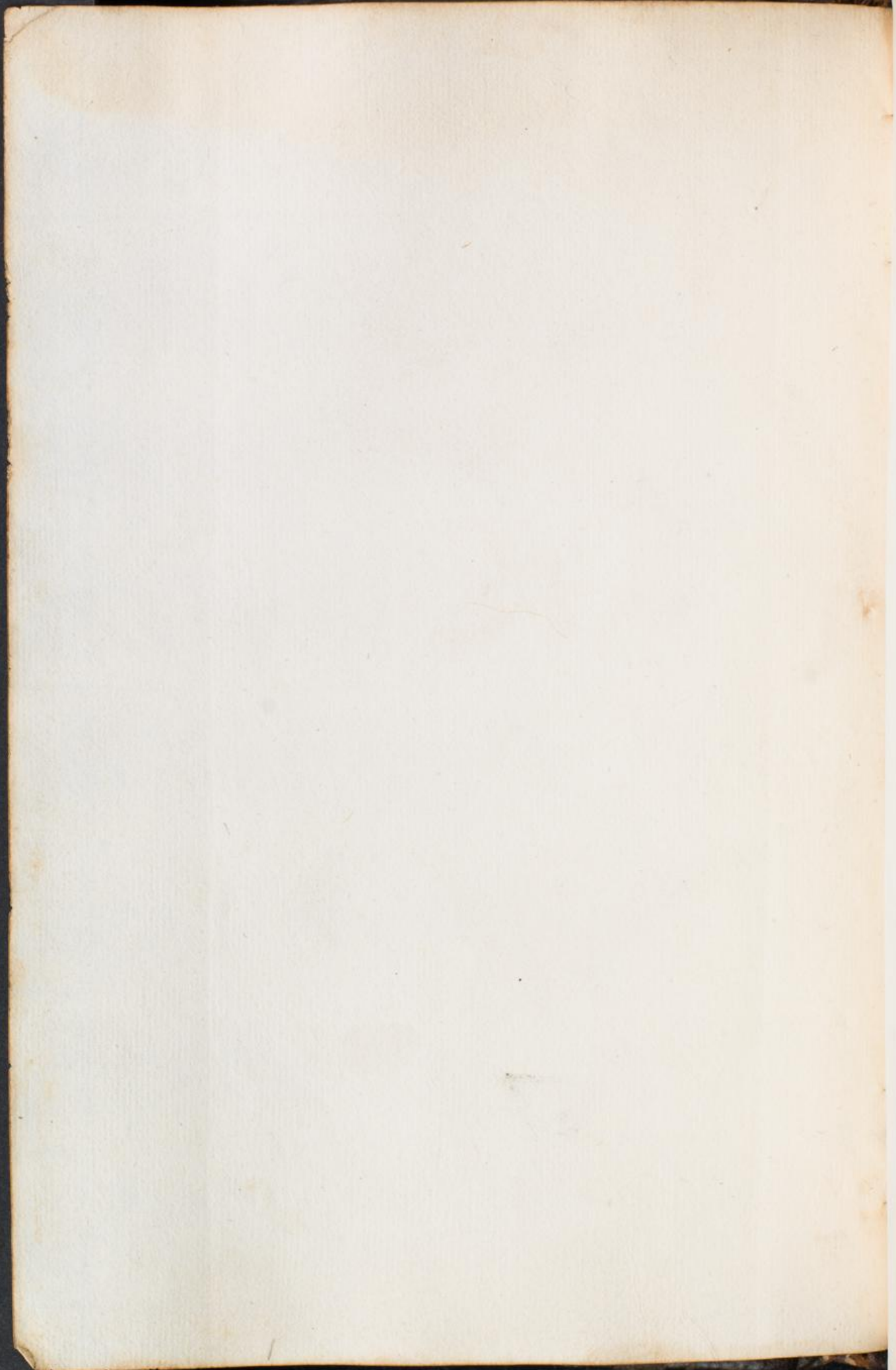
[Faint, illegible handwriting on aged paper]











[Faint, illegible handwriting]

Statt Rechtter van Lzeve

Dyt boeck konint toe Roer-
bert van Reydte boerger //
Binnent dye vry Statt Lzeve //



Wye Speel vphalden off geheughen Van
borgghen/ off borchturichten / wem zall den
primapael schuldereenspreken voer die borgghen /
Van vyerdeley vnrchturicht

Off ye maer voer geuicht borcht vnrcht / Vanden
vrede te breken ind die borgghen die daer voer
spreken dat niet toe geschieden / Van borghen voer
leden gesat Ind men vnrcht

Off wyre om enygescholt verlaget is Van
scholt dyc van geleenden dingen kompt off van
anverdracht / Vnderstijet tusschen geleende dyn-
gen gebornden dynngen Ende behalvene dynngen
Van gebornden dynngen In latyn. mutui. Van
geleenden dynngen In latyn Armodatio / Van be-
haldenen guede In latyn Depositum

Woe dat wyalle maer scholt / Wand dat een
In gesentkenisse lanet dat een van vercht
niet stede halden / Van betaelingen Ind woe me
vnr der ley vnr schuldich vnrcht. niet dynngen.
niet worden. niet vooz briene. ind niet volbozt

Woe ge daen u gelt als een lanet is een schuldich
Off een saege daen schuldich off gelt niet en heuet
als een gelanet heuet / Woe een onwetende mit
voerden borghen vnrcht / Alle scholt woe daen
dye is machnie loessen mit toe lingen.

Wan onder vnrndinge eens dincts mit ge vrbalt
Van dat men lanet om vvrmaide te vnrden / Va
vreef of weersappen eens gueds // Een friget een

rechtje voer in en mygen goede dat on aankompt
Dreperleyroff. Ten gnet haet een man in weeren
van ghe dat besit. Ind die besittinge is te verleye in

Dan byff zaeken daer gheen verwoeren toe en
W hoort. Dan gueden dar men niet verwoe-
ren en mach. Men sal nyemade van syne ghe-
de wesen dat ge in weeren heft. Wyse koep be-
kenmet.

Aden naeme des vaders, des Soens ende des
 heiligen geests Amen

Des rechten leer gheet voo alle leeren. Want
 dat mede westmen godliker end mensche liker sae-
 ken onderscheit. Want rechtner dinge en is an-
 derb niet dan eyn stede en ewich wille, end enen
 ygeliken dungen syn recht. Dese wille is got
 dat hie sprickt. **G**hy menschen der sonderc rich-
 tet recht. **I**nd mit duiker maten gy btmeter mit
 ter seluar maten sal so weder ghemeten worden

Ade alsoe alle recht henet eyn beghinne van Na-
 tur en off van gewoenten. **I**nd omb dat dat ge-
 meyne guet der Stat van Cleue to bettj in oren
 gueden alden staet, end die burgerc der selu Stat
 die nu syn end namant wesen sullen. **I**n onse rech-
 ten alder hercome ende guaden zeeden rechten end
 gewoenten tho bliuen. **H**oe tringen wy **H**eren
 te Cleue apenbaerliken dat vane desen naturliken
 gebaeden rechte dat is datmen kerliken lene end
 datmen ny mat en praede. **M**er men sal verlaten
 ene anden, dat hie selue niet heb en worde. **I**nd
 datme sal doine dat recht so dass tho recht helper
Men en sal niet alleyne dat boeschaken, dan men
 sal oick guet dom **F**anz dese gebaeden syn die **H**ey
 end **B**urge van Cleue omb sunderlinge gelegenheit
 end omb niemighe sunderlinge mitte anermidts sunder-
 linge **P**rimilegien onser **E**lze heren, end oick mit **H**ant
 handt besten gesetten end ewighe gewoente ver-
 kanten **S**tat festen. **D**ie onse **F**ande end voral-
 den end die dat tho vercoren gadu gesatt gemarckt
 end mit **B**aurachtiger fonden an onse vracht ende

gelaten hebbe. Die syen by noch tot huer thoe ge-
hadt ende gehalten hebbe/ ende eeselike halden sul-
den en halden vouguede hercome alde yeden en
geboenten/ ende vour onse ver faire Stat verhten
ob die van worden tot worden hvr nae bestyre-
he staen

Inde want dat niet meer dat dat recht gesat laer/
Ien wel nymat die dat vortborderden ende dat
beschrinden/ ont soe en bekenden men niet die p-
sona en der psona recht. Daar omb is tho weten
Iuden versten. Alsoe alle recht datme gebruikt toe
behoert enther den psona/ off den guede/ off der vor-
deringe. Iude want die psona Edelre syndan al-
le verhten die dar omb gesat syn/ dar omb is niet
verst vanden persone wvstap tho hebbe

De is tho weten dat alle menschen synd by
off eyghen/ off verket die heer sone eyghe-
nen dyc eyghenscap/ soe wort die eyghen
man vory. **I**nde want sommige menschen wv-
lken eyte ende recht gebaeren syn/ en sommige niet
dar groot onderstheit tusschen is. Soe sullen doch
sunderlinge Burgemeester Grepene en Kant Kenth-
meister en Bode der Stat van Cleve by wesen
van eyghenscap en desgelig/ ende ont wvltke eyte
gebaren. Ind sullen gheerniet ind gelynst. Soe sullen
byme der Stat ind onre vryheit. Dat merkelike
vour onsen Edelen hvr en der Stat is. Ind dese vour-
geng Burgemeester Grepn Kant Kenthmeister en
Bode salmer verberne ende kysen alle jar
ob hvr nae bestyre he staen

Inde wvltke eyte

Dat is tho weten inden vrsken dat die Bur-
 ge van Cleue die bymme der Stat van
 Cleue Voenachtich syn alle jaar op den son-
 nendach als men geltet inden ampt der mis-
 sen Misericordia Dni. Kiesen sullen eyne Burg-
 meister Goenen sepen. Byer fande Truce Kentsch-
 maistere End eyne haede die dat jaar die Burgerz
 ind die Stat regere sullen / end die alringe Kentsche
 abassysen end ander hoeballe nemen opboare ind
 vortghene sullen. In beghuuff end vrbere der Stat
 vorsch tho setten tho goeghen tho legghen bysten
 fait end tho dom der gemeynen by oere. Ende
 sy dair toe dom sullen / as sy gefairen werden by
 hanc bestyrenen.

In Danden koir tho geschien.
 Aldus salt die koir vorsch wesen end gesty-
 en. Hoe wancer dat op den sonendach vorsch op
 die geboentlike stede / die bis byr tho geweest
 is inden bongart der Mynebrueden bymen
 Cleue vergaeder syn. Burgmeist sepen end
 fait der Stat vorsch / die inden vordendz jaar ge-
 weest syn / dair as dan schuldich syn by tho kominz
 end tho vergaederz alle die Ingesete Burgerz
 Stat vorsch ende bysonder die Aldste Kirberste end
 vorse Burge vorsch by eyne pceuz thien weer
 dat ymant sulcke redelike saken heede / dair by
 man on dat mogeliken ver deneghe / Hoe sulte die
 Burgmeist sepen end fait vorsch votten gemeyne
 Burgerz vorsch kiesen eyndrechteliken Oeffonbe-
 spraken Burge. onbeblet die men an oren

verlyten myt beschelden en mach die mit opperich-
ten wyngen op die heilige ed mit gestaffden leden
die oen die Burgmeister voir staene sall. alldus sece-
ren sullen

Eedt der Seessen voirgekauwen.

Wotten kon dar sy toe gefawen syn dat sy byer
borgere tot on kessen sullen ende mit de bye-
ren na Archt Borghere kessen sullen Ind dan
mitten byeren end Archt Borghere sementlyk
kessen sullen Ende Burgmeister Soene Stepen byer
Kade Lebec Tentmeistere ende eyne Waide omert
alle dese na mitte end vorder der Stat van Cleue end
na oiren besten wyff synne Ind sullen dat dom off laide
noch omb wess noch omb leyt noch omb haet off omb
myt noch omb maistrap noch omb sebauger stap noch
omb anpt noch omb vrese noch omb ghenwehant
sainken die hyryme ruerd mochten Inde wes sie
inden kon horen off segge des midmermeer to meld
in enygher wyse dat oen got soe help ende die hei-
ligen Inde as die edt gesceawen is sullen die kess
voirt kessen byer onbespraken burgen ende sullen
alldus seeren

Eedt der vjeren gekauwen

Tot den kon dar sy tho gekauwen syn dat sy mit
den Seessen tot on Archt borgere kessen sullen Ind
dan mitten Seessen end mitten Archten sementlyk
voirt kessen sullen eyne Burgmeister Soene Ste-
pen in edt supra in prima electione Inde as dan

sullen die **A**chten Burghe wouste wout kye-
sen tot on dinst as wouste is soe ombespraken Bur-
gere Ind die sullen aldus seeren

Act der Achten

Witten koir dair sij tho gefaren syn dat sy mit
ten **A**chten Burghe wouste se muantlike kye-
sen sullen **E**ne Burgmeister soene **S**repen en
ut supra in prima electione

Dorch wouste alle sullen dese aldus gefare totte koir
wouste on seluen kenne of sy sich ~~of~~ besprake
bedlerkt of an oren kersten beschult wousten soe en
suld hie sich niet laten kyesen noch oute ander bymat
kyesen Indyen dat gemythlyken apenbar obere
wouste neme dese an soe gedaen koir end ~~obere~~ die
koir alsoe bliuen suld. die verbourt tot **A**lker koir
soe menicheverff byst markt soe vele der p^rsoene
wouste die hie hulpe kyesen Ind na gnedumken der
gestbare dair nae gefare mocht hie ~~soe~~ **S**repen
lyke bronken Ind dese bronken tho kyesen. In
der stat **S**repen

Doe die Achten kyesen sullen.

Ind as dese Achten Burgere gefaren syn ende ge-
stbaren hebⁿ soe moege alle die andere Burgere
van dair gam sonder die Achten sullen by die
stede bliuen thent sie die koren gedam hebⁿ den
sie gestbaren hebⁿ Ind off sy willen soe moegen
sy by on behalden der stat **S**repen van **E**ne

omb te teykenen des sy begeren Ind hie sal den
Burgermeist' tassen an syn hant by den edt den
hie tot synne ruyt gedam henet omermeer te he
ken wes hie dan vanden koir hoven sal Ind
hie en sal tot den koir niet segn hien oec datme
on wes vragghen dan op mach hie antwoerden
dat beste na syn vyffsynne Inde wadmeer dese
nystien burge' desen koir gedaen heb' den sy
omer by stynne der forme doin sulen sonder
angelyste oec en sulen sy vander stede niet ghen
sy en heb' verst den gekant' Burgmeester ende
oec hiepen hien mynsten end den baide op die
selue stede doin haelen alker synne edt thodoin
dair hie thogekant' is Ind en mochtme den
gekant' Burgmeest' niet heb' soe salme hien
mynsten stedighen mit oir' eden toe van
den hiepen Ind den baide. op dat onshen end
der stat gebaide niet ledich en staen Ind alsoe
langh thent die koir vped' vonsse comtedary
gestriet is soe heb' die hiepen die vourgelbaest
syn on machyt totte hiependom omb ene ygelu
ken verht te geschien. Dier moige die koir lude
theren op die stat.

Van gehoorsamheit der geswoaren

Tnd oec aldus totter stat dpenste gekaeren is end
dair omb ontbaiden wortt synne edt thodoin die sal
sonder emich oeder segn dan so gehoorsam wesen
Ind weer ymant die des en dede end ongehoorsam
weer / end dair omb by den hiepen end pandt ghe
eysscht wordt synen edt thodoin Eynberst' die

peene van vyff markk anderberff vyff markk / end
 derdeberff Teyn markk / ind voort alsoe durck ende
 menichberff off hie des weygerden Teyn markk
 thent hie ghehorsamwurde / end oen die vrouken
 by den hande aff tho peynden tot behueff der stat
 voursh / Ind off Burgmeist' sepen end Kayt bynten
 wien / die gefaren worden die salme intbieden by
 der stat hande ende byene / ende geberne hie met
 dat we' op die peenen voursh /

Des Burgmeisters Eedt

Dint sall die Burgmeist' sepen en die vryngen
 op die heyligen leggen / Ind eyn van den
 sepen off Kayt sall oen den Eedt staenen
 aldus Dat hie voortmeer thent fowdarslyke. off
 got ghyenet dat hie lenet Burgmeist' wesen sall
 der stat van elene / Ende der stat Begele / oir
 blocke end oire byene tott stat beste huede end wa
 ren sall / Ind die stat ende Burge in oren Kayt
 ten halden sall / oir beste thovanden / Ind tho doen in
 worden ende in wercken / Ende der stat heyme
 lichert soe langh as hie lenet hebet' sall / Ind alle de
 se punsten na sijn' macht halde sall / as hie die
 mit sijn' byffsijn' best verbeare kan / sond'arige
 lyst dat oen got soe help end die heyligen

Eedt der Sepeue

Die Sepen sullen oirk oire vrynge leggen op
 die heyligen / end die Burgmeister sall on den
 Eedt staene aldus / Dat sy voortmeer thent fowd'arige

Darh toe / off got genet dat sy lenen Grepene wesen
sullen der Stat van Elene Ind als sy tejer banck ge
seten syn end on die Kircht van Elene vraghet rest
te ordellen / also verre / als sy des wyb syn / Ind oire
gesellen on des wyb ge maken Ende wyfen sullen
Ende des sy met wyb an syn wyb werden sulle an
der Stat dair sy dat mit rest sucken sulle / end dat
rest wyfen sulle / ende rest onfonde ontfangen
sullen / end dair sy gecyffst worden omb oire rest
amer gaen sullen / ende der Stat heymelikeit hebn
sullen also langh als sy lenen Ende der Stat kerste
halden sullen mit Kaide end mit daide Ind als sie
dat mit oire symde best bebbare kinne .sonder ar
gelist / dat on Got soe help end die heiligen /

TWede der wyer Kaide der Stat

Dye wyer Kaide sullen deessgelike oire wyngen
legn op die heiligen Ende die Kirgmeist
sall on den Eedt staene aldus / Dat sy want
meer thent kon darh toe off Got genet dat sy lenen
Kaide sullen wesen der Stat end des Kirgmeis
terb van Elene / end die Stat In oren kerste hel
pen haldu / ende alle der Stat saicken tot der Stat
best kneden / Ende der Stat heymelikeit also lagh
als sy lenen helen sulle / sy mit oire byffsymde
best bebbare kinne / sonder argelist / dat oen Got soe
help ende die heiligen /

TWede der Kenthmeistere

Dye tebe Kenthmeiste der Stat sulle deessgelike

Doim ind sekeren aldus Dat sy voort meer thent
 fowdary toe / der Stat van Elene om guet kenteke
 afschryfen ende ande roenalle maene worden heffen
 end boue sullen end mit kade des Burgmeisters
 ende tot behueff der Stat vutgane sullen / end oire
 fimeringe dan mede bebbawd And sulle dan aff
 teynden oire Jair tot gesymie des burgmeisters end
 der Stat sekeringe doen / Ende die Stat in oire
 rechten helpen gald And der Stat heymelicheit
 omer tho helen End alle dese boue stre punte na
 oir marst tho galden / sond' alle arff / dat on get
 soe help And die heilige

¶ Ede des zwaiden.

¶ Des gelijcke sall die zwaide doim end seker aldus /
 Dat hie voortmer thent fowdary toe / oft Got ge-
 net dat hie lenet / zwaide wesen sall des gerichtts
 end der Stat van Elene end rechte bantscappe don
 ende rechte getinge end gyltboorde draigen tussche
 tseyer lunde talle And der Stat end der tie penen
 heymelicheit sebygen also langthals hie lenet And
 as oen die kirke Burgmeister ende tie penen ont-
 byeden by oen tho komen end oire bantscappen
 doim sall / sonder argelyst / dat on Got soe help And
 die heiligen /

¶ Vanden Richter tho setten.

¶ Hoirt sall onse landheer van Elene setten ene
 gelijcken Richter / end die sall wesen eyn Burger
 der Stat van Elene And en weer die gheen burger

gebacn noch gestearve soe moet hie bing' werden / end
sine bing' sedt doen eer hie sulster wordet / off die
srepend en sullen niet by on sytte / off gendlichlike
wesen toe den gerichte

Des Richters Sedt.

In die Fichter sall to den Richter dumpt aldus seere
Dat hie kint wesen sall onstien / ind der stat van
Gene tot wa deseggen onstien / ende recht richten
sall alremacht alremacht den armie as den richte
na bonde nyse der stat srepen die vander stat
wegen dair to gefare sijn / ende na gelegenheit der
kerpen der stat van Gene ind der stat feste hal
den sall / end der stat bing' ten kerpen setten sall
na alle sinre macht / ind des hien kerst worden sall
doch dat hie wail gnade dom mach / ind der stat ind
der srepend heymelicheit also langh as hie lenet hie
sall as hie dat best mit sine wyssinne bebbaren
kan / sond' argelist / dat oen got soe help end die hei
ligen

Handen Schriuer to setten.

Dit soe moigen Burgmest' srepen end fait vorsch
tot oen nemen end setten ene Scriuer end Secretar
der stat tot allen tyden / as oen des noit is / sonder
foere off to dom ymatt' anderb vanden gemeyne
burggen / ind wa duer eyn Scriuer gesat wordet
die sall sinen sedt dom aldus /

Sedt des Schriuers.

Dat hie voortmeer thentou des vloten wort /
 off dat hie seker ozloff noeme des Burgmeis-
 ters end Ghepen van Cleve Ghegyn we sen sall / Ind
 wes sy on gheste kerst stymde ende restt lege sall
 ende der Stat end der Ghepene Ameste Registere
 end Briene die on benaken warden trubeliken
 verbbaren sall / Ind der Stat end der Ghepen Gey-
 mehrheit sebyge sall also langh as hie lenet / End der
 Stat beste on fait end dort dom sall / End alle dese vovs
 punte dom sall as hie die myt synre byffsynre best-
 bebarde kan sonder argelst / dat on dat soe gelyp
 ende die heilighen /

Vanden koirmeistere en anden Ampte.

Dortmeer des neysten vancendaige nae den koir-
 dary vovs sullen vgadere dese vovs burgermeis-
 ters Ghepen fait end kentmeiste vpcyn gessoen-
 liche stede / Ind wie dan van on op den koir dary
 vovs synen Eedt moegedaen en genot / die sall
 synre Eedt dom / Hie as vovs se is / Ind as dan heb-
 sy macht to setten end tho kiesen alle ande koirmeis-
 te end verbbare van Froide. van wynn van gep-
 pen. van bysschen. van bleyssche. end van allen
 anden sarten / end buermeiste / slyckmeiste / buer-
 meiste / end putmeiste to ordaniren alsoen dat mit-
 te / Ind gnet dinsten sall nae gelegenheit der Stat
 van Cleve / Ind die aldus gesat end gefard wari-
 den tot eniger deser punten vovs / die salne dair
 toe ontbieden den Burgmeist gehorsam to wesen
 Ende oiren Eedt dair toe tho dom / off ten mynsten
 tot wille des Burgmeisters an syn hant tassen / Ind

gelaene by den schilte **E**dt den hie der Stat gedaen
kenet / off by der vrouwen die hie der Stat steddygh
Ind hie mach die Burgmeest on mede laste ge
megen of hie wille / Ind wy in enige desen prins
ten vorsch onghorsam Weer as on die Burgmeest
ontboede / end syne gebude gebude of gelaeste met
dom en wald / die verbroecten versterft eyn
marck / anderwerft eyn marck / end derdeberft end
vort alsoe durt als hie dair in begeringe dede
vyst marcke thant hie ghorsam wurde / sonder
arge / end anermids den **B**aide tho peyden end
vort inder Stat vber tho Kyeren /

Dand vuerstede Aue en esten tho bespen

Item des dinedag dar nae sall die Burgmeester
mit syne geselle om die Stat gaen end stedigen
vort die met gesteduyten syu Ind bespen van hie
to hie die daer en onbegate dat me se begrate
die vuersteden **H**ien die anene / end die vualten
hien tho bestellen weder tho maester end die ge
meyne wege bynten der Stat bynne der vryheit
tho efenen Ind wie vort off na Ind desen vort gae
pmitte befoert wurde soe durt end menichberft
broecten hie der Stat drie schillinge off **S**es
schillinge off eyn marck **N**ouker vanden peene
vorsch die Burgmeest mitten **S**epene nemen sul
len werden Ind vort gebieden tot alre wt dat
malck we span sall hebr tot syne vuer. dat dair
van gheyn sthilde en gesigne / Ind dat ^{weg} malck wat
off edurt in syne hie hebr sall hie op die pee
Ine vorsch

¶ Van woenynghe der lazaren.
Ende oneerberre persoenen.

¶ Item des selve sal Burgmeister ommer sonderlingh
besellen dat op en by eerberre gelegenheit gheyn
oneerbere psonen en boene / naty onse stam en sullen
degelick Ind des gelicke van lazarisshen persone
dyt tho wesen

¶ Wat die amplude d' Stat e' gonste neme moige

¶ Richter Burgmeest' s'epen haide en haide der
Stat ende die beneell off ampten hebby band' stat /
en sulte on gelds wille dat oen gegene of gelaest
wordt niet doen maerken off setten / off dat sie an
ders maerken off doen sullen / dat sie anders doen maer
ken off setten moechten Als dat die Richter off
die andere vour gheyn gelt en sulte neme op dat
sie richten off niet en richten / off dat sie anspreke
off dat niet aen en spreken / off dat nie yriat in
die gebenskenisse legge off vut laite / off ymant tho
doeden off quyt tho sielden Ind gemeynliken
die vour sie sullen sich quaden vour alle gysten vut
ge nome / dat on gegene wordt van onre neessen
maigen / off sbegerlingh dat moigen sie vutalde
Gick soe moige sie waill neme van allen psoene
off oen gebaden wordt eetberck ind drink berck
vedelick / soe berre me dat betere mach bynnen
forten daigen Ind wordt dan bane getreden en
tegen gedam / Soe sullen die vour sie off dat oire ge //

synde genome hadde. dat byernolt betaelen Die
peene tho kereu halff in sjerz beknest ind halff
in beknest der Stat

¶ Van Bespreke der Eeden.

¶ Doe wie vpdes Burgmeisters Gepene Raet Pentz
meister Gysmer en Lande Eede spreken Enighe
onthemelike off onbesteyden woorde / omb die ge
sette en gebaide der Stat off omb der Stat sante ken
tho worden op syne Eedt den hie totder dyent ge
dauen hant die verbroit der Stat vyffmarkt
en den ghene den dat geschiet / en vout ilker van
den gesbare of markt also durt as hie dat dede ind
fall dat beteren den dat gespreet is totder gesbaren
seggen

¶ Vanden geswaren tho bespreke omb gesette der Stat.

¶ Item doe wie vpdie ande gesbare Enge andere
ombesteyden en onthemelike woorde sechte off
mit worden verstynden off veronelden omb
gesette en gebaide der Stat off der Stat sante ken
ken en Doenalle byt tho maene en tho worden
dat tbe myde ghoutt hedn / off dat hie op syne Eedt
den hie totder Stat dyent gedam hant seggen en
behalden wolde / vbroit der Stat tbe markt / en
den ghene den dat geschiet weer vanden gesbare
vierstillingh toens. quonens.

¶ Noch vorder van bespreken.

¶ Item doe wie der anderre gesbaren Eede spricht

Die totder Stat koeren off tot enigen dyenst der Stat
tho verbeuren gesat en gefaiven werden off die sie
mit onbescheidene woerden verstaemden omb der
Stat saken will dan sie tho gesat weer tho vordere
off tho melden. dat toe vinge ghout hedden / off dat
sie op syne gedt behalden wolde / weer broutt der Stat
eyn markt toens quotiens Ind salt den ghoene den
sie dat gedam henen verbeteren totder gesbare sijn

Van bespreken der poirteren.

Item soe wie der Stat poirtere vonden mit woer-
den ende omf wercken omb syne dyenst wille ver-
brout der Stat toens quotiens eyn markt en sall
on dat beken totder gesbaren sijn

Van ongehoirsamheit der beteringe.

Item soe wie in Enich van desen boijgere off anden
punten brouten en sich vsmiden end oen dan die
Zwingmeister ontboede mit den gesbare bande dan
omb tho come by den Zwingmeister Gepene ende
Zeit omb dat tho beteren Ind des weygeringh dede
ende ongehoirsam weer verbonden versterff en
markt anderberff eyn markt en der deeff ende
voirt also dreck as sie des weygeringh dede Ind on-
gehoirsam weer vijf markt hont sie gehorsam
de Ind dit tho kieren tot der Stat mitte en vber

Vander Zburgeosschap.

Voirtmeer en salmen ghene eygende man tot ehe

medeburgen toe elene ontfange soe. Vren hie ontf ge
houwrit is / hien sy ontf landstien / ind des gheene wille en
faut des hie gheperit is / out en salme myemāt tot
ene burger ontfangen / men en heb oen een maent
befant en waill gepreest / ind heest hie boirbede. die
sall hie aff doen / ind dan toe sullen on die burger
gmeester. sie pen en faut helpe binten last en hunder
der stat. der vedon aff tho wesen / ind hie sall gheuen
der stat ind den sepen oire wyne / dat syn tobe vier
delle wyne / ind boir eyne / rumborst tho halde der
stat eyne / pynstien gulden / ind des wyne / ind dat
dymborst en verket men myemāt / soe arme sie ontf sy
ind soe soe arm is dat hie des niet betante en kan den
en salmen billiker tot gheue burger ontfangen / ind
bort salmen der stat gheue / vyff markt / dan me
de morgen die burgermeist end gestbaren gna
de dom die tho vnederen na gelegenheit des per
soens / tot wytspreken / tsoyer vanden gestbaren die
dair tho gefaren worden /

Eedt eens nyen burgers.

Ind soe wie aldus ^{tot} eyne burg ontfangen wordt die
sall syn tobe wyner op die heiligen legu / ind die
burgmeist fall oen den edet staene ind segn aldus
dat ik trouwe en holt wesen sall / N. hertogen van
elene ind grene vander marke end syne rechten na
foemelingen / hrongen van elene / dat ik trouwe
end holt wesen sall der vryer stat van elene ende
allen burgeren die nu burg syn end naemant war

den sullen / den vrouwechist by tho staen die stat
ende / Burghe In oiren verlyken helpen halden oir borse
to dem en oire arysttliche tho beaernde na alle mynre
macht / Ind wes hie vor die burgerstap gheue sall
des myet tho melden / dat oen Bor so help en die heilige

Woe dese burger Eedt eruen sall.

Is tho weten dat dese vor ge burger Eedt eruet
vp der burg kyndere die In cristap ge bawen war
den bynne der vryheit van Cleue also dat die
kynde vp oire alder Eedt burg sullen wesen to
Cleue / en by oire zielen byt en guet den Eedt hal
den sullen / gelyker wyse / off sie den seluer gesba
ren hedden

Etem der Burg kynder van Cleue die gebawen
warden en dair vp ontfange hebn bynne der
vryheit der stat van Cleue en bynne der vryheit
vorstt quemen woene die sulke borge worden
en oiren Eedt dem as byrst is

Hort en salmen ghene sulken borg kryesen Ind
ge sebaerem dinsten als tho wesen / Burgmeister
sepen Kant Pentymeist' of beide hie en gedeyn jar
ande seest beerken then mynsten borg' ge beest ende
ly spysittende mit vniere ende forse bynnen der
stat Cleue

Woe d vryheit d Tollen gebrucken sullen.

Hoe wie van den borgere vp der stat rhyen van tol
len tho water of tho lande mitt burg teyken baere

fall die fall bynde der Stat vryheit van Ellene ge-
quedt wesen tot twyntich aldreilden tjo / dar hie
der Stat omrait aff dom mach

Redt des porteners

Inne portener die der Stat porten van Ellene be-
bawt fall sekeren aldus. Dat hie portener fall
wesen vander porten der Stat van Ellene end der
Stat porten slanten end slottellen tot der Stat best
spieden end bebbare fall end nae des Burgmeysters
geheit op end toe sluyten fall / end des anent die slui-
tellen na wille des Burgmeysters vplene fall
Ind as hie ymar hoirt floppe off vnepen den ant-
wort gene fall / end der Stat best dom as hie dat na
bynde vryssynne best bebbaren kan / dat oen Got
soe help end die heiligen

Van Ampten der Stat to onder- wynde of Kenthen freuelick.

Inne emich burg toe Ellene die sich onderbunde
end aenneme enige segimeten ampten off dyensten
der Stat / dar hie tjo vore met toegefat en meer
off syn want off snege in einigen Kenthen der Stat
op tjo voren off enige slanten off kisten der Stat
toe off op dede / off besegelden briene bryken orloff
der heren / off die mit vordel ind vpsat wederstun-
de die gesette end gebaude des Burgmeysters end der
gestbaren / die sie tot der Stat best hedden Ind hie
inne vander heer off vander Stat mit vercht benon-
den end verbbonde vbrdde / die fall dat den heer

beyheren mit wylf off mit gnade tot synr gnaden
Ind der stat na der Keper vondenisse Ind dese burg
is voortan trouwelous / eerlois kerhelois end meyne
dich / end on en derff nyemat ten rechten stam off ant-
wort ghene then kersten /

Dre ghene apenbare ampte of nevin-
ge doen en mach byne d' vryheit

Dynnen der stat vryheit van Cleve end die dar
en bynen voenachtynch is en sall nyemat apenbaar
mestere van ampten doen In zingerbyss / of dege-
lyc apenbaar neringe doen mit tappen barten bron-
ben gebant syden / vettebare of fremere tho
vkoepen off deser geliken / by en sy burg to Cleve
off the en warde burg tot gesynne des Burgmeis-
ters Ind dede oen des ymant weygeringe die sold
syns ampts ontberen / off syne neringe derne thent
the burg weer / by een peene alle daghe van een
marck tot belueff der stat sonder argelst /

Van vryheit der Jarmersken
Dortan en sall die een den anden In Jarmerske
niet bekomenen off besetten omb spolt want die
marck sall vry wesen /

Donende bynne der vryheit vpsyn
Ene sall burger warden

Die gheyn burg en is tho / Cleve Ind In synselst
Ene bynne der vryheit queme tho woent die fall
dar na as he dat een Maent beseten hed tot enstien
des Burgmeisters burger werden / Dede the des

weygeringe / dat op die peene tot **Alker** **Beerke** **Syn**
marck tot behuett der **Stat** sonder argelust mid noth
tant sall hie burg **beerden**.

Virtuaert eyns **Burgers** mitter woene.

Off een gebairen off gestearen burg vutt **Stat**
vner mitt **woene** In eyn ander **Stat** die en steyt
der huldinge die on aengebairen is / off die
hie gestearen hant met langer verbonden dan on die
Stat dair hie vutgenare is vpoire burg **keest** vant
borst / en oen des ~~stat~~ hie ghemeten.

Wner oick woene eyn burger gebairen off gesta-
ren vut onff hien landt In eyns anden hien landt / en
die hien nae malckander byande **worden** **Soe** **marck**
die burg den heer dair hie onder geband is helpen
en vpschaide des ander hien en der **Stat** dair hie vut-
genaren is ghaen en staen sonder misdoen der ver-
te gelaefften en **beden** / **Soe** **dat** dat hie ghy
sunder linge fonde en sy vpten hie off vut **Stat** dair
is / **Dan** **will** hie sijn wail bebaen / **soe** **is** **on** **noot**
dat hie syne huldinge van sijn burgstap begen tho
voeren vpspegge vmb allen hunder tho vsmiden
In des gelike plaget tho doen die manne van leene

Wie sijn burgerstap gebrantt verbrantt mit
anergene en vpsacht hant In dan en teyden
banen vpsat sich tegen ^{die} **Stat** en burgt gesat en ge-
daen hant / die en sall ghemme burgstap weder se bi

Hoirt die apenban der **Stat** burgera en burg **syn**
den gebelt gedam hebby / oir nimeren oir slatten
oir porten en vesen tho brauken vpselagen en
en vpselagen hebby In die burgera omitt vpsat

Dort geslaigen / end owe kynde mit onbbille vbrecht
 ticht geuuet end ontfuert hebby / Dese en salme tot
 ghene burger ontfanghen / Ind mede die apenbar
 meynedich end dair hme verboomē sijn

Dan eyne burg' ons hen en d' Stat vmt geworde

Item off emich burger onshen off der Stat byat
 vnde onberuolgt van emigen gebreken off tytlic
 he hed opten heer off opter Stat as Pacht is / Den
 salme Pachten mit ene stunde geruylt aumndē den
 ghoene den dat beuaken is die fall dat dom sonder
 verbyden / Ind wurde die selue mit onse landshker
 vsoeent sijn burg'schap en fall on niet In baete ko
 me / dat hie byme der Stat vryheit yet come
 fall / hien weer op sijn luff /

Of men huysfuykinghe mach doen

Dort is eyne verfarende stede kerst end eyne gebouwe Nota
 want Eene eyne by stat is / hoe en fall nyemant
 huysfuykinge dom van ver laren guede /

Wanneer mē d' heerschattige schuldich is

Dort sijn die burg' end die burger'sche ghebruyt van
 allen schattingen d' end beden / off soe vroe die ge
 meent woen In belmeff onshen / hien weer dat
 onsheren d' hie soen Pitter geborde were /
 off dat hie sijn easte dochter wyltken gelyklyk hed
 de / hoe sullen een die burg' ghene end sghenken
 eyne bede die guedelick ende moege luff sijn / die
 sy een mit eeren gheuen moeghen /

Van dyest me den heer schuldich is tho doen.

Die borgē der stat van Elene syn schuldiry tho dyend ovan landshere syne lande tho helpe bespidden end beschirme byme den vor paelē stants van Elene seess waerken lanc op owen cost

Van vryheit breue derick d' stat gegeue hou

Die Edelle Breue derick van Elene selig' gedachten kenet gegene end gelaenet d' stat van Elene dat hie end syne naekoemlinge nyemat die byme der stat vryheit wone vryen verhalden noch dat fast ghand en sullen syen en sullen ~~fastinge~~ schattinge end schyldingh gelden end dyent dom den sie mit verist der stat dom sullen ind weert oit dat hie off syne naekoemlinge vor yemat bede off deden bidden schattinge schyld off dyent yemat tho vlaten ind oen des weygeringe gedam werde dan omb en sullen sie sich niet tornē off erre noch yemat besoberinghe dom off laten gesche an syne byne noch an syne guede sond' argeht

Alle borgē ende Ingesetene sullen allen onrait der stat mede gelden.

Dort sullen alle die ghoene die byme der stat off vryheit wone schyldich syn of werder schattinge gene ende gelden waerken graene end allen onrait mede dom gehert syne nabere end gemeine manē nae beloop syns gueds. Eken we dat die Burgermeister frepen en fait der stat mit wille end die overlaiten ende onlasten Mer doch vrygesteude geystelike persoenen.

T Burghe en Ingesetene stain tot gebaide
des Richters ende Burgermeisters.

T Soe wyre burger off burgerliche is tho kleine ende
wyre monastich ende geseten is bynne der stat
off vryheit van kleine end onk die erfmissie die dair
bynne gelegen is / die sullen wesen ende staen tot
gebaide des Richters Burgermeisters Trepn ende
Kant der stat vorse. Ende wyre des met ende
de / dat weer op alsulke bysonke of nae gelagen
lyst der sante dair op gesat werden / wyt gesacht
alleynne gerselike gbene ende oir gnet dat ge
vryet is. Ind des gelike onk hyn dyenre end die sy
ne hane volgen. Ind toebehooren / die onk gebryet
syn in saerken end in broerken den hoff antref
fande.

T Madymē die broecke pēde buyte den Richter

T Die Burgmeist Trepn end Kant der stat dadele
ne moige alle gefette bande foere end brouke die
inder stat best end by vber gesat syn / off end on
gesat warden dan yemat ongehorsam in beer
mit owe bande peynde / buyte onsen lker off de
Richter. Ind eborde dat yemat mit gestalt weder
stain end ongehorsam blinde. Dair toe sal die Rich
ter vad onk ten wege tot gesynne des Burgmes
ters off der gesebaren mit blyete toe helpen den
ongehorsame tho debyngen ende ghehorsam
tho maerken.

Dan vryheit worden Toillen.

Dort syn alle burge end burgerstijde der stat van Cleve gebreyet dat on lyff ende on guet (Toeren) varen sal tho water end tho lande voren by allen tollen end gebreden onsen heren van Cleve. Die bis hier toe daw toe gehourt hebby soe bbar die nu getast syn off namails getast werden / end die yemant anders in handen krygen mochten / sonder yet van ons tho eysschen ende tho neme

Dan vryheit d' burgeren bymme den lande off lantsteden

Mede syn die burge end burgerstijde gebreyet dat men on lyff off on guet niet besonere en mach off besetten in enigen lande die nu toe besonere den lande van Cleve off in enigen lande die onse here nu heret off namails wernie mach. **D**an vrye oen wat thende Meer / die mach sie vryolge toe Cleve aen der bank end neme aldar van oen id wondenise. **W**eert onse saerke dat **G**ot / vrie de / dat onse landstheer kant off slaitte verrohtig versette verbysselden off in eniger byss an andren kant queme. **N**ochtant sullen die burge end burgerstijde onse kersten end vryheid dair inne behalden dat me omer sundlingh voren dair inne besteden ind bededingen sall. **W**erden onse die burge an anderre heren lande besat off besonert / dair inne sall sie onse landstheer besterme verdedinge end besteden mit gantzer vryt end wonken.

Vanden gebanden des Erstheren ende des Burgmeisters

Die ficht' henen tho gebreden van onst' ten we-
 gen' end die Burgermeest' vander stat wegen/
 end den gebanden sullen alle Burghe' Angeseke
 gehorsam end genollighick wesen des heren end der
 stat Kersten tho helpen halden end tho veren
 as sy schuldich syn tho doen. Ind wie dair Anne ver-
 swimehick wurde/ die broickt den heer end der stat
 alfulste peene ende loeren as nu dair op gesat sy
 end naemalich dair op gesat moigen werden!

Wanden flockenstach

Hoe nye den gemeyne flockenstach niet en vol-
 get/ die broickt den heere seess' schillmeest' d' heren
 heer dat on die ficht' off Burgermeest' weder in
 hieten ryden off ghain!

Van buer end kersten tho besorgen.

Syn ygelick sall mit gantzer d'het tho syn heb-
 ende besorght wesen van syne buer end kersten/
 Ind versmynt sie dat bynne syne ymse ende ge-
 yontje/ end dat meynden tho verstompeken/ end
 niet mit wapengerichte end mit dorckenstake
 apenbairden die verbonden den heer ind der
 stat biss' markt gelijck tho deyen!

Van vryheit enich vrynerdighen borgerb' mit der ebene!

Weer oick yemad van burghe' off burgerstijde off
 ingeseke der stat va' elene die vrynare wolde/
 dat moige sy vry doen vrygescheide dat sie tho

voeren onsen heer der stat end den ghoene die bymme
der stat vryheit voene betacken end voldoen souden
vander scholt die sie schuldich syn. Mye des myet en
dede den markt nie besetten end behalden ihen resten
hent sie voldoen henen.

Vander maite omre hofstat ende sheren Lynss dair vp gesat

Eyn hofstat bymme der stat vryheit van elene gele
gen fall gane onsen heer top sent Stephens dach
tho middeyt. Sees peningh end robe hoene. erflic
ts Lynss. In ey alinge hofstat fall gald. Indenghe
hondert end vyertich voet. Ind in breyden Arghen
voet.

S Van vrynerdigen gele d' stat

Durde yemat van bymme bymme der stat vryheit
van elene vad syne maighen gheeruet an emger
hande. Erne off guet. dat sie vry end en oerf done
ren volde. dair vad fall sie der stat vryheit
den Abelsten peningh.

Van vrymidder schap

Vrymidder schap is een markt die dair vry
is van restt gegenen off verhengt te be
schermie eynen die syhomb syne pont
heit off omb syne altheit wille myt ghebeten
en kan.

Vrymiddel dat syn die alsulike markt hebh af
den alderen verhengt is dat sy oiren on Jarigen

kynder? die sie in ourre markt hebby | off die na ourre
 doide van ourre hne forme gene moighen in ourre
 Testamet en testen wille vermiddere. Mer oi-
 ren natuerliken kynden moighen sy gheue voor-
 middel in dat dat sie oen achter laten!

Item alle voormidderschap is. enther van Testamet
 off van Testen | off van ghyften | also dat sie gege-
 nen wordet. Tot voormiddere moige werden ge-
 gene niet alleen bryen | mer oock eyghen lude | die
 eens ander syn | die werden onnutliche in Testa-
 meten tot voormidderen gegene soe verre sy niet
 vry en worden. En die syue syue niet mach-
 tigh en is | off die myn dan byt. Indet byntich | ai-
 ren alt is | tot voormiddere inden Testamet gegene |
 sall dan voormiddere wesen as hie syue syue mach-
 tigh off een jar alt worden oever!

Ind sonder waen moigen voormiddere gegene werde
 op vuerberden op seken tyden an hie gaen en op
 seker tyden hie eynden!

Item en wort den dinc onlawighen kynder? ghyen
 voormiddere in Testamet gegene | soe sy die ghe-
 ue ourre voormiddere | die on neeste syn van manschap

Item voormidderschap behoort toe sonder lincy den
 meesten die dair inden meesten graede en byt. Ind
 ind is der meesten inden graede vele | soe behoort
 dat on allen toe. alsoe. off dair vele kyndere wesen |
 want die behalden all ene graet

Item settet die waeder syn kynt dat mach niet jarich
 is byt syue markt | soe is die waeder des kyndes

vormudder Indyen die vader 600 Jar alt is

Vormuddighe kynde In vormudderfchap te wefen /
dat is den natuerlijken Keftre bequeem op dat die
myet volkomehken Jarrity en is onder ander que-
de en vormudderfchap geregyert Wardt

Voort na den dach die dat sie mudders werden / sul-
len die vormuddere Keftenfchap aner doen en ghe-
ue vander kynder faken die sie gheantwert heb-
puyt der vormudderfchap eer die kynder Jarrity
overen / soe en salme myet beiden milder Keften-
ghe / dan die ter stont doen /

Vormudder en doene inde en moeft gheene vortlike
vormuddere wefen / noch die en marjont myet
In Testament tot vormudder gene / off dan toe kryse
en setten Dory die myet all doene en is / die marj
een vormudder wefen /

Vormudderfchap is een Manlike dinst en myet
overonbelike / dan dory dan gheene vormudder In
Testament en is gegene noch ont gheen vortlike
vormudder en is / soe marj die moeder des kyndes
vormudder wefen Indyen sy dat van onsen seir
Edellen heir Hertounghen van Cleue ghebedde
en gebberne fan Jude Indyen sy myet etma-
net met / Want asdan eyndet die vormudderfchap /

Vormuddere salmen bidden / dan des muddeluyt
quede gelegen syn / dan dat kyert ont woene
fall /

Dyt middelyn fall blyue en gebuert worden by
 der moeder Indyen die moeder sich myt en ver-
 andert myt hylrken | And is dan t'byst onder den
 vourmiddere of den meeste volgerē des middelyns
 op die vnedinge vourh soe sullen dat vrestuerdige
 Burgmeest' ende Scapene | en sullen aen sien en moeste
 alle vermoet en haere tot des kyndes volgingh die
 dair die meeste volger tho meer Ind den en fall des
 middelyns vnedingh myt geboren moer den ghoene
 dair id quade ecompelle van hane ende zeeden
 moerlyt keeren |

Dirk fall die Burgmeest' mit sijn gesellen een se-
 ker sime ~~des~~ gelts wytsetten van des middelyns
 guet | dair van men on vueden fall en halde fall
 Ind dat me dat ander in sijn der ber en opfoemyn-
 ge brengen fall Ind hed men oer tho voel bebbese
 tot sijn vnedinge soe salme dat forten | off me salt
 vermeerre beert tho vvenyly | Dors en durue
 die vourmiddere dat middelyn myt vueden van
 den oiren | meer dat sime |

Onder t'byuel vrie vourmiddere is. die en hanet
 gheen anast sich des middelyns guet tho onderbey-
 den | he en heb verst geloene gedain verestset
 en genast gedain vour die guede en vourmidder-
 stap Inde soe wat dair en hane vanden vourmid-
 dere verst gesregehe Ad sijn mit vorderinge of ver-
 anderinge | dat meer myt | en Indan versten va
 geere meerden | Dors is dat tho vstaen vanden

vormiddere die niet in Testament of vor ge
riet gegene en syn / want die en worden niet bekeent
mit verbiffinge /

T Syn vele vormiddel gegene in Testament ind
werden sy afflimich soe werden tot vormidder geoi
pen die van kercht wegen dat is van maissap we
ghen vormiddere wesen solden / ab vor is / Mer
sterft emich der gegene vormiddere in Testament
indyen dat die ander dan die vormidder sap alleyn
niet verbaen en kan / soe salme enen anden in des
donden stede setten ind die wapen sullen die sette /
Want alsoe hangh ab in Testament weghen duert
emighe vormidder sap soe en moigken sijn die vader
rechter onachttaelen syn niet dan in steken indyen
dat die van Testament weghen vormiddere syn
niet anmdth quaet vermoet off susperkheit weder
leeght en worde / dan soe sullen onse die wapene
off men des begerden on andere vormidde gene /

T Vormiddere in Testament op vurbcerden ge
genen / end geyn haep en is die vurbcerden tho ge
rhen moigken soe syn vormiddere die van kerch
ter maissappen wegen vormidder wesen solden

T Vormiddere in Testament gegene en durue ghey
wysheit doni des middelyns guet tho bebbaren ind
datme omb alsulck betrouwen lettet ab die waeder
die oen dan toe gesat heneet tot oen gehadt heneet /

T Syn voel fynderen vormidde gegene in Testament
ab kercht is ind wort der fynder cyn jarich ab 1550

Van alt / doch soe en behoort on die voornuderschap
myet toe /

T Hoe wie In Testamen tot eyne voornudder gegene is /
end sich des myet en heuet onderbonden / die en is myet
dan aff stipuldrich / end tegen on en is gheene vorderi-
nghe /

T Wynde die tot oure jaire come syn / alsoe dat sie
nuddich syn / dat is waeneer sy vierthien jaire vol
hebben / soe moeghen sy wyne name end ywell gereyden /
dats Testamen sette / end sich v'bynden myt Eeden of
andere / Ende die vrombber persone als sy Abelst ja-
ren 100 hebbe

T Voornudde gheestlicke kynder / Mer datme jon-
ghen inden of vrombber gheuet / dat heuen huar
kere / alsoe die eyne dynke vneske hebbe sullen / end hei-
tet in latyn Curator dats eyn voornudder of Priester

T Eyn nuddelyn en mach gheene syne voornudder
syn gnet

T Eyn ygelike man is syne kynder voornudder ind
yvelde die waeder na doide der moeder aen sich die
mombberschap / Hoe waeneer hie sich dan van onsthey-
det / soe sall hie on laten end wedergeine / alle syne
moederlike gnet / then sy on van ongelucke of an-
syn schijdt afgegeen / ind dat eyff sall den kynden
dom of oir waeder sternet vprichinge /

T Waeneer eens mans naeme is vierthien jaire alt
soe is hie nuddich / end moit oick want eens ander
mombber wesen of hie wille /

Domige lude syn edre vorrmiddel weent sy van sbeerte
halnen gehaiven syn / **I**nde dese moete dat van **f**achtige
gen dat by plicht dom / **D**ie andere sint omv betrubte
die beneelt of man sine vryenden / **I**nd dusgedani vor
mmede en darff niet verbesen dan off des kyndt gnet
want alle suspicie bederfheit en quact vermoeden
is van desen / **D**ie derde syn van **v**alkoir af eyn man
is syn vlyff vorrmuder /

Hoe wie des kyndt erne is / den fall die vorrmuder be
rekenen van **j**aw tot **j**awen des kyndt gnet / synder dat
id sint tot sine **j**awen niet komde en is / **N**ant durt
is eyn des kyndt vorrmuder / en eyn ander des kyndt
erne / **M**er soe want die vorrmuder iserne / dan en
darff he niet rekenen noch borghe setten / **I**nd dit is
also verre als die vorrmuder ind dat kyndt ghem ge
sunder gnet en hebij / dan gesaemet syn **A**ls off een
brueder des ander vorrmuder ove **M**er hedn sy ge
sunder gnet soe moysten sy rekenen / borgghen set
ten en verbesen /

Die moederlike sondichheit fall sunderlingh
wegen / dat sie biddet den **k**oninc / **S**urgmeest
ende **t**ropend onre kynde ende guede vorrmuder
hjo setten dan ghem gesat en wie of die gheen en
hedn af vorrs is / **I**nd besorghden die moeder dat
niet sie broncken dan an **A**lsoe dat sie niet volgen
en sold onre kynde syn ernnen hjo neme **w**eer dat id
sterne / sonder bestellinge synre guede /

Die **S**urgmeest **t**ropen end **f**ant sulle van **f**aedts
wegen hjo vorren en van onre sunderlinghe behore
toespen hebij tot omndigken kynden **s**idderlingh die
ghene **v**erlufen momber en hebij / off die onre niet

keloese / wilde / ande willensthe momben hedi / dat die
 kynder niet en vderne not ion niet met en verbystert
 off tho niet en forme / Want die Inden Pechen ymatt
 niet ver bou middere fall / den gebort tho ontfangen
 end to verbbare by wyssap der ghoenre die dan
 toe hoeren / off die erfgename dair toe syn Ind den
 bethemelike wysheit to dom / dat bouss niet weder
 aner tho leuere / and dair va Pefemngthe tho dom /
 as sijn dat gebort / Dan dair onndige vrende
 wesen over end geyne wylke mombere en heden /
 Dan sellen alix Burgmest Geyen end fait toe syn
 P sy den sijn hest off leyt off mit sijn wete off niet
 Ind ghene den sijn end sijn guede end bequeme wit
 tigen momber dair men redelike end bequeme wis
 sijn aff neme fall / end setten der kynder niet In gueder
 spreden / end dat to beuelen de ghoene / die den vrbere
 mede tot behuett der kynder wassien end hanene / het
 sie queme tot onre mandighen dage Ind dair aff be
 bbyngthe to dom bou die gestouwen bouss jaw hie
 Ind neme dair va tho boue den loen van Gaude
 end wylke loen vander kynder guede as dat behoulik
 weer Ind behoenet men des richters dair aner yet
 soe fall hie onre dair by aner moinghen gham end staen /
 Dors fall die richter tot gesymie des Burgmesters
 mit sijn gesellen den momber off kuerbere sedge
 off stantaryng maken end galden Ind hedi die bouss
 Burgmest Geyen end fait den bouger onndige
 kynde eyne boumider as bou sijn gegene Ind ghe
 ne sekerheit off bequeme wysheit vanden boumider
 gheerlystet off genome / end dair en vande dat onnd
 dighe sijn richter ghynt Hoe maer sijn dat sijn dair
 nae verhaeten end sijn schande geyen op die bouss

Die on den vrommder hede gesat Inden die vromgere
benedich syn | Want dese vorderinge ind vhaelinge
op die erne met en wordt gegene Hoe verre die vrom
dat sonder vromraet gedaen ged | en dit is een lancherke ge
boente In velen anden steden |

Als die vromgere strepen en fait en sulle noch en moe
gen sich selue manpfliken onet setten tot vrommder
des middelyns Doch moegen sie vromer on eyne nome
en ghene tot eyne vrommder all boert on die vrom
gere selue Inden id meeste deell der geschaiven op
oen aerdruagen |

Als die middelyn tot syne joude forme is Hoe mach sie
eynen beboysinge ende pefaninge van syne vrom
der en van syne guede Eken boe dan vromre vromt

Die middelyn off des middelyns erne hebby vorderinge
tegen syne vrommder ende tegen des vrommder
erne |

Die vrommder en fall des middelyns niet met vanden
sonder apentlike end beboyslike saken die gesien
sullen by quetdusse end vromre des vromre vromre
meisters end der strepen op dat geyne dragere dar sine
en vall | Hien boer van betaelinge eniger pensien off
javgulden off pentsen |

Die vromt tot ene vrommder gesat die fall ter se
vander stat vromre In beboysen vromre strepen alle
quet end alle dinge In vromre late vromre end vromre
kone | end fall dat akrefeler lichte beboys Eken vromre
dan alde beboyslike quet dat van alder vromre
vromre vromre Hoe mochte dat tot des vromre ombette
gelike quet vromre Doch eer die gude ab vromre is

besthrene syn / en sall die vromd der sijn des mude liff
 gnet met onderbruden /

Als zwingmeist vreden en sint gene en setten vromd
 dere off kuerkere alsoe Soen sulte sie met alleyn syn
 an des vromd der off kuerker gnet / dan guede zeede
 en ghytliken wille Mer die sijn selue dan toe byeden
 off die handt an slaen off die dan gelyc omb gheue dat sie
 dat werden / die en salme met kuesen off setten /

Die man is een vromd der sijn byst to gants / of sie
 on getruet is / Ind dan omb salme on gelyc oren
 vaeder off der vroubben smachert gestuyt dan vrom
 lanken verantworde /

Die kint miden vreden
 genet vromd der /

Durf komet wull dat me by consent der vreden ene
 vromd der ghene moet / Ind dat kompt bystehen vrom /
Ehen verken off die vromd der selue mit sijn mude liff
 vrom tgericht wat hie sijnsten kenet Ehen anden off die
 verste vromd der byt meer / In des sijn dienst off ge
 meyne dyest thent hie weder kompt Ehen derde
 sall hie ene vromd der ghene / In des vromd der se
 de die sijn der vromd der stap onstuldicht kenet / Noe
 wull dan oick meer meren die sijn met onstuldicht
 en sijn / Want meer vromd der verebaren die vrom
 mider stap lichteliker en beth dan eyne Ehen vier
 den ghene met vromd der den ghene die eyne kenet
 dan omb / Want die guede soe byde ligge dat der eyne
 met bear beyden en kan Ehen vyfte omb dat sijn
 des kint gnet also seer vermeerret / Dattet en man
 niet verstaen en kan /

Die Burgermeist mit synē geselle moege en sulle vor-
müder off kneckerer gheue den gheoene / die synē guede
myet mitte en is / als die verwoet Noer / off die gheue
tot off eynde synē kerminge en hed / en syn ghet vsthou-
de en aueruloedelike vgoete / Inde alfulke voründer
sac en bebbaringe duert myet langer dan die verwoet-
sac en duert / off dat tpe ande ripper en beter zeden
angenome hed / Inde desge lyce sulle die Burgermeist
mit synē geselle dom mit eyne vryne / dat on ghet
aueruloedelike auer bracht / off onk misstapelike leue-
de / off onselff myet mesting en Noer / Inde als dese vor-
müder off knecker gefare en gegene is / vande Burger-
meist as vorst is / den fall die recht mesting ind
dobbinge dat tho dom /

Venet die vader myet soberliken en brenget dat syn
aueruloedeliken mit drinke off anders auer boe-
mach die Burgermeist mit de sepe en kande tot ghe-
ne der vryende dat vaders soen / Inden tpe eerlike
lenet gheue en setten tot eyne knecker / dat is dat ge-
syns vaders ghet vuest heb en verwoere / vrent id
laneriker is den soen dan toe tho vnege / dan eyne
vremde / Noerwill sonughe segge dat myet ghet
tho vesen / dat die soen den vader reggere / Doch
die soen must dan sefene ghet den anden vor-
müderen off kneckeren /

Die moeder mach des ghet hangen den Burger-
meist ende synē gesellen / Inde begere vad oen
datme owe synen / die ons synnes syn en omtehr-
ken dat on vertere / en sie machte verarme / Datme
me eyne krese / die die syner reggere en ons quadt
knecke heb / Inde dat fall die Burgermeist dom / Inde wat

die vader off kindere / off yemad den aldus fuert en
verbovve gegene vord / dan tege off bane deden
dat vbeer myet ind van gheynr vveerden /

Van des wyues vovmidderschap

Vovrdt vovmidderschap van volkoir / als dat ey ma
syus wyues vov midder is / ende sy ovs manes geno
tymne / end vveedt an ovs manes vvest alleyn die vyle
on mane tenet / soe vveidnein sy an sy bedde gheest Inde
se vovmidderschap tenet ander vvest dan vovmidders
chap van maisscapp vveghen / dair vov aff gesicht is /
off oirk dan vovmidderschap van gerichts gaine / vbat
dese vovmidderschap en darf myet vvevissen / dat
moiken die andere doim Agen anden sye endarne
oirk myet peken Agen darden men en mar sye
myet affsetten / asmen die anden mar Dag my
bructen sye die guede / soe mar lyne dau hne
vovt naere / als dau van hna bestreue steet the
vverden en darf hie myet ene vov ny syn dats mer
keliken

Van lange ane den vovmidder

Lange ey maget off vronbbe die vvedubbe is /
ane oiren vovmidder dat hie oir ontvvelidicht ey
gens erues / leens of lyst myt Inde vovt hie dau
omb vov geladen tot dryen dinge as peest is Ind
en komt hie myet vov inden derden dinge vecht tho
plege / men fall on vvevreden alle vovmidderschap
Ind die Burg meis en trepen sullen syen / dat sy dat
vveder vvel drigen sullen / des den midde lyn ontvvelid
ghet vveer / dair oen die peest toe helpe fall / nae
der trepen begeerten

In ey eyne vorrindder manhine rlaigen / off hie dragent
lirfen duet by des fynders guede / off dat hie den fyn
de ^{an} syne guede braecte off schande ebeet in den

Die vorrindder is plichtich en schuldich den middelen op
to ruyten soe wat hie inne en aen syne guede gedaen
suld hebby / en des niet gedaen en heuet / dat hie da drae
geryan off versymemissen van schulden gelante heuet / off
dat hie an syne guede gedaen heet / **D**us is hie plichtich
voor dat hie gedaen en niet gedaen en suld hebby

Henet die vorrindder yet yematz van des middelen
guet die gaene en is niet en van gheenwe werde
niet den middelen fynder list

Der vorrindder pynic is **S**preken die plicht en spreken
Niet vlyeden dy die vorrindder stap / omb des valstien
willen **S**oe meer die vorrindder aen nistich / **J**usamit / dan
en noemden die plicht en spreken des valstien niet mede ind
spreken **N**iet vlyeden dy die vorrindder stap / soe en meer hie
niet **J**usamit

Is yet ankome des vorrindders erne van guede des mid
delin dat man die middelen die gantch is vande er
ne weder cysten

Henet die middelen voill vorrindder ind is die vorrind
der stap ongedelt vanden vander off plicht **S**ur gmaest
en spreken **S**oe man eyne vande vorrinddere den midde
lyn en syne sachte bestyermie en vortborde gerynshuse

Dan voill vorrindder syn en die vorrindder stap gecynd
is ind die vorrinddere doe genouch hadde / en eyne der
vorrindder arm vordt / die en is den anden mede vorrind
dere niet sychdelirfen / want sy niet omd andeell quyt
syn ind die gypene die die vorrindder stap gedreue ge

net ~~fuller~~ salme verst besynne / off hie heuet tho betaila

Die vorrmiddel off kuerckel vorst en sulte noch en moeghen niet vkoepen vanden off vsetten des middelyns off des verstaerre hie is onbebbege liske off onruende guet / thensy dan van noot sachte omb sthols vull / Nulke noot sachte men verst bebbysen sall vor den zburghmeester mit syne geselle / die dorly verst ondersueken sulte / off me sthols yet verst erget anders aff betailen maich / eer se den orlof gheue dat tho verfoepen sude off me dan middelyn verst gul / die is van faern off ander vualle end gulde hedde dau me dat aff betailen moest / Ind en be emide me des dau niet / soe sulte sye orloff gheue dat onbebbe geliske guet tho vkoepen / anders is die koop niet end van gheynre vveerden /

Die zburghmeester mit syne geselle sullen sunder luyt toe span hebu / off die vorrmidder suspest / off op on ernst quacet vmoet vveer / In emger vveer / dat sie die affsetten / Ind eyne anden ernstiger end vber licker vveer / Inne setten /

In wat maite die vorrmidder eyndt

Die vorrmidder eyndt end vntgeit omb vperley saken / Die verste is ab dat luyt jarich vurd / dat ander is off sychmaat syen fynde gheuet / dat derde is off id in eygen stap geboone vurd / dat vierde off id on by ondersteyde gesat vve / dat vyfte off id sturue / dat seefde off id dan heer sthilde verstaelden / dat soenende off hie on tot een sekerre tyt gesat vveer / dat vste off die vorrmidder affluyt vurd / off gund gen / die vste hie genaden bleeff /

Dont soe is en man syns wyffs en oivre kwyer gucts en
vroumder / tho dom en to laten daw mede dat on guct
bnyten bevroen syns wyffs en syure fynder. **A**hen waer
dat sy daw an sundlinge getuynen woren off gheernet
Nochtant en fall dat wyff gheyn scholt noch guct woebvall
sye sunderlinge daw an getuynen off gheernet weye
mer **J**une vorderen noch maene noch vergheuen
bnyten oirs manes will / dat to veryst doigen soue / mer
oir ma fall des marst gebu en dom. **N**ant en ma is
eyn goest syns wyffs / en die fall na syne will lenen
Jud eyn wyff en is oirselfs met gebeding / mer oir ma
fall oivre gebalden. **D**it soe is een wyff onder oir
vroumder / dat is onder oiren ma / en sic is onder
syure vroumderstap. **J**ud sic en moit met dom sonder oir
vroumder. **D**och myss bruckten eyn ma syns gucts
as eyn monber. **V**orst. **S**oe moir en sille **K**nyker
Bingmess. **S**ep. en **K**ait rot gesyn des wyne
off der fyndere. **D**en ma wreden syn guct tho myss
bruckten. **J**ud sille en moige den guede gheue eyn
vroumder off **K**uerker dat guct byt to verken. **J**ud
dat is lane hie en eer hie sonder bevroen. **J**ud wat
vande mane hie tegen gesthege / dat weermet en ba
gheure weerden.

Van weder vorderingh eyns dynghs

Eyn moeder en mach oir syns arker off guct hie
des fyndes will off sonder des fynds wustap met
verkoepen. **M**er dat fynt mach syn dyngh weder vor
deren vaden besitter en boet hie oir gheyngh off
weerde. **J**udien hie den koop met genobert en goest
off consentert / off anders den eygendom met ver
laren en hed anermds ver gvinge. **S**oe en hed hie

gheyne vorderinge tegen den Loeper mer tegen
den verlooper

Helbyst yemad emich ghyss oen toe to behoude vad syn
re moeder volghingheit Ind on eyn ander dat on
rechtliken ontseelt off ontbediget me sall gebiede
oen syn ghyss weder tho gheue mitder pensien off que
ren die die ontbeder off ontselder daw off ontfan
gen tenet off daw vad vpboude ind ontfange moest Ind
ont weder tho seken allen stonde daw an Ind wes
die ontselder off ontbeder daw an gelast off gemant
tenet | en mach sie niet eysse | mach des en salme ge
ne reden hoire Dary tenet die ontbeder daw an
vet nntlike gemant | dat mach sie affgeke Indye
dat id der yerst forme des dynges niet en onstet

Heker ist hoe wie besitters syn mit quaden gelo
uen en gend tyll en hebbyn plege en sulle aner
venken alle vrucht | ont die sy vpbouwt hebbyn Mer
die ey dynt besitet In gueder geloue / sie hebbyn eyn
tyll off en ghyen / die niet gelde die vrucht die daw
is / daw vruchten die daw verteert syn die bymet
sie Dary na der tyt dat sie angesprake off onge
talt is geruythliken vordengerecht Ind daw by
geant wort tenet geruythlike alle die vruchten die
daw nae verseyne / off daw nae vpbouwt off gebouwt
tenet moet sie alyngy betaelen en ~~men~~ anverreke

Die vorende dynt besitet all en tenet sie ont
gheyn eruyt sake to halden / men en dbinget on dat
niet weder tho gheue / dan die dawop syn begerte

Volbrantet /

¶ Die eyne giet mit quader gloude besittet en wort vanden eygendom verborne die fall weder ghene die vrucht en genott dat daw bad fone is / en by oen is / en dat daw bad fone is en verteert is

¶ Dan eygene luyde en oiren rechten

¶ Die heer moet voer eygen knechte antworden na dien dat die elger sine schaele vordert of die knecht moet antworden den elger

¶ Alen anemits tytel sonder beset en wort me niet heer eyne dyngel off emig giet. Doch genet sie vor deringge tegen den keoper / dat sie behoert / dat inden auerdrach begrepe is

¶ Dese heer en moet sine eygene knecht over doede sie mach on doch maill dogenturken staen

¶ Syn eygen man moet sine heer cere en sie moet tegen on vpsam / en sie en moet niet dryesturke auer onclagen / en sie moet den heer vreden off by des bedersfien sie en moet de heer gheen stenturke bederspraekes doen

¶ Item syn heer mach on weder eygen maerke als sie on vrygelaten hed en des ondantfiam is

¶ Steruet die vrygelaten mid sonder erue / die hrd behert dat erue / dat dy reet gien den heer aff Ehen verstan off die heer on mit will bedraget. Item off die heer delyngat die vrygelaten luyde dat sie die erchstap verseberc. It off hy on in synre armoeden niet to eten en will gien. It off oen die heer gelt

aff d'byget bou w'kompstigen arbeit / off des die
heer van s'onger met ontbere en mach **¶** off die vry
gelaste w'reke syns he'n doot / des die erue met w're
ken en w'olde /

¶ Eyn eygen en machme met vrylaute die **¶** byn
nig jaar alt is ind s'ig omb gelt gedde **¶** v'ocht ende
opgeboirt he'd **¶** Eyn anden of den van g'ynhts we
ggen omb syn broecke dat vrylaute verbaude w'orde /
¶ Eyn derden **¶** w'ulck knecht syn vrouwe beshepe /

¶ Eylene moet me oick vrylaute omb s'onger d'orghde
wille **¶** Eyn versten of hee syns he'n doot w'olck **¶** Eyn
anderan off hee valstige midere meldet **¶** Eyn d'arden
off hee s'oufrouwen doot apenbaert / **¶** ~~¶~~ w'ulcke d'ye
p'untten merck l'iken s'yn /

¶ Hoe w'elck inkome man ~~man~~ s'ig vry seget den sal
me bou vry halden men en mocht on mit me ggen
weder leggen **¶** So w'eten dat inkome kinde s'yn die
daerd ende fomen

¶ Berlaiget ymat den anden omb s'igolt / omb soest omb
d'eyste / omb gebalt off omb smalheit die hee an on ge
dam he'd / **¶** Spreect dan die ander / dat die **¶** leger
s'yn eygen s'yn **¶** Soe en fall me noch en kan me der clai
se met ontv'iste / dat en w'arde v'rst ontv'istet ker
he s'yn eygen s'ie off met /

¶ Hoe w'ye s'ig vry seget / end eyn ander seget hee s'yn
s'yn eygen / soe dat hee s'ig on gegene he'd / des verfaect
he mit s'yn **¶** Rede **¶** Wen s'yn dan v'ougericht geseget /
soe anerk'eg'et hee on mitten g'richt **¶** Indien hee
¶ Ebyning jaar alt **¶** weer doe hee s'ig on gaff ind dat

hie des geldes genoot Mer seget hie / hie sy syn ange
bawen eygen / so moit hie behalden vp den heiligen
mit ~~E~~ween syne eygenen madnen

T Spruift den eygend ouf ayn ander heer an tegen de
heer soe moit die yerste heer on behalden selff ~~E~~we
nender syne magge end vourwarring lude Mer mag
die gemue selff ~~E~~oenender syne magge syn vryheit
behalde / der dyre sulle syn van vander end dyre vad
moeder / hie behaldet sie end verlegget alle ouf tynge

T Hoe wat den eygend wordt / off wat sy krygen
dat is ouf hen /

T Ouf wie die gelbeer henet an den eygend man
die vertueget oen mit meerre verste dan die ghe
ne die ouf dernet /

T Syn eygen mad en mach sich vortgeruyt myt
oueren / want hie doot is inde verste Ind dan
omb sall hie gelbeert warde / dat moit sy heer dom

T Hoe wulck eygen madne sich onseget synde here
ind sich ene anden toe seget / vordert one on ant
geruyte / end en kompt syn heer myt vour den hie
sich toe segedede / dat hie on verstaet mit kerst / die
ander beheit on selff derde syne magge / off hie sie
henet ind en henet hie der myt / hie auertueget oen
myt ~~E~~ween syne angebauwe eygend ~~ind~~ madnen

T Hoe wadner hie on auertueget henet soe sall hie
sich syn ouder bynden mit verst end mit ayn hal
kange / off hie will ind den halstare henet die heer
vour syn boete ind vourwaill die eygen sich schuen

verfall doe hie bloe die heer en mach on doeg omb
soe gedane dreyfte myt hangen mer hie mach on alle
lirken gespannen warden

Hoe man die morder eygen is dan is onk dat kynt
eygen bad kerste end gemeynliken to spreken soe volgt
dat kynt der morder na Owen versten Ind wytst off
in eygenschap Ind id volgt den vader in eere off amp
ten to hebben off tho lbernen

Men sall conditien end gedeenten der lude als bad
eygenschap konn midde of ~~Wassynsugest~~ Wassynsugest ende
der gelyken conditien belyfen end bere vp emigte brie
ue mit funder behulp van onderlysinghen dan toe dyene
de Als dat sy on hooftgeit off der gelyken dat dan
opsteyt menichlikerff dan aff betant gedden off mit ande
ren wyllyken manyn dan belyft me mede Ander
sulke briene off bekenynghe end soe gedaene conditien
vanden selue linden byten den gericht gedaen sonder
emich vorder behulp vns en wren myt genoyt die
eygenschap off konn midde off der gelyken conditien dair
mede tho belyfen Then weer dan dat sie na sulke
briene vns onk dat bekant hebr voor kint off kint
off voor emige andere wane konde

Van maissap

Maissap is dryerley die eyn kompt toe bad ge
borten die ander van twanger sap die derde bad
van ghebader sap Na gebaren maissap nemptme
end wordme vromder twanger sap enere ende ge
bader sap stelen inden kint Ind dat en is myt
tho wreten men en weet verst wat kint sap is dan

omb **K**risttyghe en is anders met dan vergaderinge
manes ende **G**heff ma (ingesetten der **K**ercken geystlike
en **W**erckliken / **D**an toe moet is / dat die vrouwen
pione tgen myssen **E** beliff jaar als / **I**nd die mannes
persoen tgen myssen vyertien jaar off dan by **D**it
Kristtyghe beliff synder / **D**an en wude dan sege ge
sacht en dat bybracht as **K**ercht is /

In gebaren manschap dan sijn bede off anders ge
menicht grude / **D**eser ghet een **O**pbart als van
der **A**lder vander / **I**nd voort soe hoghe as gy gereke
men **K**inet / **N**ederbart **G**oen **G**oen sijn / **I**nd
verre du **n**ederbart gerekend kanste / **D**ese **n**eder
berder neme die opberder arne von allen den die
van **Z**ebbehahie dan toe gebare sijn / **I**nd die opter
der dat sijn die **A**lder die neeste nempt alleyn erne / soe
nempt men der **W**ortelen / **D**ats een broeder sijn / **W**oe
woell der sijn / **D**ie neme wat on **W**ortell genoegne sold
geby / **D**ats on vander / **N**am id ener by den broeder
ende **S**uster come / soe nempt me nae den tehen / dat
malik nempt gebyke woell / **D**ort **W**ad id natmerliker
is **K**one **n**ederbart hogham dan opbart / **G**oe neft
toens en **D**ort sijn erne / von vander en von moe
der von **S**uster en von **B**reder / dan omb want dan
dat myet en ghet driten **W**ysme die **W**yle enenby
dij **W**ysme dan is / **G**oe **W**ie den anden met enen
buer dij en is / als off die vander **D**ry **W**eer / en die
Goen eygen / soe en sijn sy met enenbuer dij /

In **W**at manien die vander sijn
sijn ontvnen omghe

Dort sijn sarken **J**uden die beliff warden va
den erne off **n**abolyger / **D**an **W**ilke / die vaeder

syn kynt ontcrne mach / Die yerste is / dat off dat
 kynt syne vander stotet off flect / Die ander / off id on mit
 groten onwescpen ontceert / Die derde off id on wryngt
 vp syn lyff / Die vierde off id mit coneyen omb geyt /
Die vyfte off id des vander doot ramet / Die seeste off
 id sy wyffmoeder beshep / Die soene off id on mit
 anberlynghe vp groten lof toeghe / Die vyfte off
 die vander genaden weer / en die soen on myt verbor
 ge en wolde / Die negende off die soen den vander ver
 bodt thynnen tho gheue omb tho ver loffen die genaden
 weer / Die tyende off die soen een spoelma vour
 de off anders eyn ongeraecht ma / Die yllste off hie on
 vboed syn doot tho bevaeden / Die twelfste off die
 vaeder symelous vourde en hie syn gem vryerke en
 hedde / Die dertynende off hie oen vander gebantken
 stap myt vollesen / Die xiiii off die soen ongeloe
 mig vourde / Dese xiiii punten salme merken

¶ Wan Erue tho onderwynden

¶ Die Erue en fall sich des ernes myt onderbynde
 vour die dertynste dste en moete onk die dreyen
 den hie schuldich is / vour die dertynste myt maene / ind
 die erue en fall onk myt rlangen / Ind die kintden fall
 daw onk myt an peynden off daw vime besetten daw
 die bygrafft off dat dertynste mede gehyndert vourdt
 alle erue sullen to hant dat op redelike stont gheue
 dat die doide bespanden heret / Vanden ernes salme
 yerst geliden den gesunde on verdiende loen dat oen
 gebouwt bis anden dach dat on heer starft / Dors soe
 salme dat gesunde halden bis anden dertynsten dach op
 dat sie sich anders vour moete verspen / Mer will die
 erue soe sullen sy voldiene ende volloen ontfangen /

Ind wie op gnaide gedyent hanet die mont den erne vaill
gnaide vermaene **H**ernet onk die gemyede maer he
syn wim vdyent dat on gelanet was soe en is me synde
erne met meer loens schuldich off plitynch tho gheuen
dan he bedient hanet en on toebehoirt nae beloop
der tyt dat he starff

Dan ermyge der bruden en suster

Ander ende **S**ust' neme onk volbrueders
erne dat on ankomen is van der syden heer
dan sy volbruederen off volsusteren aff syn vord
bruedere en suster die gesmider syn van vai
der off van moeder **V**ant wie volbrueder is die is
inden leede nauwe dan die halve bruede is **I**nd
wie inde leede nauwe is die is der erne nauwe **I**nd
wie volbrueder is die hanet tot syne volbrueders er
ne tiberley rest **I**nd gettbyende bruede en stam
met mit den volbruedere in eyne leede **M**er sy
strecken sich in eyn ander tyt **I**nd en is dan gheyn
volbrueder off **S**uster **G**oe kome **I**nd neme tho same
die gesmider de bruede onk gettbyenden brueders gnet
oick soe is dat byff des manes genotymie alto hant af
sy in syne bedde weedt **I**nd des manes cere schoent dat
voeff **I**nd he edelt sye soe **W**ent sy syn genotymie word
Ind sye sall sitten nae des manes staet **I**nd dat vordel be
kent sy in ghaen ende in staen **O**ick nae onk manes
dit indren syghene smederen behylst

Goe want dat synt trege en vry is dat bekele sijn vai
ders sijlt dat is syn keene en onk den sijlt den he
plact tho vueren ende neempt oick syn erne ende
synre moeder

Alle mensche is synsclifts | off wort onder eyne ander
 In andere benden syn eygen synde en kynde die onder
 oirs vanderb maest syn | Ind die ghoene den die eygen
 gehoerich is | en maest myt myten eygene persone onge
 nedirlicken off ombehoulicken ombgaen vorder dan
 Recht is | Anderb moest die heer syn | want dat bad name
 als off hie vryen lude misdam god | Ind wat die eyge
 rechtlicken verbernet dat is syns here | off dat die ge
 bruyt off orbert |

Kynde syn in des vaders benden |

Dort kyndere ende die rechtelovt vort waert van on
 kome | die in rechte en rechtlike eestscap gesonne
 worden syn alleyn in benden en handen des vaders en
 moederb | Ind die alder moeder en hebby die kynder
 in onre maest en benden myt |

Henet die vader vort kint en kint syn kint vort
 synde handen en benden gesat | en dat kint dan on
 dank ber is den vader | Soe maest die vader dat kint
 weder in synde benden en handen roepen gehyt off dat
 kint synde handen off benden myt gebreest en beere |
 Ind vande off hande die die heer kint an synde eyge
 ne liden en die eyne vader kint an synde kyndere
 syn gelyck en van eyne maesten | In verkynginge off
 beruynginge van guede | soe wat guede off dinghen dat
 id syn | Wat wat die eygene verberne | dat is onre kint
 Soe is onre wat ey kint verkyngat off verbernet | dat
 is des vaders | soe langh as dat kint ond' syns vai
 ders hant is |

Dankynderē den guet ankomet

Dus somer den kynden die wyde die vander lenet /
Ind syne kyndere in banden en in handen henet
emich guet aen van byten vander moeder off van on-
re wegen / an den guede henet die vander syn bystunlyt
jude is der guede syn bystunlyt vanderre Ind fall die be-
stherme mit smider byng ernstheyt Ind datme den
kynde schuldich is fall en may die vander cystten en
die doot onberlangticken doen / en alle vor deringe we-
der staen / rest off die der guede en volkome heer weer
Doch soe en fall die geyne veranderingh mit vkoep
off boec gedaen die veranderinghe weer. dom Ind
gestreden emighe vanderingh die en fall inde koch-
ten niet wesen noch giken beset ~~en~~ en fall den ky-
nder en kyndelich wesen off scheidelich / then weer da
daryn gaw lanch na dat id kynt syn selue Ind by-
ten handen syn vaders gebeest weer /

Dat is tho weten dat in allen guede die van des dai-
derb wege en van syne guede den kynden aenko-
met / dair henet die vander volkome mayst / also dat
die kynder dair aen geyn volkome mayst en heb en ab-
voorst is / Ind dat moete die kynde inder deylinge in-
ne brenge /

Ankompt den kynden emiger hande guet dat van des
vaders wegen en van syne guede niet en sy het sy
vander moeder wege off van bysten der vander / of
vkrigent die kyndere aenmit onre arbeit en subtyl-
heit soe verve die guede niet en syn van leene / off
van leens hande dair come In alle desen gueden
henet die vander alle syn bystunlyt / soe verre die
vander dat syne kynden niet vlaten off nemet
luch anegegeue en henet Off then weer de ky-

deren gelaven off gegene mit omv werden / dat die dai
 der geyn kerst off hystmst In geyn manne dan an
 hebby en sal Ind dese guede die die kynde aldus ver
 krygen / off onab vorse is gegene werden en bringe
 die kynder met ander seydinge ende deylinge der erf
 missen /

In gueden die den kynden gegene warde van oren
 alderen off owre neesten tot volkenst der wapen en
 der piterstap / off dat die kynde die In banden ons
 vaeders syn anemith der wapen off mit Pittstap
 verborne / en anders met vborne en gedde / Ind
 dat in alle guet dat den kynden ankomet van pyster
 stap off Clerckstap weggen / off dat sie vborne went
 sie pyster vbornten off doctore syn off want sie
 saken verdedingen / In allen desen guede en he
 net die vaeder geyn kerst en syn sinder huyt en
 mit verdell der kyndere Ind dese guede en brengt
 me onk met ander deylingen /

Doch is ernst vborne Ind guede der kynden soe
 veer den kynden ankome is vandes vaeders we
 gen en van synie guede off met / soe vmoedt me
 dat id van des vaeders wegen Ind synie guede dan
 sy gekomen vortant salmen ernsturken ondersner
 ken soe ver die vaeder arme was / en dat kynt vly
 tich ende ernstlych In synre konsten / soe soldme vor dat
 kyndt vermoeden / Dan veer dat kynt waerly en
 onbersendell / en die vaeder ryke / soe vermoedtme
 tegen dat kynt / als dat des kynts guet veer vandes
 vaeders guet herkomen /

Hoort is een kynt bymme sine dyen sijn dat en darff
die vaeder niet vreden / dan die moeder sall dat doen
soe verre die moeder des machts heuet / en mellich ghe
uet en die moeder tho vreden niet onbettemelich en
en sy / Ind dat kynt sall by der moeder wesen / op des ma
nes off des vaders lof / Ind die kynde sullen on moeder
die arme weer vreden / Inde desghelyck die moeder
die kytte weer onre arme kyndere vreden

Dat wyff en salme niet vrytissen van ons mannes
gnet als hie steruet / de een kynt dregt eer sy des kints
genesen is / dat eer sy des thier kercken heb geguen / Wat
voelbaill sy des kynts genesen sy / Nochtan en is sy der
bedangen niet genesen die sie vande kynde heuet

Die erue volgt in des dooden recht

In conlcken guede een man steruet / dat heytet alle erue
id en sy dan leene / want erue en is niet meer dan
een volger / In alle dat recht dat die doode had / Ind
die erue volgt in des dooden recht / Ind soe want die
doode onrecht toe hadde / dan heuet die erue onkon
recht toe /

**Van vertrek des dooden erue
an to vangen**

Herwerk die erue die erfynse an to vange off den
dooden inder erfynsen na tho volghen / Soe mach
die Burgmeest mit Raide der ~~Stapene~~ tot gesynen
des ghoenen die des tho dom heuet en to schaffen off des
noot weer setten den erue een tyt / bymme conlcker tyt
sy dat erue an vangen sullen / off na der tyt sullen die
geloenere dawop vordoren / als sijn van ~~kerck~~ ~~recht~~ ~~weg~~
geboude sall / Want niemant en moit sijn mit enre
anderen sijnade off mit onrecht vryk maeken

No

Van sommigen die geyn erne
nae oire doide en lanten

Eyn lattet geyn erff dryerley luyt **E**hen versten
die tegen id fytte off den heer geraeden henet / Nad
hie sternet / ende dat hie dan arfter loet dat loetet ver
bracht gnet **E**hen anden en lattet hie geyn erne die
jan en datt, in des fyttes recht is **Die derde** die
geyn erne en lanten dat syn die sutyseke doiden van
vriichten ende anst datmen oen van geruyts habe
doiden sall **Dan** die suty, in doerheit off suersten off
verboetheit doodat die eruet op syn erne

Eyn ygelik sall erne ontfangen bymme onser stat
off vryheit nae der stat recht en met nae des geyens
rechten die dat ontfange sall want want en claiget off
recht vordert dan moet hie antworde

Vreue salmen boeren

Dair vutlike maissap is dan eruet dat gnet al
recht vout bouwert op dat neeste lutt van erlyen
bedde gebouwen mer met hier syden off arfter wart
Mer dan vout an bouwert geyn neeste lutt en is soe
erff dat gnet arfter wart off hier syden nae inhalt der
privilegien van onsen landstuyt gegene dan op
sperkende **E**yn burger off burgerlike boust die
erne on gnet off neeste lutt na vutlike gebouwen dat
to verfaen as dan van boust is en nae inhalt
der privilegien der stat van **E**ene behelst der
stat al sulken hargebende op der weer to hynie dan
die doot op geset was off sijn dier was to halde dan
heer ende der stat mede hie diene **Maert** off dat
dan geen vutlike erfgenaem en meer soe sall die
prester van **E**ene des doiden gnet behouwen eyn fair
lant en **off** waken **E**neem yemat dan en bymme

den dat mit recht gebonden den fall dat volgen **Bekelikeit**
den heer syns doots / end dar **cray** Ind eyne ygheliken syns
kachten Ind en queem dan en bynde **memor** die sijn
des bouwerf gnedts onder **Winde** / soe salt die heer behal
den **Bekelikeit** makke syns rechte af bouwerf is /
Inde dat guet die heer to behalden is to verstaen soe ver
re die erue dat **Wisse** / mer en **Wisse** die erue dat ~~guet~~
geschichte met / als dat die gheen doot **Waar** soe en syn
dert on syn onbitstap met / end syn onbitstap onschul
dicht on **Mer** en **Wisse** he debrachten met / die on
bitstap en hulpe on met / want syn yghelike fall syn
recht weten **Dit** gesaryt sijn delike **Pitteren** end syn
deven / end **Wisse** naeme **Deser** moitmen **Wan**
den end verbanden /

Wander tuchten

Dan mid end **Wisse** sitten in **criffen** / sijn net oirre **Er** die
eruet syn erue / Ind die dan **lanendich** blyuet / die besitte
syn tuchte aen allen staenden erue end **criffen** bynde der
vryhet van **Elene** gelegen Ind mitter **heylt** dan off
malt he syn beste dan / oft on gaedt / dan blyuet he sit
ten ende besternet dan in **Soe** sullen mae des besten in
ueg doot oirre **Wisse** erue van **Willeker** geborte dat
staende erue ende **criffen** bouen end deylen /

Dus wie ey tucht besitten fall an **Erffnisse** off an
gereden guede he sy man off **Wisse** die fall **Wisse** doen
off gelbene dan **Wan** dat die **Erffnisse** off **Wisse** na
des **Wisse** doot **Weder** come **Wisse** ast gebort an
die **Erffnisse** naeme dan idt toe behort /

Dus ey hercome end alde gelborte dat nyemant
den anderen **Wisse** en **Wisse** dan mit **Wisse**
pend off mit **Wisse** **Wisse** an **Wisse** erue off guet

29
61

bynde der stat vryheit van Cleue gelegen!

Dan margengauen

Eyn vrouwe mag oire margengane behalden mit waerre fonden | als mit scepene off mit hulvelude off behalden ouer den heiligen dat our lichte man. N. oir die margengane gegene hant | theyt alsme vronben oire margengane plegte sijn ghene | Datt to verstaen des mergens als sie des mannes vad oire eyten N. beslaepen was eer sie van our vytte huse ende wyten hant gync | dair sie sie beslaepe had ind dat behalt mag sie doen mit oire hand eyre hand | Indren sie soe gelocht is!

Noe **E**yn vrouwe sall oir margengane vry vytte gaele heffen dat our dair vry gegene is sonder enighe schat tho betaelen |

Margengane en ennet geyn vrouwe by oirs manes hne | sie en heb dat onfangen nae oirs manes doide |

Dan der lufftuchen der vrouwen

Lufftuche aen eyne is verste lufftuche der vrouwe | wat id oir meemaf krynken mag tot oren hne |

Lufftuche en kan den vrouwen nyemaf gebreken | sie en verberkent selue als dat sie ~~deft boem~~ affhoude | off hude vande guede verlysen die tot den guede gebair en sijn | off vullkerlyc sie oire lufftuch van vry van oire weer lettet | dat is off sie id den erue ~~off~~ ontferren wold | dat myet wesen en mag off en fall | ~~Sie~~ en wederduet byme oren versten gedrage | soe wadmer sie dair omb gesquuldyt wordt | dair mag sie mede verlysen |

¶ Man lufft niet te verbercken

¶ Die vrouwen mogen verbercken on lufft niet off sie fac-
den an dat wyfke / en off sie on kerst breken / en off sie on
manes doot vaemden / en off sie mit dremden manne
baedden on eer licken sonder onnes mannes wille / en off sie
snarste bytvlene on eer licken / die en stae sie dan byt
en off sie bodderden tegen sine wille dat alle hoer soen
indien sie des voor den rechten verbonne weer

¶ Hold en wyf onrecht dom an onre lufft niet dan en
fall sie geyne geyste tho hebben / alsoe off sie mit den ge-
weer onre lufftgedinge / soe ho eyge trecken wold / noch
des wyfes eruen nae onre doot en moete onre lufft niet
tege eygen behalden / die wile dat me betinge maer / dat
id on tot onen hinc gegene sy

¶ Sprickt dat wyf / dat id on eygen sy / en wordt sy dan
off gebrast mit kerst / sie huet beyde eygen en lufft niet
dan an verlairen / want sy mit der weer wold valst
stijet dom

¶ Die want alle guet den vrouwe gegene is / in onre
lufft niet alsoe dat sy dan geyne sthande aff liden en dor ne
en off onnes mannes guet te pande gesat weer / dat sie doot
tho vore bytten pande onre lufft niet neme / en vore
eyn vrouwe onre lufft niet verberckt dat is ther stant
gesagt / die verbrast sie on lufft niet off sie ongeloenig
wordt

¶ Eyn man maer onre son medegifte verlyesen ane
mit besse saiken / dat verste off eyn man dat kerst
braet / dat ander off die des kersts sthande mede byt
dat derde off die son byt doot vaemden / dat vierde dat
off sie on on eer licken verlairen wille / dat vyfte off
die sine eyge breke / dat sesse off die in sine huse
lauren son huyfrouwe eyn ander gedde / en gebi

Wylde / end en wold des met laten Jude dit is onse allet
tho verstan juden he des vorden festen verbon
nen waer

Van deylinge Ind Innebrengen

Hoe wie steydinge end deylinge ontfangen will die
fall verst Inne brengen dat he bygebuert heuet / Ind
en behaget on dat niet soe mach he behalde dat he
heuet / the is mit besteydend forme bededingt / Wat
besteyt bricht verst

Eyn Kintre van spure bylinge / off en doctoir inden
festen off vonspreker soe wat he wint mit oir
re konsten / off mit vonspreken dan en heuet vaeder
nort brueder wat an Ind mit nyemat en duruen
sie dat deylen

Inde bu

Is en doctoir geschikt / die mach mit oirre medegiff
ten / end dat on on vander off en ander gegent he
net / sith laten gemiege nae doede oirre Alder Ind
en darff niet Innebrengende Inden sie gemie steydinge
off deylinge ontfangen en will Ind en is die me
degiffte nortad niet betaelt / dat moige on ma end sie
magent vanden erue als vrende **Erghot**

Hoirt alle eygen guet / alle feedtguet waer dat gele
gen is / alle stoff to maene byme elene end dair
byten / end erfthynssguet byme elene salmen gelick
deyen

Hoe wie dat leene heuet ander hant / die fall dat
beholden tot den festen dair id toage legen is / Ind
fall sijn bruederen verstaeden end verspen ander
deylinge nae dyen dat id on toe behoirt / Noelbaill die
vaeder on dat leene to handt opletet / Ind Noelbaill

dat idlant recht met en mach ruyten aner leene noch noch
ont der brueder die dat leene heuet syer toe en mach
doyningen mit den lant ruyten Doch wadmer die ghe
ne die dat leen heuet **B**egynne wold to clingen op den
erne soe moet he weder antworden **H**ent woer sante
dat he vborghder ernes recht / eer he in die erfynse
komet / gestymdt dat soe moet he antworden **I**nd vne
dat huffgeroyne heuet an der hant / die salt behalden tot de
ruyten off gelegen is **I**nd wort daw aff syne bruderen
en **E**uster en deylinge doen in de hemeelrken saken
nae gelegenheit des guedes dat daw is

Dye eygen en mach des vryen erne met nemē / soe he
on wyet ende vordigen is / want die vry eyne eyne
met nemē en moit en wat die eyne heuet / dat wort
tot syne heer **S**yn wyff en antwort met vone des manes
guet / dan dat onder oir bestorne is / **D**at wyff fall ont
op oiren **E**dt apenbaren den erne dat guet / dat in
den hynse was / mer dat hynsen den hynse woer / daw
en dorst sie ont **E**dt met top doen / **H**en woer dw dat
daw dragerye **I**me gestyeden

Doodet yemat syne vader / syn moeder / syn **E**uster off
syne brueder / syn maige off yemat / daw aff he eygen
erne off leene vbaeyende is / alle syn as verbaeyen
heuet he vbaere / he en duet tot nootweer syn huch /
en he dan nootweer bybrange af recht is / off he en de
de dan dat ontbetende alsoe dat id gestyeden sonder
syne gedanke

Sholt fall die erne betaelen

Daw vne des doiden erne off guet wort / die fall al
soe verre dat erne woerat syn sacht betaelen / off he
des vborne wurde af recht is **I**nd op dat he sich
vpehken belbaere **S**oe mach me dat guet en dat

guet en dat erne oirfonde **A**lwyer **S**raped laiken
 besteyne miden gescharen schryuer **I**nd soe en darff
 die **E**rfste naem dat syn vanden doiden niet gelde off
 betalen **I**nd is mit des doiden guet quyt **I**nd asdan
 en darff die erne sijn sunder linge gueds vanden
 doiden niet ghene **D**an **S**preke die **A**lger dan **A**er
 meer aner dan die erne bekende **I**nd vordat dat
 bebefen dat moit die erne **A**lmoest gelde **I**tem die
 erne fall oirf to voren voren alle secht vintet wat
 die bygrafft **I**nd des doiden vintet geroft genet dat
 dat recht vander **S**aliger kerke **A**ls anget **I**nd
 gelt **D**oot kyste **V**igilie gelt **G**rauegelt **D**ie zielkerf
 sen **D**at dar heste **D**ie kore mude off ander des gelyke
 dat sunder linge der **E**rfstalen nootdiken anreffet
Oirf hed yemat vrenuers erne to graue bestaet
 off dan omb yehat anden doiden gelaget dat salue
 verst vanden guede en erne neme **I**nd dan voren
 sijn sijn erne oirf verbonden dat vort to verke **I**nd
 dit gheyt voren all secht verst to betale **V**oert oirf
 dat dan **L**ost gescrepen off gespyndt vordet by lai
 de der erne an beyden syden dat sullen sye gelyke be
 taelen **M**er dede die eyn parteye **L**ost off spynde by
 ten den anden dat sold die alleyn betaelen

Van deylinge

- O**ff sijn erne van sijn gesellen off van sijn brueder
Wold sijden ende deylen soe fall die gulde dey
 len ende die jongeste krysen **I**nd wat onderscreit
 is teo merken **I**nden dinge die mit deylen mach
Alwyer sijn somighe dinge die mit deilt dan
 men ander dingen tegen setten moit **A**ls off owre
 kbe erne eygene knecht heden off ey peert dit en mach
 mit omb der deylingen will niet doiden **W**ed **M**er
 en fall des anden dinge **V**derne omb sijn deylinge

Wille / Dat ander is vreesen quet / dat moet omerck der
heerd eyn behalden / Eken dar de soe en fall nie eyn
dymst dair tbe toe hore en niet in vele daylen als
off ist gad eyn hof mit dy / end gy wold dat ist der
den / Ind dayden ist by vinger beyden / dat meer niet
gederft / Mer ist fall dat in twee daylen / Ind en wold
hie niet daylen als hie tho verchte fall den dat geboirt /
soe sulle die Kuyt end Crepend dat daylen /

T Den erue fall men antworden omb schulde die nie
den doiden schuldir was / Want die is en volgher
in alle dat verchte dat doide hadde

T Wy den anden moet neept / des moet hie den erue
antworden / want dat meer syn schande / Ind alsoe
ist eyn seker Regel / wes die schande is die machrlaige
Mer steruet die ghoene op den die clange geyt / syn
erue en antwort dair voor niet / hie en heb dat
quet onder hem / want die erue fall verct dair to
geh / dair die doide verct to hadde / Ind fall des ont
berd dair die doide overest to hadde / Dort soe en
fall die erue dair omb mit den hie des doiden
broesken niet betere / Ind die erue fall drest of ge
noemde quet / weder gene sonder allen schande alsoe
off hie des Kuerke geborden meer / Mer meer hie
des niet Kuerke geborde / soe en genet hie des niet
weder

T Den eruen en darstme niet antworde omb yghelike
sacken / als omb smalheit / wegedaen die meer dat sy
mit slaen souden doutslaen off beynge / die den
doiden gestuyet was als of die gestuyete die onge
stuyet weren / want weren / Ind dair hie seken
eyn jaar na leeffden ender niet en slaegden / Want
soe heylme dat dair von dat hie dat verctene heb
want soe gedaene sacken machme vergaen / alsoe off

men ſye claigen vord / datme des nyet en honden
 Ind want me dan die ſaickbalde nae der ſair rike
 nyet en honden ſoe iſt oick billik datme nae der ſair
 taile / des erue claige nyet en houre Ind deſe iſt
 datme dat claige maer en duert nyet langer dan een
 ſair / Ten weer dan dat die ſaickbalde die claige beger
 ged want ſoe moitme den antworden dair voor / Tot
 alre ſtylt groot die erue antworden die ſing an ſtylt
 draegen / Dan iſt die doide berlaiget aer hie ſtafft omb
 dyeffe of omb loeff dat moit die erue vanbordden / alſoe
 dat hie dat wedergeene end anders nyet / Dors berſpjet
 men anders die doiden / dat hie dat kerk of dat lant
 vraden heb / all en iſt die doide by ſyne leue nyet be
 claiget die erue moit dors dat vanbordden / Ind vande
 die doide des vlonne ſoe vlyſt die erue dat erue

Hebben brude off brude off ande lude oir guet to ſa
 me / end vhoegen ſy dat mit loſt der ſelmer gne
 de off mit oiren dyent vanden guede die vroeime iſt
 oer allen gemeyne ſoe iſt die ſtaede / Dan weert
 ey ma wat ſyne wyue dat endert mit ſyne bruden
 nyet / Oick vſpoelt een ma ſyn guet of verhuert
 dat ſoe vergyft id mit gyſten off mit loſte dair ſyn
 brude off die oir guet mit emgen gemey heb / nyet me
 de geplyſt en kenet / den ſchade den hie dair an neemt
 ſall ſyn alleyn veſen / end nyet ſyn bruden noch den
 ghoene die oir guet gemeyne mit ene anden heb

Vander papen Erue ende Vair
me ſye berlaigen ſall

Papen die eygendome heb moigen / end die des niet
 vlonet en heb die moigen Erue mit den brueder
 boeren / Ind die paep die dair Erue vorder / Ind me

wille die sall dat vorderen aldus Off die eyn paep
den anden verdingen wold off eyn lye eyn paep die
sullen dat vorderen voor id geysteleke kerck Mer
wold eyn paep op eyn lye off operne vorden dat hoir
den tot den werltliken gericht

Van heergebeyde ende vordell

I Eyn heergebeyde salme besitten ende deyley gelijck
Erffnisse hinnen der vryheit gelegen Dorch salme
dair mede doen nae Inthalt der Stat privilegien

I Hoe wie heergebeyde off vordell na den der plassen
weygeret mit onrecht vut to ghene Ind schuldiget me
on dair omb voor id gericht hie moet dair omb wed
den eid boeten ghene Ind is ynat dair omb vad klee
manne angespracken Ind eyssijet dat die Kerck off die
Stepen vut thovricken me sall oen dat ghene op recht
Ind hie sall dat ouden sijn hebij hertut dat sie nae
den rechten gestepiden sijn Ind die ghoeme die dat den
Kircker off Stepen ghene die is dair aff ledit

I Hoe wie heergebeyde vutbordert die sall vanden neef
ten van steerth salme dats vandes vander salme
dair toe gebawen sijn

I Hoe wie vordell vordert die sall die neeste vander
spijnden gebawen sijn end heergebeyde end vordell
en hoisen met mine dat Erue

I Heergebeyde is datme in heerbaerden hebij moet als
steert peerdt gesaedelt end dat beste harnysst dat
die doide tot sijn lye had hime sijn weer doe hie
starft Ind ey bedde eyn kussen ey lantken ey disselantke
Ebee barken eyn dwele dats eyn gemeyne heerge
beyde to gene Mer see wes dat wyff met en heuet

dair moet sie oir onscholt doen dat sie des niet en
 hebbe ind op eyn ygelike sticht sunder linge Doch soe
 watme bewysen mach dair en mach man noch wyff
 voir sekeren

T Hoe want tke midne off meer tot eyne heer gebede
 gebawen syn dat aldse neemt dat seker to doue
 ende dat ander deylan sygelike onder hem

T Hoe want die boene byme onre jarre syn die aldse
 enenberdigge sekermaigge neemt dat george bey
 de alleyn ind is der kynder vorrunder bis sie tot onre
 jarren come syn Soe fall sie on dat weder gene ind
 dair toe alle oir guet dat sie onder kynder mitte niet
 gefert en genet off than weer on roeffliken off bad
 ongelike ontferret

T Vordell dat gont der spylsyden toe inde die des wyffs
 neeste is van wyffs haluen die fall dat vordell heb
 heffen en bouen ind vordell is dat beste gebaet dair
 sie des hontsyts nime tker ker kuy tpo ghaen plach ind
 dair sie tpo hane end tpo stonde mede plach tot oiren
 heer stap to come ind alle gebracht syluer off golt
 tot oiren hne geforrende woelvall die vrouwe des
 vau onre doir fortlurken off langt niet gebroet en
 hadde alsoe verre dat anders by onr weer off ver
 sat weer soe solden die erne dat loysen ende ghe
 nentaney

T Die sijn nae den wedulben
 stoel veranderen

T Meer man off wyff die den wedulben sijn ll bese
 ten end kyndere behalden ged die sijn verander
 berne vold die mach sijn kyndere on bestoren
 deylbar guet bewysen end wysetten byden maigen des
 danden leeds nae betemliker wyslinge des queds

Ind en gestreeden desalso met Ind die vanderingh ge-
stret wees. / soe sall dat gesaemde guet mitten Ange-
brachten guet staen tot gelymme end tot vlyss Ind wa-
nen dair na die fyndere konde werd tot oiren mudi-
gen dangen. / soe monge sye stipdingh Ind deylinghe ey-
stien / van allen guede soe wes dair deylbar wees Ind
die salme mit recht doen vrygenoeme dat goestguet
alleyn / dat die ander personen Amgebracht hedde / dat
to blyue dair id behoort. / Voert ouk dat der fynder
eyn off meer sturue sonder Ghyte gebuerte / die eruen
ou guet vanden vander / off vanden moeder / end die bracht
dair dat guet alsoe voert an syne gegaude.

In syn wyff die eyn kint draegt na oirs manes doot
Ind sijn daerrechtich bekyset to der bygrafte off to den
darchlysten. / Voert dat kint leue digh gebare / end kint
die vrouwe des getuych an die ou gespen tot oiren ar-
beyt / dat kint beghelt des vanders erue Ind steruet
dair na / Ind eruet sijn moeder.

In syn vrouwe mach ey kint draege. / Thye Maende
ende tibe dange / end met langer dat merckelich is
vmb des vuygere punts will. / Ind vuymet een vrou-
we nae oirs manes doot eyn kint na ~~an~~ oire recht-
tyt / dat machme bestelden / want dat tho spande ge-
baren is.

In syn vry wyff en mach ghyen eygen kint hebben / off
die vander ouk. / Vaul eygen vber.

Van ondersheyde der fynderen

In fyndere die sijn ~~A~~ Ouerleye Natuerlike end Ghyt
Ind woelbaill dat ~~is~~ is / dat natuerlike fyndere
ghayn ~~en~~ syne nemie en moite / dat soe blyue sye na-
tuerlike fyndere. / wat gesat recht en mach dat na-

merlike recht niet weder leggen. Juden ansocht der
 naturen soe en is dat materlike kind niet te myn
 kind vanderst en sijn moeder. ~~dat~~ dan dat eerste kind
 eerste kind sijn. Die eerste geboorten sijn en die neme
 erne dan omb. Voem sie hebby tlyverley recht als dat
 sy materlike en eerst sijn. mer die eerste sijn en sijn
 niet dat materlike alleen. Jud vye tot eynde sijn
ge tlyverleye recht heuet. Die is des naeyre. Dan die
niet dan eyverleye recht dan toe en heuet. Alste en is
 menap onrecht van matere dan van gesetten des ko
 serb. op dat sie die lude tot ersten vome dbyngen
 dan omb. dat sy anders geyn eyffge naeme krygen
 en kinne. Dort soe wordt want eyn onrecht kind
alst in tbeen sturken. Dat eerste of die vader die
 moeder dan na to der ersten neme moeste. en he
 sie dan neme. Dat ander is of die moeder des met
 weerdich en is. soe mach oen die kessen eerst gheue
 Judyen dort. en soe verre. he anders gheyn erne en
 gedde.

No

Eyn wyff mach mit ontruyffheit oir byflinke eer
 kryncken. mer oir kery en vlyst sie dan mede
 niet noch oir erne. Jud dit is to verstaen van ledi
gen vome. ende niet van ersten vome. Judyen
 dat eerste wyff der auertrat geschildiget en mit
 kery der daet vercome en dan auer geordelt
 vome. Jud dass gelycke ist oir auer ersten manne
 inden keryen.

Wanneer en waar dat gericht wesen sall
Jud van gerichte en gerichteliken saken

Van gueder alder lauehrker geboente en heerfo
 me. Soe sall dat gericht gesien mit besonne sijn
 nen vonden middaegte. want dat gericht sall mit

teran gecyndt werden / op dat on die volheit niet en
bringe tot our creyten ondelken / want d'ontkenstap maect
d'ontkenste boesheit / Ind dat gerichte sall gescreuen sijn
die Conne gesat heuet Int gericht sijn den off als die d'ont
klorke off ande belijstike teken die selue tyt off stont
berijckent heeden Ind dair en sijn en mach on niet
niet versijnne mit anspraken off mit antwort tho
doen ende tho gheue / Alen roeren moitsaken vanden
heer off van Verhuerdigen liden / off van verderff
lijken end sterfflijken quede / off dat sijn yemad anders
vbondey ende gelanet heb / dat mach gescreue na sijn
nen behouere

T Ende op dat die stede seker sijn / end een yghelk moet waer
sijn vericht waerden sall / op dat der stede ontkenstap
niet en schaude / Soe sall dat gescreuen vopentbare
getuonlijken steden die mallike fundus sijn / end niet vop
harmelike stede / vop dat sijn niet en versijnne tot
den gericht to come

T Omderlingh en mach niet met ruyten vop drien steden
in luyden der onkynstheit / In gescreuen steden / ende
in vombuyten / soe verre die sijnk wesslijken end groot
is /

T Die luyden end wipene vop dat sie sijn bebaere / ende
allen luyde gelijck sijn / Soe sullen sie sijn bebaere vop
vuer sijnken / Dat sijn gheyn onrecht en doen omb angst
end vruyten wille / niet omb haet / niet omb heffde
niet omb gaene /

Vander bank tho spannen

T Die luyden sall sitten mit den luyden als sijn ruyten
sall / ende sall verst die bank spanne / end dat gericht
heggen Ind vragen den luyden / off sijn dat gericht

geleget henet dat hee mallike recht mach, doyn Jude den
 heer syn ban ende broeke wenne mach. Als hee dan hee que-
 der hie geseten end die zhande getuget henet dat id recht
 geheget is off ey vpruntende dary ast van alds gelegen
 is hoe wyssen die Grepē. Ja in. And assdam soe fall die
 Frier den zhande benelen hie kundigen wie aen den
 gericht hie doyn henet dat die spreke end dat nyemant
 en spreke. hee en spreke mit recht off mit synē doyn
 spreke. And wie dan wenne vsmuntē wende. die ver-
 bouwt den heer eyn wedde. And die Frier end Grepē
 en sullen niet vstaen die hie bank hien voer dan omb
 natuerlike saken. And assdam fall die Frier eyn vge-
 licken antpraeken end antwort guetlike end mydelike
 hoven die mit recht spreken. And die Frier fall den
 eynē all vnt lauten spreken end aen vringen off hee
 vnt henet eer hee den andē hove fall. soe mach die
 reden vstaen. And die vriet fall dan den beide stilheit
 doyn verkundigen mallike opten banne ende boeten
 op dat mach den andē hoven mach.

T Den Grepē gebouwt vntelicken toe to hoven eyn vge-
 licken aenpraeken end antwort hie vstaen. dan spe-
 ou vondenisse na wyssen moeten. ast on gebraget wort
 vaden Frier ende sullen der sake gelike staen as
 hee hie bank suten off staen sonder krepinge. off
 vbrayngē off kande.

T Die Frier fall gelike nisten end billike syn alle liden
 den antworden end den Frier ordelle en fall hee niet
 vonden. dan hee fall der Grepē eyn vringen. die suten
 dan vop bespreken fall mit den andē Grepē. wat
 eyn ordell fall mit kande genonden werden. end dat
 ordell is alre lanclicste. dat van vele liden wort
 genonden genolbert.

¶ Die kircher mag y eynen vanden aldesten trepende syn
gericht benelen Ineyne saken

¶ Kircher end trepende sullen dan an dencken Wair datme
ordellen rustet / dat sie dan syn In lands stede ende
oefene gands ampt / Don sie dan om erijt / soe waere
sy gands / end dat ordell is ou steer liker dan den partijen

¶ Soe wie Kircher off trepende is die sall die kersten ver
stom ind sall rechten der syn ind alle syn gerichte ruste
ten na ou sen bestene stat rechten / end ou se alde gelboe
ten rechten hal den / ind hie sall gehoert syn / an sporen die
reden end weder reden / end in towne en sall hie
nyet rusten /

¶ Van des heren wedden

¶ Wie kirch sall die wedde neme / want hyt hie dat / id bu
boese / want id is des gerichte dat lands bekeringe ind
der en salme nyemat bedraue / Out en nem me der
wedden nyet / soe vgint die sorgge end ruste von den
gerichte / Out noem me wedden / op dat me dat voet
waerut von grou ten stijnde /

¶ Wedde is datme ghene moet von syn bronten / die hie
anden kircher broecht ind er wedde hiet rustet alsoe
voill as wedden / want hier mede driet we den ontu
tigen op dat sie dat bedon bronten / end sich huden von
ontu rust / end den gericht geson sam syn /

¶ Mander weerden des wedden

¶ Id is to weten / dat al ker wedde is ne gen brabantse
dat is daw omb bebaert / op dat die lude die op wed
den gedreud werden daw omb nyet en barne ende
dat bebaert out dat kerst / ¶ Wou wedden end von beer
gelt en moet me ghem ou be ge chelt gnet neme ind ixen
men pande heby maer / die nyet tho flegne en were

Ind wedden neemtme daw omb / dat die ontuystige sijn
vruchte end gehorsam sijn as vurst is /

Dantme kerliken leue fall alsoe dat eyne synen
ene kerstene helpe / wadnew hie in kerst not is Ind me
maten fall sijn ene kerstene wedden mit onredelikeit
off niemar sonder noot beclagen Ind via dat duet die
duet onredeliken / off die den anden beclaget misdaet / Dief
soe salme gehorsam wesen / want wie gehorsam is
die duet eyne ygeliken dynge recht / Daw omb fall
sijn eyne ygelike vonden gericht dogentliken halden / ast
wantsliken billike is / want die sijn end bepen daw
sitten In gands stat Ind got selue sprukt By menschen
sinden rucht recht want dat gericht is myne / Ind wa
nen men dan mit gerichte sittet / dat fall torden versten
sijn omb Gands wille want die gheet seget / Sanct
God gy richte des eertriken / En anden maill sittetme
to gerichte omb der lude wille Ind want dan niemar
an liden bresen en may / hie en bresen oick sine dat
selue tegen God / daw omb salme / Alver wegen betere
als mit den wedde boitet me Gande / end den sijn In
gands stat / want hie is daw gands dwerre Ind mit
boeten boitet me den mensche /

Daw omb soe wie sijn clinge mit kerst niet en dor
dort / off tot bygeleechden dynge ter tyt niet en comet
off dat hie id all versnymp / off dat hie byme den ge
dinge yet sprukt off duet weder recht / off niet en gylt
geborne sijn byme den gedinge / Ind eyne ygelike
van desen saken vurs / soe weddet eyne die sijn / Ind
omb eyne ygelike sijn daw die ma sijn boete mede
wynnet / daw hiet die sijn sijn wedde an / Dort
soe weddet man duff den sijn omb ontucht die eyne
duet byme den gedinge / daw die Alger may aut
worder geyn boete an en wynnem /

Van ghousamheit alre standen der werlt

Als soe hier voor gesacht is / dat nye denanden omrecht
duet / dat die den firster niet ghousam en is / Doen sie
des niet / soe moeten sie dat beteren eyn ygelick nae syn
re acht en werden / Dat is besterley Ten versten
sall die eygen ghousam wesen syne heer / Duet sie des
niet / die heer mach dat wrefen nae synen wille / Then
anden / die ~~firster~~ firster syne heer / Duet sie des niet
inden synde sie vlynt syn hoeft / Dan vint sie vlynt
nich sonder den heere / soe verlore sie syn leene en
syn eere / Then derde sullen die leerande ghousa
wesen owen leerre / dom sie des niet dan sall eyn
ygelicken voranfen auergham / Then werden sullen
vrygelanten inde ghousam syn den ghoen die sy vry ghe
heben / Doen sie des niet sie verliesen oire vryheit / Then
vifften sullen die syndere den aldereng ghousam syn /
doen sie des niet / sie werden dan mede vryeloyss en
anwinstich / off die saurke groot is / Then tessen salme den
firster burgermeester en ~~trier~~ ghousam wesen /
die on gebouwen to ruyten / Doen sie des niet / sie vallen in
der peene die daarop staen / na onser stat versten

Van menicherley dryesticheit

Als alle des rechtens meynige daar op steyt en geyt /
dat boese dryesticheit ghemert werde / Daar omb is tho
weten dat dryesticheit komet dryerley wyse / Then verste
is die dryesticheit boese dat eyn man darre dom tegen en
weder recht sie sy toe siber sie sy / want wat weder recht
geschrydet / dat geltme voor onghericht / tot eyns broemen
wart / die dat weder recht dede / ind moet nochtant die
pyne viden / die dat recht tegen die broecken gesat heuet /
Then anden is die dryesticheit boese / als wanneir eyn ge
breect off stryde heuet op eynen anden / dat sie sich selue

Dan richten will | Die dat dom/ on pync is / dat sie owe
 rechte saufen onrecht maken | Want hee fall dat mit recht
 worden vor gericht ¶ ¶ Dan dar den maill is boese dryes-
 nedet / ab syn gebreken kenet / dat hee sich dan niet oymoi-
 digen en will / Ind geyt also stark als off hee des orloff
 hadde / dat hee waill oenel dom moiste deser pync is / dat
 men on waill besetten moit / soe langhe dat hee vborghet
 dat hee rechts pleghe / Want hee sy wie hee sy / nyemat
 en kenet omb synre verdurheit off ampts wille orloff
 onrecht to doen /

¶ Die Clager fall sich bedensken waneur die Richter en
 se pyn mit ordellen begynnt to richten / dat die Clager
 sich dan kneede vor den elygen en ork vor den vgenet
 fehrken schande / Want berlayet hee en plaget eyner
 onschuldigen man / hee moit dau omb dat streng or dell
 Gards syden /

¶ Die antworder fall sich ork bebaeren / dat hee syne
 gerechticheit wysliken bescheeme / want en ~~clager~~
 bescheemt me die gerechticheit niet / sye wort ver-
 druckt / Ind hee fall sich spieden dat hee sich niet en
 verspreke /

¶ Hoyt en fall nyemat sich sehen richten / mer alle
 dinc fall men mit recht vorderen /

¶ ¶ Van dreyerley Clagen

¶ Clage is dreyerley | Die yerste heit borgher-
 luke clage / die is als omb schande en omb ¶ ¶ ¶ ¶ ¶
 andere heit pynlike clage / Ind is dat me syn dync
 claget dat vp pync geyt / Ind anderz niet en begeret /
 dan dat me den anden omb die broecke pyniget / In sy-
 licken clagen syn dreyerley dingen sunderlingh ¶ ¶ ¶
 yersten salmen dese clage verborgen an beyden syden

Alten anden datme dusgedan slange slangen fall dair
id gestriet is off dair die ghoene vrent / den me be-
slangen fall **A**lten darden datme sijn van deser slan-
gen met straffen off verlyken en marck / als sie voort
gericht begrepen is / **I**nd schryft men sijn dair aff mit
ganc sonder consen des hyn **toe bloet die ontboer**
der verhoer **D**ie darde slange heytet een gemeng
de slange dat is / dat sy met all burgerlyk en sy / end dat sy
out met all pynlyk en sy **I**nd dese slange heytet een
slange des onversten **I**nd dese slange is to vstaen met
meingen ondersteyt **I**nd den versten gemenghete
to spreken / soe is onverst allet dat met en geschrydt mit
verst / off sunderlingh / soe heuet hyer **I**nd desen slangen on-
verst smacten **D**ese smacten is onderlyden smelick end
sijedelick / smelick end pynlyk **I**nd is onderlyden alleyn
smelick **S**melick end sijedelick is offme eyn maende
off peyden / als eyn schulden **I**nd dat geschijde omb
den anden to vsthem die dat met schulden en veer /
Smelick ende pynlyk is out dese slange vanden men
eyne sleet / end duet onverst alsoff eyn den anden mit
klippellen sleet alsoe dat on die steghe stebellen / off die
den anden bloetwellingh marcken **sonder vleys** **vo**
den Ten derden is dese smacten alleyn smelick / als
off men eyn mane venell spreke /

Toe wie den anden mit ondaet off mit ongericht ver-
sthemet / end hie dat bybrecht / die fall omb dat hie dat
apenbant gem ansprake dair aff hiden / off verordelt
werden **I**nd dan omb soe wie dese ondersteydinge ver-
stet / die beoendet dat dese slange gemengt is / als voer
gesacht is / **V**ant wat sijedelick end smelick is dat out
pynlyk / entboer a hinc anguede / off an eeren / **W**at out
dan pynlyk is onder den dyen / dat is out sijedelick
Ind mit den forstten gesacht gescher bys als die sachte
deser slangen gemengt is / alsoe is out die slange gemen

get in dese stange machinē pynliken off borgerliken
 ansetten. Ind dat leeght anden alleger die mach die
 stange ansetten. Hoe die wille. Ind die smachest klei
 ne is. Ind soe doe dat die alleger dor, syn alleger anset
 tet / oen en wordt dor, ander met dan syn boete. Ind
 die antbor der bor, comet

Van menigerley smachest

Smachest is oock onderscheit onder. Want die ey groi
 ter is dan die ander. Ind dat kompt to van ~~syn~~ ge
 stichten / als off ey med den anden wonden. Then an
den is die smachest groit / omb der stede wull dan sy ge
 sticht / ~~off~~ als off een den anden fluppelt off sleet / off
 oeuell sprickt inder kercken off op den markt. Then
dan den omb der esone wull / off dat kynt wat dede. Then
vander offte eyne snacde eyne Erbaren. Then vier
 den / wordt sye groiter omb des tydens wille / als off
 wie den anderen krasten op dat onse off spete. Then
weer groiter dan off weer open. Then ghy

Somme lude syn / off sie wull smachest deden. moer
 tant soe en kenet men dan von geyne boete. Ind
 kompt toe / entker van dyen die dat dom / off van dyen
 den id gedaen wordt / die dat dom als kynde dom end
 dooren. Ind an deen id gedaen wordt / dat syn eygen
 lude / end die plderen an oren kynden. Ind die man
 an synē eyne / hemelyst hier gnedar byst. Ind die
 heer an dyen / den die losslett / die syn eygen was

Ind dese gemengde stange kenet dyne sunderlinge
 smachen. Das eerste is / over enige smachest eyne
 eyne gesticht / die getroubet eyne man / off die eyne
 man gesekert. Das moer die med stange. Ind

ontfou vander en sie seluen. Want men en bindt oir
die smachheit niet alleen / mer ontfourey vander en
ouren manne. Dat ander gestymdt an den manne don
sik smachheit / des en moigen syn noch na syn kynde
niet slagen / want hie sall sie bester me' en sie oen
niet. Dat derde datme smachheit bester boetet ey
ne sproeden dan eyne edellen off fir baren

Van Smachheit tho arsten

Ayn yghelick sall syn smachheit off lydinge schatten /
als dat hie hener L. off soe voel verlanwen hed / dan
hie die smachheit geleden tied / Ind also als hie dat
schattet / dat sonen on die Gepen toe deyen / off my
soe als on dat gelyckste dinstet Ind sie sullen
der marcken kamen /

Sprinkt ymant eyne hougter an / dan dan boeten op
staen ende gesat syn. Dan mach die antworder
op der slagen seggen / Onschuldich byn ick des /
dat ick an M. yet gedaen heb / dan ick p. t. b. z. an
verboert heb. Doch soe waer sorchliken aldus tho
swaren / want dat grote beschuytet In sijn die myn
re sume /

Van hiet off bryene auer eyne to dichten off tho schryene

Soe nye emich hiet off bryene yemad tho smachheit
off to verschememisse macht / dichtet / apenbarnden
off schrynet / off mit quader draegeryen yet dat des
dede / Al gesthege dat ont in eyne andere naeme
off sonder naem Ind die meker / dichter / off schryner
in as vorst is. Noude verbonne mit ordell / die
en is vortan noch to tingen / noch te stamep to maeken
mitt / en is des wederbeget / Dan wurde die omb

des gedynges wille off der geluften as vort is ange-
spracken pynliken / dat sold on sebaerliken antwesse
ab die peene dan op staende dat vort wesen /

Van Borgerliken Clagen

Die yerste clage is en ~~hert~~ hert borgerliken
Inde hertet dan omb also dat die clager en aufborde
voor der clagen en nae der bymyng der clagen
besitten en ~~by~~ burgere byme Ind wie by myne
ongehorsam wordt / die velmyt die sake Ind
andere clagen die pynliken hertet dan me omb om
wille pynget sy / Die ongehorsam den gerichte syn
Ind syn se tegenbordich so ordelt men sie tader pynen
Mer is hie ongehorsam mit syn ontegenbordichheit
se salmen dan mede doen Ind fall sie vlyesen na on-
ser stede plassen dan op sprakende /

Wort syn die clagentbyverley

Clagen syn tebyverhanden / somigen syn vergenselick /
en vergaen mit den man dan men opclaget / Die
andere clagen syn elbich en syn die men vort op
die crue vorderen may /

Amb saken die in anden gerichte geeyndt off mit
den kerken verschoent syn / dan en salme vort
meer myet voor aufborde /

Men en fall nyemat vad begen onst hie die hie
ont sy in gerichtliken saken die gericht anwesen /
off dan yemat mede bescheert meer / an synre recht
geloue sonder onst hie byene / Die doch myet tegen
die recht gelboenten / and sieden des gerichts wesen
en sulle wantme ander sy myet ~~en~~ ver moet sul-
ker hande byene die ander in hulden tofoude vad
onst hie byenheit / omb onser stat privilegien

Dair van begrypende Inde wren dese burger onse
syn baetschappen off byene yemat hynder hof ende
an syne rechten kreusfende die en syn niet ed da
geyne waerden salme die galden want die heer
en will nyemat syn recht kreusfen

Die een burger en fall den
anderen niet besetten

In hene Burg Burgische off Ingelese der Stat
van Alene en fall den anderen burg burgische
off Ingelesene landen belasten noch bevroeden von
dingen gerichte dan von den gerichte toe Alene nye
dat dede den marck die Burgmeyst mit den hude
doen peynden tot behouff der Stat von vyff markt
Esen meer dan mit syne gueden wille off In von
warden auer gegene off hie en heb von blincht
eid gem gnet In der Stat en hedde off iten waer dat
sy omb Erffnisse to dedingen hede die huse der Stat
Korpsut gelegen waer Ind die van aldt den burger
niet toe behoort en hedden Ind die In der Alder
Dyrfollen niet en stunden dair van markt syn recht
versueren marck dair dat gelegen is

In hoe wnter een deser burg den anderen von den
Dyrfollen gerichte sonder des anderen wille berlai
get omb soege daene sticht datme hier von id werck
kerke gerichte van vaert witten sold Ind brenge hie
on in steyden Ind wordt hie dair omb berlaiget von
onsen gerichte hie may den heer wedden Ind der Stat
betren mit vyff markt Ind den gheene syn boeten
ghene eid oen vyten steyden dom Ind out dat sel
ne fall een landma doen den anderen gelyk dyen In
gesekene eid wort alle die gheene die geyen syn
eid wren tot den gerichten die ou hoest hier haelen

Desen beyden bynde off bynde en waer dan vericht
gelbeygert

Wāner men vericht beygert ymant

Vericht weyert die fischer wāner ihe met rich
ten en will off syn dinghaille met en ~~h~~heldt
Vericht weyert onf die ghoene / op den me claget /
soe wāner ihe met en gylde / off met weder en
genet stopt die ~~g~~gheue fall / en men on badgericht
wegen mit peniden met d'byngē en mach **H**oe
moymē Gaill auer on clagen soe wān men sūvericht
bekemē mach dog an syne ouerstem met

Hoe me eynē burger ant
gericht fall dom gebae

Hoe me eynē burger off burgersthe vad elene
antgericht heby will die fall die dom gebaide
ker queder tyt / dat eynē boer / nact to vore
myden geboaren waide off men on heby mach an
syne mondt off an syn boer / dar ihe woent Mer en
machne den waide met heby **H**oe salme die dom
gebaiden mit **A**leen burgen an syne mondt soe wān
ihe is **I**n brengen dat anden waide / off an dat gericht
ind die burger off burgersthe / die aldus gebaedt word
omb broecken wille off omb stopt off omb bytliche is sy
guet dan dar vore guet genort / naquet d'mitken der
dreyen soe en salme on an syn luff met halde / met ihe
mach en staen en gebruyken der genesthen / dat tege
den versten gericht dat to gebaiden / en tegen den anden
to gebaiden / en tegen den darden to gebaiden gelift as
vorch steet / **D**it so en dorne sye geyn borger setten / he
uet also bele in eynē gericht als syn boerghel boerdig
is / offme op on pynliken claghen / mer men fall dat

lyen op syn guet gud letter on dan toe Ind wat on des
ver bissenb verdraigen wordt, dan omb want hie
engen guet dan henet dan omb en mach hie dat syn
myet verandersaitten noch overghene die byle dat ge
richt off gedynghie duert. **I**nd die gebandt werden
en on guet myet guet genach en weer ab vorsch is, va
dyen salme bishien off borgen neme an dat gericht to ko
me. Mer en hebby hie geen bishien off ~~by~~ borgen soe
salme die an on byff halden en brenge die antgericht
Ind dat fall die ~~frister~~ dom van onst hyn wegen. Doch
soe en salme on myet vee dom noch dinsten setten off
halden dat on die ~~keene~~ off die ~~frister~~ yet ver doede

Indelker burger off burger sise die gebandt is off dan
bishien aff genome is ant gericht to come off die dan
voor in die harte sittet. **W**ill die hie mach sise verant
worden ant gerichte to come op den verstergericht dach
off op den anderen off ~~off~~ op den darden na dengenechte
Mer wort ey oprichtende dach soe moyst hie antwort
ghene. **D**essghelyc ey burger off burger sise die bis
hien gedan heeft mit ~~leden~~ ant gericht to come
will hie hie mach sise wantworden op den verster off
op den anderen off op den darden gericht dach voor gericht
to come. **T**en weer dan ey oprichtende dach ab vorsch
stet. **I**nd alle burge burger sise en on frige setene die
byme der Stat vryheit van ~~keene~~ port en buere hal
den die sullen mallikanden ant gericht mit geliker
clagen en antworden op eyne oprichtenden dach ten
rechten stam mer myet op anderen gericht dachgen

Ind de ey man gestuldiget voor den gericht Ind
ynt anme lude. **I**nd ist ey korte gericht die salmen
snelliken ontrichten. **M**en moyst doch want draige
schuldicht me on omb scholt soe want van id sy. **M**er
die dan vee vryten byerden selet off vrytmen aner

valste ver worden / off ruytme aner hantaffige
 dact / off ruytme / off ruytme aner kleyne pyulike san
 fen als off eyn gestuppelt veer / off aner eyne die val
 ste handt besen brengen / off die valste tucht is / Deser
 en gheyn en salme dact gheue / dat sie deser punten
 sich bedensken Ind wort ymat dan omb bestpuldicht
 die to hant antworden / off versancken /

Op dat ~~ver~~ niet met beseyndtheit / gelt
 off id gelanet veer / geuordert en werde met ge
 ruyt **H**ier omb fall eyn ygelik man die vor dat
 geruyt gelt vordert op eyne anden Ind vraiget die
 antworder waar aff men on dat gelt schuldich sy
 Soe fall die dat van kerst wagen seggen / veer
 hie dat van gelaesten / off van erue / off ander b'stful
 dich sy dat hie ontfange heb / Alsoe op dat die antwor
 der prouue / off hie des bekeme off versancken moighe
 Ind onk off hie dat torecht schuldich sy / off dat hie sich
 des tho recht veer en moighe / off niet want tot allen
 schulden en goet niet eynreley antwort Dan omb
 fall hie on des eyndeliken / eid waarachteliken / beruyten
 waar van die seke segt sy

Vanden oprichtenden daigen /

Hoe nye den anden versterff gebant henet als
 kerst is Ind toe gespraeken henet als kerst is
 Ind die schulder dat niet en henet vant wort
 als kerst is / soe henet die elager syn elage gelbo
 ne / hie en kan dat gelberennyt eyne betere rechtyn
 Ind off die elager niet en slaget / soe is die schulder
 quyt vander baidingh / eid onk vander slagen / dan
 omb die elager on had dom gebanden Indyen die ken
 licken & Ind angehaest veer geruytlichen Ind die

heere die saken fanken bebonden vordan sijn
der dat ordell on toe to gaen / en rest to habi / ander
we die schulder quyt vander bandinge en niet van
der clagen / Ind die cleger sold oen sijn lost vergel
den / Ind eer hie die lost vergolden had / en sold men
den cleger niet horen alsoe verre als hie sich ther
queder tyt antgerust vrsiene henet ab rest is / Ind den
heer is vanden cleger een wedde vrsiene / hie en kan
dat gelberien mit eyn beten resten / Ind die cleger
sold den schulder die dain int gerust tegenbord die
weer alle sijn lost spraken / **V**veert out dat die
cleger op eyn anden gerust dat den selue ma off vryf
dede gebaden antgeruste / Ind oen toespreken / Soe
mact hie sich verberien op den anden mit eyn vordell
vordell / vord sijn resten antwort / dat die clage off
toespraek mit en sy / off daw van vuer / vanden saen
ken / daw hie on vord omb had dom gebaden daw va
hie quyt is / Ind dat moet as dan die cleger mit
sijn kaden behalden ab rest is / Ind soe fall oen die
schulder antworden op sijn clage / Ind en dede die
cleger des resten niet / soe is den heer een wedde
vrsiene an den cleger / Ind die ander is quyt vander
clagen / Dat te verstaen van clage die vord ange
heeft vanden ende anders niet

Van anden gerustdangen
ab van gerusten

Soe wie van den burger off burger sijn den an
den versterk henet dom gebaden ab rest is / en toe
gespraeken henet ab rest is / Ind die schulder dat
niet en henet vantage ab rest is / Soe fall die cle
ger den schulder anderberk dom gebaden ab rest
is / Ind den heer is eyn wedde vrsiene an den schulder
hie en kan gelberien mit eyn beten resten / Dan

en slaget die Aleger myt Soe is dye Schuldert quyt
 vander bandinghe gude den heer is an den Aleger eyn
 wedde verspreken / hie en kant gelberen mit eynre be-
 ten rechten / Ind as die Aleger den Schuldert anderberff
 henet dom gebanden as Pecht is / Ind toege spracken as
 Pecht is / Ind die Schuldert des myt en verantwort ab
 Pecht is / Soe fall dye Aleger den Schuldert dar delberff
 doen gebanden as Pecht is / Ind den heer is eyn wedde
 vstijene an den Schuldert / hie en kant gelbere mit
 eynen beten rechten / Ind slaget die Aleger myt / Soe
 is die Schuldert quyt vander bandinghe / Ind den heer is
 eyn wedde verspreken an den Aleger / hie en kant
 gelberen myt eynre beteren rechten /

Hort als die Aleger den Schuldert dar delberff he-
 net dom gebanden as Pecht is / end toe gespracke
 henet as Pecht is / Ind die Schuldert des myt vant-
 wort en henet as Pecht is / Soe henet die Aleger
 syn slaghe vcomie / Ind den heer is an den Schuldert
 eyn wedde vstijene / hie en kant gelbere mit eynen
 beten rechten / beyde slage ende wedde / Ind vore
 den anden der delberff henet dom gebanden as recht
 is / Ind myt en slaget / Ind die Schuldert sijn verbandt
 ab Pecht is / Soe is die Schuldert quyt vander gebai-
 dinghe / end die slag' moet oen alle synre losse vprich-
 ten / Ind eer hie den betaelt en salme den Aleger myt
 horen / Ind den heer is eyn wedde vstijene an den
 Aleger / hie en kant gelberen myt eynre beten rechten /

Vanden Beteren Rechten

D is to weten dat een beter kerst is lyffs noot of hyn
gebot ind op dat die lude die nootant myet to hestelise
en neme So is to weten dat sommige verste nootantse
syn die dat beneme mogen as vons is ind myet meer
Der men int gemeyn ontf myet verthpen en mastj da
mit naemen Die verste noot is die in gebenskenis
is Dese behalden alle on kerst dat sie inder vren
hadden doe sre genaden worden Die ander is sinte
te daw en mastj hie ontf myet mede dlyesen off dat on
neeste off Ingesynde gestorne beer ind mit der bygraff
ten onledich beer Die derde is sandes dyense Indye
hie daw mine beer eer hie dat onste dat hie verlaiget
was off eer dat hie vander saufen yet onste daw hie
omb tho geruyke solde syn ind anders en besygermet oen
myet Die vierde is des kerst off sijn hyn dyent
sonder quade dragerye als kerpel end sonder offat hie
sy roie hie sy off der stat dyent dat helst all hie in
dyen oen dat gebanden wordt ind sy vons der saufen
off daw nae Onf eyn ma die vonden geruyt gelai
den is fall die aner water ind en fonde myet daw
aner fone van storme off want dat water verst aner
bloedich meerre veer off geyn brugge en be off want
daw geyn strepen en vreyen off omb alle andere rede
liken noot end omb onbeders wille ind beoyst ont
de op die gatt herligen anermids den beide die die
noot kndigghen monstet off hie selue die noot lettet end
digen als hie komst soe hie verste kam daw die dlag
den boer aff genet Goe wulker ey deser saufen eyner
hndert dat hie myet komst to den geruyte vondt
dat beoyst mit eyne vanden off mit oen selue as vons
st seit Goe dlynet hie des sonder schande ind on
ne dary bis ant neeste gedinghe as hie vander onster
noot ledich wordt Indyen hie sijn selue in die noot myet
gestejen noch dat seluer myet begeert en genet noch des

oick geyn sake en sy / dan omb hie tho my gesome
 kinde / want soe en soldt oen niet helpen ind voer
 die anlegger des eyn sake / dat die ander on niet en
 mocht verstryngen / dat en sulle on niet hinderlike
 wesen Mer hynderden on yemat anders die verstry-
 ninge / dat en queme on niet tho staeden ind soe wat
 schaede off hynder hie dair by hedde den mocht hie wa-
 der inne vorderen vande ghoene die oen soe syn verstry-
 ninge verterft end verhalden hedden

¶ Wan bestaen anden gericht

¶ **W**an enen rechten genesten manne bestaen acnden
 gericht / die ghoen die dan ther vanc hore / ind
 die ghoene die anden gericht to doen hebby toegeluyne off
 to verlyst al dan recht to plegen / by den sittende gericht
 ind anders op ghoene dat ind vore aldus bestaen is / as
 recht is end toegespraeken is as recht is ind sich niet en
 vancbart as recht is / soe horet die leger syn daige ge-
 bonne ind den heer is eyn wedde vstijene / Mer ghyng
 hie mit gebalt vander vanc / ende en wachten dat ge-
 richt niet / dat en gebalt als vyff marck den heer / ind
 die ghoene die is doen bestaen as recht is / ind niet berlai-
 get en wordt as recht is / soe is hie quit vanden bestaen
 ind den heer is eyn wedde vrsijene / hie en fantige
 werre mit enen beten rechten

¶ **W**an en man gebairt is off doen bestaen ant gericht
 vore die daige is syn liff ende guet verbonden

¶ **D**ie vore dat gericht noch forme noch versaken en
 willen / die warden nederballich omb onre onghorsam-
 heit willen / want wyre niet en antwort vadeliken
 totder sake dair men on omb schuldiget / off niet en
 versaket die is onghorsam / also geldt me den berlaet
 den man vore schuldich / hie en onschuldige sich dan
 ind wyre schyget / die en onschuldicht sich niet / is en

weer dat hie van Fitters aerdt weer / off dat id eyn lunt
off eyn wyff weer / die sijn kerst mit en verstaen / off dat
hie some off to maill doiff weer / Deser sjoent me / soe dat
ow eyn Fitter vor nudder moet genen /

Hoe wan die slage ant lyff off gesmidt gyt dair en sal
me genē man verordelen / hie en bekenne / off hie en
wardde ~~mit~~ mit recht verborne / dat is / dat die Cle
ger dat megen moet /

Des Cleger en des antborder recht sall gelijc weese

Lanet yemar den anden vor tgericht to brenge rechts
tho verbahten / den sall die hie nider selner sanke vor
tgericht brengen / Ind onf sonder nybe vryheden to gebruyt
kan Ind also to brengen / dat des anleggers vorderings
myet snoeder en sij als off hie anders wan sijn boemyngh
vanderst hed / woelbaill hie anders lunt armer weer wor
den / off dat me van on vryborderen sold sbeer lunt lunt
Anne to wenne hed / off dat hie ander nybe sprolt gemant
off dat sijn esclaven hedde / Ind en bracht on die soe gelant
hed myet ant gericht / Ind on dat vryliche moet beneem as
vont is / off dat die ghoene die eyn antgericht brenge
sold weer ther dot verordelt off vrylending gelant soe
blene die geloney des sonder hynder off schande /

Hoe vrye den anden myet vor en brenge ant gericht
dat hie gelant had as vry is / Ind on dat gheen vry
lunt noot en beneem / die sall den anlegger sijn hie
der sprichten / Den tho weerdigen ander hie toe dat
hie on vor gebracht sold hebij / Des hie dair van tho schai
de hedde / Ind myet den hynder off schande dair men
op vordert /

Van logenturken eynē to beclagen

Hoe vrye onredeliken off logenturken aney eynē slaget
den sall hie boeten / en die sall des antborder pynē hie

Den Indren hie noit geleden huet als gebenskenisse off
wonden /

Henet yemay gelanet eynd antgericht tho brengen ind
die sernet eer dat ~~h~~ die dars was / dan douden an
is die geloner met synldich vor tho brengen Indren
hie gestorne sy sonder dragerye / off dat die spene dar
an gheensicht en henet /

Die by syne bedt gelanet heeft antgericht to fomen
die en is niet meymedich die des niet en volbrecht van
noitsaiken wegen as vons stit /

Hoe wan tbe parten verpehe off verwilkoerd an hant
des richters op ene bemempden gericht dars ant ge
richt tho fonde / en korts aldar tho plege dair sy omb
verschiden wuden / die goen die dair niet en kompt
ter gneder tyt / die verlyst die peene ind weert dat
die richt dat gericht varsten / dat mach hie doen / dan die
peene en wilkoer en mach hie niet versten byten
wille ende consent van beyden parteyen /

Meer yemay ant gericht fonde en der genereten
niet en volghden / mit syne rangen then stude dan
in ordelle / off then beer generist mit orloff des richters
off dat guet off schilt en beer gelone mit korts dar
an weer den heer eyn wedde verschene / men en moest
dat vboeren mit eynd beten versten ind die sepulder off
dat guet beer quyt vanden gerichte / Mer op eyn an
der tyt machme omb die schilt off gebract weder vor
id gericht dedingen /

**Off tbe inde ey guet anspreken
mit gelycker rangen /**

Spreken tbe inde an eyn guet mit gelycker rangen /
Dats off die eyn spreke / die ander ploerhden an

syn arker. Ind die gheen spreke die arker weer syn / off
dat die een spreke / die ander ged meer dan on gebordan /
Ind behalden mit ghehysen getuege / off dat sye dat beide
werken an den kintter / end an den ~~marabueren~~ / Soe en fall
id gelyck onder on gedeult werden. Ind dese tyngeinge sulle
die omeseteren don / alsoe dat sye betyngeen sullen / want
ker vericht heuet van on beiden. Ind soe wie die meeste me
miffoldicheit anden tyngeen heuet / end sye alsoe gelooft syn
die beheldt dat guet /

A Op elker pynste daw me vericht aff wachen sall / dat ant
gericht come is / die des myet en wacht af vericht is / bei
de deger end antbor der daw is den heer een wedde an
verschene / sye en fant ver lberen mit eyne beten verichte

A Op eban die heer wedden ban off boethen / inden gericht
gelborne ende gelborne ged / die sall die betailen / off des
kintter vergemede heb / eer sye vander bank vlyedt / Duet
sye des myet end myt wille affgeyt / sye verbroift daw
toe den heer vyff mark

A Wie myet end dinght als sye mit vericht don fall / die vbroift
den heer een wedde / Ind sye ban ordelt myet end yn
get / off onk nyemad en bespruit an syn vyff eer off guet /

A Soe wie syn clage gelborne heuet / end en wacht die ged
beteren verichten dat daw op gebanden is / Ind en bringt
die schulder syn beter vericht myet toe / 190 queder tyt / dat
sye sich vincten heuet / Soe is den heer an ilken ey wed
de verschene / sye en kintent gelbere mit eyne beteren
verichten / mer die clage blyuet gelbomen

A Soe vwe een clage dynget vour tgericht die moet wif
heit don / der clagen to volgen / Ind des gericht to waf
ten / Mer is syn guet byme den gerichte gelegen / daw
vour guet genoyt na witsrap der Gapeue / Soe fall dat
guet syn wifheit wesen /

Van saiken ant gericht bestaen myet
aff to stellen bynten den Ruyter

T Hoe moet saiken die ant gericht forme syn die en mach
nie myet aff layten bynten or loff des Ruyters / mer sie
moeten mit den rechten all vrygesteten werden / ind wie
dat dede / die bruykten den heer vryt markt / hie en magt
dat gelbeten mit eyne beteren rechten

Die Kleger fall volgen den
gericht des schulders

T Die Kleger fall volgen des schulders Krieger die schul
der off antborde en hed dan guet onder den Ruyter
dair men on vour beclagen vould / off hie en verborgh
den off verbonde sich dair toe off hie en Comansapten
dair / end dair omb moyst hie dair onk gericht dulde
end hiden / off dat hie ander b wair / recht gelbeyert hed

T Kleger antborde end vour spreker en sullen myet sitten

T Hoyt soe wie in des anderen clagen steyt die en mach
den anden myet hien ant gericht hie en sy der toesprae
ken yerst ~~ant~~ geleidert myt fecst

T Eyn man die syn verhaelen bedingt hant / versmyt
hie on / hie mach hie eyn wedde / end eyn anderen bidde

T Men en fall nyemant tot emiger clagen dwyngen
der hie myet begonne en hant /

Van lude die van noits
wegen clagen moeten

T Syn doch dryerley lude / die by noit clagen moete /
Die verste syn vourmidde / dar me oise middelyn ver
ouerhicht / want hieten sie dat ongeracht / soe moeste
sie allen den schanden draigen / die dair van quame / Die
andere dat syn fyndere den on vander aff gemou det wort /

Die moiten onse vaeders moirt by moit clagen / Inden
deden sie des myet / soe syn sye van vestt syn ernes outter
dich / Die darde / dat syn den onr eerste wyff beslaipen
ebordt / Dom sie des myet / soe warden sie daw omb an
vrijsch / Ind dess gelycke ver waerre der stat en der
stat guede / die moiten onse by moit clagen /

T Jonghe saken als verhuerdicheit off ande als die
Voghe ne die onredeliken en montbalens den anden
maeyen / off in onbehouliken yden yeren en stouen
volden / Dese moigen den **Konst** / **Zwornemeyst** ende
Wepen bellegen / dat sie gebyden moiste yemad to clage
off to antbordden / off byme eyn seker tyt die an to
stellen off to antbordden / off byme eyn seker tyt die an
to stellen en to volbuere / also datme on na deser ge
satter tyt myet horen en solde /

T Doe wair eyn clage alsoe gedaen is / offme sie myet en
vrijsende / dat id dan der gemeynheit sygedeliken vber /
Wair dat die **Pryster** dat eyssiget / daw en fall hie sie myet
alleyn to der clagen doringen / mer hie mach dat onse
sonder clage vrijsen / Indyen dat apenbar is / en hie
des volkomen mach / als ongelone valsheit in

T Nyemad en mach den anden / meer anspraken an din /
dan dyne op eyne gerichten / Inde die daw banē dede /
die broiriken den heer eyn bedde /

T Doe was me myet en bedinget / dat en komt on myet
to staeden / want mae taele en antbort vrijsmen /

T Wair onse eyn vrygeding is / daw en mach hie syn vry
de myet verbeteren / Indyen dat op die clage geant /
bort is / want dat geding sal gelyck wesen /

T Men maickt sich schuldich vyffterley

Eyn man maect sich schuldig die waill on secul
 dich wesen moest **E**ken versten / off me eyen
 in syn tegenbor dichheit verlaught den / end die dan dingh
 bluchtich wurde / **D**ie andere die wat verstaen on
 der sich hebby datme aansprukt end gebredt on vour ge
 richt weder to kyren / end sie des wenger den / **D**ie dar
 de is die dat onk met an bold / swesken lanten dat gesta
 len off geronet weer / **D**at wyerde is wie eyne mys
 handelt had / dat on to verboeten gebowden / **E**bolde die
 des met beteren / **J**udyen die clange pynliken angesat
 weer / **D**at vyfte die met antworden en will asme
 oer verlaiget /

Claigen tebe lunde gelyck dat sullen **K**yn end **S**repen
 onderstheyden / **W**ye verst antworden fall

Eken en is gheyn **L**eger / den mit rechter **E**bederre
 den vander clagen wyken mach /

Nymar en eboddet sonder secul / die eyn rechte claige
 hant angesat /

Heer eyn weschuer dich vrendt ma ant gericht ko
 men / ende bold onuertagen gulde off restit dom / dat
 salme van on neme / end hynderen syn waert met /

Dont so wie ant gerichte komen is / mit clagen / off mit
 antworden / die en sullen sich vander kausz met weyn
 den bynten orloff des **K**istens / **J**ud wie dat hyr en kyn
 den dede / ver bowden den heer eyn wedde /

**Wanden vour spreken end
dat dair an fleest**

Hier vour sprecke fall eyne man vour tgericht
 verlaigen / dat on op oen wyvret / op dat he sich met
 en versnyne / **D**och moet eyn man waill sonder

voor spreck eyne man berlaigen off antwoerden / off hie sich
des schanden wouwen will / die eyne dair aff gemmeten / en
ankome mach / dat off hie sich vspreekt / des hie sich niet
vhaelen mach / asme by den voor spreken vaill moet
alsolangh eyne syns voor sprekers worde niet en
lydet off en volgt /

T Hoe wie in eyne saken off clagen die pynlik is
diepen off pynliker is gebeeft die en sall dair gey
ne worde inne spreken /

T Eyn voor spreke is / die syn off syns vryends begerte
den pynliker vsmidiget / ind die weder sprukt den
ghoenen / die syn begerten wederleegt / ind die voor
spreke sall inden geruste lunde syn ind inden berai
de still wesen / Myt dreyghbor den en mach noch
en moeyt niet voor spreken / ind die voor spreke sall
sich hueden voor / Torne want torne verdollet den
man / ind hie sall sich hueden voor eyne / want dat
gelbyne leegt an rede licken worden ind niet
an smelken worden /

T Voor spreck to hebby datb mitte / want versprukt
hie sich off erret sich off dwelct hie anden worden
soe mach die heer on an den ordell des ontgaen / ende
wedertrecken off verhaelen dat / ende onk vband
delen /

T Die kirch sall gheue tot eyne voor spreke wen dat
me on yerst biddet / ende gheuen anderen / ind me
en worde des ledich myt recht /

T Die kirch sall onk voor spreken gheue den vrouwen
pfoene / wesen en onmidigen / off anderb berkrink
ten lunde / off die onselmes niet vaill machty en syn
ind hie sall desen vonger gheue eyne voor spreke

oick ongebeden

- I**dden oirre tbe tot eyne maill gelijck von spreke
dat seyt an den kister eben hie yerst hore will | **I**d
en sy dat owre eyn die yerste clange betuyge moighe
- E**yn vonspreke may weggeven woirde tho spreke
Indyen hie dat op die heiligen bevalde | dat hie des
myet en kinne | off then sy dat id gae op syne heren
off an syns maighe off syns maub ~~off~~ off ge
sinde | off eer desse ge lyke oir von synen vrant
- V**ie den vonspreck yerst vromet | den fall hie
helpen
- I**d is mitte dat die vonspreke bescheidenlyken lanste
vernemeliken en hyn genot spreke | want also mitte
is de ghyene die mit den ordell cortghaen | dat sie dat
waill v'nome heby | as deghoent is | den des ordels ge
braigt wordt | ind die vonspreke fall sit | hieden dat
hie den kister en ~~open~~ myet vertorne | want die
steerlyken syn te frygen von guedige kistera
- K**risten en hyn sullen anden geruyte vonspreken heby
woelbaill sie selue dat gerne deden | ind dat is dan
omb want sie bodt v'we die syn | ind oick omb owre
Erbereit maill | ind oick dan omb dat owre tegebor
dicheit den kister ~~open~~ en d'leger myet en ver
oneere
- E**yn vrouwe may vonspreke wesen van oirb ampt
wegen | als off sye weer eyn ~~o~~dyse | off van sie
is in owre eygere saken | off wouwen me sie eylber
ket tot eyne clangen | oick soe moighe von onse alden
clange | Indyen dat moit sy | off geyn vonspreken sy
off as sie vonmuder is | oick soe moit eyn morder

voor ons kindes vryheit want krygen/anders en mach
ghene vrouwe vourspreke selue wesen

Vwe geynen vourspreke en fan gebryden off heb-
en moete syn weder partije Den moet die fischer
eyne vourspreck gene/ en die fischer en fall niemant
lyden verdruck to werden van machten der weder
partijen

Vegheden vrouwen en kindt sullen voor midders
ab vourspreken heb/ an oir slage/ Doch sullen sy oir
ledt selue ~~to~~ don/ off sye to ledan come/ Ind dese also
gedaene vorrmider fall oir gelbeer lant/ voor on en
ontfangen en leyssen/ Ind dese rechte vorrmider fall
oir vad gericht halue geyne moet dan omb hiden/ dat
sye der waerheit bekame/ ab oen des van gericht we-
gen gebraugt word/ Also dat desen vorrmider den
die fischer also gheuet/ ghand schaede en word

Doe wie tygen doest symel ois eyn kind/ off iso darme
is/ Dese en moigen niet vourspreke wesen/ Soeden
and ongelovemige kynde en moigen niet vourspreken
tegen kersten kynden

Oir praepren/ Moniken/ geystelike kynde/ Preb-
en alle die geystelike orden heb/ en moet voor over-
like gericht geyn vourspreke wesen

Dit nye andertich is/ dat is Insumit die en moet
ghayn vourspreker ~~en~~ syn/ Dese mochten doch voor
de spreken voor sommige kynde/ ab voor oir Aldere kin-
den/ kusten/ Brueden/ en dochter ma/ en soens wyf
Ind voor oir ~~kyff~~ vader en ~~kyff~~ moeder/ en voor waer-
sen en dooren/ en voor meeglyden die arme wesen
also moigen sye voor desen vourspreken/ Ind sye
omb cleyne sarkken amrichtich syn

T Syn vourspreke die sich moet billens lyet verby
nen / off dat hie eens anden woord spreke nader wt
dat hie der saken berispet / Weer van ou tho versien
And den selue dan tho schanden sprickt / hie sall dair
omb eerlois werden /

T Soe wen me tot enre vourspreke nemet die moet
syn worde waill doen van alle claugt / die me
op onclaugen mach / en die hie to claugen hener / die
wyle dat hie on mit recht niet benome en woerde / off
dat oure en den anden niet aff en gyt / Indye dat
den kuyt en ~~trepen~~ kmdich is / byme den gerust /
dat hie syn vourspreke is /

T Syn vourspreke moet bingen setten dair hie erne mach
gaet en hener byme den gerust vor bedden of broit
ken die hie wort / Dan die vourspreke mach dat be
dingen op den gepeene / des worde hie doen soll en
spreken / **T** Her kuyt my bidde eens ordels off ~~it~~
des voursprekens in schade quame / Wee my den aff
neme sold / Soe word gebonden die gepeene / dair we
hie in schade kompt / Soe sall hie erange / op wen
hie ~~dat~~ dan dat syen sall / Soe byntmen hie sall dat
over wiffen /

T Syn vourspreck die worde doet omb gelt vor
den gerichte / die en sall nyemat wenger syn
worde tho doen omb syn recht dair hie in worde
van des goens weder parthyen niet en steyt /

T Die wyle dat een and syns voursprekers worde
niet en lydet off en volgt / so blyft hie des sonder
schaide / Ind soe langh en mach oen die vourspreke
niet synen spreke niet hinderen /

Men mach den vourspreke behandelen off die
vourspreke / off die gesoene dat worde he duet des
begert / off dat die vourspreke eyn gescheike paephe
ouder an noeme off datme opden vourspreke quat
vmoit off suspectheit hedde / off dat he in gebente
misse weer / off vylendich / off des clouden he dom
sold vyant worde ~~de~~ dair nae off dat he weer
erne off ~~may~~ mangh der weder partijen / off dat
he langg van handen vese moit omb beneden
wille / off dat die vourspreke secht / dat he on nyet
bebare en kinde / soe mach he on vhaete mit eyn
anden vourspreke

Ind die vourspreke sall onk bedynge dat he sijn vey
den eid vutgaen mach en bespreken moit / Ind
dair toe to neme die on amitte sijn / Ind ter quader yit
weder to come ont gericht / Ind als die vourspreke
soe vutgaet ab voursit is / soe sall he segh en raide den
dau von he spreken sall dat he nyet alle nyet en
spreke / mer draget on die kint / off sijn worde soe
sijn / soe moit he want segh ja / off neen / off bespre
ken bidden / Ind soe sall he onk selfs vey sijn / dat
he sijn bespreke en doe na raide / toe en bliff
die scholt de vourspreker nyet / off he onk yet vey
seden

Man bewysingen en bybrachten

De vourspreker by die ghoen die segget dat on ymat
wat schuldisch bybrengen moit die scholt
soe moit onk die schulder die sijn veyt taelinge
he by gedaen / bewysen die taelinghe

Die sijn vintt eyn dync dat eyn ander besitet
 oen toe to behouwe / die fall dat mit de gerichte
 inne worden / Inden besitter en behoort niet to
 bewysen dat dync sijn to wesen / Want wurde die
 anlegger wellyc inder bewysingen soe blyuet die
 besitter inden beset des dyncs

Verschappie eyns dyncs / off gnet yemat toe to
 behouwen machme bewysen niet alleyn mit In-
 stumeten off bryene / dan ook mit getuige off an-
 dere bewysinge / off redelike en rechtlike tekenen
 en vmoedinge as recht is

Dinc waens wille sijn vele vrye gesat want alle
 resten die van bewysinge seggen sijn oinc waens
 willen gesat want watme vour van weet dat en
 derff men niet bewysen

Eigendom eyns dyncs machme bewysen niet alleyn
 mit bryen bryene / mer mit andere rechtlike
 bewysinge / Als auerands gemeine gemynt off me-
 gen as recht is

Als byndeme in des donden bueken dat yemat on-
 wat schuldyg is / dat alleyn en is geyn bewysinge
 der scholt / Desghelike is ook off yemat in sijn
 lesen wille off testamet seye dat on yemat wat
 schuldyg weer

Onthemelike weer / dat me geloue fall enige brye
 ne die eyn seluer gescrene ged dair inne stunde
 dat en ander on wat schuldyg weer / Indan den
 scriffen dat dan alsoe vrborden wold / Mer weer
 dat gescrene van eyne ander / Indan inne ook drie
 myghe vemeft wen seer warheit dair vordert me
Imede

Begeert yemāt wat tho belyfen dat he seget on
niet to syn aner den ander In eniger saken hoe
mar die kint mit den kaper verst vanden se die es
sien to sberen dat he dat begeret niet omb zyn vey
kerk en ander en salme on tot der belyfsinge niet late

Men en sall vande goene die angespraken word
gheyn belyfsinge amunds vultke belyfs die anleg
ger syn begerten volneren mar

Befemet die anlegger dat he syn vmeete niet
bybrengē en kan hoe en sall die schulder niet vbon
den wesen by to brenge des anleggers vmeete van
gym overden to wesen Want nye sijn wet vint
die sall dat bybrengē Alen weer dat tege den an
der enyt wesske vmoet na de resten weer Want
dair na sold die off die ander dat vermeete bybrengen

Die kint en sall nimmer ondaet he schiken goene
se en vnde redeliken belyfet

Hoe wie den ander van misdact agentlike bedrae
gen off melden wille die sall des geneist wesen
mit bequene treggen off mit der alre apenbarlike
ster belyfsingen off mit vmoeden die stantre dan dat
licht syn en die vad sijn selid genant syn en die an
der belyfsinge niet vlymelastig en syn Want men
seer merckelick en wantbe toesyen sall dan men
na des medste heyl ondersuykt off tractert Ind me
en sall In soegedene sake niet amunds lre vmoi
den begynne Want beter ist die misdactige to an syen
dan den onschuldigen to ordellen

Is yemal en termyn off so emich seker tyt gegheue
off gesat yet mit getuege off bryene to belbysen off
by to brenghen / off yet to wederlegghen / Na sulcken
termynne off tyt en spintme den belbysen off den we-
derleggher niet. **A**then benoeme en dan wittike noit
off andere redelike saken / off ander ongenall dan
inne genallen / **I**nd dyt also bygebracht / soe salme oen
eyn ander tyt setten dat to dom /

I Moebail die **K**reyt eyn dymck wyse / hee fall dorj de
Elegger syn slange lanten belbysen /

I Die antwoorde en mag den Elegger der belbysinge
niet vdrage / then sy dat hee die broerke bekenne /

I Die schulder is schuldich sijn geloener vander schelt-
bekenninge / In bryene too gheue / **I**nd die geloener is
oick schuldich as hee all betwilt is die bryne vander
schelt weder aner tho gheue / Die die schulder bekant
had / off quitantie wed to gheue / dan me mede ver-
baert is /

I Wan besetten der vrennder

I Eyn **S**inger off **S**urger sijn van elene mag ey-
nen anden sjoen ma off wyff die van onsen landstier
off van sijn **S**impma gheen geleide en heede / off na
de vbonde der sijn an der staden niet gebryet en is /
besetten omb wat saken dat id sijn / **O**ff die eyn
vrennde sjoen den anden / die niet geleidt off gebryet
en is / as voirsij is mit de **B**ande / off mit den heby mag
Ind en mag mit de bande niet heby / soe mag me dat
dom mit tebeen binghen die sulte dat brange anden
bande / **I**nd hee fall vande besatte sjoen wyfften vrenne
toden gerijst dat to kome die an den **K**reyt liggen

fall / end recht is tho plegen / Dan hyr Inne is byge
steynden der Stat vryheit van Alene in onre law
mercken end beest mercken / also als die in onre
rechten gelege syn

T Die aldus besat is / end toegesproken wordt als recht
is / ind dat niet en vankort als recht is / Soe genet
die klegger syn slange geborne / ind den heer is
ande stipulder yn wedde eschene / hie en kant dan
geberen mit eyne beten rechten / ind Ende die gise
die besat is niet toegespraeken als recht is / ind oen
vbandt genet als recht is / Soe is hie gint vander beset
tinge / ind den heer is ey wedde eschene an den kleg
ger / hie en kant geberen mit eyne betere rechten

T Die ouf der besettingen die an on geschiet weer
als recht is / ongehoorsam weer / ind mit gebalt byff
besettinge toech / dat weer gebalt als byff marck
den heer / off alsoe giet als die heer mit recht on slange
marck / ind des gelike die besat ~~is~~ giet sonder or
loff off wysheit bytter besettingen vuerden / die v
bort gelike vorste is

T Onse landsheer noch drossart noch kint en sullen
niemad geleyden gene tho kome / ind der Stat vryheit
van Alene die vrede lois gelacht ~~is~~ is / off die ban
niet is / alsoe dat hands dienst dar mede niet gelym
dert en werde / off die den borger van Alene vel
hich syn van ghende off van scheld / bynt consent ind
wille der burge / Weert dat dit onbetende gesche
den / vaneir on dan dat vsmidiget wordt / soe sall
hie den geleyden man syn geleyde opseggen / also
doch / dat hie ongehoent blyue sall

Van besatten ende vutbesatten guede

Wanneer dat emig guet dat bynne der Stat onyest
 van elene gelegen is auermonds den haide verst
 beest besat is. Dan op sall die Aleger thien verste ge
 neste clagen ab fect is. Ind en vantage des myemat
 soe is den heer ande guede cyn vbedde vsthenē me en
 moest vberē mit cynē beten versten. Inde day fall die
 haide dat guet anderbeest besetten. Ind soe vortan
 op die kece neste genestien. Alsen beer dat op emig
 vurs genestien dat guet vantage vbrde. Ind en vbr
 de dat myet vantage. Soe is den heer op vlluse ge
 neste cyn vbedde vsthenē off me salt vberē mit
 cynē beten versten. Indyt dat id opde darde genest
 te myet vantage en vbrde ab fect is. Soe salt die
 haide vort die dyre neste daigge volgende vpe daigge
 besetten. Ind vdwair dat guet aldus allvutbesat is. Soe
 fall die Aleger thier gredertyt fone vorden first
 mit vbeē vepen. Inde miden haide. Ind die haide
 fall mege dat hee dat guet allvut besat heuet. Ind da
 fall die Aleger vort gesinne den first. Soe dat hee
 miden guede vortbaeren fall ab fect is. Des fall
 die first vort brægen den vepen. Dan salken die ve
 pen vrysen. Men fall den gheue ne des dat guet is laste
 voren miden haide off mit cynē anden gestharz bai
 de. Den die vepene mit vull des baiden. Dan toe vde
 an synē mont off an syn beer. dat syn guet alvut mit
 veest besat is. Dat hee fone bynne vverthendangge
 made selue darg. dat on die haide dit fonde gedain he
 net. end vantage vort syn guet ab fect is. Komt hee
 dan thier gueder tyt. hee mach syn guet thien versten vant
 vorden ende verdedingen. Men en kompt hee myet
 Soe fall die first den Aleger vort dair. Inne fectie
 Ind inne dat guet leyden. Ind des cyn beer vbesat. vsoe

betre af hie dat ther quader wt gesymmet of gesonne
henet af perst is. Dats tho verstaen mit **L**eben te
pen bynne den meesten viertshendagen dat on die bai
de die fonde gedaen henet af perst is. Ind en gesyn
met hie des niet ther quader wt. soe dinst hie den heer
eyn wedde. Ind die besettinge is doot. Ind die ghoene
des dat guet is dinst den heer onk ey wedde ende
niet syn guet. off hie niet bou en queme. Mer kost
hie bou af perst is. soe mak hie syn guet quyt dinge
en rymme vander besettingen af perst is. Ind die
henet den heer gebront vtsupra. Ind hie sall den
anden betalen syne kost en schade byden strepen.

In allen punten vanden besatten quade vort is wt
gescheiden off die ghoene des dat guet is den kint
eyn kethoene end fonde seynden. Dair die kerspelspaar
ind tebe strepen nime megen off mit ande gebawre
fonden bybrenge. dat hie also krauht weer. off dat on
dat die kint noit benoeme. dat hie dair niet komen
en moigt ther wt als perst weer. syn guet tho vort
worden.

Die mit wtbesettingen als bou en perst is. In guet
kompt. die sall den ghoene den hie soe byt weer henet.
dair byt halde jaar en dars. dats mit naeme ey jaar
en des weesen. end dize dinge. Indyen dat vort wer
den weesen sall.

Van alle punt vanden besatten quade vort. Gullen
die kint strepen end vort tot alle wt on perst
heby.

Voert onk dat die ghoene den syn guet vortbesat weer.
af perst is. mer hande end lande weer. vortlendich
datme niet en. Gulle wairmen on seker vortden moigt.
off dat hie geyn weer en hed. dair men an vortdise

moest syn guet tho vantborde. **E**oe salme iuder
 ferspelsskerke daw dat guet gelegen is apenbar
 rueren. **D**at dat guet vande ma eid noeme den
Aleger all vytbesat is als **f**erit is. **J**ud kundigen vort
 off daw yemat veer vande manes vriende off manse
 off syn verbaerre. **D**ie dat guet mit restit vantborde
 willen. **J**ud queme dan yemat byme den naeste vier
 thendagen daw na die dat guet vantborde. **J**ud die
Aleger dan afsulke becessulke bechoen brestit vor
 den **f**iryt end sepen va syne gebreken mit leediger
 off mit liggender fonden daw me die **w**airheit by ver
 verstaen moest dawomb he dat guet besat hede. **E**oe
 fall on die **f**iryt leyden end so rusten. **A**me dat guet
Jud on des ey veer wesen ab vougere stert. **J**ud fall
 dat guet gebreken vor syn gebreken daw omb he
 op dat guet geclaget hene. **H**eryt toe dat die ggoene
 queme den dat guet toebehouden off yemat va syn
 wege ab **f**erit is. **J**ud vdedinge dat guet ab **f**erit is
Jud as dan salme die **r**isen vreten setten. **J**ud dat guet fall
 die **f**iryt dan behald in syn handt end verbaeren. **H**ent
 dat id **f**erit daw aff van on beyden gesteten is. **J**ud lene
 ven dan dat den ggoene die dat mit **f**erit hebij fall
Heritlik alremaltk syn vreten die tho vort **f**erit
 daw on heden. **J**ud dit is vytgesprake van **E**rfmissen
 end met van reden gnedet off sterfturker end verderff
 luter haene. **D**ie staen tot on **f**erit.

Tis to weten vdaner die **f**iryt yemat leydt in guet dat
 vytbesat is daw aff fall he hebij vor syn **f**erit. **E**men
 vlden stult. **V**ant die des gnedt van des heren vregen
 sy veer fall wesen. **J**ud die **f**erit die daw auer sitten
 so gerit end gernegge sullen. **H**erit hebij tbe groet
 vabantsche.

In Namen die Prins yemat inne leydt In guet dat
gelbonne end gesleten is mit den Keyser In die ongetbeer
de hant vanden selue guede affduet | soe fall hie heby
Eyne Eymers Noms In die Keyser die dan by syn lke
eyman groete brabantse |

In guet dat besat weer In dan vderfflisen moent
werden In allet dat ~~g~~ met duerende en weer
dat machnie na guet dinst de Keyser end de Keyser
vfoepen | end dat gelt fall inde besaet blyue |

In hoe wie seker wyheit duet voor dat guet dat besat
is | dat besatte guet nae bydract der saken sonder
vorder off enyche vtoch auer to reynken | die mach mit
sulken genouch dom | die besettinge hinderen | off
weer die besettinge geschiet | soe mach die besettinge
mit sulken genouch dom affgedam werden |

Vander peyndingen ende dat dare an kleeft.

To weten datme somige guede to pande met set
ten en mach dat yerste is vronben bystunt | dat
ander is | smidiger hinder guet | dat gelt en kome
dan in orre mit end vber | dat darde dat is gethet
dynst | dat vierde syn hindere of vrylude | dat
vynste is die haiff die op my | syn guet is die byle
my my | syn guet met betalt en is |

In syn pandt dat my weert is dan die Keyser | dar voor
dat gesat off gegene is | en is met hinderlyc den
ghoenen den dat gegene is an syn ontbrecken |

In yemat enie guet sunderlingh end met naeme voor
scholt to pande end tho onderpande verbonnen In

Voor die selue scholt is den selue oick alle ander guet
 gemeynlijk en sementlijk des gelijcke gesat en in bye
 ne verbonden waerbaill die in alle dat guet gelijckrecht
 heuet. Doch sullen die ~~trape~~ vanden gelijckheit wegen
 machte en temperere also off dat besteyden pandt
~~myt~~ myt naemie gememert en verbonden guet genoug
 voor die scholt is. Ind die geloener dat syn dan an ver
 haelen mach soe sall hee syn dan mede lante gemeye
 Indan die ande guede gemeynlicke en sementlicke oick
 verbonden en sall hee geyn vorderinge hebbe. In byen
 deruyse der anderre. ~~Den~~ den die schulder oick schul
 dich is

T Wende emighe vanderinge In guet dat to pande off
 to onderpande gedaen is dat en is myt hunderlijk
 den ghoene den dat to pande gesat off vonden pandt is

T Die geloener en is myt schulding vanden myssualken dat an
 pande off onderpande geschryft soe verre dat by syne schul
 den myt to en kompt

T Bedynge ane verreyfynge en ane lenerynge als dat
 soe voele as betalinge. Ind dese dyc syn genoug op dat
 hie die pande weder eyssche mach

T Verderfynse der pande off der onderpande en blyuet
 den schulder myt vanden scholt

T Wende den geloener syn pande affgesaelen die mach
 dat vnotghen tegen den ghoene dyet on gestaelen he
 net als tegen eynen dyet

T In des geloeners foer is syn scholt to eysschen vanden
 schulder off an syn onderpandt syn to verhaele soe
 verre die schulder besitter is der panden. Dan besect
 die pande syn ander soe moest hee dat ~~off~~ parst ver
 snecken anden schulder en syne binghe

T Inede der goerre die der estat ~~regulduy~~ syn dat
sy van ~~lyss~~ partyt kenthen ~~lyss~~ en toenalle z
syn dan voor der stat verbonden

T Nempt een wyff die fynde henet van oren ver
ten man enie anden man Ind den fynden geyne
nummer en kint off en biddet Ind henet sint dat wyff
der fynder guet onder worden end den fynder dan
aff nyet en henet vniecthet / voor die seholt is stillich
liken overbonden des manes guet / den sie genome
henet et egiso

Van vbyndinge der gueden

T Geyn dynck en mach yemat anders verbonde wer
den sonder wetendes goene dat de dat dynck toebe
hont Chen weer dat die geen den dat dynck toebe
hont den wylse die vbyndinge end dat die vbyndinge
also in byssheit sonder weten gescreuen

T Geyn vbaerre off trouwehant sonder smderlingh be
necht dan toe / off sonder gemeyne vry benele gegene
en mach vbynde enig dynck Chen weer dat dat gelt
gekyert word In nott end orber des hyn / des dat
verbonden guet weer

T Eyn vbaerre die syns hyn dynck vpeydet die
en fangeyn kint gegene off besette in dat dynck
then weer dat die seholt gekyert weer In orber des
heren

T Eyn kynt en mach syns vaeders guet met vbynde
soe langh die vaeder leuet

T Verbyndt enig schulder eyn vrenidit dynck vult
dynck anster nae syns selffs wordt / soe wordt geneuyt
end gestedigt dat pandt ende ont die verbyndinge

T Verden Grepen briene off Instrumeten off andere
bryene yemad verbonden In pandt schap / soe is onck allet
dat darv inne begrepen is mede verbonden / watme
meer anssen fall den syme der bryene / dan id ~~hand~~
sthaelen van den woorden /

T Geystlick dync en fall in gheyn vbydinge forme ⁱⁿ

T Geynd van wegen syn schulders Enyge scholt v
bonden dye me syn schulder stipuldie weer. Ind ge
net die gelouer dat des schulders schulders gelbittiget
soe en mach die schulder nyet cysseken vad syn schul
der / noch die schulder en mach on onck nyet betacle
buyten den gheend den dat verbonden is / Ind den sal
me restt bekennet worden schulder die oen dat v
bonden heuet /

T Nyemad en mach dynden Enyge dync dat syn
giet nyet en is /

T In verbydinge synre guede off dyncen / end die on
toe behouen en werden nyet alleyn begrepe die tyege
boordige guede off dyncen mer onck die toekomende
guede off dyncen /

T Gelyt die ander gelouer off vefent hie die scholt
auer / end legt dat gelt in gelbairre handt vor dat
gericht soe verstuht hie end stediget dat pandt / Ind
die yerste gelouer en darff nyet mittelucken den an
den gelouere aoverreysinge don /

T Wyre yerst is an die pande / die is vorder dan an
in den yersten /

T Dore weer syn dync gerost mit gelde des andere
gelouers end den selue nemptlick dat verbonden weer /
soe weer die ander gelouer die meeste tofden pande
in den yersten / off weert sanke dat die yerste gelouer
loigende dat dync so wesen / dan hie dat van god / Ind
aister nae seyste / dat hie die yerste weer / an dat dync

on to pande gefat / end verft daw an gerescht weer /
Soe en soldinc den schuld versten nyet howe / ind he sold
beroenet werden vad besete der panden / end der sold he
derne ind dat omb syn' loigentaill wille ind want
he contrarree gefat / heuet

T Gelycke bekennyge mit hande der schulder bestyene /
off schuld onderstyrene / hebby inden kerste markt tegen de
schulder / die dat bekant heuet / ind te gese emgtyen an **A** nyet
deren die bekennyse vorstref en weer onderstyrene
van dryen tynge waill geloedt

T Now medegaene der vrouwen as sye gemadnet wer-
den / is sallyken wonden des manes gnet / ind die vrou-
wen gaen vor' alle geloener' / dan die guede verst
stillyken wonden staen / indren den geloener' geyn pan-
de gegene en weer / daw hebby die **W** dan vorder en
verst verst toe vor' den vrouwen

T Gemeine gnet off dymck en markinc nyet pande gelby-
se verbynden / dan soe vore as dat eyne an syn andeel
wrest / want die gheyn verst vorder en heuet dan an

T Wyre anergtyenueit syolbrylene / die vlett onk die pan-
de die vor' die seholt staen verbonden / insulcke bryne

T heuet yemay' dymck to pande / die markt dat sche-
pandt eyne anden setten

T Wurde emay' pandt vortyt sonder onloff des gheene
den dat gefat end wonden is / hoe geyt dat pandt alsoe
verortyt tot den loeper / myt alsulcken gelycht end borden
as dat bestoert is / ind die vfoepinge off vanderin-
ge der pande en is nyet hunderlyk den geloener'

T Wat seyaide gestymdt an pande / die is des dat padt
is / ende die stange gebort on / wat wees die seyaide is
de' gebort die stange end den wordt die boethe

Verden out panda blaren / end ~~mit~~ me dan by blyt
genet / des en darff die peynder seluer niet gelden /

¶ Syn en mach geen pandt behalden / dat on to behalde
gedaen is /

¶ Nyemat en mach on selue peynden dat mach fall
peynden mit den beide / die oen die kint gegene he
net /

¶ Die gelouner en mach niet behalden des schulders
druyk off gnet / dat on von die scholt niet verbonde
en is / Eken weer dat des schulders druyk off gnet
mit synz wille andengelouner beer ge kome / soe dat
den gelouner in dat gnet enich veryt vanden schulder
gegene off gesat weer / of verkrege off verborde gad
off dat die gelouner dat behelde omb lost an die
guede gedaen ende gelacht /

¶ Soe wat die huer huyt in dat geluerde erne off huyt
brengh off inbuert dat gelt me / end is out stilliken
abonden den huerre / von syn huerre ind mach
dat dan von behalden kient he betault is / Doch
bellyse me yet wat dat die huerlingh niet inne ge
buert off ingebracht en hadde / soe en mach die ver
huerre dat dan von niet gelden /

¶ Die kint en fall den beide nyemat weygere to gene
to peynden tot alle reffen omb syn veryt / Dat to we
ten den kint nagen brabantse end den beide drie
brabantsche an alle peyduige

¶ Allen geystliken psonē end wad geystliken guede salme
onbertangen veryt don / end den beide gene tho peynden

¶ Die Burgmeest' end Kantmeest' der Stat van Gene moi
gen peynden mit de beide allen / dymst parlyt kinthe toe
ualle wesen end kore groit end fleyne / tot allen
yden ast on gemaght / Synen den kint ind weer ye
mat dan inne onghonffanden fall die kint helpe

Wynge van sijn wegen dat he geconform werde

Hoe wie mit onrecht pand fieryuge dnet an erue off
an erfthyns eenberff ander berff dar der berff ver
broecht den heer vyff marck ind die Kintz fall den alle
ger leuere alsoe vele pande dar he syn hoeftgnet
kost en schande an dsaelen mach ind enhed die schuld
der des gnetz myt he fall on an syn lyff peynden ind
setten on in eyn stott ind dat fall die Kintz doen va
sijn wegen op kost des Klegers dat die schulder me
de betalen moit off he mach bwr gen setten off he
mach syn gnet bwr gen en aney gene tot belneff des
Klegers end synre gebene ind dar mede is he kost
kost va sluytinge end van insprauke des end der an
derre synre gebene

Nie den anden torecht peynde die vbront out vyff
marck van erue off erfthyns want die Kintz ghet
den beide tho peynden tot allen kerste ind die pande
salme weder gheue end betere on synre schande ther
brepes seggen

Nie out den anden peynden dar on die beide myt
toegegene en weert vanden Kintz ab kerst is die
broechten out den heer vyff marck ind die pande we
der to fyere den gheue den die toehouen

Alle feedt gnet end alle vaerende haene datme
vaere ende ~~da~~ dryene mach salme peynde myt de
bnde Mer erfthynse salme peynde myt de Kintz end
myt ~~erue~~ ~~een~~ ~~repen~~ ~~ik~~ omb syn recht ind
des Kintz recht heer aff is wegen brabansche end
der brepene kerst drye brabansche

Hoe waar datme peynde alle onwant end kost die
dar omb myt recht gestyven come op die pande
end die schulder moit dat betale

Die ghoene die pande kyeven op sletste staide end
sijolt die broeck den heer dinsten sijn sijn end men
sall die pande leuer ab voirsie is

56

88

Erffliken Lynse off erffliken part off karlike hof
kintzen off pensse die bynne karib versigene sijn salme
maene ende eyssigen Jud me mach die dan nae ter stop
mitden bande peynden bynne den selue kar analise
hande haue end feadtguet datme op der weer vrydt
dair die Lynse part off zarrrentje vrytgeyt Jud
die strepen sulte die pande en over vrysen vander
hant off sje all opgebiedt end gelbome over mit
recht Dan en over op der over gijn feadtguet off
haene soe salme an dat Erne peynden mit de kintzen
end mit twee strepen Jud die strepen sullen vryt
vrysen omb oire recht ast on ankompst ab voirsie is
Jud der strepen kintzen hvrast end rood allen oirfoude
van panden tho vrysen end va pande tho vreden end
to verbauden tot rke maill dnye brabandstje

Stande end sjept die vor den gerucht bekant is off mit
den versten gelbome die machme over tyeven nacht
na den dange peynden Jud die pande bekant off
moitbillens gegene salme verbauden opden ma
nendary tot dnye genestien off sie daren bynne
myt verantwort en over den off me mach die ver
bauden opden manendary Juden oprisende dat dai
gen Jud daren mede sijn die pande all vp verbaudt
ab recht is Jud die strepen sullen die vander handt
vrysen ab recht is ab oen des gesonne wordt omb
oir recht

En onderpandt dat yemad den anden gesat
ende verbonden henet ab recht is dat sullen die
strepen vander hant vrysen

Ind wat pande off onderpande / off erue / off leedgnet
datme vander handt rofset / dat sulle die **crepand** wij-
sen aldus / Die **clager** sall dat guet besetten vort
syn gelt / off hie fan / Ind en fan hie des met vsette
soe sall hie dat vfaepen omb id sigoenste gelt Ind sall dat
dat byeden toe bespuden oir fonde **clager** **crepand**
den goene dan dat aff gepandt is Ind setten on eyen
vedeliken bespude dars Ind bespudt hie des met
bynde den voorgev dars / soe sall hie dat vort bye-
den alle den goene die hie weet dair an gevecht
to wesen / oir fonde **clager** **crepand** Ind setten on
vedelike daighe to bespuden Ind en bespudde dan
myemat / Soe sall hie dat byeden oir fonde **clager** **crepand**
de **frist** van des heren wegen / Will die **frist** dat
pandt behalden / dat may hie doen / and gene den **clager**
syn gelt / end den schande die mit recht dair op gefo-
me is / Will die **frist** des met behalden / Soe sall hie
dat pandt syne **loepma** doen / and wesen on dair / hie
ab **recht** is / Ind loyt dair wat aner vad syne gelde end
schande / dat sall hie byeren and die gelbrede hant / ont-
brukt on / soe may hie vort vorderc end maene ab
recht is / Ind notheynt peynden / thent hie id syn all he-
net / Ind weer dat vursel pandt off onderpandt hie
off erue / Soe sullen die **crepand** seggen and den **clager**
onderbyen / dat hie den schulder than mynsten over-
threnginghen to bespude off sie en sullen dair billike
met anergaen / op dat onse **burgere** met onberspud
vort onse **erue** gelborpen en varden / **clager** may
die **frist** van syn wegen syn **overthrenginghe** dair
an mene / ast an on kompt /

Van pande moitesillens gegeneu
Hie den anderen moitesillens pande gene wille vort
sijelt die hie schulder is / ab hie kompt myden baidge on-
tho peynden / die sall gene alsoe vry onbelaste pande /

dan die **K**lager sonder vorder nou **J** syn aff hebby mo-
 ghe. **J**nd weet die **K**lager dat die pande die on die schul-
 der ghene wille myt anden vord schulden soe belast
 syn myt **K**ercht. dat hie dat syn buyte fomer end nou-
 saiken dair myt an verhaelen en mach. **S**oe en
 darff hie der pande myt neme. **J**nd seggen den bai-
 de dat hie on peynde an ander pande die hie noemt
 tot allen resten. **D**net dan die schulder dair op
 eynderst **J**nd anderberst pandkrietinge. **J**nd dan die
Kriester myden **S**repen fomet den **K**lager pande to
 dom/ghenet die schulder dan pande der den **K**lager
 gemegen. **S**oe sullen die **K**riester end **S**repen nochtant
 onte **K**ercht dair aff hebby off sie gepandt hadden. **J**nd
Kerden noch die schulder syne pande op die vorge-
 gene pande hie sall broerken end gelden as vord
 is. **V**ant hie smykt argelist end will den **K**lager
 belasten ende tot schanden drynge dat hie dat syn
 myt hebby en mach.

Keedt guet salme verst slyten
Syn peynder peisoen die **K**eedt guet henet dat
 guet salme vord slyten ende dat erne **J**nd onbellege-
 lict guet nae. **O**ntbrukt nochtant dair an soe sal
 me den **K**riest vord bidden omb meer pande tho ghene
 as an des schulders schuldere. **J**nd die on wat schulder
 were dat bekende ende ~~apen~~ apentlike scholt. **V**eer
Jnd ontbrukt on nochtant. **S**oe machme den schulder
 an syn luff peynden ende slyten on as vord is. **O**en
Veer dat die schulder **K**riest/ader guet ged. **J**n anden
 gerichten. **D**at salme verst vord boderen/auer midt
 schriften des **K**riesters end der **S**repen anden **K**riester
 dair dat erne end guet gelegen is. eer men on an sy
 luff peynde. **O**ff dat die psoen vertichnisse dede op
 alle syn guet end gene dat auer soe **V**eer die psoen der
 peydingen an syn luff aff end der **S**lytinge.

T Doe wilt poynder pfoen den beide pandtbeuyghe dede eenberff anderberff Ind die puyter queme mynde grepen to poynden. Ghene die pfoen dan pande in orfonde des puyters end der grepen. Soe sullen nochtan die puyter end grepen oir kerst dair aff hebij gelijck off die puyter orfonde der grepen gepandt hed end die grepen sullen die pande enberff wysen gelijck off sie gepandt wesen.

T Meer oirf enij poynder pfoen bynde der Stat byheit Ind yemat van des pfoens wege van syne benele schulden off toe doen den beide pandtbeuyghe dede enberff anderberff Ind die puyter dan queme mynden grepen to poynden end die pfoen dan pande ghene orfonde des puyters ende der grepen. Soe sullen die puyter end grepen oir kerst dair aff hebij gelijck off die puyter orfonde grepen gepandt hed Ind die pande salme en werck wysen gelijck van sie stat. Mer weerd dat die pfoen dat behelde mit syne dede dat dat myt syne schulden benele off toedoen myt geseyt en meer soe en sold he ghene synde dair aff lyden.

T Weerd oirf sake dat enij poynder pfoen off he yemat van syne wege schulden benele off toedoen dat op syne dede steyt to verclaren den beide enberff pandtbeuyghe dede end die beide queme anderberff end poynden Ind die pfoen pande ghene. Soe sall die puyter gelijcke baill syn kerst dair van hebij off die beide den pfoen enij gepandt hedde.

Vanden sterffliken panden

T Syn afflyning sterfflick pandt salme halden ane den Iwarffmarkt dass enie markt ane Ind dan salmen dat versetten off verkoepen Ind beiden dat den goenen des id is.

Van panden byten bynden to pande gegene off gepandt

Pande die bunte linden van bymde lunde voir sticht
 gegene werden die voir ~~der~~ bank verhoet off
 verbonne syn die salme vierthymachten bymde der
 stat layten van der tyt dat sie gegene banen off gepadt
 ind as die vierthymachten geleden syn werden se dan
 en bymde niet gelost / soe salme die vander hant wy
 sen sonder verbaiden Judien dat idgyme sterfflicke
 off verderfflicke pande en syn

¶ Van willighen panden

Eyn willich pandt dat voir boeke saken gesat is
 dat salme tot dryen genestien verbaiden as kerst
 is ind oft niet vant wort en wurde bymde den gerust
 dachten soe salme opden darden genacht vander hant
 wysen ind leet dan wat aner dat salme weder fre
 ven ontbrift on hie en maet niet meer hebby ind en
 wyndme des maes niet / men salt byeden der weer
 hener hie geyn weer / me sall dat den kerster byeden
 ind alle onfoude **Allyer te pen**

Hie gepandt wordt dair aff is den heer syn recht
 verstaene dat is eyn wedde as ban is

¶ Van pandtberynge tot allen Rechten

Daer gepandt wordt tot allen kersten ind dair vp
 weder pandtberynge gedaen wurde tot alle kersten
 dan van sall die kerster ind beide partien eynen
 gerust dach bestyden ind vye dan na wysen der te
 pen inden onrecht verbonne ~~ind~~ wurde die hener
 den heer gebroutt vyff markt ind die wylle dat die
 sake morden gerust niet gesteten en is toe en maet
 die Alleger niet darder noch meer peyden ind dede

hie dat hie peynden tomrecht ind broeckten den heer as
vont is ind die peydinge en is niet ind wes vanden
gebyrt weer dat is niet ind men sall den schulder die
pande laeten gebruyken kent die vonsse saiken mit
den gerichte as vonsse is gesteten syn ind wat hynder
off stude die Keger dair by had dair aff mag hie
den schulder verlaigen vonsse

¶ Van scheldborde ende smachheit

¶ Men en sall gem mysdait gelouen en en vande
re deliken bybracht soe wie den anden loigent off
dorperlifen sprukt die verbonit nae dat die mysdait
is die den goen gestuydt ind die sall die smachheit
groeten Dorg sullen die strepen des raeme nae groit
heit der smachheit ind des goene ind nae der geden
dair die smachheit gesteyt is want smachheit inder
kerken opden merist eid op a penbaeren gemeyn
ten van vort en is noch en salme niet arjen alsma
heit die op anden ind niet soe a penbaere ~~afstede~~
gesteyt want dat niet soe lesterliken noch soe groet
to arjen en is

¶ Woerde draegende an lyff Eere ende guet

¶ Dyt syn woerde die draegen an lyff an eere of an
guet als Mout Dyeste Roest Brandt Verredere
ongeloue vergiffenisse bronnen verkyestinge trae
me to scrynden kerken off kerstiane tho barne of tho
poene valsheit to don en meyneden to ebeve du
en syngem bytachtige woerde off scheldborde geheyt
noth dair na en syn to versten ende to beteren

¶ Daet wordenne schuldich overderley

¶ Allen yersten off hie die daet selner duet off hie die

vaider off hie die heuet off hie die anmeempt end stede
heldt

¶ Van hantaffiger dait

¶ Die hantaffige dait is soe warmde eyne ma mitder
dait begrypt off inder vlychte off soeff off dyeffte in
synre waeren. Dair hie selue die bloetellen aff draghet
ind dit is eyn broecke die soe seker is datme die mitder
hant vucelen mach

¶ Dat ~~hant~~ gericht der hantaffiger dait heuet dy
erley recht. Dat verste is dat sie smnderlyng heuet dat
is datme den die ander hantaffiger dait verstaiget
wort met te borghen en duet noch en daiget mer
men verordelt on altohant. Die ander is dat sie
met versaitken en moigen. Mer die kleyer ver
tyget sie. Die derde me vunde. Wat ordelt men
vunde des ordels en mach hie met sthelden

¶ In vullker saiken die handaedige wort begrepen
dair sie eyn kleyer off en gein dat hoert tot des
kreyers verhooldicheit dat hie ongeraiget die broir
ken vichten fall. Dair fall id gericht toe gaen to hant
soe datme den schuldigen pyunge. off is dat hie onschul
dich sy. datme on vander clangen ledighe. Dats onk
off yemar vlychschicken aff ghesaget wurde van
eyn mysdaet

¶ Nyemar en mach des andend guet verbercken
want heuet die poener syn hif verbracht. Dair
omb en heuet hie des ~~te~~ beroeff den mansguet
met verbracht

¶ Ind off ~~te~~ vineden end vander end eyn psoen eyn
guet hedden. verberchte onre eyn syn hif off syn
guet. hie en moicht syn medegebaeren guet met

verwertken / Ind leynt yemāt den andeīd sijn haene
Ind dede hie nouwreyt off quaitheit / off dergelyken sair
ken / die leyne en verloer. dair omb dat sijn nyet

Darmen yemāt eyns anden mānes baerēde haene
toechrydt / hie sy lre hie sy / die fall dat bybruden
end haldent onberhaelen end onberdaen / Ind wraight
dair yemāt nae hie fall des bekenē Ind die ander fall
oen den Kost gelden / nae gueder hinde foer / soe verre
dair yet opgegaen weer / Mer vsantket hie des / of dair
yemāt nae wraight / soe is dat drestlike Indren mē
dat nae onder on byndet / end moit dat dan mit boe
ken weder anergijend end mit wedden / Dors soe en
kenet hie geyn drestte dair an gedaen / die oen an sijn
lyff end gesind gaen moige

Dan drestte

Drestte is eyns vrenden dinges draeghlike han
delinge / weder des heren a wille

Dinet yemāt den andeīd wat tho halden / off byndt
yemāt wat / woelvaill dat begynne eerlyk sy / Dan
oversantket die ghoene des behaldene dings / off luydt
hie dat gesonden dync / soe wordt id drestlyk

Goe wat eyn mā byndet / off foenerē off dyene aff
iaget / Ind hie waill weet / dat dat sijn nyet en is /
dat fall hie op byden von sijn nabueren / end to
der kercken / kompt die ghoene den id toe behoirt / hie
fall sijn dair toe thien / end dat vbaere end gelden
den Kost / den die ghoene dair omb gedaen kenet /
Mer is die ghoene vā eynē anden geringte / des dat
guet is / soe beheldt die dat dair dedeīl / die dat
den foenerē off dyene aff iaget kenet / Ind en kompt
yemāt die sijn dair toe mit recht thidet / soe salme
dair by doen / al sijn dat behoirt

Enygh man die weet enygh gnet vspacken to wesen / die en fan dat andrey overberen /

Loept off ankempt yemat enygh gnet dat vspacken off geroenet is / Ind henet hie dat ver biffelt omb ander gnet / off verander fait en verbandelt omb ander dynck / die en darf dat nyet weder yfsten / dat hie daw vor gefregen henet /

Onder oven dat gnet angenangen word / die fall behalden an syne geberen / bis dat oen mit kerst aff gae / en affgelborne werde /

Soe wyne aney den anden dass syne verdreffe / off syne koest onder eyne man byndt / die dat afeban gerost henet / en onberhalen henet gehalde en des getuyt henet / den en machme mit geyn handtastig dan bestpuldige / all woude me dat gnet onder on hie en hed dan vor syn recht verlaré / **M**yt orloff des kintert h moit hie wvull syn gnet anbaungen mit kerst / **M**er will die ander dan syn gnet overen eer dat vor id gerichte kome / soe fall hie dat wvone myt de ge richte / dat is mit ordell ind mit orloff / **S**prukt hie anders hie heb dat gerost / op eyne gemeyne markt / te / hie en weet nyet tegen oven / **S**oe is hie der dyeff ten onstguldich / **J**ndyen hie die stede belbyse / en syn kerst daw toe doe / **D**an syngelt wlyst hie / dat hie dawomb gaff / **W**as die dat verrorst / en moit des myt roepen / **T**ant dat syn myt en was / **J**nd die ge ne bepledt syn gnet / dat oen gestacle off affgeroe net was / **M**er seget die ghoene dat id on gegenen sy / off hie hebt gerost / off is on ankome / den moit hie mieme / en die stede daw hie dat gerost hedde / **J**nde moit on des geberne / off hie moit wvoden de **P**ig tar / **J**nd den klegger boethe ghene / **M**en moit oirf wvull thien vanden eyne opden anderen / op dat me kome opden ghoenen die dat overghonen off ver rost henet /

T Syn onre wille die was genomē hebben / soe mag
die ghene des dat was vrykuyesen der nemer en ind
dan van dat wederyomb eyssien / end als die voldaan
kenet / soe syn die anderen loff van oen /

Off dat genomē dinst vergheyt off steruet / eer dat
weder gervint / soude / soe is die schade des nemers /

Dieffte off soeff die men onder eyne loydt / fall die
kintter behalden / jar end dach end verbaerent / off
dan vernat na queme / den salmet weder gienē / ind
en kompt dan nyemat na die kintter / ~~ind~~ tastet dat
an / myt den / die sich mit kerst dan an tuerket / ind
die gienē die dat guet vorderen will / die fall come
voor den kintter to kerst ende sweren dat dat guet
syn /

Van dyenstaechten

Soe nye eyne mans dyenre off knerit sleet / soener
off wedet myt dan omb des heren sijn / nae verste
fall hie on beyden boethe gienē / hie en darre dan / be
ven op den heiligen / dat hie dat den heer myt to laster
als off hie den heer gram meer / mocht to schanden en sel
gedan / soe is hie der eyne boethe ledich / **I**ho sijn
de segghe ut dair omb / off hie on gestlagen kenet / dat
syn heer sijn dinst an oen gehynderet sy / dat fall hie de
heer beteren / en gelyck die knerite sold / off hie vut des hie
dyenst sonder kerst meer come / ind fall boeten on bey
den / hie en neme sich aff des lasters / end des schanden
op den heiligen tegen den heer des knerites / den hie ge
slagen off genadigen kenet / anders fall hie den heer
ont beteren / dat hie fall dat heer alsoe voel gel
des ghene / ab den knerit loens was gelaenē / ind
was den knerit yet gegolden / dat fall dat fall die
ghene den heer tebynolt / weder gienē / **M**ixten fort /

sen soe mat onsen knechten auer geyt des en mouge
vorenmet clagen. Inden dat idonb myet en gestyge
toe stgande off tho lasten

Wurde eyn knecht sine heer affgenadde / mie fall
on tossen bou guet des knechtes. Ind dan na dat hie
loipghene is / want vryheit geyt. Voralle guet ind
men en loyt on myet na des hyn smorgen / want dat
vur de onrecht / wurde die knecht op syn hyn guet
gesthattet / soe moyt mie soe hreff den knecht vange
als den heer /

Wurde den knecht syn peerdt off andere guet dyest
liken off koffliken affgenome. In des hyn dyent son
des des knechtes schulden. dat moet on die heer gelde
ind dan vor moyt mie onk den heer antworden / off
hie dair op claget /

Goe wie omb gelt dyen net yemat / die heeten dyenve
off knechte / ende vort dese en is die heer myt schul
dich to antworden. longer dan syn loyn is / hie en ver
de syn borghe. Verdrmet die heer sine knecht hie
fall on sy voll loyn gheuen /

Want geyt die knechte sine heer mit moitwille / hie
fall den heer alsoe volle loyns gheue / ab on die heer
gelanet had ind wat on syns loyns vergolden is /
dat fall hie kbyndlich veder gheue / off die heer
fall den knecht / off die knecht fall den heer omb den
schade doen dat veryt weer /

Goe vort knecht eyn eyde byff nemet off eyn vort
midder stap an stonet van syn der die bynnen
oisen jainen syn. Die moyt vaill byt syns heven
dyent gaen ind beheldt alsoe vaill loyns / ab on mac
beloep der tyt to behout. Is een onk meer gegene
dat moet hie onk weder gheue sonder wandell. In

der en mach die knecht niet vryt sijn dienst gaen/
Eken vreen dan ombredelike scholt off dat id ge-
sijne mit wille off vomb gelaeften off Eeden/ dan omb
hie dat doin moet/

T Kynde die tot ouen jaren noch niet come en syn/
die jongh ind niet vromstigen syn off Gyneloy-
se kynde/ die en kinnen dat niet gedoen/ dan sie
ou byt mede overkercken morgen/ want gelbalt
en mach niet gescheyen sonder wille/ Ind wat dese
dan gheue wille en morgen heb/ dan omb en vber-
ken sy ou byt niet/ Mer doin sie schaide/ den moet
me gelden/ want die mach schiedigen sonder wille/

T Die kynde sleet omb oure misdact en ontulke wyl-
le die blyuet des sonder wandell Indyen hie dat
beheyldt op die heiligen/ dat hie dat omb ander
gheyne saken geslagen en henet/

T Van Schaide der dyeren

T Doe wie eyne grynenden hondt/ off eyne Laemie
voolff/ ross/ kelbe/ Merfatt/ hert/ beer/ gep/ off
enich ander stiedelike dyere byelde/ Ind sie dan schai-
de deden id sy gebonden off ongebonden/ den schaide
sall hie gelden nae sijn uergerde/ Ind will hie sijn
oure bytthynen/ na den schaide/ dan mede en id hie
niet onschuldich off nie dat betinge mach dat hie sie
gelsalden heb/ bis an die byt/ dat sie den schaide dede/

T Sleet yemat eyne hondt doot/ off lemet oen/ omb dat
hie on off sy vee byten will opder strate off opden vel-
de/ off beerse off ande dyere soe wattet sy bynne dar
byt dat id onschaiden wille/ hie blyft des vrom wandell
off hie dat behalden wille opden heiligen/ dat hie dat

nouberende dede / want ~~maet~~ maetf moet sich vaill
overe off hie des honds anders myet gespueren en
finde /

T Off yemast hondt beer off off ~~off~~ wulker hande
ombeluede vee / off gehalden dyre dan schande aff
komet / eyne lemet / off ander vee / ~~En~~ beer fall den
schande na velt gelden na syne beer gelde en betere /
Indyen hie dat dyere off vee an syn waer neemt
na den / dat hie die daer vneempt / Mer slyt hie
dat weder byt / Ind en hant noch en huyset dat myet /
noch en etet noch en drinset dan myet / hie is onschil /
dich an den schande / Inde dyre geve mach sich des on
der bynde / voor de schande off hie wille /

T Hoe wie eyne gepen / beeren / wolf / grymende hondt /
en dergeliken soe boegedain sie beeren hielde / ~~So~~
dese schande / voelbaill hie sich der dan na myet onder
binde / hie moit dorc den schande myt veer gelde
boetken /

T Geshyrdt yemad emgen schande vanden dyeren
vorse op den hane dan sy syn / Ind hie dan myet to doen
en hedde / Ind daeghden dan die ghoene / ~~Soe~~ moit
me segge / soe wat hie op des anden hane to doyn hed
de / beer hie dan aff geblene / soe en hedde oen die
hondt myet ge beten /

T Off ayn natuerlyk taeme dyere eyne mensche doide /
den veergelt gesat veer / ~~Soe~~ ver golden sie dat mit
den veergelde / Ind en is oen geyn veergelt gesat /
soe vergelde hie dat mit synre berde / ab myt eyne
hengt off foss /

T Soe wat schande yemantz perdt duet / off ander vee
die me behuedt / en bynde syns knechts off gesyns
huede / dan fall die vov antbor den / en den schande

billike gelden die sijn des weeds to belbaen onder liden
den ~~had~~ had Mer en belbaert hie des myet end lort
hie affremyt ind vlystich Soe wort des mannes
perdt ofsen off waigen an der gantaffiger dait ind
marque dat betuygen die man moet dat betuygen
des dat was off sie vrasgen off hie dat myet ontred
den en kan alsoe verre als sijn perdt off waigen
off sijn vee veert is dat dan op gehalten is ende
den schade gedaen heret off hie moet des ontbere
ind die ander beheldt dat wont den schade

T Hoe wie remant vee mit smahet besloite ende
dat van ~~houster~~ sturine off gedort vande den
marque voor da bell end tbynoldut also vele as
dat veert veert beslagen

T Hoe wie vrempt vee in off op sijn asker off ge
houyt byndt off begrypet die fall dat byt jaeghe
gelyck off dat sijn vee end myet mysdoen off stie
digen off hie mach den heer des vees waer ne dat
sijn weder tho neme ind hed dat vee geschediget
dat mach hie verholgen an den heer den dat vee
toe behoert ind asmen slaget soe mach die heer
mit den vee betalen

T Wanden die beclaiget werden vore mysdaet

T Hoe wie omb ongericht of mysdait beclaigt wort die
en moet myet meer ~~den~~ ~~der~~ ~~ich~~ ~~and~~ ~~ouere~~ ~~voit~~ ~~ge~~
richt ~~Namen~~ hie dan wont kompt Die en sullen gey
re haude wapen vneien sonder seuert anders fall hie
wedden ind die leger en darft myet slaigen ind die
fuyt en fall des ghoene feden myet hoiren ind begyn
net hie dait fyeenens soe is hie eyn vreesd breker ind
dyen hie volck saemet op fuyt byden gerichte

Mysdaet van doirheyt

T Mysdaet van waerlose of van doirheyt en pyniget men niet | Indyen dat sonder wille is

Mysdaet van Pynen

T Doe wat an lyff off an lytt geyt | dat heytet pyn | Ind dat an penyngt geyt | dat heytet cyn wredde off desgelijcks

T Id is tho wete | want mysdaet van waerlose niet gepynicht en wordt | dat waer lois is | ad ey belbaer lois lattet ey dymck | dat he belbaeren sold Ind dyts waerheken broecke | want waerlois is ey moeder alre broecken | Ind von wail belbaert dat he belbaerd fall | die en broeckt indmer meer

T Waerlois geschuydt somtyds sonder wille en sofyds niet wille

T Men fall out gelden den schayden van synre waer loisen | die sonder wille out geschuydt | id sy van brade off van waer | off dat he yemat sepytet off berpet off emyt vee ad he ramet na eyne vogell | hier omb en overordelt ind on syn lyff niet off gesnide | off die gheene wail steruet | mer he moet on dat vergelden | en dair omb ropt neeste dedingen

T Brant kompt durck wyle van waer lois der Inboere | dair omb ind wale man staen niet soeden off anderb castyen die on mer waer lois heken halden

Men doidet den ande ren vjerderley

T He cyn doidet den anden vjerderley wyse | Then jers ten mit wille sonder redelike saken | Ind dat id cyn moirt | Then andere doidme eyne mit wille ende sonder sake | als Inne noot weten des blyuet ey ma sonder schanden Indyen he dat bebyse | als he dat

thoe pachte sold / **E**ken darden maill doidet me ende
mid / soe dat hie sich selue verbaer loyt / als off yemat
eynde boem affhouwt dar nyemat oec onder hynne
en geboort / Off dat id weer dan fute owe futterwamp off
fenen / als by dorneyen off steken off duelen to stye
ten / off oen dat toe behoort / ween dan ovat geschynyt
des thye hie sich seluen / **E**ken byerden doidet die ey
den anden van syn vran loysen end dog sonder syne
wille / Ind des edlyst hie syn weer gelt / ind dat syn die
santen / die me mit weergelde betalen may / In
dyen dan geyn wille mede gelbest en sy /

¶ Van ditslachten

- ¶** Ditslachte sonder opsat end vonsuttheit betant
men mit weergelt / as me naeste dedingen / **¶** may
- ¶** Nyemat en may syn byt verbercken / hie en heb
be beyde wille end dait / want wille sonder dait in
dyen dan geyn bebysnige der bercken en syn / soe
en pyniget me der nyet
- ¶** Dructet yemat dat on ey ander anemmit dreynginge
an oen gedaen mishandelen argebilligen off mis
doen sall / den salme dan vran halden / Indyen die vran
ste dreyger synre dreynginge mayt pleghe to gheue
- ¶** Olyt eyn mid den anden doot van nouberingen
end omb noit / hie blyft des sonder schande / Ind nye
mat en may on an den hals spreken / dar hie sich
omb ant ~~g~~ ruyt gebanden heeft / eernde op onlangh
den /
- ¶** Dits sint santen dan omb die ey den ander may
dantsaen / Die eerste is omb nouberinge / want
matse may sich vranll voere / Die ander ny eynde
by synre eyter vrancken begrepe / Die derde vran

verbaiden ween d'vvelberff mit getuyge to schaffe
 hebby mit eyne wyne hinc ind die dan noch desmyet
 en lyete ind die eyne by nacht begrepe die on s'che
 digen wolde end myet en segaiden syn hande tho byn
 den as h'yr na dair van gestyene is. Dors is to
 weten wie eyne begrepe op syne bedde ind v'schoen
 den hie dat wyff dair mede end secht hie hed on in
 d'eyften begrepen ind slont on alsoe doir hie loer
 meynedich want hie moit s'beren dat hie der dact
 schuldich is. Die hie dair bememmet ind h'net on
 aldair berlaigt omb d'eyfte der die v'bonne doide nye
 schuldich en loert ind wie dat duet dat is ey moirder
 onk vor Garde ind dese is onk ey v'kyere verit ge
 v'it dat is eyn gr'v'eliche smude ind d'ye schryvet
 inden gemell duet hie dat omb h'eff de

Thoult yemat eyne boem aff dair nye mant's wech
 en is ~~want~~ noch onk nye mat vermoeden en duerff
 te ind velt dair wat aff end wordt eyne dair doir
 gelborpen off gelemmet hie blyfft des sonder sega
 de

Nie verboedt off onsynnye is den sulle die v'gan
 de verbaere ind en is dat in oirre maect myet we
 sullen fr'ys end h'nr garmeist den v'venden gemie
 ten end helpen dat men on beslytt end sette soe dat hie
 s'ry seluen noch eyne andew myet en segedighe

Is yemat gelbondt mer myet h'yr doir ind van versny
 menissen der wonden to heile verdorne ende storne
 die ghoene die on gelbondt hadde weer schuldich end
 men hed v'orderinge tegen on myet van des doeds
 wegen mer van des wonden wegen

Herichte van eyne doitslach

Wanneer die banck gespanne is en dat ge-
vriete gheget **S**oe sall die **E**leger come von
dat gevriete mit eyne getangene **S**cheerde
Jud sall drye werff roepen **W**aepen **W**aepen **W**aepen **J**ud
bidt eyne von spreker **J**ud sall dat **S**cheert bloet hal-
den von der banck **D**ie **E**yle dat dat gevriete sutter
Jud sall dingen syn verhaelen en ordellen die on-
nouberen die **E**ie mit recht heben onacht **J**ud sall
spreken aldus **H**er **F**rischer **I**ck dange v an er den
vritlicken monder ende **K**oenen **N**. off **W**oe **E**ie kerst-
licken gemempt is **J**ud voort ane alre ~~mae~~ maeme
Soenen die **E**ie an **E**ete en maemals **E**eneme onacht
die mit **F**aide mit **D**aide mit **T**oedon off mit **M**issap
an **E**eghe off an **V**elde gelbeest syn **J**ud daw **S**chul-
dig an syn dat die moort gestriet is an **N**. myne
Erueder **E**eme off **N**ene **E**ie **D**es **E**ie mit **E**iden
en **E**old omb **D**uyzent **M**arck goldes **J**ud omb **E**yn
Eff **V**ad **E**ffe off omb alsoe groet en **E**lyne ab die
Erepen **W**ysen dat sie daw an mit **F**erit gebront heben
Wolden **S**ie daw **E**et **E**ge **S**egh sie en **E**dy den moort
gedam ab **E**ie **E**ie **E**repen **W**ille mit eyne **E**lyfende
Elyne en eyne **D**oiden **V**erder **E**lyfenden **E**lyfende **J**ud
gesynne daw off **E**ericht **D**an **D**raugt die **K**rischer
der **E**repen eyne **E**ie dat **E**ie on **E**lyfenden **S**oe **E**ie
sendie **E**repen die **E**leger sall **E**re moeme **J**ud die
Elyfende sall sie **E**lyfende mit der **E**locken en doen die **E**lyfende
Elyfende **S**laen **D**an **S**tert die **K**rischer op en **E**lyfende den
maene **J**ud die **E**lyfende alre maemen **S**oenen die **E**ie
Doides **S**chuldich syn die **E**ie an **E**ete en maemals
Verneme sall on **E**lyfende en **E**lyfende to **V**apeler den **D**aw
Elyfende **E**lyfende **E**lyfende **E**lyfende **J**ud **E**lyfende **E**lyfende
die **E**leger **E**lyfende **S**oe **S**ulle die **E**repen **E**lyfende dat
Eie **E**lyfenden **S**all ab **V**on **E**lyfende is **D**er **E**lyfende

gesymmet die **Aleger** gericht. **Soe** sollen salme on **Fris-**
 ten gelyck **voors** seyt. **Ind** als dan die **uysseynge** der
gedam is. **Soe** gesymmet die **Aleger** **eynd** **ordels**. **Want**
 dat **dorde** **lygham** **hier** **tegen** **bor** **dich** **ver** **der** **flit** **leget**
voe **me** **daw** **mede** **voort** **baere** **fall** **as** **perst** **is** **ind**
dat **fall** **die** **Frisch** **voirt** **den** **Scapen** **brangen**. **Ind** **die**
Scapen **sullen** **wysen**. **Want** **dat** **lygham** **ver** **der** **flit**
is **ind** **me** **des** **myt** **halden** **en** **marc**. **des** **persten** **to** **ver-**
barsten. **Soe** **fall** **die** **Aleger** **die** **perster** **handt** **menne**
vanden **dorden** **lygham**. **en** **leggent** **op** **ey** **bloet**. **daw**
fall **die** **hande** **ey** **byle** **op** **setten**. **Ind** **die** **Frisch** **fall**
myt **eyne** **bedehamer** **sthen** **op** **die** **byle** **die** **handt** **off**
ind **dan** **salme** **den** **Frischer** **orloff** **byden**. **den** **dorden** **to**
amer **lynden**. **en** **den** **to** **begraene**. **Ind** **dan** **fall** **die**
Aleger **mit** **orloff** **des** **Frischer**. **Ind** **der** **Scapen**. **Soe** **die**
dorde **handt** **menne**. **Ind** **doyn** **die** **me** **eyne** **me** **erde**
pott **mit** **barter** **en** **mit** **salt**. **en** **syden** **die** **handt**
drye **off** **vyer** **voey** **lant**. **Ind** **bersten** **die** **handt**
dan **all** **omb** **en** **omb** **in** **wass**. **In** **or** **fonde** **der** **Sc-**
pen. **Ind** **die** **Scapen** **sulle** **on** **Scapen** **siggell** **dru-**
ken **in** **dat** **wass**. **Soe** **dat** **die** **Scapen** **die** **handt**
bekenne **on** **oye** **by** **on** **eyne** **siggell** **wan** **new** **ondes**
voor **den** **gericht** **gesonne** **vorde**. **Ind** **al** **dan** **gheest**
die **Frisch** **den** **Aleger** **die** **handt**. **Ind** **die** **Aleger** **moit**
den **Frisch** **wysen** **dom**. **der** **Clangen** **to** **volgen**
as **perst** **is**. **des** **anden** **daigs**. **en** **des** **dat** **den** **daigs**
ind **die** **handt** **to** **behalden**. **In** **besneff** **des** **heren**
ind **der** **Alegere**.

Des **anden** **daigs** **ast** **daige** **ist** **is** **fall** **die** **Aleger**
komme **en** **gesymmet** **gericht**. **Dan** **fall** **on** **die** **Frischer**
richte. **Ind** **die** **Aleger** **fall** **myt** **eyne** **getangenen**
beerde **dryelberff** **waepen** **vnepen**. **en** **dyngen** **sich**
ansyne **voorspreke** **en** **ansyn** **voorde** **gelyck** **voorsre**

steit mit des Douden handt / Ind die Klegger sall den
Krepen vracgen / Off dat des Douden mans handt is die
vrouwt is / end off die dair vrome gebracht is / end off
sie die yet ferme / Dan bespen die Krepen off on die
gell onk / In dat was gedruckt sy / Syen sy dat / soe segg
ye ja / Ind as dan soe claget die Klegger gelyk hie
voor geslagt henet / vutgenome mit leste vander clai
gen / sall hie segg / dat hie betrege will mit eynde di
der handt / vanden sterffliken lichame / Ind gesymet
dair aff gerichts / Ind die Kreyter sall on vruchten as
vourst is /

T Des darden dange sall die Klegger weder gericht ge
symet / ast dange tyt is / gelyk vourst / **T** steit / Ind die
Kreyter sall on vruchten as vourst is / Ind die Klegger sall
dan clagen as hie dede op den anden darg / Ind als da
die eyssinge gescreet is / Soe sall die Klegger vracge
woe langhe hie der handt dardige lichten sall mit
Kreyter / Soe salme lichten alsoe langh ast gericht syet
Coempt nyemat dair en byme / Soe salme on dat leste
ordell vrysen / Woe hie dair mede mit Kreyter vout
baeren sall / **W**adnew id dan dange tyt is / Soe sall die
Kreyter den Krepen vracgen des lesten ordels / Soe sall
die Krepen wysen / **N**u dyen dat die handt dardigen
syt mit wantwort en hebby / noch nyemat her en
is / die sie mit naeme off mit toenaeme wantworde
ullen mit recht / eynderff anderberff end dardelberff
Soe sall die Kreyter op staen / Ind segg / Want syt die handt
dardige mit wantwort en hebby / off nyemat vout onre
llegen / mit Kreyter / mit naeme / off mit toenaeme / noch
alre naeme / **W**end / die me bete / end namailt vrome
sall / Ind medelbetens an desen doirflary schuldich syn /
T Soe legghe ick sye vut / Oestebart end Weystebart / **E**nd
Oert / end Non Oert / Ind vryse vout **K**reytelors / **P**ar
telors / **K**erlors / **V**redelors / **G**uedelors / **S**ekerlors / **A**rnulbe
lors / end **H**ylf lers / Ind neme on alle onre guede rachten
Ind gene on eyn quaet Kreyter / **O**ir lichame den vorgele

Sentencia
homicidij

on gebeynte der Erden / oire byne bedulben / oire
 byndere wesen / on gnet den heer / Mer beer hie onse
 bynger / dan mede on gnet halff in des hyn gnade Ind
 byese dat Ind gebrede knebe ombstende / dat gy dat
 mede byeset Ind halt op tbe byngere vanden voss
 ter handt Ind dan mede wyse die Grepē dan dat id
 vohrlytet is vanden doutslinge na den Fichten

Toe wānen die heer yemat an slyff ruytse bylle tot
 Grepē vondenisse / Den salme brengey out geruyt on
 gebonden / dan die Ficht en Grepē ter dantslytte / Ind
 men fall on vraegen die Fichte / dan men on mede
 bethyēt / dan omb hie dat slyff vort boirt hēet / Ist dan
 sante dat hie die onbedwongen bydat vour den Grepē
 des fall die Fichter onsonde wesen an den Grepē Ind
 eyn ordell vraegen / off hie die worde en dardt vellig
 wesen mach / der hie befant is / Soe wyse die Grepē
 Neen / Dan fall die Ficht den bollart vaege / mit
 wat pyne datme den slyff ende hēne neme mach / die
 sulke dant gedain hēet / Die bollart fall segh / na
 dyen dat hie slyf selue schuldich gheuet an dyen off an dyen
 danden / Soe salme on Fichten midden vuer / mitten fetell
 midden putte / off galghe / off sbeerde. zē tot slyf gnai
 den / Ind en vuer die bollart des geruyts by on selue
 myt wyse / Soe fall hie slyf bespreken myt den Fichten
 Ind die Fichter vort midden Grepē Ind die sulle dan
 den bollart wyse dat geruyt byt to spreken

Tis van glder gelboente herfome / wānen die Ficht
 nae wyse der Grepē yemat slyff off wynt / off
 Fichtet anden dorde / Dan is hie van slyf wege den
 Grepē oren Kost schuldich / dat is eyn maillyt van
 eyn aldē guldenen steylde / Ind des geruyts alsoe
 durt asmen opruytet / ende van doutslinge Ficht

Men en sall niet ruyten aner eyn wyff die mit den
vrouweliken bande van fynde bevangen is / dat oir
an oir lyff geyt / want den fynderken en hyndert der
moeder vrouwe niet /

Dus en salme eyn onschuldich kynt niet pynigen
omb der alderen misdant ewill / off bitoeken /

Oer niet ont eyn vrouwe die mit den natuerliken
bandt gebonden is / die en sall nie niet grane nochter
eyden besteden nie en genet dat kynt verft wyff
moeder gesneden / **J**ud wie hier tegen dede / die broest
ten sweerliken / **J**ud dat / oft sante weer / dat id kynt
lenenden / **J**uder moeder lyham /

Die sijn selue van leue hier doir brengt sijn eruen
neme sijn guet / **J**udren sijn sijn doiden off van hinc
dede / van sijnkten / **a**s **M**elancholy / off van onsynne
as frenetia / **D**eser guet blyft den erue / **M**er doide
sijn sijn / op dat dat gericht sijn niet en doiden / off sijn
licht berlaiget off begrepen werten / **S**oe is oir guet
erueloys /

Soe wie van gerichts halue oir lyff verlyesen / oir
guet en verlyesen sijn niet mede / na **I**nsalt onser
stat privilegien / **J**ud dit is ey mitte recht / **W**at mocht
eyn ygelich recht dat guet hebij / **W**adren / die man ge
doidet weer / **W**ach / **W**oe wurde dan dat ordell ge
snellet / op dat on dat guet wurde / **J**ud overliken die
aldus volden / dat weeren frömerse ende geyn
Kircherte /

Behangen lude off geroppe lude soe woe die gedoidet
sijn / mochte waill op den kerckhoff grane / **J**udren sijn
gebyertet waren / **J**ud den die overliken kircherte

die bygracht georlanet bedde / Want dat leeght anoen /
Men sall on oick onshyn luyham gheuen / off sie des
begeren

¶ Van Getuygen tho leyden

¶ Syn sall myt tynge volkomen / des hie sich ver myt

¶ Die cleger mach syn getuyghe leyden byme den
gericht / off syn vuerthendanghe nemen

¶ Die kintjer sall dbyngen alle getuyge die dair myt
tegenbordint en syn / In dat gericht to come by dat
gerichte end to seggen wes on dair aff smudich is / **¶**
ker op sine **Edt** / Alsoe dat geyne getuyge end dorigen /
men en sbeer dair toe op die heiligen

¶ Is die getuych inden gericht tegenbordint / soe sall hie
tuygen op synen **Edt**

¶ Ind soe wes **Strepene** fonde / off gelbair fonde off wit
like byene syn / dair en segn **elic** myt tegen

¶ Soe wes den **Strepene** orfonde bekant wordt / dat
moiten sie tuyen op owen **Edt** / Mer wair die **Stre-**
pen myt aner ontsaelt / off dair sie myt toe geeyssiget
en werden / noch on geyn orfonde bekant en wordt /
dat moigen sie tuyen as andere lude / ende myt
as **Strepener**

¶ Dair **Strepene** fonde off **Strepene** byene / dair en mach
men geyn ontschoft banen dorin

¶ Die **Strepene** tuyen wouberden aner den **Kintjer** /
Ind die **Kintjer** myt op die **Strepene**

¶ Men en sall geyn getuych honten die **Jude** kintjer
yet tuyen sullen / sy en syn verst op owen **Edt** to ma-
gen gedebongen / Ind den **kerker** tuyen salmen

vorder geloene **I**nd men en sall geens eyns mans ge-
mygh geloene **W**oe **E**n ber off van wat staet hie ontfy

Dont sullen die getrege byffliken ten heiligen sbe-
ven dat sie die vwarheit vout beyden desen parthy-
en segn sullen **I**nd dat sie dan geene valstheit **I**me
to menghen noch en tregen van ~~g~~ haet gonst ga-
ne off laeffemysse **I**nd dese **E**de sullen die getrege
doen **I**n tegenbordichheit beyder parthyen **T**hen
weer dan een parthye dair toe onghewisam

Dirk salme **I**n tegenbordichheit des **S**ecretarys en
der parthyen apenbarliken lanten sbeve en on **E**-
de doen tot der vwarheit to seggen **I**nd dan ~~g~~
heymelike verhoiren **I**nd dair va die vwarheit
verneme en dat to beteytke sie **I**nd dair na salme
dan den parthyen apenbaren soe wat sie gesacht
heben off sie des begeren

Trege die me eyns op eynre saken verhoirt he-
net der en salme niet ander berff op die selue saken
verhoiren

Thenet eyn gebruykt enyger getrege **I**nd werden
die selue trege **I**n eynre anderre saken tegen
ongelaydt der en mach hie niet wederleggen **T**en
weer dan dat tustien den selue **I**nd dyen tregen
weer vede opgestaen off sye en were mit ghyten ga-
ne off laeffemysen dair toe gebruykt

Men mach gantze off eyns deyls betailinge beby-
sen mit alleen onbespoken en onbesproken **E**n ba-
ren manen die me ander **E**ken niet bestielden
en mach die dair tegenbordich varen **D**oe die
taelinge den geloener **I**n syn tegenbordichheit ge-

schact Ind dat sullen sy ten heiligen behalden Ind dus
to verstaen Indren die some is beneden hondert gul-
den Dan weer die some dair banē Soe moest die
schulder die taelinghe & belyfen mit vyff manen
gante van gelouē end onbespraken end onbeleest
Doch sekerre ist datme dair strepen toe neme omb
alle Indrecht to verhueden

T Dink henet en sekerheit van taelingen genome Ind
henet die mit ongenalle van brande off ander
verlaten Ind kan dat ongenalle belyfen ende die
taelinge mit tuegen bybrengen Soe en fall dat on-
genall oen an der sekerheit myt hynder hert wesen

T Men mach myt maegen tuegen Dair tlynell is
Ander erft schap Dink dair men tuege fall des man-
nes alder off syne erdt dat moeghen out doen
die maeghe

T Dink moegen vander end Soen off Altes bruede off
maege to saeme tuegen end getuych wesen In eyns
ander testamet off zielegerede Boelwaill on off oir-
re emty dat besat weer off benale Inden selue
testamet Soe verre die gey erffbolger Inden testa-
ment gestreue en weer to wesen off en weer soe
en moest hie geyn tuych dair In wesen

T Eyn brueder mach voor syne brueder end tegen sy-
nen brueder eyn tuych wesen In eyns burger-
liker stagen Indye die bruedere oirt gnet gesm-
dert ende gedeelt hedde

T Soe weten dat die gheene die der tueghen bedarff
die fall on den kost ghene Doch soe en fall hie oen
myt ghene omb syne volkomenheit will des ge-
tuychs

- ¶ **G**oe men men onerlyt segghet van gebreken off van ompte / dat moet die selue die dat segghet op on tueghen /
- ¶ **O**rk moet en man best belalden syn eest en syn recht mit getuygen / dan men mit getuygen darraff wysen moighe /
- ¶ **E**rgen lude en moighe niet tuegen tegen vrylude / Mer eyn eygen mach tuegen op en tegen den anderen eygenen /
- ¶ **D**ie Gheped sullen den tuegen vuyghen omb die sake omb die tyt / omb die stede / en off sie id gesien ende gehort hebbe / en anders menighlyc dyngs /
- ¶ **I**d getuych fall enkede / dats dan ende seker wesen /
- ¶ **E**eyn man en fall moigen tuege / hie en sy vry / mer eygen lude en moigen niet tueghen /
- ¶ **A**lle pynlike saken salmen seker niet tuegen moigen verbynnen /
- ¶ **G**oe wie ^{der} saken eyn middeler vrees / ghebest / den en salme niet debynge to getueghe / Id en vrees dat die saken balden bes beyde bedroffen / ende belynestden /

Kempē en moigē niet tuygen

- ¶ **K**empen dat syn lude die omb ghestryde ende ome kyndere / en dyene / kerckenbreker / verordelde lude to den doide / Roener / aner huerre / Moordeners / Meine ders / Podders / Loeneners / berggiffers / Carroeners / woekeners / Dese syn all onrechtich / Juden sy des verbonne syn / soe dat sie niet tuegen en moighe / Jud desghelycs is ont / soe vrye syn byt huytt off haer

geledicht henet / die syn all kersteloys / Jud byr syn
ont onder gemempt spelebyde die myt boesen on
getemden dyeren / omb gelt oir lyff waegen / end myt
den dyeren spoelen omb gelt

T Dese voutgere spoene syn all Infames / dats an
vrihtich / Jud dan omb schaedet on dat manryssolde
liken / Judoir schaede is ont dat sie sich soe lystelike
myt ontstuldigen en moigen / als eyn and myt gne
den gervicht / Jud dyts sunder linge van dyen / die omb
dyeste of vmb roef amrichtich werden / Want ^{dat} sie sich
ontstuldigen des en gebenet men on myet / Soet die
ontstuldige sie dan / als myt eyn gelayende yseren to
draigen / off in eyn sydendan ketell to grypen / bistot
den ellenborge toe / off mit kempen sich to beren / Jud
dit kempen is mb gkome op voene man kedt / Soe
verre men ghe ne donden an en spreke / den me myt
kempen beren wolde

T Hoe wie tiegen wille ongebraegt / die fall vad tue
ghen roederleeght syn / want tiegen onvoordt dy
erby waen / Ehen versten vermoit me / dat sie
des inginge mitte end orber henet / dan omb wordt
sie roederleagt / Ont vermoedme dat id eyn lystelike
man sy / Ehen dar den vermoedme dat id eyn doer
sy / end eyn geck / want des plegen die doeren / die berich
ten ongebraegt / Jud na dyen en eyert sich die kerstere
myt

T Dye berne madne tiegen meer / dan hondert boese
wantme fall an syen der mege achtbaerticheit / end myt
ont menicheyt

T Nyemad en fall by getmyt syn vad seggebon den / wat
onbriktich dings en boenem me / den wurde betruget
mit den ghoene / die dat saeghen ende hoorden

Trust eyn mād syns getruyts opden selue mād opden
die troyt geyt / die fall dan **Kedyt** seggen by synē
kedt / wat oen dan aff frundich **off sy** / ind volkomet
die ghoene syns getruyts / mit oen / aner oen seluen
hie en bedarff aner den selue nyet meer troytes / ind
hie moit dan omb toham den **partij** bedden ende
den ander ten boettē

Tweeke lude end **Pittere** / end die **ggoene** die byt sy
omb gemeyne orber / en salme tot ggeenre troytē
sen dbyngen / dat sie come toder troytinge / Dore
soe dbyngtme sie want dat sie troygen anoten / dan
sie syn / Datb dat me sie maene fall / dat sie noch
omb haete / noch omb heffde / noch omb gaene nyet
en willen der **waerheit** slyngen / dan sie omb ge
vesticheit die **waerheit** troygen

Thoe wie syns selues nyet mechtich en is toe gaen off
toe staen van **frautheit** syns hines / Dan en moit
die **trepen** nyet aner troygen ab **trepen** / end onk on
sonde dan aff ontfangen

Handen Eeden

Men fall seker end sonder eyggen tbynell beten
dat selue / datme fall dorren sberen / want in wat
teden nyet en syn **waerheit** / **Kedelicheit** / end **gerust**
troyt / dat is **ey meyneedt** / want hie sbeert des
hie nyet en wete

Tyn die den ander wat op synē **Ked** ~~lett~~ lett off
lydet / die mach dat op synē **Kedt** ~~berne~~ off ~~off~~
loss werden / ind wolve die ander naden **Kedt**
bellysen / dat die **Kedt** meyne dush **beer** / des en hordt
men nyet / ind hie en mach sie des onk nyet **bestoe**
pen

Die middich syn en myt **Ede** doin als yet to
 doin off to volbraven en myt to weder treyken
 weder spreken off wedervroepen enyger dedinge
 off verenyngen van oiren dynghe / Die **Ede** salmen
 sendich belbaeren en vast halden **Mer** **Ede** aner
 midt macht off redeliker vruchten van yemat affge
 drongen / **Sunder** hingt dat sie myt **In** pynliken sair
 ken eyne verlaegen / **Alle** dese soegedaene **Ede** en syn
 van geyne **weerden** ende en dorgen oif myt

Syn doch middighe myt **aner** oire **byssende** **by**
 vey **laeren** gekome / **Soe** en sullen sie soegedaen **Ede**
by myt doin / **noch** van den ontfangen **weerden** /
Dan **hine** bybesen ende tegenbordicheit on're
 neesten van oiren bloedigen maigen ende **byssende**
ander **by** syn die **Ede** myt / **en** vangeyne **weerde** /

Let off **blyedt** ey den **ander** **waer** / **op** syne **tedt** / **ind**
versmaet die den **tedt** **sonder** **withlike** **sairken** den
maxime **halden** **voor** **verbonne** / **Doch** dit **salme**
verstaen / **mae** **dyen** **dat** **hier** **onder** **daw** **van** **gespre**
uen **steyt** **ende** **ander** **by** myt

Van **verlaiten** **Eeden**

Van **verlaiten** **Eeden** en **heby** **van** **gemye** **bestre**
uen **kersten** / **off** **alde** **gelboenten** **off** **geer** **komme** / **dat**
men **daw** **aff** **then** **kersten** **yet** **sculdich** / **sy** **tho** **ghene**
Dan **dat** **van** **sonigen** **op** **komme** / **en** **geey** **styt** **is** / **va**
dobbelspoill / **van** **ander** **onthemeliken** **spoilen** **en**
van **quanden** **seyten** **ende** **der** **ghyken** /

In **ge** **banden** **over** **daighen** / **off** **in** **bedeldaghen** **dat**
syn **die** **daighe** **af** **me** **die** **krinen** **voor** **prynsten** **die**
get / **daw** **en** **salme** **myt** **hine** **stceere** **off** **Ede** **doin** /
Dan **torden** **neesten** **ungeboudene** **daighe** **salme** **de** **tedt**
Doin

- ¶ **G**oe naar dat coronken tot den **Rede** sone den sullen sie
selner dom/ende met or voor mider
- ¶ **D**atme hystlic belyfen mach/ dan en mach me met
voor sberen
- ¶ **I**o weten dat hystlicke belyfsinge is/ soe wat me op
eyne man sven off tasten mach tegebor diltiken ind
me lydet getmych deser belyfsingen
- ¶ **I**s eyn sarkke gesluytet end gheeyndt anermids **Reden**
binten gericht van consent beyder partijen sonder
Krijsen off **Scapen** off bynne den gericht die eyn par
thie der anderre wat boeth op syne **Redt** off tot syne
Redt die sarkke **Wold** laten staen ind die **Krijsen** ende
Scapen dat volberden end behoffden/ ind die dan **Redt**
dede/ off als hie bereydt weer den **Redt** to doen/ end syn
woeder partije oen des verlyet off verdrneghe/ dan
en machmen die sarkken/ also met **Reden** ~~bynne~~ binten den
gericht gesluytet/ met woeder ophoffen/ woelbaill die
Redt licht meynedich weer/ **Then** weer dan smidst
lingh/ inden rechten bytgenoenen datme banne soege
daene **Redt** bynne den gericht nochtant **Weder** vor
deren mocht

¶ **Van dreyerley Reden**

¶ **I**s tho weten gemeynliken to spreken dat dair syn
dreyerley **Reden** **Then** versten syn dair **Rede**/ die hey
ten **Wullens** **Reden**/ als binten den gericht die eyn par
thie der anderre op syne **Redt** wat lettet off lydet/
ind desen **Redt** mach die partije doen/ off hie mach dat
sinn woeder partijen byeden to doen/ off hie mach den
Redt versmaeden/ dairomb heytent **Wullens** **Rede**/
ind wat myt soege daene **Reden** gesluytet is/ en mach
men midner woeder ophoffen/ **Then** anden syn dat
gerichtelike **Rede**/ als die eyn partije der anderre

In den gericht wat lett op syne ledt / **J**nd dat die Richter
 ende Grepē volberden en consentyren / den ledt
 en darfrin met dom van moitbegeen / **J**nd hie mach
 oen versmaeden off hie mach den ledt syn beider p
 thien byeden to dom / dat die den ledt doe **J**nd die en
 mach den ledt soe beider gebanden met versmaeden
Jnd hie sall den dom / **J**nd soe salme die sante cynden
 soe beroepinghe ind besprekinge des on de lē **(Then**
Jarden synt nothick **ledē die die Richter ende Grepē**
 nothicken van gericht wegen byeden **J**nd die cyne
 van noth wegen dom moit **J**nd met affbesen noch
 weder byeden en mach as vnr is / noch versmaeden
 sonder rechtlike nothike sante

Ton weten dat in desen twee liden ledē die by toe
 doen des Richter ende der Grepē gespreken / die ledt
 entber ontfangen off versmaet wordt **J**nd wordt die
 ledt ontfangen / soe wordt hie entber van oen gedaen
 off hie byndt den syn weder p thien to dom / **J**nd wie
 den ledt dan duet / die beheitt die sante **M**er als die
 ledt wort weder gebanden to dom / den ghoene die on
 dert byfat / end versmaet die den ledt to dom / off en
 dede hie des met / die beer vellyt inder sante / end
 en mocht des onf met bespreken / noch sint **S**air
 van beroepen

Van^{der} onscholt to doin

Affyne opryende dach salme onscholt dom byme
 den gericht **J**nde op cyne anden gericht dach mach
 me onscholt dom byme den gericht / off die schulder
 mach syn vierthendage menē / **J**nd woe die onscholt
 wesen sall dat sullen die Grepē den **H**ande bespreke
Jnd die sall den schulder den ledt saene / **J**nd die schulder
 en sall syn byngere met op die heilige leggen / noch

weder afwerpen die Waide en heytet on doen Ind wie
dat dede die broeckten den heer

Mie der onstholt niet en waerhet ab Kerst is Ind die
schulder die onstholt niet en bindt to doen ab Kerst is
Goe is den heer an **elck** eyn wedde verseyne sye en
kinnent gelberen mit eyne beteren Kersten Ind die
Kleger behelt die stige gelonne dan die onstholt
op gelanden was ab oirk eyn deyll bouf is

Mie sijn onstholt niet en duet ther gueder yt die heuet
die stige verlawen hie en kant gelberen mit eyne
beteren Kersten Ind den heer is dan an eyn wedde
overseyne

Mieert oirk dat die Kleger der onstholt niet en waer
ten Ind die schulder die onstholt beide ab Kerst is
Goe is den heer eyn wedde verseyne an den Kleger
hie en kant gelberen mit eyne beteren Kersten Ind
die schulder is quyt vanden ledt to doen

Mie verlangt wordt mit Eniger tyt Ind die
onstholt bou bindt end die Kleger die onstholt mit
getuyghen niet en weder laecht Ind dat geruyt
die onstholt nemet die en sallme nar yet bespreken

Vanden ordellen

Joe wyre heer komet byden steden off dorpen
Glaub van Elene on hoeft tho swerken end on or
dellen to haeken umb dat sie dat doen moeyen Goe
en mach sie nietmap op der tyt besetten umb emighe
stholt die sie schulder sijn onf vad waerachtiger
stholt Ind dit sijn die steden Guesen Craenen
Borgh Wdem Griethusen Die dorpe zeef
hick twee fallen qualborgh Pyneren huyf
berden Gassent ende op ghen Gouibe Ind de

sen is men schuldich dat stat recht en landrecht
to wesen en bouw wys to werden offme des nyet
wys en lbeer

Emordell is eyn onder sghedinge die ey kint bouwt
gericht genet dair hie eyn mede loff genet off schul
dyet ind naden kaiser recht sprukt die pachten dat
ordell seluer byt Mer hie vraget hie des ordels
ne anden dair omb heytet onse recht des volkes
vragende recht dat b trepen bondemisse

Novdt naden genonden ordell den ptyen gebracgt
offme des volbert hoe en machme nae dat nyet be
sgheden off weder spreken noch dair van beroepen In
zwen die ptyenden dairken gnader wysinge off des
volghen

Hoe wie ordell besguldiget en en volkompt hie des
nyet hie moit dair omb wedden off boethe gheuen
nae gelegenheit der stat rechten

Men en sall geyn ordell vynden des nie vraget
mer hon yerst die sake waer omb men des vraget

Ordellen die sullen seker syn

Men en sall ork nyet to recht hoe eyn ma eyn gnet
off eyn gelbeer des gnedts betuegen moige oen en sy
alre yerst nyet ordellen dat getuyt toegedeelt off
gelbesen

Men en sall geyn ordellen gheue me en lait die
belbysinge yerst bouwt gham Doch heytent somige
pachtere ontscheydere dair van hie na besghene sijn

Ordelle salme sittende gheue anders en dorhtet nyet

Aner gerstlykesairken en oin guede noch in Enoe
den steden en salme ordellen gheue noch vynden

An ordellen salme dess gerichts wyse halden anders
en doigyt nyet

Men sall ordelle by daighe gheene / dat to besperryt te
en myt dair nae / **M**oelbaill **O**nden **P**artien die dat to
midder nacht an gheyt / en des ande midnachts vuyghyt

Gheyn ordell en bydet / hie en sie dant tegenbordich
den dat vuer / **J**ud eyn omb is to dreten / **D**at vyfsterley
stukken syn dair omb eyn mid myt tegenbordich en is
Ehen yersten dat becluytich en nochtich is als die in **P**it
ker sap weer / **D**at ander is becluytich alleyn als die
thor schoelen syn / **D**at derde is nochtich alleyn als die
Onder schre off verestet weer / **D**at vierde is alleyn
van slechten wille / **D**at vyfte is omb ongehoirsamheit
als die dan myt en wull dreten / **D**eser vyf gheuen
eyne mid / dat on dat ordell myt en schaedet / **M**ey en
weer hie myt tegenbordich van ongehoirsamheit soe
schaedet on dat ordell

Gheyn ordell en bydet den mid / die myt tegenbordich
en is / hie en absenteert sy anermids ongehoirsamheit
als off hie geladen weer / en myt en queme / dat ontste
ke oen omb vedelike noit

Goe wie van ongehoirsamheit myt dair en kompt
die en mach geyn ordell besgelden

Ouf en sall geyn ordell weder onse besgryene **P**erste
off settynghe wesen / **A**nd sulcke ordelle en waren myt
ende van gheynve werden

Men en sall geyn ordell gheene ane eyne doiden

Mulker ordell darne yerst biddet / dat salme yerst
wyden / beyde vanden **K**leger en dair die ~~clayge~~
clayge op gheyt / **D**och machme die natueren der
ordellen an syen / en dair nae ruyten

Soe wen dat ordell afgaet / die sall den kost betaelen
 ¶ Dair oirre sbee int gemeyne In eijne sekerre sijn
 me verordelt werten / soe woe sie die onk seguldrick wa
 ren / Ind in dat ordell niet en weer bygesproken /
 off die eyn niet en weer betailende / dat die ander dat
 voirt vergelden solde / Soe is dat ordell onder segende
 als die voirt sijn andell en helffte der somme betaelt / en
 daerff die ander helffte der somen boelbaill sijn mede
 geselle omersynich weer to taelen niet betaelen / dan
 he is dair aff quix / Ind dit selue kerst heldtme onk
 onder voormiddere / off die soe gememopt sijn

¶ Dair eyn brueder verdedingt eyn guet dat sijnen
 brueder toe behoort / sonder benede sijn brueders op
 wilsch guet ordelle geit / Alfullick ordell en is niet
 synderlick den brueder die die bester minge off
 verdedinge soe van sijn brueder gedaen / niet bast
 noch stede en heldt

¶ Dingen tusschen andew parthie gelbesen / off geord
 delt / off gesantwert / en vroemen niet / die mitge
 vicht niet en hebij gelbeest / Noth en sijn onk den
 anderen seluen niet hyderlick / dan dair dat
 onder geschiet is

¶ Van bekennynghen

Soe woe bekennet as kerst is / den heldtme voirt
 verbonde / Ind en mach niet weder sijn be
 kennynge komen / Ind dat salme aldus verstaen
 Soe wie bekennet inden kersten / Wat seker dat
 dat kerst off die natier tegen on niet en vermaet
 off eyn dynck dair nie omb vorderingh mit eynen
 andew hebij mach / In borger licken saken / dat

die to gelde draegen mach. Dese die soe bekanden of
dat behyden. Henet me voir overbomme gehalten
Indyen sie ist genoch syn to bekeme na dattet kerst
erisset. Ind oick Indyen dat dat geyne voir middere
off voir sprekers en syn. Soe verre die heer dair tje
gen betyset.

Is oick voir dat die bekenninge sie vuturk ende
myt dwelende ende dat sie mit vryen wille duet
die bekenninge. Ind in tegentbor dierseit de weder
parthyen. Ind dat dair geyne draegerije noch arge
hij synre gelouere end den ghyene ende den hiebor
der scruldich is mede en sy. Ind dus gedaen beken
ninge is doegende.

Men fall volberden Ind gehorsam sijn wesen
In dingen dair dat ordell op blene en geguen is.
Ind dat en salme myt weder dachelen. aner midt
enghe wylle wysinge. die to voir en myt byge
bracht off geuonden en waeren.

Die vassinge van Tachinge die heldtme voir
apentlike bekyenere des ordels.

Merden die saken In allet dat loept In enige
saken voir tgericht betyken. end as kerst is be
schreue. datg. elcherken vast end stede sonder weder
seggen. Ind der strepen dair en fall myt hynder hif sy
ander ganssen geloune van sulken gestychten.

Alle bekant gnet ende gelborne gnet vor den gericht / maxime peynden / auer dyertshendai ghe / Ind dat bekande gnet salme bynnen jaire peynden / Ind dat gelborne gnet maximen alle beghe peynden / Ind alle die ponde mede to ver barden as kerst is / (Then Noer dat die schulder ander s verbulpoert hedde /

Ardell ende wysinge salmen volbueren ende alsulke bekande scholt off scholt vor den gericht gerichtliken gelborne salme bytborden yerst an an des schulders belbegelike gnet Ind na an sy men onbelbegeliken gnede / Ind off dat alle nyet genontenis / soe max die geloenen sity verhaele ende bekoeneren an des schulder s schulder en dair men die bete

Die syn gelborne gnet vor gericht nyet bynde dermt as kerst is / verbernen en kan van sy ne schulder en soe moit die selue schulder bynder schande end kvott dan toe gelden ende betaelen

Wan allen penyndigelde vorsee

Dat penyndigelde inden gericht is vierderley dat een is een dage luytste medde / dat ander is een boetensse Ind dats wadneynt sity yemant vermyt mit srepent off nyet srepene ponde en nygerhande sarken toe to brengen / Ind des nyet

en doet noch gedon en kan die verlust toenen
ende tlyntingh scillingh pensters / der heren die
heer drijē. Die andere hebij die Burger meester
Inde tre pen tot belueff der stat / Dat darde heer
tot dat houthste pennyngeft / Ind syn byff Markt
brabantsch Ind syn des heren off der stat na gele
genheit der broeckē ende pachten. Dat by
de is / dat eyn banen ordell spruift off dyngt
die verlust Iff Markt / dat heren die heer half
Ind die heren die ander helfte / Ind daint van
geboirt Iff heren Negen scillingh. Dan by
ordell weder spreken ende seggen dat is boess
Lust off oenell off onrecht off valsch te hoefde ge
haelt off ende gebuift / dat is op byff ende guet
tot des heren genaden / Indren dat hie des met
bybrengen off beuysen en kan an ons hoest / Ind
hie sall wysheit doen dat toe volueren

Eyn scillingh pensters is also guet als eyn
alt loemne gre Tor noyl. Eyn scillingh
pensters markt vier delyne pennyngeft. De Arbitris Arbitratoribz

T De Arbitris et Arbitratoribus.

O Verken dat sommighe sijn gekawte Richter ende scheidende Ind heren Inden sijn Arbitry. dat sijn ontscheide. Want sy ontscheiden wat men op sy leet / off des men by gen blovet Ind Engelen lude / onndiggen Gynne wesen. Doen en en sone lude en moigen geine ontscheide wesen Ind in ymandt bey gewre saken en mach men out met ontscheider wesen. May enu byff en mach geine ontscheider wesen / sja en hed gericht en heer licheiden. Syn an vrylich man en mach gein ontscheider wesen.

T Soe die laenet vov gekawen Richter dat sijn out / scheidende als wir si is. De Arbitratoris Ind en wende dat met gehalten / soe word die schelt geloken. Want men vov gericht turgede als off dat vov gericht geschet weer.

T In pynliken saken ende omb eygen sap der lude / soe en mach men geine ontscheider wesen.

T Een ontscheider fall bynde der tyt vov spreken die dair benneemt is. Ind sprut hie dat dair van byt / soe en heldt men dat met van beerde.

T In derden out puerre gepstucken saken op eyne leyen gelaten / sijn ordell en helpt on met.

T In der ontscheiders ordell en helpt niet daer gein pe ne op gesat en is / off des geliken / ende men en derffs niet halden.

Deren drie gelaven tot ontsteyden Ind
Dyngen die tesse aner een sunder saken /
die darde sall des volgen / Mer spreke die eyn
p. markt / die ander van by markt / end die darde
van v. markt. Hoe wyntmen dat ordell na der
muster spracken / Want wie t. hien off t. s.
heinen gene / die volbert oute dyne.

Wan beroepinge enyger ordelle
Deroept sich ymant vander t. hien ordell t. h.
hoe de gehacht Ind wurde dat ordell na
derroepen off retractiert an onse haest daw men
sich beropen sall dat en is den t. hien met hunder
t. h. Ind oute sall sich een t. h. gnedertit beropen.

Die sich to haeste berouft van t. hien ordelle
Ind die beroper dat beboese / dat dat ordell met
quander draegeryen ende opsat gebbesen sy Ind al
sulck ordelle to haeste bederopen end retractiert
geboirt den t. hien den beroper. Weder to ruyt
ten syne cost end clinge / Ind weder to gene allen
ouwaet end hunder den hie dair by helde / Ind die
t. hien wurden amrichtich Dat to verstaen In
borgerliken slagen of als omb saide end sticht
Ind den fricht end t. hien omb draegeliken so ordell
ken gen gelt off gansen gegene off gelanet en son
Want dat gegene gelt weren die fricht end t. hien
schuldrich dreyenolt weder to genen Ind dat ge

Dieffde gelt beeren sie duceball den heer schyn
 d'ich to ruyten Ind dan na gedu die fuyt ende
 beeren die des phuytich beeren oir marly ende
 bependome dair sie toe gekaeren weeren ver
 bracht Mer in pynliken saken heb die fuyt
 ter off beere aneermid game off gelt draeg hiken
 off myt quaden offat quellick geboesen / Hoe ver
 boeren sie half oir guet tot syen behneff Ind sie
 solden vut gebanne werden! ~~dat~~ end dat lant
 verlanen

Niemant en sal den fuyt off beeren gelt off
 ander v wat ghene / op dat sie fuyten off op dat
 sie met quellick en ruyten / off op dat sie ebault
 ruyten / Want ~~dat~~ die dat dede die ver loer
 syn rlaege end sarken Ind dat soe gegene beer dat
 beer half den heet venallen / ende half d' stat

Hoe Noie den fuyt off beeren wat ghene off
 gelacueden / als vuyt is / die ver loe syn sarken
 Ind dat beer syn pe ne / In borger licker rlaege
 Dan in pynliken sarken vuyt die selne gehal
 den vuyt belyer der dait / doch mach hie sarken
 peene verlyueden In dyen hie van scholtz beeg
 bekende die gyste off gelanste / off den persoen
 apenbaert / dat hie dat gegene off gelanet hnet /
 end on dan Inne verbymet als fuyt is / Mer
 end verbymet hie des met / end die sarken burg
 licken is / soe veluyt hie soe groet / als die rlae
 ge is / half tot syen behneff / end half der stat

Ind nochtant salme die slage voort eynden / Dan
weren die saken pynliken soe verlaer hie
all syn guet to deylen / as boers is Ind die pynli
ke sturken salmen viltliken volueren / Doch
die perfoeuden dat soe geapenbant was Ind de
hie moet verbyme en kan / fall stærd dat hie
moet genome enyenet Ind dan soe wordt hie
dair aff quyt ende ledich

Doirt hiedu die fuyt' en bapene quellink
gebbesen amer midts ontberstap / sonder opfat
ende dat dat thien heyligen be hielden soe hiedu
sie verbaont na gelegenheit der saken alle
den sacde to gelden ende den op tjo vuyten

Oteruet eyn fuyter soe wat dan dymde synd
tyden bou den gericht geschiet veer des fall sy
nae soe meching an den gericht eyn ~~gelyk~~ ge
tuych wesen / all en segge off en gowde hie des
myet / Wanneer hie mit den bapene to getuyge
der waarheit gheymet wurde

Waromb die broecken vanden
pennynckgelde gesat syn.

Dis smiderlingh to weten / Dat alle broecken en
koeren / die men den heer en der stat mit pen
nynckgelde beteren mach / als die pyncken dairaff
inne galden / Dats dairomb ingesat van alder
en ock soe boude / Wat alle burgere der stat

verhten halden / en besetteren so halden moeten
 meer dan yman die sich dan an versumpten / dat
 hie dat mit den penningsgelde (vergelde) mach / ind
 hie en sall dan omb geyn meerre resprake off
 schade lyden /

Alle broecken ende boeren die niet gebedicht
 en sijn in onser Stat verhten / off dan geyn pen-
 ningsgelde aff gesat op gennempt en is / dat salme
 inden verhten ordineren asmen id gedeiligste mach
 na anden broecken dan penningsgelt op siet / Wat
 van gelijken verhten is eyn verht en eyn gericht

Van vechtelicken saicken.

We hebben in onsen privilegien ewig handt
 besten end tot verhten Stat verhten soeelic
 van burgeren so lieue / des vrydaigs
 des saterdaigs ende des sonnedays / off
 op eyne anden heiligen dach verhtet / end den an-
 deren mit gewalt antastet off sleet / Die broeket
 boenen indtbyntich schillingh deynre penningen
 op sijn quaden

Item op eyne anden verhten dach vbroekt hie
 omb die burger saicken / Drie schillingh der
 seker mnden

Mer soeelic den anden mit eyne gebeerde / mit
 eyne gelaennen / mit eyne messe / off mit anderen
 moordedigen wapen off getonbe sterket wondt /

off quēset / die sall gheue hondert schilling der miden
voors tot sijn gnaiden

Inde soe die den anderen handt off voet / off anders
emich sijn affhombet off steet / die sall gepyniget
werden mitter seluer pynen

Mer wie den anderen docket / die ghet syn lyff
verbrant / end syn guet halff steet tot des sijn gnaide
ind die yker en sald den niet neme / ind syne gnade
off bescouēde sonder den Cleyer tye voldoen /

¶ Van onschemelen vrouwen

¶ Onschemelle vrouwen psoenen die onschemelich
ken op mallickanderen roepen / sijn sberren schel
den / vloerken / haerruppen /leder schoere / mit
steene off mit sijn werpen off andere ombehoir
like worde off wyse doen / die sullen gelden vyf
schillingh / off den steen dragen / off verbeteren
tot sijn gnaiden / Indyen sie des verborne werde
as kerst is /

¶ Van boesen mans psoenen

¶ Wonsliche mans psoene die blasphemye sechte
op got / ende op sijn heiligen / ende onbesteyde
kede sberren / Inore vanden ende bylispiden / ind
die andere psoene man off wyf die ongeluck niet
en sijn verscheenden / off verspreken mit bourde
off mit bercken dair ombdatme sie schulde off berispe
de / In oren onthemeliken boeneryen / ind men dat
vervolgt as kerst is / Soe sullen die staen op den

78 110
faect myt dresch te werpen / of in die vorzimppe mit
vueden te slaen / And dan nae vander bruggen te
sprynge int waeter / And waschen sich vander lod
derpen off verbeteren tot des heren gronden

Hoe vrie van manen off van bronbten tot deser
peenen als tot den steynen te draege off vuden faect
te staen as vorst is myt ordell end mit den kerste
gebyst wordet / die syn vortan kerloys ende kerh
teloy / And alsoe dat die seluen nyman te spreken
en sullen tgen kerhten / dan men oen op antwoer
den dirne

Wan teurelofsen luyden

Die vrie teurelofs gebyst wordet / off her
bluchtich vut des heren dyent den ontdeilt
men syn heer gebaide end met syn luff
ende syn laene verlyt dan toe / off die heer seluer
myt en vlynt / And vlynt die heer selue soe en ver
lynt nyemant syn kerht

Een man duet tegen syne trouwe drierley wys
Then verken beneclmen eyne wat op syne trou
we als vor midder stap ende compaengre / off ge
selstap / datmen on toe behalden duet eysschet op
syn trouwe als an den dat hie bozget / off myedet
Then anderen die ghoene die heer bluchtich wer
den vut des heren dyent as vorst is / And dese ver
lysen ker end guet als die heer myt bluchtich en
is / Then darden dat hie on trouwe behyken dede

an geleyde ende an verraedemisse Ind dese ver-
lyesen lyff en ker

Men sall desen trouwelossen aldus beveden
Inden tweeden versten sall hie dinge sonder gericht
Inden derden mit den gericht verlangen Soe sal
men eyne cysschen verbaiden en so burge byde
en dajen as eyne myssedigen manne Ind als ma-
den sall veruesten ende dorden soe verdelte me
desen ker loys ind guedeloyss

S Van Rechtelossen luden.

Rechteloysse lude syn dreyerley Die ver-
sten syn rechteloyss als dat sie inden kerste
myt tucge en moige Ind geyn wort spe-
ken en moige vor den gerichte Ind ont synt ge-
leynde mit onthemeliken beesten omgelt Ind
wort die kerloysse lude Ind dese versten kerste
loysen lude moigen waill wyne neme Want de
moigen oir guet ermen Die andere syn kerste
loys an oiren guede soe dat sie dat myt en moige
verghenen noch verfacpen Ind dit syn die ghoe-
ne die oir guet in dat conentliken gebalt gedeelt
gebu Die derde syn die kerste loys an hinc en
an guede an hinc soe datme on waill verstaen
moit an guede alsoe dat hie myt erue en mach
Ind dit syn die hincbrekere ende verarhtede lude
ende veruestede lude

Goe wie vanden fuyter vzedeloyt gelegghit wort
off die myt cryster lude byne geymelike syn
Goe wie handt off lyff ledighet / dat oen mit kerly
verdeylt is / dese syn kerlyteloyt /

Die fuyter sall tot gesymde des Burgmeesters
ende der gesbawen / vntleggh beclerke anerspod
re / lynerighe lude / end die lude van quande lene
vnt der Stat / op syn pecne tot des syn behuess
byne eynd seferre tyt bytter Stat te voesen.

Van Ehteloyten luyden.

Ehteloyt is oick dryerleye **S**omige is
ehteloyt gebawen dat onerlyt / **D**ie an
dere syn onerlyte gebawen end syn cryste
loyt / alsoe dat sy geyne byne neme en
moigen / **I**nde dese hebn dat somigen verlaenet
als cryste lude die geistelike syn / **I**nd somige hebn
dat verbracht / als die tibe gesustere **H**off doirht
end moeder beshepe / **D**ie darde ehteloyt end
syn dorly cryste gebawen ende moige cryste byne ne
men / **I**nd syn ehteloyt an oren quade / **H**yo gheue
Ind dat sye gheyn crff in en nemer

Wantmen nu weet wie Ehteloyt is / end wie
kerlyteloyt is / **I**nd wen men dan mede behyren
mach **G**oe wetet ^{voel} vander end **A**lder vander byer
myt mede beclerft en was / die en outgilt des
myt / off want syn ~~quar vander~~ **A**mer alder vate

alder geboest waer. Want der Alderen eeren en neemt
men niet vorder. And oren schade en gilt men niet vor
der dan int darde luyt. Dair omb dat mens niet vorder
gemittet. Ipe en heet dan seluer verbruyt ab vons
seyt.

Is to weten dat man off wyf die omb apenbaren
schulden ende auertredinge wille totten faerck tye
seyne toe draegen tot apenbaren ontschemelen boe
tjen als bloet In hinc ledere vour die vure toe gaen
off der geluyken verbruyt en vordelt werden. Die heyt
tent vortan Infames ende sy syn eer loys en fersitelos

Hoe weten dat men Negendenderhande lunde an
ouren fersien beschelden mach. Then versien die
dyestten off foeffs verstaent syn geboest. Then anden
die vour den gerichte des verboomde syn. Then dar
den maill synt apenbare poene off dyne. Then
vwerden synt meynedighen. Then vissen spoilling
de. Then seisen dobbelers. Then boenenden maill
den men ontronbe beteyen mach. Then dirsten
apenbar anersuerre. Then Negenden die vissen
lande verbruyt syn off die Ander dirst syn. Dorch
moigen dese vourge tynge aner ongeloe mige ende
aner des fuyts ende des lands overredere.

Wanden dyenstmanen.

Syn dyenstman en is niet eygen. Want hie dyent
omb wat. Dair omb guet dair syn dinst aff is.
And die eygen dyent omb niet. Syn dyenstmanne mach

oif kintter werden des en mach die eygen manne
mijt don. Oif moigen die dyen stinane pryster ver-
den Ind die eyghen mjet.

¶ Van den Tynsheer ende Tynsman.

Oie Tynsman soe wie hie sy die cruet syn ge-
bonbbe op syne crue op dat tyns gnet. **¶**
Genet oif eyn vroubbe bystrecht an eygene
off an leenguede soe wat gebonbbes sie dair op Genet
Waneer sie sternet dat nemie die den dat gnet le-
dich wordt. Want alle gebonbbe volgt den gront.

¶ Die synen Aker vermyedt omb besitheidt dat
heytet parst off Tyns. Ind die dat amcept heytet
eyn Tynsman. Ind dese en sall gerne pande hiden
off en darff setten voir synen hein banen syne Tyns
den hie Jarlyc genen sall.

¶ Die Tynsman end die heer hebn onder sich dreyer-
ley kerst. Dat verste dat on besitheytt off anerdzack
is als eyn te of eyn kerst. ¶ Den andere dat die
Tynsman op den Tynsguede Genet dat steyt allet pande
den heer voir syn plonghe end dat hie onschuldich
is. Ind van desen rachten Genet Genet die heer teby-
er ley nott end vrbet. Dat verste dat ijie mach peyn
den sonder des Fichsters orloff. Want dat is syn pant
voir dat syn bles dair op komet. Dat ander nott is
woye soe syne Tynsmans ontbeer. Dat vp syn gnet
weer dat moift on dair voir dan antecorden dair
omb want dat on te pande gesat is. ¶ Id weer besitheytt

Den off myet / Dat darde kerst is dat gheyn d'ynss
ma d'ynss gnet lant en marsh / soe dat die d'ynss op
oem blyne ende dat id gnet cyn ander heb / boeckbaill
hie dorch verbbisset heb / soe en ist dorch myet /

Tynss guede syn te verleye d'oringe horen totde que
de altyt / end soringe myet / Ind vanden yersten ne h'yr
voor gesacht is / Ind der anderre kerst / is oick vol ma
as der yerster onder in d'yer stricken / Dat yerste
datme sie verbbysen marsh / als oir tyt d'yt is / Dat on
der is / men verbbyst sie soe vroe / als sie den d'ynss myt
en ghene / ende den d'ye van lant onbetalt lanten
staen / Dat darde men verbbyst oick die ghoene
die dat ghemmet h'enet / off die h'eer selmen d'ar op l'oe
men will off dat hie dat bonben / v'ille / off dat hie
myet vedelicken anden gelynerden guede en handelt

Steruet die d'ynss ma des h'ien / syn erne treedt in die
stede / ende gylt van synen guede als die vorste
gedaen h'enet / Ind steruet oick die d'ynss h'eer men
ghenet den ghoene / anden dat gnet wesset /

Wirde emmyt vaerende haene bytgedam sonder
bescheide / dat sall men halden nae der stat gebaente

Is op zmyghen saiken op gnet verthegen / dat sall
men halden / ende d'ar myt tegen kome noch doen
Indyen dat myt verbaiden en waer van onse stat
kersten /

Belveringhe Ind v'urberden salme halde onge
neyt / ende men sall die voltrecken boeckbaill d'ar
ghegne byene aff en syn Indyen men dat bebbise
kan /

Doverberden off verceynge / als ymat to volgen of
myt to volgen / In goede nae eyns anderen doide
syn van geyne weerden /

Aldelycynge off doverberden / die tege onse goede
geboenten / rechten off handteften syn / die en syn
van geyne weerden

Dverceynge off belyeninge / dair gheyn quade drae //
getye / als myt slygen en hegen ende die tegen die
rechten off onser goede gesetten en verfaeren kerkse
myt en syn / off dair mede onse nyemat vanden par //
kyen bedraegen en wurdt / die fall men halden /

It is redeliken / dat die eyne bytten en volbringe
dat selue / dat vanden ghoenen die doet is des eyne
sie syn begont is /

Van verbyndinge der koepere en verkoepere //

Verkoepen / koepen / vermyeden / myeden / Com //
paengye en benelyngye / In desen beess stude //
die alle oir substantie off besen / besen / wachst
ende macht mente / en staen in wille en consent der
partyen / en is gheyn noit emgher schriftte off beley //
sen der partien off yetz wat to ghene / Mer id is ge //
noich / dat die ghoene die ey der pmiten voirs doin
consentieren en belyene / anermids wulcken consent //
sie sich verbynden en syn schuldich to halden / Oir //
ist alleyns beer dat consent off belyeninge / geschijdt
in tegenborrdichheit der partien off anermids bye //
nen / die onre eyn den anderen seyndet / off aner //
mids oiren handen /

In deser verbyndinge is die eynde ~~and~~
deren verbonden en plijchtich dat nie van Gards
en gelyckheit wegen / moit is tho doen /

Auermits koep ende verkoepe syn dye ptyen ver
bonden / ther stont / als sie eynd syn vanden gelde /
woebvaill dat gelt myt sye gebeylet / off dat dair
geyn Gards penynghe en sy / Dorch sachten die par
thyen inden yersten oirre vergaederinge / datme
die vergaederinge schryue sold / en dair va schryff
ten maerken / Soe en is die koepinge off verkoe
pinge niet volkonie / alsoe langhe die byene daw
op myt gemarckt en syn / Entbeer myt der par
thyen handt / off myt eyns anderen hant va oirre
begen bestreue off sullen daw Grepn byene va
wesen / soe langhe die myt volmarckt en syn / en
den partien auer gerecht en syn / Ind soe langhe
deser pmiten emyrt ontbreke / soe mach sich die
selue eynd des woep off verkoop beroubben / Ind
^{dair} ~~dan~~ van myt plijchtich wesen / en sonder schynde /
Indyen daw geyn Gards penynghe op gegene weer /
Want soe moit die koepere die sich de beroubbende sacht
den gards penynghe verlyesen / off beroubbende sich
des die verkoeper / die weer schuldich den Gards
penynghe dubbell weder tho gheuen / woebvaill
dat myt bedoubbert en weer /

Heyn koep en is off en geschuydt sonder gelt /
Ind dat gelt sall seker wesen van getaill / Anders
dair men eyndynck omb dat anden ghene / dat
weer eyn vosselinghe en gheyn koepinge /

Doirt ter font als die partien des Coeps en sy
 Indyen die Coepsonder dyene off schriftten ge-
 schryft abvoirst is / **H**oe behoort die verderffnisse an-
 te ende sorghe des verrochten dyngs toe den koepere
 woebbail dat dyngck noch niet anergelenert en
 weer. **D**och Indyen dat die koep gestriet weer son-
 der vorder voverberden Ind die koep ont gestriet
 weer / aner eyn seker dyngck / off ont / dat die ver koe-
 per / des niet in schulden en weer / off in draingerye /
 dat id verderffst weer / off dat die ver koe per niet lan-
 ger en merreden off en tressden **A**nder aner leneryn-
 ghe / **V**ant wie die lese merrynge doet / des oever
 die schande / **O**ck Indyen dat dyngck daw die koep
 aner gestryeden niet en begeerden / off en eyssche-
 den smaerkynghe / als wyne / gengeney / kneell /
Vant soe honden die verderffnisse perimle / off sor-
 ghe des dyngs verst toe den Coeper / ab oen ver-
 rocht weer eyn seker dyngck **I**nd gie dat besmarkt
 gedde **H**er weer oen alsuick dyngck **I**nt gemeyne
 verrocht **H**oe en behonden den Coeper / die angt
 off sorghe niet eer toe / dan nae der smaerkynghe
 ende maite off gebuyghe **D**och ist alleyme. onder-
 stheit **I**nden wyne / dat die verderffnisse angt en
 sorghe toe behoort den Coeper ont eer gie den
 besmarkt **I**ndyen on demigter hande wyne ver-
 rocht sy **I**nd mit den kortten / soe wat gestryedt
 in verrochten dyngen na den koep sonder schul-
 de off dragerye des ver koe per des is die ver koe-
 per lossende drij **I**nd voirt all anball ende nott /
 dat na den koep anden dyngck komet / dat des Coeps

Want dat genott fall toe behoiven end is des ghoene
dat die schade weer

Hoirt ontheye off wurde gestaelen emich paerd of
dyere off alswelc dinc dat verrocht weer Andren
dat die verroeper dan geyn stopt an en hede mach
geyne draingerre dan inne endede And die verkoeper
myet an genome an hede to bebaeren dat verrochte dinc
bis an die auerlenerynge toe Soe bleef die vroeper
des ongenals end gesticht an dat vrochte dinc gesticht
vry end loss Des ghechts weer ont off emige smachet
an dat verrochte dinc gesticht Doch want soe langh
die auerlenerynge myet gesticht en beer den loeper
And dan omb die vroeper des vrochte dinc mach is
Soe fall die verkoeper ghene den loeper alle vorderyn-
ge tot den dincen ~~des~~ die hede off hebben mach

Hoirt mach koop gestepen op vromberde off stoch-
teliken sonder vromberden

In heilighe gebeyde steden en fall niemant
wetende roepen off verroepen

Hoirt an soe en salme heilighe dinge off steden
off der stat gemeynthe / als die markten / stegen /
off straten ~~en~~ myet wetende roepen off verkoepen
And verrocht yemat des wat end die loeper des on-
wittich weer Soe hede die loeper des vorderynghe
tegen den vroeper omb to werne den schade dat
hie bedraugen weer gebest / want ondes myet
georloft en is / off en weer to hebbe

Durck onderroepen geselle is ande guede dat
 hie helpt foepen / off verkoepen / alsoe durck
 as hie dat doet so sall hie geden Tyen schillingh /
 by en sy des to voren apenbair an den Coepman

Verroept eyn eyn dync / die dlyfft heer des vooch-
 ten dyncs / soe langh hie dat dync myet auer-
 gelenert en hēet den Coep Jud dan omb ver-
 roept die voocher yemāt anders dat dync / en auer-
 lenert dat den anden Coep soe behelt dat die an-
 der Coep vov den yersten den dat myet gelenert
 en boordt woelbaill dat yerst gerocht hēet Jud die
 yerse Coep mach synne sthāde en hunderden hie
 dan by hēet / want on myet voltaugen en is / vor-
 deren tegen synen verroepere /

Die Coep en is myet to myn / want die op steden
 gestriet is / dan dat guet myet gelegen en is /
Coepynge ind verroepynge begeren wille en con-
 sent der partien Jud die gheue wille en hēet /
 die en mach foep noch verkoepen / als fāsende
 inde die myet by synne en syn /

Men en sall myemāt doepynge dat syn toe ver-
 foepen / off wat to doepen / hien gingh dan ant ge-
 meyne orber / off ander stat treffliche staten

Hert enighe Coepynge off verkoepynge Jud
will off consent der Coepers off verroepers / dat to
 halden en is men myet verbonden

Coept yemat wat tegen eynen op vovberden /
 als soe wat die N. off N. soe gheerte dat dync

groeket off weerdicht **I**nde groeket off weerdicht hie
dat / die mit naemē daw toe gememft off gefawen
is dat salme halden / end die loep fall wort gam
Mer weert dat die ghoene die daw toe soe gefaure
weer dat myt en groetten angelde noch en weer
ditden / soe en weer die loep myt / **I**nd dat selue
heldt men onk in vermynderinghe /

Coept yemant enich gnet daw hie enich eegen
heit in had / die eygenheit en is dan myt / also dat
gnet anergelentert is / **I**nde broeft hie dat gnet we
der / soe fall hie nemet licken die eygenheit / den hie
de weder inne setten / off dat gnet wordt wri
ber
rocht /

Henet yemant enich gnet off druck brocht aner
midē drangh off markt / dyt en salme voor kint
ter end hopen myt bast off standich halden / want
die loep myt gestyvet en is mit gnedder geloener /
Ind wat aner midē ddbangh off vrymichte geschmet
dat en fall van geywe werden syn **I**nd daw omb
ghenet die goen as eyn kerue / off die selue dat gelt
weder / daw dat voor brocht is / me fall on dat
weder ghene /

Bestijert yemant wat inden beroepe / dat hie
dat gelt myt eysschen en wille omgryffe / want
hie oen dat ghetet / soe enist gheyn verforpe /

Is eyn druck voor die helfft my brocht dan id we
erdit is / sonder voorfat off draegerve / **I**nd die ber
oeper dat den kintter end hopen to kenne dnet
off hopenet / **I**nd brydt den loeper syn gelt weder
soe salme oen billicken weder ghene / dat also ber

roeft weer / Doch wold die loeper gene / dat dan an
redelick gebreect / soe mocht sie dat behalden /

Die loepinge die anemids giffen of vdgons-
ten veir myn geschien / dan dat guet weerd is /
dat is inden kercken stendich en loep ghene / dan
geschieden en gantz loep dan giffen wille / soe
en weer die loep niet / Doch loep en vroepe tris-
schen ma en wiff die vor my gesche dan dat
weerd is anemids giffen / die en syn van geym
weerden /

Die gne de geloeue en bydt des niet dan emich
loep rest volkome gescheet is / dat en der par-
thien byten des anden wille / yet weder komen
mocht des loeps of vroepe /

Men en fall den loeper niet debynghe tot we-
dersyeder kercken loep / woestant die vroeper
oek tobyndich gelt beide den loeper /

Is emige vkoepinge rest volkome / die en salude
niet ontbynden / dat soe by oirre kerker consent
volkome is / sonder oir consent van beyden side /
then weer sairke dat die kerken verneme / dat
die vkoeper / die die vkoepinge gedaen had / be-
draegen weer anemids draegeryen synre weder-
partien / soe mocht me die verkoepinge we-
dersyden ende ontbynden /

Dragerye des vkoepers achtme en wordt ge-
werdicht niet nae grootheit des gelds / dan nae
gedaente des geschickts en des wercks / als die
loeper anders henet gesacht / van dat me vrotte
mysprijende of lasterende / off versoygende der
tegenbordige dinge / off apenbarende volkome

Dyngen Ind dair omb mach die vroeper eyssien dar
weder tegen den loeper

Men en sall geyn guet der stat roebelperende da
erfrisse end der geluyken onbebegelick guet vroyen
dan mit groten ryen vovberanden Ind In bywese
der gantzer gemeyne off den meesten deell die me
all sementlick dair omb op oiver ledt draegen
sall / end oif dair toe antwoerden sullen / Ind dair
na den loip to gestrien / off myt dair na die mees
te end ryeste stemme syn Ind id genolghlycke weer
dat onse landshceer oif dair op consent dede / off die
Rijster In tegenwoordicheit des loips vinst

Vovberden tusschen den loeper end vroeper dair
sy mede vereenlyt syn / Ind dair me mit enigen
anderen vovberden myt aff en treedt / sall men ge
heell end ongequost halden

Hercoft yemant guet op vovberden / oft saick weer
dat id gelt byme tyt / der sie sementlicken eynd
worden / myt batant end auergerenert en vovde /
soe solde die loip myt wesen / dat salme halden /
Inde verstrickt off quedt sijn die / also dat die ander
omb sijn affbesens wille / der vovberden myt ge
noich ge doin / off volneren en fan soe sall he sijn
knechteliken versnellen end sijn auermidt ver
kundinge auertellinge Ind In geboerder handt onder
den strepen leggen Ind soe moit die ander alvulste
vovberden voltrecken

Vovberden In eyne loip begrepen / syn die eynde
schuldich te halden ende te volneren

Voorberden In enen loep begrepen als oft sair
 fe vordt dat dat gelt tho sair end niet hier
 queder yt betault en vordt datme dan den schande
 dair inne begrepen eysschen moicht / dat samme hal
 den Mer en Meer van den schande inden loep niet
 bededingt end die verroeper syn gelt eysscheden end
 voorberde af racht is toe quemen die schande to ver
 ruyten den loep alleyn / na letternisse der onbe
 ruytunge /

Niemat en mach enen anden guet off dynck ver
 loopen off veranderd / dat on niet toe en behoort /
 noch verbonden en is / off die van syns amts wege
 des geyn machts en heret to verkoopen / Ind dat hier
 tegen geschege / dat en weer den andere an dat
 guet niet hinderlyck /

To wete / hoe verre enigen veranderinge off
 verkoopinge van recht wege verboden is /
 off dat licht oick also sonder enige partijen bebo
 bart end verboden weer / dan onder end dan me
 de is oick dan dat guet also belastet / Ind gebonden
 mit allen verlaeden yemat tho gheue / off to ver
 binden In byene / off bytt hant als pande to
 verbinden end to setten / off enygh eygendome dair op
 off inne to maken / off In erf partijt byt to gheue / then
 meer sairke / dat die recht / dair inne / off vad wille
 die soegedaene testamete maecten / off inne halt
 der voorberden onder den partijen / dair yet wat
 vad or lanede / gemey vanderinge byt constant des
 ghoene die enygh guet mit de anden gemey off vsae
 met hed / en mach syn deell niet vaudert off affhen

Dich gemaint weerden

Wanden verhuerre ende vermyeden.

Is noit dat me vermyeders end Inghenerb ~~ke~~
seker ebeet / And want dat gemeyne is / Dan omb
is id secht vanden vermyeden guede ey loepin
ge. Wanneer die Corp is eyn vmyedinge / byme
eyne bestheydenre tyt / end nempt eyn eynde

And want alle guet is drierley Entber ~~ke~~
off leene / off gemyedt / Egen daw me myemat
van wat en dnet naly en ghyenet / Ien datb gulde
dat van des ~~ke~~ ~~ke~~ off vander gen ey
gene gebalt gegend wordt ovre ~~ke~~ omb
ovre werdirheit wille / Gemyedt guet is / wa
nem ich eyne verhyer my eygen / off my leene
omb besthede dat moigt sie onder sich besthede
woe dat sie willen / And alsoe eozdt dat dan ~~ke~~
Want sie des anercome syn

Henet yemat guet gelyert off gemyedt / And ge
schiede daw schande an / And is dat schede
also dat dat gemyede dymt by sich selue blynet
soe antreffet die schande den ghyene / die dat ge
myedt henet / Mer vergeet dat gemyede dymt
vanden schande / soe is die schande den hon

Hoe wat schande geschmidt an vmyedt guet In
dien dat guet Indey natuerse blyne / die is des
myeders / Want id ebeer onbillik / dat he my

ghene omb syns ongelucke wille / Wat hie en ghe-
ne myet meer / Dan syn bestheyt / oft on senn boull
bbaill linceden /

Alredet yemat den anden aff baende haene
sterfft sie off wortt sie verlawe / hie en derff
den vermyeder den myet gelden / Indren hie die
vlyteliken bebaere / Dan die myedinge moit
hie ghenen /

Der myedt guet kryget me weder / off die heer
ende vmyeder bebbysden / dat hie des selue
tot synre woemigen mit hiken bederffden off
dat die myeder dat guet argerden / off dan quel-
lick mede onnegygh / off dat hie dat bad noits we-
gen beteren moit / Ind soe sal men gelden
na der tyt / Off is dat guet erfstiken byt ge-
daen en vermyedt / Ind en wortt dan die Tynt
myet gegene byme dixe lawen soe is dat le-
dich worden /

Hoe wie mit eyns anden gelt wat koopt / die
vroeme en is myet des ghoene die dat gelt was
mer die loeper hiet die vroeme / Ind bernet
dau mede die weer dau an / Indren on dat
besete anergelenert wurde / Ind hie mach
ouk dat guet Anne vordere tegen den ver-
per / Mer des en hiet all geyn mach die
ghoene / den dat geldt toebehonden / woebbaill
dat mit synre gelde gerocht / weer / Eken / weer
dan saurke / dat sie so saemie Compaignye en
gestelstap hadde / In allen oren guede sementlick
soe moit die loeper mit on deylen /

Hoe want Wisselungh eyns dyngs off gueds omb
dat ander mit gueder geloue gestymdt / dat is
to halben gelick eynē loipe / Ind eyn ygelick sal
den anden des eyn oec wesen / Doch ist onder
steyt missien beffselungh en loipe en loipe /
Want Wisselungh wordt mit anerkeningh des
dyngs off gueds / Ind verroepinge gestymt alle
van consent as danc gernert is / Dus in loipen
ge dan is die eyn loiper / en die ander verroper /
mer dat en mach me soe niet ondersteyden ond
Wisselungh / Dus in loipen ge soe wort die loiper
niet heer des dyngs / dat he loiper / Noe baill
on dat anerkentert is / so langh dat gelt dan dor
niet betalt en is / mer soe en ist niet ind Wisselungh

Dan andrach to Wisselen / Indyen dan geyn dinst
vander Wisselungh den anden anerkentert is / soe
en is dan op geyn verderinge / Ind ilke van on
mach des wederkomē / then oec dan anders be
bouwert / off niet mallustanden niet worden
verbonden /

Is emyich dinst mit sekeren bouwert da anerge
kentert / Ind en werden die bouwerten niet
voltaegen / dat machme verder also dat die ge
shien / Ind mebeyne afullen schande / as he dan
by gedde / en dan toe dat die bouwerten voltae
gen werden /

Dermyedt yemat den anden en sinner / Ind
wordt dan bynder off gewalt / off wat bytgenome
mit cracht en mit breken / dat en is die vinge
der niet schuldich / den myeder weder to vinge
mer dan dese vinge en soegedaene ongenall van

andieren met en voeren / end geschieden sond'
 quetsinge der ghuere / dair die guede / die
 dair Anne to behalden omb gelt weren gelast /
 end die eldetell daw van hadde / den schade sold
 ende moest / die vmyeder vrishten den ghoene /
 die dat gemeydt hed /

Hoe wat Ingebracht off Ingebuert genet die
 myeder int ghyt dat he geluert genet / dat is
 allet den vmyeder verbonden voir die huere /

Die myeder mach eyn dynst dat he geluert
 genet / voort yemat anders vmyeden / In dyn
 se anders met en syn anerkonie /

If yemat borge worden voir den myeder tot een
 re sekerre tyt toe / als die tyt ome is / soe en is die
 burchtucht niet meer / Noobail die myeder voort
 blyfft sitten / Ind die borge mach syn sekerheit /
 dat syn byene off anders wat / weder opstien
 mit recht vanden vermyeden voir den
 Burgermeist /

Eist yemat eyne riker die vmyedt off byge
 daen is / soe en is die doeper den myeder niet
 schuldich to halder alsulke voir werden / off huere
 then wren voer dan anders bebuert inder
 versepinge / off he en hed dat behenet mit
 enigerhande saiken /

Der benet en ghyt dat vmyert is / soe sall die
 myeder taechingh doen nae beloop der tyt / he
 dat ghadt genet ende beboent /

Die luytucht heuet / off to luyt wat gueds heuet / Ind
dat vermyedt / tot eyne sekerre tyt toe / eid bynd der
die vermyeder steruet / syn erue en syn die vermye
dinge niet schuldich to halden / noch to volbrere Ind
heuet die myeder daw Cost an gelastit den en mach
hie niet weder eysschen /

Hy is onbittich der waarheit / die meyndt off ver
moedt / daw die eyne niet en volgen In die luyt
stappen / want is sy ebbeliken soe treden die erue
daw nime / Ind is sie onst tot eyne sekerre tyt toe /
Soe treedt die luyt stap anden erue / die wile die
tyt duert /

Als die tyt der luyeren off der myedinge omb is /
soe en mach noch en fall me nyemat ddinge die
myedinge off vermyedinge to halden

Vorberden eid auerdract der vmyedinge die
moit men halden / noch men en moet niet meer ey
sschen / dan daw auerdraeghen is /

Die myeder die band syn tyt blyuet Ant guet dat
hie gelyuert heuet / den fall onst in die selue luyere
halden / ast verst vmyedt is /

Soe wat niet schuldich is vor die luyer to betale /
dat salme sonder merrren off overtrek betalen /
Anders mach die vmyeder vorderen alsulken
schande ab hie daw an hed na der merryngh en
vertrek /

Vanet nyemat gelyuert off gelyedt enige teler / off
bbatter handt dynst dat sy / Ind meyuet on dat sel

ner to tobehoren / die fall verst dat den vmyeder
weder gheue / en dan syn kerst dat hie dair an
meynden to hebij vorderē /

Die myeder en vmyeder en moege geyn draeger
ye in dat guet dom / Ind die dat also onder on ghedij /
sullen dat bebbacren gelyck eyn ernstig ma dat
syn bebbacrt en vmedt / Ind bebbacrt hie dat soe ernst
kerken / Ind dair en band ongenall vad aucture dair
an gesthege / dair ma en ve hie myet schuldich /

Als die tyt van der huere omb is / Ind die vmye
der dat yemā anders vhuerden / dair en moit
noy en fall die yerste myeder myet tege wesen ma
wederstaen / dat soege makē en die myeder in dat
erne bleeff / So helpt men dat die dat weder ge
huert heb in dat aenstaende dair / Ind des gelycks
in alle toefomende dair / Mer dyt en heldt men
myet in huysinge van huysinge / Want na d' tyt
men die beboent na der geledeure huere / soe
is hie verbonden to betalen /

Die vrendt dynt myedt / en die myeder off
sine erne / dat myet wederghend en wille / als
die vmyeder dat cystiget / Ind hie dan dat inder
ne moit mitder besten ordel / Soe en is die myeder
off die erne myet alleyn schuldich dat gemede dynt
aner to lenerē / Mer soe moit oick die weerde des
gemede dings toeghend / gelycker wyse / als die dat
schuldich is / die anders emygh vrendt dnygh besete /
off an neme sonder orloff des gheene ~~des~~ des dat
is / **D**ess gelyck is oick sulck kerst aner den
ghene die emygh dnygh beselt dat aner mids bede

on gedaen is / Ende den heer des dat is / tot synen
eysschen / met weder en dnet / end moet dat alsoe mit
den lesten ordell observeruen /

Aen onredinge end vermedinge salmen sterft
dat halden ast bededingt is /

Dnet yemāt syn dynck den anden to maken off to
wercken in / Ind vnrde dat gesaelen end die dief
dair mede begrepen vnrde / soe is die kon des
madnes / soe vveer hie anden schroder off werckmess
syn gelt vorderē vville / off diefte rāngen op den
dyeff /

Dnet eyn man den anderen syn guet hie quede /
Ind quede hie dat gelijck syns selnes guet / vordt
on dat afgestaelen / geroeft off gebrant / Ind dat
blyuen synē schulden gestipet vveer / Ind dnet dair
toe syn kerst / hie blyuet des sonder schande

Wat eyn persoē den anderen to halden dnet
leent off settet / dat fall hie on onberderst vveder
genē / off gelden na syn vveerden

Sternet eyn perdt bymē der settinge / sonder des
goens scholt die dat onder henet / bebbysset hie dat /
end dnet syn kerst dair toe / hie en salp niet gelden /
hen sy dat oir vnrberden anders stonden

Vndet eyn man eyn hmer perdt berthemalike dair
reysen / dair hie dat op geluert henet / Ind dnet on
syn behoulike gebbarst van vvederingh / dat hie
bebbysen marsh / off dnet kerst dair vvor / Sternet
off vvederst dat perdt / op der reysen / hie marsh

mit der huerē betaelen / die tyt hie dair mede ge
reden ~~is~~ / then sy dat oire vurbberden anders
saen /

Henat yemat emyts bebbe gelyk gnedt gelykt / off
gemyedt / als die tyt vander hueren omb is / fall
hie dat ter stont weder aemrogenen /

Van Erspachts Recht geheite Emphiteosis

Hie emyts gnet wort wort ge dan vov eyn
erffpacht / alsulke vurbberden end aem
drach / as die parthyen eyns werden / sal
me vast end ongequest ebbeliken halden /

Mer en overen geyn vov berden end emyts
ongenall off quade aentner queem aem mids
water off vover in Ind dat ongenall queme an
verderfynse des gantz en dnyngs soe voutgedaen /
die schande en vover myet des Erffpachters / die
dair myet van behalden en hed mer hie vover des
vyn / die dat dnyng is / want hed die heer dat dnyng
selver end sulken ongenall end myssual Dan an
on geschieden soe en hed hie doch dair myet aff /

Mer queme gebvete off ge slyege emyts ongenall
off myssual an die helfft Indyen dat gantze gnet
myet antreffden noch ge queist en vovde / off que
me dair an emyts ander schande Dese schande vov
des pachers / want vover on ankome groot gelukt /
dat queme on tyo baeten /

Hort en betault dese Erffpacht dry jaar lant
myet syne part / soe vernelt dat gnet ende
kompt den heer ledich weder Ind mach dat myt

Ferit weder In bymde Moebail die perster dat landt
end dat gnet / gebetert mach hebij / off dat die heer ont
berpeyndt hed / on myet vut to werpen / Notstant
mach die heer dat **J**mebbene sonder schande na
den dyen jairen berfetenb parits / **O**ff soe endarf
die heer den perster myet maene / Want des per
terb daige tyt maenet on seluen / **M**er en wold
die heer syne parit myet nemē / op dat die dy jaer
ombgaen sonder taelinge / **I**nd dat die heer myet myt
alsulker beherndrheit den perster varende en sy
end also den perster aff moerst frygen **H**oe fall die
perster on syn gelt off dat he on dan aff schuldy is
byeden toe betaelen / **I**nde en wold des die heer myt
soe fall die perster dat getellet In gelbeer dig hant
anerleggen onder den **S**repenē / sonder dat weder
to nemen / off In synē nott end **e** orber to fyere
Ind soe endarf he myet staen In sulken angt off
vrese /

Dort wull die **S**trifperit syn **F**erit andat gnet
off syn beteringe des gnedb v'roepen **H**oe fall
he dat verst byeden den heer / **I**nd die mach dat
voirt dat selue nemē / dat eyn ander dan voir
inder waarheit wull gheue / **M**er vergyngen
sich tebee maent langh na der tyt dat die perster
oen dat gebanden hedde / **I**nd die heer des myt
hebij en wold / **H**oe moerst die ferit dan na wan
he wold / ende sonder s'gen consent yemaf anders
syn **F**erit v'roepen / **I**ndyē die loeper dan toe also
geloeft weer / **I**nde myt mechtig moer snoederen
weer off dat hebij moerst / off gebowen moerst he
hebben / **I**nd die heer moer dan den loeper ontfan

gen. In des verroepers stat / tot syne Erffpachter In
 dyen sye mechtich genocht is to betalen den Jan. lig
 schen partijt. And en wold die heer dan des myet doen
 Soe mach die ghoene / die des anderen kerst dan
 aff gericht is. Dat den kerst' hoene. And die fall
 on dan dan In sette. Mer gonghe dese Erffpachter
 anders omb myt der boepinghe dan syer vorst
 is / soe veer sye vnallen van alle allpultken van
 de kerst / as sye dan an gebri mocht.

Hoe wie van yemar landt besittet / des eyndeell
 bruchtbar / end eyndeell myt bruchtbar en is / die
 en mach dat bruchtbar myt behalden / end dat brucht
 bar op ghene / mer sye fall beyden verthre. Mer
 die besittet bruchtbar end onbruchtbar landt / dat
 der stat is / And vrompt sye dat bruchtbar is /
 And men dan omb vortan dan van die gulde
 vromp myt betalen en fan Soe is die loeper die
 gulde des bruchtbarre end onbruchtbarre stendit.

Heggen onre tebe sijn heer to wesen myt gned
 dan mach die boimad / off die op dat guet sittet
 onre ~~en~~ geyn vanden van vromp die kerstien
 off bruchtien auerlenen. Dan sye fall wisten
 end sekerheit dom / die gulde off kerstien ho leuere
 den ghoene den die mit kerst toegebesen werde
 And die boimad off die van eyndeanden wegen op
 dat guet sittet / die en mach den heer des gned
 geynd bynder dom / dat den heer tot onbullen / end

buyten synē weten is /

Men en is niet schuldich **T**ynst parst **p**entse of
ander gulde vorder to brengen off to leuere dan dan
dat geboenturken is / ende op geyne ander stede /

Die **B**onnd die fairlike pentse parst to geue en
die tot / die hie an dat guet hed omgekome wel ind
blyuet noch sotten in dat guet / den en mach die heer
des guede niet hof tot eniger talingen dringen
dan tot den geboenturken parst **T**ynst off **f**arven
then / die hie parst to bouen / ende die bonnd en
is niet meer schuldich /

Die **E**rstperstere off die **L**ufftucht hiet an eny
guet die syn schuldich die bordene die op die guede
staen off gesat mogen wesen to hiden en to doen
mer die bouelinde niet / dan die heer sall dat
hiden / then weer dan anders bebouwart /

Die **E**rstperster mach want syn **f**est dat hie he
net an den **E**rstparst guet buyten weten syn hie
yemant ghene / behelsturk den heer syn parst /
des **J**airs vorden guede /

Van geselschap

Kompangie off geselschap moige ontve tbee off meer
dan tbee to saeme manken ind die moige gesellen
werden van alle ome guede / off sleyte gesellen van
eyne waeren / off **C**oemestappen / ind en is in ome

vergaederinge niet gemant / doe sie aemerdroe-
gen van dnygen deel der bynygen off overlyss / Soe
is die bynyge off byss onder onghelyk / Ind sie
sullen dat to saeme draegen /

Doert sulckerhande geselschap as byss is / Inert soe
langh / as onr consent vander to saeme geselschap dueret
Ind sie wordt ontbonden / as onre ey verthyt op die
geselschap / Ind na verthymissen der geselschap / so wat
sie dair wynde / dat is eyss ygeluften alleyn Ind endor-
nen dat niet ther derbyngen bytengen /

Durf wordt die geselschap ontbonden ainnidts doide
als off onre ey sturue / Desgelike ontbonden sijn onk
die geselschap / die onre voil off meer to saeme gemaect
sijn / then meer dan anders beborwart /

Durf waer geselschap is eyss dnygs / Ind als dat dnyck
gheeyndet is / soe is onk die geselschap gheeyndt /

Der loen der gesellen eyn alle sijn gnet omb myss daitts
wille / soe eyndt sijn onk die geselschap / want hie wort
dan gehalden voor dort /

Doert weer der gesellen eyn soe voill stymdich dat
hie voor die scholt vnt alle sijn guede gunghe / ende
dat dair voor opghene / soe eyndt sijn onk die geselschap /
then meer dan / dat sie noch der geselschappen belueff-
den /

Doert soe is die eyn geselle den anden verbondt
to ruyten / off onre eyn inden geselschappe emrige drae-
gerye gedaenhenet / off dat ~~met~~ met misnall by sy-
nen schulden toefoeme weer / Dort is genacht dat
hie sulcke ernstigeit / In sulcken gemeyne dnygen doe
ende belueff / as hie in sijn selue dnygen plege to be-
lysen / ende to hebbe /

¶ Van beuele yemāt geschryet

¶ Wordt yemāt wat beuele / en hie dat beuele an
neempt / soe en fall hie band die eynden des beueels
myet treden / Als beueelt die ey den anden wat to
loipen / off voren borge to werden / tot een seker
re tyege toe / vorder en fall hie myet doen noch loipe
noch lāne tvant vorder dan dat beuel is getieft
en weer hie myet pluchstich to betale / die dat beueel
gedān had / Mer hed hie dan my ~~ganc~~ ganc / dan
dat beueel was / dan weer hie wail stipuldris toe /

¶ Wort hienet ey den anden wat beuelen dat seyt
is / en dat beuele noch gantz is / en wedervoyt
hie dat beuele / die dat gedān had / soe en weel dat
beueel myet /

¶ Oirk sturue owre ey / die dat beuele gedān had / en
die dat angenome had / soe verre dat noch gantz en
heel weer / en myet to gebruyken bestaen en weer
Soe weer dat beuele oirk doot / Doch die dat beue
le angenome had / en gebruyken des yerst nae doe
de des ghoene / die dat gedān had / en doch des doots
onbittich was / Soe hienet hie vorder ingh / vmb des
beueels will / tegen des beueels as ofne / op dat oen
die redelike onbittichap / In ghene hynder en brenghen /

¶ Wordt yemāt engh beueel gedān / dat seyt / In sy
nen will / weer hie dat anneme will off sake / Mer
ast angenome is / soe moit hie dat volbrengen / off hie
fall dat as hie yerstetmāg verthien / Indyen on dat
myet en beneempt engh ongenal / op dat die beue
re dat seluer off ainnid yemāt anders volbrer /

¶ Wort fall dus gedān beuele omb myet gestepeden /
dan en fall geyn gelt off ben onderkome / anders
weer dat ey ander ~~ganc~~ gedaente engh aner draegh /

Goe wat beneell is tegen die guede. **G**eeden daten
byndt myt welbaill dat ont beswaere off verperdt
over. **A**ls off yemat benele hed to stelen off schande
off smaetheit to doen

Goe watme northusen bygegeue off geleynt henet
omb to volbrueren. **D**at beneell dat moet die beneel
re weder ruste den gheue die dat angenome had

Is die beneelre geschediget anermids den gheue die
dat an nam dat mag hie tegen on vorderre

Die dat beneell angenome henet en sijn dan sijn
draeghelusen off ontrouwelusen beleynt. **A**ls off hie
dat duerre dan sijn beneel was geygort hed off dat
hie dat in sijn noot en ~~was~~ vorderre gelyert hed. **G**oe was
hie phylpich den beneelre to rusten sulken schande off
bynder den hie dair omb hedde

Wantme sollyken sommige byut yende anderre
lude vorderingh an to nemme en an sijn to werken
yetz wat dair omb ~~die~~ guede off geluede die ppe
sie to moeyen. **W**antme dandeb seker is dat die goe
me die des vorderinge yerst was dat duet meer omb
dat hie sijn vresen mach dan dat hie dat den anden
anergene volde. **G**oe ist eyn ~~al~~ herkomme en eyn
lanclust dinge datme dat affdoen sall en myt wese
en sall. **W**ant goyn telynell en is die sulke wat duet
dat sie dat omb myt doen dair omb gents wille vad drae
geyven off loyffheit off van emiger hande gebynsheit
also vrende off anderre lude vorderingh an to nemme
me sie en sijn loyffer vrende freyunge. **D**ort henet
die annemer sulke vorderingh dair ~~van~~ emig gelt
gegeue ~~veer~~. **G**oe mach die sijn vorderingh doen omb
so voek as sijn gelt geluyt en myt vorder en die
byene dair hie die vorderinge mede hed en sullen

oen vorder gheyn staede doen off baetjen In geyme
Bys soe hoe die ontf anders dair van hvalden

T Ditz salue oeten off yemat enige vorderinge tege
yemat vorder gegene soe mocht hie omb der giffen
wille dair mede vorden end die anergiffte waerd
vorden Indyen dese giffte der vorderinge met en
gestheghe draugeliken off mit behyrdicheit Als dat
eyn ander den anergheuer dair wat vordede off ge
lauede off dat yet wat anders onder giffen styn den
also dat die giffte met puer noy Keyne en weer wat
soe en weer alsulke anneminge der vorderinge hoe
waill die on gegene weer van geyme vorden Ind
me en mach dair met meer mede vorden dat die
annemer dair omb betaelt en hanet Ind tot meere
sekerheit fall hie op dese tve pmiten sijn ledt doen
dat dat soe gesthe ab vord is ende gebort Ind
anders met

Van gelaesten

T Gelaeste die mit wille gesthen die fall me met
wille halden off on die ontf waill beroubeden wat
yemat en mach sijn wille vrandellen In eyne an
deren sthade Ind wie also end sonder dwang lauet
die moit hie bedebongen halden Indyen dat be
wysliken is

T Vaneir die vlderen off die heeren on d vnderen
off knechten benelen eny benecel als Segellen
Comansappen off taberne so vvat vrome sie an
desen doen an lopen off verlopen off an beenen
soe verve dat anden benalen gnuet tvaet dat moi
ten sie stede halden end sie moiten dair vord an vorden

Ort soe vort die kyndert off knechte doen / omb onse
 Alderen off hrd milticheit / Indyen dat in ome nott
 kome / als off sie gelt borghden / Ind dairmede dan be
 sailden der Alderen off der hrd **S**poelt / off dat sie
 dair mede rosten den gesymme nouduwste / dit moes
 ten die Alderen en heren stede halden /

Dan to verdobbelen syns heeren guet

Her dobbelt yemat syn hrd guet / off versett off
 verroepet die heer mach dat want weder vorden
 myt rest Indyen sie sich dair toe werst myt rest /
 Ind sie sprukt billiker syn guet an / dan sie op den
 knecht klage / want die knecht en had oen met gered
 det / myt worden ~~en~~ mach mit volbert mach myt brie
 ne / Ind ort / want die klage is wysser of dat dinst
 off guet / dan sie is op den pfoene /

Dort is dobbelen en myt dobbelsteyne to spoelen ver
 bidden / vorder dat onser Stat gesetten byt brysen /
 Ind die dat brukt / diesall beuilen als utse peene /
 as dair opstert / Ind wynt me dair mede / off dinst
 me dair mede yet / daren fall geyn gerucht ane
 gaen / Ind dat verlyst mach mede weder inne vor
 deren mit gerucht ane mid den selue of syne
 erue na syn' doot / **O**ff die vander en Aldere / off
 verbaere des spoilres / moige dat weder inne
 vorderen / Ind dit en ver jaert sich myt dan in
 vyftich jaeren /

Ort soe wie syn hrd off boesinge leent / off geyn
 get dair inne to dobbelen off to spoelen / Ind sie byme
 den spoill geschiediget wurde / off dat on die byll me
 spoelden / wat bytter den hrdse gestaeten wurde
 voelbaill sie seker myt en spoelden / dair en salue
 den roestet geyn gerucht van doen / off late gestre

Dan die dat deden die mochten owe waere dan vā
neme vanden heer end Owen Kijser

¶ Van borge en borchucht

¶ **W**ore den ghoene die wat lanet plegen anderste
sich to verbynden ind die heere trouwbedijders off
anderb gememst borgen ind die meemst me op
dat sich die geloeerb tho best end ernstlike volbaeren

¶ **I**n allreky maniere van verbynden eniger dyn
gen mach me borgen neme mit wonder omst brye
nen off mit consent

¶ **D**ie borge en is niet alleyn verbonde mer he
lettet synen erfue die on volgen onk borge dan
voor soe veert dat gesacht is off niet Desglint is
onk vanden principalen schulder

¶ **D**ie borge mach sich voor verbynden off nae

¶ **D**ie borge en moete sich niet soe verbynden dat sie
meer schulder is dan die principall schulder is
dair sie sich voor verbynden want die verbynde
ge van borgen volget die verbyndinge des prin
cipalen doch mogen borge sich verbynden in
nijn dan die principall as dat die principall
sich verbinde in hondert end die borge in vijen
tich marcken mer niet weder omb Die prin
cipall schulder mach puerliken sich verbynden
end die borge op vier benden mer niet weder
omb

¶ **G**oe ratme in verbyndinge der borgen vint be
stylene dat vermoedt men hoische ligen gheschiet to
wesen ast gebort

Den principaalen schulder fall men eerst aanspreken
 ende an on veruolgen dan den borge. **D**och off die ge
 loener dat syn tosaemē off ghelell anden principaill
 niet werne en mach. **S**oe mach hie dat gebreke alst
 neme vanden borge. **I**nd en is die principaill schulder
 niet tegenbor dich. **S**oe mach die geloener mit vercht
 die borgen aanspreken. **I**nd na gescreme der borgen
 fall die **K**irch in bybesen der **S**epend teykenē cun
 tyt / bymē **C**onstker tyt / die borge fall donst byengen
 den principaalen schulder. **V**an on die scholt verst to bor
 deren. **D**och den borge to halden op vollenst. **V**ant
 als die tyt dme weer. **S**oe is die borge phytich to voldoen.
Ind die geloener fall dan opdraegen den borge syn
 vordernge / tegen den principaalen schulder sonder
 onderstheit van vereenige / off van borge gebye
 dere / off vande ghoene die sich moit billens voren
 ngen to borge setten.

Want elker borchtucht ist dat die vanden kerken
 ontfanget syn natuer. **S**oe is dese vordere
Dat verste / off mē yemat vorderecht gebaeden donst
 toekomēde schade. **D**is off gē ende ulbe naebur / tbe
 huse hedn staen / op eyne mueren / vrucht dy dan
 dat syn huse dat ulbe medervallen sullen / ast alt weer
 off vroe dat weer / den gelijck. **H**yr aff is die **K**irch
 schuldic bystheit to neme / dyt to scriften / dat men
 ulben schaden belbaere. **D**ie ander borchtucht die
 vanden gerucht herpomet is / dat mē laeriet vordere
 recht staende. **I**nde heytet **A**nden kerken eyne weer.
Die derde is / dat mē eyne vorderecht borge. **I**nd
 dat gescremt tbyer ten. **D**ie sonige vorderecht
 dan omb die claige op gelt geyt. **V**ie aldus eyne
 borge / die moit borgen end geyeten all des verste
 des die geborthe moit hebē genaete. **M**er elur
 de hie ander β verborome / soe moit hie on berenden

betalen en vergelden | Des sy boull ofte slayne | **Die**
anderen borget eyn den die slayge pynliken is | die
borge en darff syn **schilt** niet lyden | datb me mach
on an syn lyff spreken | dan hie moet syn weertgelt
gene | **Dat** **byerde** is | dat die boumndert duet | voor
der mndelijn gnet |

Burgen sullen gemeten | Des sie sarkelbalt gemittet |
Ind vourde die burge ar me | en niet betalen en
kunde | soe fall me opt mylke borgen setten off voldon |

Goe wie mit wille burgen overden byme den ge
richt | dese en moige mit oire leden niet loss wer
den | Ind sie werden schuldtich | soe dat sie antbor
den moeten den gericht | all en is hie niet tegen
bordich | want hie hadde den wille | dat hie dair
voor staen wolde |

Gonige werden oirk burge mit werken | als die
op oir blaete | off borgh **foeff** off drestre laeten ko
me | Ind schuldtich me dese | hie moet den **foener**
voor brengen | off hie moet voor on antbor den |

Dick werden burge mit vourden | als die selne
tegenbordich licken eyn man verborgen | Ind de
se burge moeten burge werden omb teyertay sark
ken wille | **Ent** **ber** sie spreken vour antborde
eyn burger licken slagen | off vour antborde eyn
re pynliken ~~ant~~ slagen |

Goe want eyn burge wordt vour den gericht | dair
is into verstaen vyffterley sonderlicheit | **Die** **verf**
te | dat die heer moet verst schuldigen den sarkelbalt
dan den borgen | **Ind** **yen** die sarkelbalde sy | also ma

den gerichtte | dat me oen ~~land~~ landen morgen |
 Die ander is dat me die sautbalden guet met
 berlaigen en mach | hie en syn borge en syn verist
 berlaiget | Die derde is | dat en sautwalt gelt gelae
 net hadde | Inde en moest hie gen wer beyden hebij | Ind
 had hie liggende guet | dan moit on die heer entker en
 nen ~~Coipma~~ to roysen | off hie moit dat selue neme an
 syn gelt | Dors soe salme neme nae des kirchkeris ende
 der strepen weer dinge | Ind hier mede word die
 sautwalt loff | Dat vierde is soe vnloupen der bor
 gen all vergrift en betalt | die ~~loff~~ loff sie all | Ind
 vinnet dat weder van on allen mit slagen | Dat
 vyfte is soe wie pande end borge toe saeme neeuft |
 die en mach die burgen met berlaige hie en antbor
 de on die pande der hie on toe geloenet henet | Vour
 de oik die gelaeffe verbandelt | die burgen syn
 quyt | Indyen dat omb vertorch gesrege |

Soe wie in eyre burgerliker slagen vourde bur
 ge eyre manes vour gerichtte to brengen Inden mach
 hie syn met hebij als hie on vour brengen fall | hie
 moit dat beteren na dyen | dat die hie berlaiget was |
 vour hie ander slagen verbonne is | Indyen dat
 met on beneempt vourlike moit |

Werde en en borge eyre manes vour gericht
 in pynlike slagen Ind die slage an dat luff geit
 Ind en mach hie synre met hebij as hie on vour bise
 gen fall | Dese borge en darff met die pynne hiden |
 die die verborrde sold hebij geliden | mer hie wordt
 loff mit des ghoene weer ge lde | dat fall hie gene den
 4 leger Indyen die flag tegenbesich is | Anderb henet
 dat die heer off soe vour dat beborbant end geloenet
 vourde Ind die kirch henet dan aff syne gelbedde |
 Ind des gerichtte fall me oik den vourden beteyden

die eyne voir den andew laenet

T **B**ristt eyn mā seluer den andew vrede den hie voir
sich seluen laenet dat geyt op **¶** die peene die dan
op hoiren

T **V**urde eyn mā burge eyne andew voir gericht
brenghen **¶** Ind kompt die mā dan seluer ongebrast
vanden burge **¶** Ind hie dat betrogen mach soe loest
hie syne burgen

T **G**oe wie vurde eynen genadene man to antwor
den dat moet die burge volbrenghen dat hie ve
der geant wort sy also as syne gelaefte stont ende
myet die genadene mā **¶** Want me gelaefden dat
den burge **¶** en den genadene man myet

T **H**enet yemā eyne verbocht die omb ongerest
off moedaet verlaiget veer **¶** **S**torne hie byme den
bestheyden dach dat hie on vombrenghen sold den
salmen dort voir brenghen **¶** Ind yan dat soe bevoir wort
is **¶** en is dair aff bedich **¶** anet trefft die slage an hie
en an guet **¶** wie dat guet dan hebby will die moet de
Kleger antwortden

T **B**eruet eyn perdt off veer datme voir brenghen fall
id sy verlaiget off in koopinge die burge brenge
die huyt voir ende sy ledich

T **G**oe wie voir leden burgen settet **¶** die **S**terft hie
eer hie den ledt dnet dese burge en wort myet
lof hie off die erue voir on moet den ledt doint toe der
bestheydenre tijt **¶** Ind en veet die burge myet **¶** veer
dat kerlt sy off die ledt omkerlt **¶** **G**oe mach die burge
off die erue den ledt lanten opden Kleger dat hie
dat behalde **¶** **N**ochtant moest die ledt omkerlt den
gaen soe en darff die erue off die burge anderst myet

meeste seken / dan hie den gantzen geloenen heb
 dat hie id on myet schuldich en weert / Ind die erue
 dat id on onbittich weert / Ind en wold die borghe
 licht dit myet seken / Soe sall hie ghene dat gelt
 en dat moit on die erue dan weder gene / Indyen
 dat id in syn noit gekome weert /

If yemad omb stholt beslaget / die noch myet op on bod
 bracht en / Ind wordt hie voor tgericht verborget
 Ind steruet hie byme den dach / men en sall on myet vord
 brengen / Indyen die borghe syne doir selft derde betry
 gen mach / soe is hie syne bedich / Ind die erue des doir
 den sall dan antbor den doir die stholt / dair die doirde
 omb beslaget was / en hed dat moiten gelden /

Hoe wie burgen settet antgerichte tho kome / end erste
 moit on benoemst dat hie myet vord kome en mach / die
 erste moit sall die burge noeme / end behalden op den heij
 ligen / Ind anders yemad / noch onk syn baide / want
 die burge moit antbor den / In des antbor den / stede / Ind
 gebuyken der wederleden / dat die antbor den ge
 bruyken moicht /

Hoe wie burgen settet / also dat hie selue geldet / off
 syne burgen vord on mach hie dat volbringen / dat hie
 dat vord gegolden heb / hie henet syn burgen gele
 dert

If men was schuldich vord gebenden dinge off van
 emgen anersdrags vreden / Ind die schulder en henet
 myet an belbegehiken dingen syne geloenen to vol
 doen off betalen / Soe mach die geloenen vord dertingh
 heb / an des schulders onbelbegehike dinge / end bye
 den dat to verroepen / Ind en is dair geyn loy / Soe
 moite die schulder end dertenden geloenen gene dat onbe
 behike dinge / soe ver ve syn gelt sterket / end dan aner

loep weder an den schulder spieren / end wie sall dat beste
onbellegelste gnet des schulders antasten / end dat snidste
den schulder lauen /

Van geleenden en geborchden dnyngen

Anderheit fustken geleenden dnyngen end geborchden
dnyngen / ende behaldene dnyngen / **G**oe wat eyne tye
borge gedaen is / dat heet in latyn Mutuum geborcht
dnyng. **W**adueir du my wat borge / soe wordt dat
my also / dat ick niet en darf die dat selue weder gene
dan ick mach dy sengelysten weder gene / **A**lsoe offtu
my deedste to borge gelt off panynghe / **I**ck en darf dy
die selue niet weder gene die du my deedste / **M**er
ick gene dy anden den gelyst inder natuerre / ende
gedaene / end bin der loss / **J**ud gaen sie my out aff mit
ingeuall / ick moet sie dy dorch weder gelden /

Goe wie wat geborcht heuet / en will hie dat niet
weder gene / dat en moete on mit gelbalt niet
weder neue / dan mit clagen sall men dat weder
inne worden /

Geleent dnyng is / dat eyne geleent wordt tot syn
re bruyfinge / off tot synre gemaect / als 4 ledere end
synraet / **J**ud dat heet in den latyne Arcomodatium
Jud scheidet sich mit den versten in dnyen stufen / **E**hen
versten men moet des niet mitte / dan dair dat toe
geleent is / **E**hen anden moete dat selue dnyng
weder gene end niet den gelyst / **E**hen darden / die
dat belbaert / as dat best belbaeren mach / **J**ud geyt
on dat dair en band aff / hie en darf dat niet gelde
dair en beven / dan andere vortber den gegaen / off
hien weer dan bescheiden / **J**udye hie syn verst dair
toe doe / dat id sonder syne se oft geschiet sy /

Soe wie den anderen wat leenet tot eyne besthey-
 deren tyt toe / ende maent hie on dan vander tyt
 dat en is nie on myt phylitue / noch hie en darff des
 vander tyt niet weder gene / Mer heldt hie dat
 auer den besteydenen dach off tyt / Ind vande hie dan
 omb verlaiget hie sall dat all to handt weder auer
 ghene / Ind beteren dat id geargert weert / Ind wat
 hie on dat leenden / soe en maent hie on niet antlyen
 dyeste off roenes / also datme on dan omb hangt mocht /
 Doe want dyeste niet alleyn en geschuydt niet stede
 men ont niet eyne anderen dyngs draugeliken hande-
 linge / off dat dat geschege sonder des ghoene wille
 des dat is / Dan omb niet soe gedaene dyeste / die
 eyne niet niet valsheit doet / wordt men verloren

Behalden gnet heytet / datme dy beneect / to halden
 inde heytet in latyne Deposito / des en mocht ont
 niet mitte / Ind belbaert hie dat oenell / des en darff
 hie niet gelden / Ind na eystinge des beneectes / sall
 die ghoenen den dat to halden gedaen is / sonder niet
 ren eid sonder dymge dymme mynge off Indracht / dat
 selue wederghenen /

Dink dan gnet tho halden gedaen is / as vorse is / Ind
 as die selue dat eystige en weder to kyere / dat saluen
 terstont auer eycken sonder dymge dymme off weder
 seggen /

Dink en mach die behalden gnet wederreden hebbe
 die dan mede dat gnet / dat on to halden gedaen is / to
 pande halden mocht / Welbaill hie on lyest wat stul-
 dich weert / off dat hie on weder omb des syns wat ge-
 daen heb

Soe wie dink dat oen to behalden gedaen wordt /
 niet weder en ghene / die wordt amrechtich dan
 na / dat hie des verbonnen is /

Willemaeket scholt

Iden is geyndynck dat soe seir eyne schuldich off plich
schick maeket / as eyn mans wille / want wie willens laenet
die sall willens halden / oft on onck ewall beroubeden / want
syn wille en moit nyemat vrandellen / In eyns ander
schick / id als eyn sonder dwang laenet / soe moit eyn
by dwangen laenen

Van geuenckenissen

Soe wat yemant byme off in geuenckenissen duet
off laenet / dat en darff van recht niet stede syn / want
wie des ander geuangen is / die is syn eyghen / want
alle eygenstap is yerst opkome van geuenckenissen
Ind want hie dan syn eygen is / soe en mach hie on niet
laene / Dort laenet hie weder inme to kome / dat sall
hie halden / want dat is dan geuangen to guede gesat
op dat hie on des to huer dach geue / Ind op dat sie des
to beth dan na arbeyden / dat sie loss werden / Inde wat
id on to guede gesat is / soe sullen sie dat halden / Dief
gelanet hie stoeue en beroubede dat sall die geuangen
halden / Ind dit is omb on nout gesat / op dat sie des to
eer loss werden / Ind stoeue hiet die selue macht
die eyn ordell hiet / want alsoe als geyn ind eyn or
dell schelden en moit / dat die selue beheeft en gebel
bert hiet / off id dat wail onrecht weer / Soe moit
me onck die belaeffde stoeue halden / sie syn to kome
van recht off van onrecht

Wilke dede off gelaesten die tegen des rechts off
onser stat settinge syn / off die ewige verdoemenis
se der zielen anreffende syn / die en salme niet hal
den / ende en syn van geyure werden

Als men schuldich wordt / soe mach men onck loss
werden / dat is natuerlick

Van betaelinge der Scholt

Alſoe men overderley wys ſchuldich wordt / dats
 mit dyngen / mit vromden / mit byene / eidmit vol
 bert off consent / **S**oe is die bereydinge off betaelinge
 oft vyerderley / **D**ie verſte bereydinge off betaelinge
 is / dat me weder gheuet dat me borget / **J**ud alſoe ver
 gorden off betaelt / ſalme volbrengen en bebyſen / **D**ie
 ander bereydinge off betaelinge komet van weder ſchai
 dinge als off yemant weder ſchuldich weer eyne gelt
 off pennyngh / **J**ud die ſelue weer on weder ſchuldich
 facme **E**gelycke dange off en gelycke guet **S**oe er
 en weer onre eynden ander nyet ſchuldich / **J**ud dit
 heuet eyne weder ſchaidinge betaelinge off bereydinge
 Deſe **K**ompensatie off weder ſchaidinge betaelinge he
 uet oft ſyn ſtat / **I**n verroepinge / alſo dat die **K**ooper
 mach ſeggen tot ſyne verroeper / ſoe hoe dat hie on
 gelt ſchuldich is / dat will hie on dan an korte en aff
 ſlaen / **I**nde deſe **K**ompensatie en weder ſchaidinge be
 tailinge mach geſcreuen in allen vorderynge / **J**ud yen
 dor die ſarcke / dan omb me die **K**ompensatie off weder
 ſchaidinge betaelinge duet kenthiken en apendair is /
 ſonde vele **I**nwerkinge / off groete bebyſinge / **V**ant
 bar / melicken / weer / dan na enige tuchynge to doen /
Die derde bereydinge off betaelinge is / off yemant
 eyne ſommen wat bereyden off betaelden / **J**ud want
 hie on dan nyet loſſ gelaiten en fan / off en mach dan
 omb moit die taelre dat bybrengen / **a**ff **K**erht is /
Die vierde is off yemant ſyn ſholt die men on ſchul
 dich weer ſeghe op eynen ander / **J**ud want men
 deſe bereydinge off betaelinge alleyn hoerten mach /
 ſoe fall mandat bybrengen myt getuege die deſe
 taelinge **G**orden /

Alle scholt moitue waill gelden / en betailen den me
se gelden fall / vov den taeldart / Indyen men sie be
taele an der Stat / dair die ghoene den me betaelen
fall / dar onberomert van dair brengen monen / Ind
dyss fall hie getuyt heb en antbeen onbespraeken ma
nen off hie des belneffden / die dat saeghen / dat hie
dat gelt betaelden / off boet to betaelen / mit pennige
die doe genghe en gheue waeren / off mit siluer
en die ander weygerden / dat tho ontfangen /

Todes hyns salme gelden / dair mens schuldt is / dat
to betaelen byme der Sonne schyn / Ind en vovldt
die ghoene myt bonten / In wes hynse me dat be
tailen solde / Doe fall hie dat bereyden / en laetant lig
gen / Ind en vovldt hie on in syn hyns myt lanten gaen
Want die eynden ande / dat verbyden mach / Doe
fall hie dat dair / Inne overpen / off leggent vov die doe
re / Ind day is hie dair mede lof / Indyen hie des ge
tuyt heb /

Salmen yemant pennige golt off siluer gelden off
betaelen / en waerhet hie des myt to den rechtey dae
ge hie en verlyst dair mede syn gelt myt / mer de
dare hene / hie verlaen / Ind hiedde die schulder onk
on gelaest dair vov / In to ryden / des Inrydens is hie
ledyt / en myt der scholt / dair vov hie Inne ryden
solde /

Scholt die men vov gertichte bymet / die salmen
aner vierthiendaege gelden / Indyen die scholt
kleyne is / Mer wie gvoet gelt off scholt betaelen
fall / die fall der Scholt vier maent dare heb en / vov
de sie vov gertichte gelbomen /

Winde yemad owar gelaenet sonder bescreidene tyt
ind daw toe / wes men eyn toe deylt / dat is me ter stou
stuldich / doch bynne vierthiendagen / en mach men
dair onbe myet peyuden

Is emghe scholt gelbonne bonden geruylte / Juden will
die flegger der myet / die antebor der leff dat gelt / en
wordt ledich alre dagen

Sont scholt die myet gelbonne en is dair fgeruylte / Jud
en neemt die flegger der scholt myet an / hie en schryft
syn gelt myet / dan hie schryft syne dach / Jud die schul
der is lossalles schaeden an guede en an ker en want
id syn scholt myet en was / dat die flegger myet betaillt
en want

Soe wie scholt vordert dair geruylte op eyne ma / die
sie myet to gelden / off borgeren to setten en heneet / noch
belbegehik off onbelbegehik gnet en heneet dair die
tyolt / Judren die myet sekeren en wille / off hie yet ba
ne syns lyffs noudwylft fregge / dat hie dat den gheent
gelde ende bellysen / wille ast on doch gebort to dom / soe
sullen die fuyt / en expen oenden man anteborden
voor dat gelt / den fall hie halden gelyck syne Ingesyn
de mit spysen en mit arbeit / Jud / will hie on span
ne / Juder halden / dat mach hie dom / anders en mach
hie on myet pynnen / leffet hie on ongespanne en
ontloopt hie oen daw mede / soe en is hie des geldes
myet ledich / die wyle hie on dat myet betaillt en heneet
off vergolden / noch dat volbrengen en kan / soe is
dmer syn pandt dair dat gelt

Soegedaene syluer of penyng / als eyn man laenet /
die fall hie gelden / mer en is daw myet an bescrey
den / soe salme syluer en penyng gelden / die danf
genghe ende ghene syn / inden geruylt /

Dink en kenet hie niet so gedaen sijn of penige
als hie gelanet hebbe voelbaill van namerliken
kerken nyemat loss en wordt hie en halde sterft
as hie gelanet kenet. Nochtant na des kerkes settinge
wordt hie loss off hie dan soe voelke vor gienet as id
den kerke en hiepen weerd dinnst off na onre
werdunge.

Die sich mit naeme settet schuldich to wesen off to
betaelen enyt dink off vor enye ander off vor
vremde wiholt hie en sijnerne syn dat schuldich to be
taelen en to halden. Doch soe salme verst maenen
en vorderen mit vanden versten schulder dan dat
vor bekant is schuldich to wesen as sine pleghse to doen
dan en borge is worden vor den anderen. Want
id gelycke saken syn dan omb ist ey kerst

Segget yemat Ich wil v genout doen off verme
gen vor den off vor den in soe is hie schuldich to bel
doen dat die ander gelanet had. Mer segget yemat
v fall genout geschien off vermecht werden van
my en van dyen en van dyen. Ind die also gememmet
werdent des dan niet en volgen noch en belyenen
Soe is die segger schuldich tot sijnre andeell toe. Mer
segt yemat v fall genout geschien sonder yet an
ders soe en is hie dan omb niet plichtich off schul
dich. Mer segget yemat v fall genout geschien van
my off van dyen off van dyen in. Ind die soe genuept
wurde des niet en belyenet soe is hie allayn dat
schuldich to ~~bel~~ volwerken en voldnegen.

Die ontkuliken off tbyneliken wat betaelt dat
hie niet schuldich en was. Indyen hie dat van ge
richts en ordels wegen sonder beroupen niet be
taelt en kenet dat mast hie weder of criffher.

T Die dat overende off voutluse betaelt / des hie niet schul
 dijk en was / die en mach des niet weder eyschen / wat
 me vermoedt dat gegene to wesen

T Die anermids onbitstap der gestrijchten was betaalde
 des hie niet schuldijk en veert als off die bingge niet en
 wust dat die prima paill betaelt had / en dair en banen
 betaalden / die mach dat weder inne vorderse niet **recht**

T Twuelt yemat off hie ynie wat schuldijk sie off niet
 ind betaelt dat in sulken twueltenden moede / dat mach
 hie weder inne vorderen

T Alle scholt roegedaen die onk is / mach nie loyssen
 en bereyden mit betailinge des datme schuldijk is off
 ander dynck to ghene den ghoene den me schuldijk
 is mit synen wille / ind id is alleyns over die schul
 der schue / off anders yemat von oen betaelt

T Goe wie **kriftnis** off penynck gelt jaarlyc schuldijk is
 die sall dat betaalen na den paymet / dair dat vonk ver
 rocht is / asme dat best wynden mach na date der brye
 ne / die dair van syn off nae den jawen vanden be
 sek / off hie sall betaalen nae des hrid gelde / dat hie
 bouit van synre gulden

T Wie des niet en duet / dair sall die **hryt** den Bai
 de to gane tho peynden an **peden** / guede datme opden
 veert vuydt / ind en veert dair geyn **recht** guet **goe**
 salnde an die **krifnisse** peynden mit **krif** en **trepen**
 en waere dair mede vuyt / as mit verblomme paude
 hyy na gestryene seyt / ind as die volkome taelinge
 gedain is / soe salme sekerheit en bryene / die vuyt die
scholt gegene was / anervycken / ende die schulder
 mach dat eyschen

Dan onderweynden myt geweld

Soe wie den anderen, guet geteldeliken namet bis
Van des goens doir toe / des dat guet weer / die henet
alle syn recht an dat guet verlaeren / dat en dan an
vesteyne moeste / na des goens doir / den hie dat nam

Die sijn des syns / id sy bebegelikt off onbegelikt
guet onderwyndet myt gewaepender handt / off myt
macht / off myt gewalt / Ind hadde eyn ander in syn
getbeer / den hie dat soe aff nam / Alaget hie dat om
gerliken die dan op satt / die ghoene verlyst syn
anspraekte / Ind fall dat guet dan toe vlyesen ind
weder anergheue / den hie dat affgenoeme henet
Ind fall syn recht en heerstappie / die hie an dat guet
had verlyesen / Mer en is dat syn myt / des hie sich
aldus onderwyndet / soe en ist myt ghenout / den gho
me dat guet weder to gene / dan hie fall on oick sijn
dus wesen / die weerde des gnedts / weder to gheue

Dick berlaighden men desen pynliken / dat sold on
handen angaen / Dan an dat guet / Ind en ygelikt
den dat gestyge / mach dat off hie will burgerliken
off pynliken slagen / Wadner oick eyn man syn
lange pynliken off bor geliken ansettet / soe mach
hie dat myt veranderd / en fall sich mit eynre
vraecken laten gemieghen

Alleyns ist inden rechten die eynē dat syn affneme /
off die eynē der bynyckinge syns gnedts / weren
ende byeren

Die recht en streped en sullen noch en moigen
myt hoiger maenen / dan alsme dan van bestyue
nen henet / In onsen stat rechten / off na des meeste
gelyk / oenen sy dan vordere off meere ge lanet

Lanet vermat wat den anderen op dat hie oendye
 ne off dat hie syn woude bouwen gesticht off anders
 woude doe. **G**oe fall die gelaener syn gelaeste volbrer
 fen, als hie dat ver fregen heneet dat hie begerden. **I**nd
 ist bebegelich guet off dynt. **S**oe kryget hie dat terstont
 als on geleneit is. **M**er ist onbelbegelich guet dat
 hie gelanet heneet tho gheue. **G**oe en heneet die gheue
 den dat gelanet is dan toe gemie vorderinge die sarte
 en dyngen en overe volbracht. **E**n men dat ont also
 benonde. **I**nd bekomen den die dat mit aubange dan
 en baene des laeuerb guet dat weer en gebalt. **I**nd
 dan na en sold hie tegen den laeuer en dan omb off
 dan toe gemie vorderinge noch aupsraesse heb. **W**at
 hie dat mit aubange bekominen den dat hie en sygen
 en anbyme sold.

Datme lanet omb beliker off onblediger sarte wil
 le als op datme tyenen misdoen fall mit doyt lange off
 des gelichte off datme luyten vrouwen vadem onmyf
 heit lanet off rad sulken gelichten sarten dat en mach
 me myt en sygen. **I**nd die ander mach dat behalden
 judyen die sarten apenbar gemant werden. **D**och
 ist gegene so beheldt dat die gheue den dat ghege
 nen is.

Vander weren off waerschap to doen

Eyn ygelich mid mach syns guede vrail mit kerst ledich
 werden off hie dat vercript oversettet oplettet ver
 gant tegen synen heeren off dat on dat ontdeyt
 vande tho landerichten off tho leenwachte off vult
 kerlyc hie des affgeyt onbedelbongen. **G**oe is hie
 der weer gelost. **D**ats ledich mit kerst.

Dat ey med verghene wille / des fall hie verthien /
off die game an helpt myet / **I**nd eyn mach verghenen
den eygendome eyns dings end behalden die vrucht
die wyle hie lenet / off hie mach die vrucht verghene
end behalden den eygendome / mer dat selue recht
dat eyn med gheuet / dat en mach hie myet behalden /

To weten dat yemat in enigen guede ey recht
weer fryget / dat oen ankomet end dat dreycken
wys / **E**hen versten van maesschap wegen as erne
ind hiet hene die des douden weer / **E**hen anden
kompt dat dinst vā vrenden liden ind hebuse
dat tyulbeliken bescheiden / **S**oe verstaardt hie
dat na onsen versten byme / **E**hen jawe ind on
den den tegenborigen tegenborigen byme / **E**byn
rely jawe / ind tegen eyn handshyns fryget nie eyn
weert byme byertit jawe / **E**hen danden kompt
den lieden guet toe / dat sie seluer verberen / als
voigele ~~ind~~ wilde dreyen /

Eyn guet hene eynich med in weere wadmen hie
besitet / ind besittunge is tweyenley / **D**ie verste
is byfflic / as daw yemat op styt / off dat eyn inder
handt hene / **D**ie ander besittunge is inder moide
als heb ick gelt inder handt / kompt my dat daw
vryt / soe en heb ick dat myet byfflicken inder weere
men / **D**och heb ick dat in myne moide / **V**ow my
ne hebbe / ind daw omb en kompt dat myet vryt
myne weeren / ind aldus machme mit gedant
ken syn guet in weere hebbe / **A**ls die in waiters
nou onguet vrytberpe / die behalde dat doch in
weere / **D**awomb dat sie myt wille des myet en verthie
ind aldus besittes du dat **V**este deelt duns gnedt myt
dine wille / want dattu byfflicken besitten moiget /
des is weynich /

Men fryget oick eyne dinge eyn weer off dat ye
 niet besyten van dinge roegen. **J**ud frydere en
 eygen lude / en die eyne wat verberne / den id be
 naelen is / des morgen wy ons frygen eyn weer.

Goe wie eygen off vaernde hane lattet des fall hie
 eyn weer wesen / die wyle dat leuet / **J**ud omme die hie
 dau omb augefalt as **F**erst is / me fall on dat guet
 latic to behalden / en to vlyesen / die wyle hie dandau
 voor staen shall

Eyn guet verberert sich alsoe / datme dat vint an mit
Ferst behalden / **J**ud besyten mach / **J**ud dit **F**erst is
 dau omb genoude dat ey guet den heer met altoes on
 byssen sy / **J**ud op datme mit redelike besyttinge ey
 guet brenget / in ey wysheit / dat dat guet na der tyt
 alre stangen veylich sy / **M**er wat vele lude dat
 vint sich nemde en seggen / **A**lk heb dat guet in myne
 beer / **I**nde willen mider / **W**ere den ghoene die dau
Ferst to heb / on guet ontberere / **G**oe ist to roek / dat
 in myne veyt gelbeer / **H**ort guede geloene / dat hie
 dat sonder valheit vint / **W**arsall heb / dat hie des
 en heer sy / die on dat / in syn beer lattet / **T**hen an
 deid / fall hie syn / **W**ere en heb / eyn redelike sante
 dat is / hie fall dat gerocht heb / off id fall oen gheert
 net syn / off mit eyne anden vereste tytel syn wesen
Jud dese guede geloene fall hie heb / **I**nder verroepni
 ge / en **I**nder opgyffen

Dont sint vyff sante dau geyn bebere te en
 hort / **D**ie yerste syn vry knest / die ons dyene
 woelangh wie sy besyten der en verberere wy met
Die ander syn heilige dinge / **D**ie derde syn vlychtige
 eygen lude / want die verstelen sich seluer / **D**ie
 vierde is / verdreffe / off gestaelen haene / **D**ie vyfte
 soe wat me mit gelbalt besyten

Honighe moigen sijn versloegen bynne dertich ja-
ren. Die Goudsmyse versloegen sijn bynne overtych
jaren. Ind gemene kercken en sijn hyn tegen.

Honighe guede sijn. Die me niet verbeeren en mach.
Dat verste is datme mit gelbalt in lbernet Indyen
dat gelbalt berlaiget wordt as kerst is. Dat ander
is verlaelen guet. Ind der Goudsmyse gelbyede ornae
nieten. Dese en mach nyemā verbeeren.

Dye wyle men aner eyn guet onder eyne mā mit kerst
berlaeger. Woelangh hie dat dan en band heldt mit
gelbalt. Indmer en wylt hie dan an eyn kerste
weer. Die wyle me die kerste clāge betrogen mach.

Durckeseye guet eyn mā henet. In sijn gelbeer. Dant
hie gemis kerstis aff gelbegett en henet. Dant behelt
hie die bruyte aff. Wat hie der to luyt henet. Ind die dat
trouweliken besittet. Die behelt wat hie dant an gele-
get henet.

Men sall nyemā van sijn guede wijen. Dat hie in
sijn weer henet. all weer hie dan oick mit onrecht an
kome. Die weer en avordt on myt kerst aff gelbommen
myt kersten clāge. Dant hie seluet tegenbor. Die is. off
men laede on vout sijn kersten gedynge. Ind en
kompt hie dan niet vout. soe onderlyt man on die weer
myt kerst Indyen on die kerste. noit des niet en benee-
me. dat hie niet vout en queme. Also dat id is ver-
bāden. dat die ghoene des dat guet sijn is. Dsy belte
gelukt off onbelbegehukt. hie en sall des niet nemen
myt gelbalt. noch den anderen wyter weerse werpe
hie en doe dat mit kerst.

Durck en sall die kerster nyemā onloff gehe. datme
nyemā wyterwerpe. want dat kerst en will des niet.

Men en moet noch en sall nyemant vut synre weere
wysen / men en duet mit Fesht end myt onbell

Hie enis korps bekennet die sall van Fesht en weert
wesen / des hie verrocht henet / Sonder in dreyen
saken / **T**hen verissen hie en dynck verrochte dat
op on versterne off sterue mocht / des en dyncft hie
myt gelbeere want hie en verrochte niet / dan des
hie beydende end wachsende was / **D**ie ander / wes
enne gegene wort omb niet / des en derff on niet ge
bere want dat hie gaff danc dede hie waill an / end
nyemant en sall waill daet hynderen / **D**ie derde
sake is / die onboulirken foijt gelyket dynck / want
die en syn nyemants danc omb en werden die onk
mit verroepinge nyemants / want dat is nyemants
gnet / dat sands is / die verroepinge en geschege dan
omb loyffinghe der genagene / In allen andere saken
moet die verroepet en weert wesen / des hie ver
rocht henet / want hie wat broept / die sall sy Fesht
den Coeper to hulpen wysen / want omb die dat ver
roepen mocht / Ind en will hie des niet doen / dat en
tyken / dat hie dat sonder Fesht had / Ind hie weert des
dycffs genoot / die der verroepinge bekende / ende der
gelbeeren versaken / hie en hed hie vutgescheden
mit tuegen / doe hie dat verrochte /

Wander verjaeringhe

How alle vorderinge anreffende den persone
dat / dynck anspreker meynet / syne antworder
sulle moeten plichtich end schuldich to wesen / oen wat
to gene / off toe doen / Ind van sulcken mannyeren / as
dat die **A**nleggen vernolgh den syne antworder / als
dat hie on verbonden sold wesen / van Contracten end
vereenyngen wegen / off van misdact / off van
soegedaen saken / **D**ese vorderinge staen end dueten

Derich Jar lauff | Na vintert tyt die amsbor der maer
sich verbeeren auermyds dusgedan verjaeringhe | wat
sulken hande vorderinghe eyndt na der tyt vintert en
en is dan na van gemre werden | Chen weer saer
ke | dat die tyt en jaeren overen onder schout ende
onderbaugen | nak vntliker manere end als pacht
is | Doch tegen bryene op pandtschap sprekende also
myet | want sich die myet dan na den vintertsten jar
en moige verjaere | noch eynden | Ind na der tyt vintert
maer yemat sich der velbeere mit pacht | geyn vorder
yuge dan aff to hyden | Meest werven enyge vorder
yuge antreffende den psonē as vintert | die mit gericht
gebracht werven | Ind werven bestaen to vorderen dan
dat auermyds styllen end verseygenissen lbeer bli
uen ligge | sonder vorder vntbordinge | Dese ve
gedaene vorderinge verjaere oik verist byme vint
ertich jaeren | na oir verseygenisse | end myet byme
derich jaeren |

Handen Slepervryen

To weten omb to bett end to volkome luyt eyne
ygeliken to staeden | Ind myemats absentie off morgen
heit | off jontheit | off verbloedtheit | In enygerhande sijn
wederpartien to staeden | Ind oik op dat tusschen den
Sleperen en den vreefenden | sy enygh onder schout | toe
ist gesat in eny alt her come | Ofst sake weer dat die
ghoene myet by der handt en weer | die vrentt quet
off dinst | dat yemat vint scholt off plicht verbonden
weer | onder hede end hylde | Ind die heer des gred off
dyngs | off die ghoene den dat verbonden weer begeer
den | dat to heb | off to vorderē | dat doch auermyds
dinsten | off omb aff wesen sijn | weder partie | die dat
onder hede | off dat sijn wederpartie | jongh weer | off
weder verbloeden | off geyn | Womber off pnesten en
hadde off omb morgentheit des wederpartien | Al
sulke voringe vorderinge end in maer yuge myet

gestien en mochte / **Hoe** fall die vurs anlegger / off
 die ghoene die dat vorderen will gaen an **Verhoren**
 en **Verp** anvervoertende teken sijn weder partije
 sijn slage as **Verst** is / **Ind** alsulkerhande **Verste** ind
 gestichte / as hie meynet to he by / op sijn **Verder** partije
 opdoende bynde byden daintoe gesat / na gelegen
 heit der saken sijn byene off vroude / die sijn in
 omgerhande manieren anvervoertende **Verp**inghe
 voegdaende / die genalle en gestien mochte / seld
 moige **Verp** as vurs is / **Ind** dit vrees myt **al** al
 len genout die **Verp**inghe volkomenlyken to ver
 sueden / en of alsulke yde der **Verp**inghe to onder
 stjoeren / en to onderdangen myt bekoen as **Verst**
 is

T Die gnet droipt off letter off **Verst** en vrees / koft
 een ander dit dat gnet ansprukt myt **Verst** / **Hoe** moet
 die verhooper dat gnet beveren en vantsborde / **Ind**ren
 die **Verp** den vreeser dat **Verp**inghe to vantsborde /
 ho gnedet by vurs dat ordell onkonde gnedet onbe
 sprakenne manne / **Ind**ren ind on oick vurdit / off by
 der handt vrees / dat ind oer dat **Verp**inghe man / **Hoe**
 vrees dan / dat die **Verp**inghe den verhooper / neemt
 hie verlaen vrees

T Dese voringhe vrytegyngh off **Verp**inghe fall aldus
 vrees **Ind** **N.** apenbar en vrytigh **v.** **Wat** **Ind**
N. gerichtlyken angespraeken en vudigt / vreesde /
 omb dat gnet **N.** alsoe gheheten / dat gy daint omb der
 saken bystaet / off kompt en vantsborde dat gnet vurs **en**
Dan sprukt en ander / dat gnet sijn to vrees / en **Verst**
 dent off peyudent aff / den ghoene die dat gerolst hed /
 off desgehyke / dat en bynderden / den ghoene myt /
 die die vrees gelauet hed

Heedt dat gnet yemāt aff / auermydg verbliff / end niet
gerichteliken / soe en is die ander / den ghoene geyn weert
schuldich to dom / want dat verbliff sonder noit geschijdt /

Winde yemāt eyn dynck gerichteliken affgelonne /
des eyn ander on ey weert was / Inden den die die weert
gelanct had / dat hert queder tyt to vantbordē gelbit
tiget was / die is schuldich niet alleyn dat gelt / dat dan
voor gebont is / weder anet tho veycken / dan oick den
lynden / die die ander hert / dat hie des ontbeuten moit /
end on dat affhendich / wordt /

Henet yemāt anders weg eyn weert gelanct / Ind die
weert werdt gerichteliken / Van saken den ander
end niet den gelouen / off verroeper antreffende / off
omb saken die made auerdract geschien / ontdeelt
ind affgelbesen / soe en is hie den ander voor die weert
niet plichich /

Weer die weertchap vaill den verroeper verlaten /
end den looper dan niet voor gelanct en wind / Ind
wind den looper / die weertchap gerichteliken ontdeelt /
soe is die verroeper doch plichich den looper syn
gelt weder tho ghene / mer niet den schade off hyn
den / off voor die ontticheit yet weder omb tho veycken /

Van vertichenssen

Alle vertichnisse / alle bestinge van eyn en onde
begehren queden / sullen geschien / Informen des ge
richts voor den gericht / als voor den richt end liden
trepend thyn mynsten / op dat oen die looper end verlander
sactinge gespediget werde / end op dat men die Janigul
de off schulde des queds op dan verroeper niet meer
en ~~we~~ vorder / Ind op dat die verroeper des looper
niet vanden en moige / Ind oick op dat die looper
den besyttinge eyn redelike sake heb / end dat helpt

Van Crystijne en anderen bryuen

Alre alle andere bekennissen van Crystijne / van Jan-
gilde / van luytensien / van past / van sijnde / ind van
schulde / van volker / van penningen off van ~~luytensien~~
leytunge / soe woe gedaen die voorberden weeren /
dare gheyn verthenniss des ernes en geschieden / dat
sall geschien vor ~~Alleen~~ ~~stapen~~ off meer / ind wes
die siegellen off bryene gene / dat sall vast ende stede
wesen elckelich na inhalt en voorberden der ~~stapen~~
ne bryene /

Syn ~~erf~~ schulde is guede ledich worden aenemidde
dorde des schulders ind die schulder geyn ernie arker
en leter / die die guede an neme / en onse landshere
die onse met an en venget noch an en nemet / soe moi-
gen des schulders geloeneve vanden ~~kerker~~ begeren /
sye in dat gnet gerichteliken to setten na beloop der
sholt /

Dit werden die ledige guede / soe vanden heren
aengedagen / soe sall sye die ~~sholt~~ na beloop des gueds
betaelen /

Saken die me tegen onsen landshere end syne ker-
ken gelbesen heuet / mach me byme dyen ~~kerken~~
verhaelen / end die ~~van~~ ~~alre~~ ~~mylbes~~ gerichteliken
bytrichten / ind onse dan na ~~ind~~ ~~den~~ ~~dair~~ ~~inne~~ ~~apen~~
ban ~~drainger~~ off ~~des~~ ~~gehor~~ ~~geschie~~ ~~wien~~ ~~dat~~
kenliken weer /

Guede der ghoemte die geyn ~~testamet~~ gemant en
hebn / ende souden enige ~~crif~~ ~~genaeme~~ ~~arter~~ ~~to~~ ~~laite~~
verstorne syn ~~fall~~ ~~onse~~ ~~landshere~~ ~~inne~~ ~~weynen~~ /
ende sijn on toe behoufende /

¶ Wan gyften en gauen eyne gegeuen

¶ Gyften die in d'angeren gescreuen sall men weder
roepen / en o vresen myet to vresen / als sunderlingh dant
die gheuer ma dat gyften of verroepinge blyuet be
sytter des gueds / want op datme myet en vermoedet
enige draegerye / soe moit me dat auerleueye myt
den roeycken / en myet alleyn myt den vonden

¶ Id is moigelik soe wie eyn guet hene / dat hie dat
houet eyne anderlen auer gene mach

¶ Gebeynde roepinge of gyften of verroepinge en
syn myet / en vad geue vreden / Doch gene die
gyften of verroep die soe bleue syten inden guede /
on dan omb enige gulde of kenshen dant van
soe vermoedt men / dat geue gebynde of draege
like gyfte to vresen

¶ Eyn wyff en mach on guet auer gene / sonder
onv manes wille want eyn wyff en is onselffs
myet veldich / dan onv mane is onve gebeldich
en die man is syns wyffs vortmuder / en synen
den vortmuder en mach sie myet / ab veldich en
vort is

¶ Eyn vrouwe en mach onv mane geue gauen ge
uen / dant die en sijn mede vreseden / en die ander me
de verarmeden / Ind mit velt is die gane van geue
vreden / want die mane is der vrouwen vortmuder
en geue mude sijn en mach sijn vortmuder guet ge
ue / want die vortmuder dat licht dant toe blyet / dat id
on alle syn guet gene / Doch besorne dat wyff mder
gyften onv mane geue / soe vres dat van vrede
Ind des geue is onv vad gyften der mane onv vrou

oen in eertstap gegene / Indyen dese vourf gane bis
des ghoene lenen anergeleneit waren / Ind die ghe
ner dan inder gyften bestorne / Men weert die vourf
gyfte mit vourden anergene / en niet dat gegene
anergeleneit **G**oe en wordt dese gyfte niet anegeste
dicht ane in d' doides des gheue /

In die ede die gestrey in desen verbandene gane in
eertschap / die en marcken dese gane niet doegende /

Goe vren wat gegene is / off wat geroft hed / die
is naerre dat to behalden niet getuyge dan die ander
dat vourken moigen want hie die weert hene /

Men mach oick die gane weder krygen en weder
eyssen / als off hie oir groot laster / an dede / off dat hie
oir scheghe / off dat hie oir groten schande dede / an ly
ue of an guede / off dat hie niet en volbricht / dan omb
hie die gane genome hed / off dat hie oen der gane
niet danst bey en weert /

Goe vrie wat ghet / der en darff hie geen weert
off dat mit kerst affginghe den ghoene / den dat gege
ne vour vour vour vour ghet die duet vaill / en
vanildat en fall niemant hunderden / Ind dit is to ver
saen van gauen / die omb niet gegene werden / Ind
hie en darff oick gheue schande liden / want hie des
niet to tyde en volneert /

Gelaeffe gauen en mach men eyen niet hoigen
dringen / dan als hie weert mach / en oick also / dat hie
omb syn broet niet en darff ghaen /

Is yemat wat gegene omb moigelike saiken / off omb
Iuwelberden **J**ud en geschrydt die saike nyet / off
en wordt die Iuwelberde nyet volbracht / noch ge
mocht gedam / soe moigen die ghyener off syne erue
dat weder eyschen / **D**och en mocht die saike nyet
volbrengen van ongehurkes wegen / **J**udren dat
van des nemer's scholt nyet toe en kompt **E**oen mag
dese van en on nyet **J**une worden off weder eysche
mer hie beheldt dat /

Die wat lanet byme eyne sekerre daige tyt to
dom off yet to betaelen / die mag op den lesten dach
veldoen / **D**och mocht hie die gelaften by daige en
nyet by nacht volwerken /

Van woeker ende woekouper

Woeker is / soe wat ey meer opbouwt dan hie byt
leyn / **A**ls off hie dat bededingt / van hie dat veld bor
get / dat woeker / **A**lsoe dat woeker is / die wat roept of
vroep als hie gelt vlynt dat on woeker daw off wer
de **J**ud dese is anwiltint / **A**ls dat hie nyet tynge en mach
en is ont **K**erkeleis **J**ud want meer meent dan dat
verleende gelt / dat is all woeker / **V**ytgescheyden in
dyt saiken **D**ie yerste is / omb gonts eynt **E**andshynst
Jud me sall wesen / dat hie woeker heyt gelbyne dat
is / daw me opbouwt / daw me vylleggende was / **D**ie
ander saike is / off ey borge woeker gegolden hed / **V**or
yemat / den mocht hie weder eyschen **T**hen darden
machme yemat gelt woekerde daw op eyn dymst gesat
weer in maeme eynt pache / dat **E**thaelstet heyt
Jud als die prinpaule scholt betacht is / soe en kompt
geyn woeker daw op **T**hen **V**erden / off eyn meer vor
derden omb des wille / dat hie des schade hed / **V**ant
dat verbaeden is / dat yemat meer meent en sall
weder dan hie vylgaff / sich ten vooem / hie mach

en moet doch wail meer neme vreden op dat hie sich
von schade belbaere |

In vechter secht kompt roeteren van syne ver-
werke die dat gelden fall ind dant omb soe wie dat
gelden onredeliken verkerft vā oen moet nē wail
roeter neme ind dit en myet roeteren genome Mer
eyn ~~von~~ vordert syne schade den hie van syne ver-
werk wegen gehadt hēnet ind aldus dāne roeteren
to vorderen hant tot des Rijkers dānt want eyn
ygelick moet sich wail von schade belbaere |

As yemāt op eyne sferen dān onder eyn peene wat
schuldich ind wort na den dān off termyne van on-
geestheit die schilt off dat dūnt den eysscher heldt
nē dat hie velt in sulcke peene as dān op sent
Ehen veeer dan nempt hie verbonden en mede
beseyden dat die peene out in syne machten blyne
fall |

Men en fall geyn guet moegehiken besette off be-
meyer omb schilt die en sy verst beboehiken off
en ken sicken ind die as dān guede wysheit dūnt
to betaelen off dat guet aner tho gene sonder vorder
indracht off overtoeg soe sal nē dat ~~fontsetten~~ en
die besettinge en is dān myt

Die gelichheit in vaden begeren as off yemāt is
die gelt off anderselbat eysschet vanden anderz die
en fall dat myt besetten in dān begerz dat dūnt ey-
nē andē in saken behalt toe dom tot der vortdracht
toe Mer hie moet verst den schulder off die on roet
pluchich is verlymē myt gerychte ende on soe toder
betaelinge dvingen Ehen veeer dan anders bebū-
wart off ten veeer dan belbaegelick guet en die schilt

Der suspect weer soe dat he vinnne mocht off ken
weer dat bellegelick off onbellegelick giet / en die schuld
der suspect weert dat he die vrucht der quede ver
welen off quelt anerbrenge mocht **O**ff ken weer
dat die ghoene die innebrange sold / als he ~~dat~~ desen
wolde / dan inne ver sumelick en onghewillig weer
off ken weer dat die **Tomma** **Fyns** off part med oen
met en bekende die gulde **Fyns** off part schuldige
wesen / en langh niet betack en hadde. **A**nders dan
desen stucken / en salme geyn besact off besomeringe
dom / an gelt off anders wat / **A**ken weer / dan smider
lingh vrygenoene en gheorlanet aner midt der par
then consent off onser **Stat** **Verlyten** /

Nien en sall nyemat van bynne off van bynten be
setten / ond des anders emyls off vrenids schelt / anen
besette / off belasten want dat onredeliken en tegen
die namerlike vreden ende **keet** is /

Van herbergen to halden
Herberget yemant lude / en pleet onre ey den an
deren dact / sonder syn schelt bynne syne weerd
off dan bynen / **A**nd soe vult onre ey den anden
onrecht dact / die weerd sall des blinc sonder schai
de / **A**ndyen he dat ghebeert op die heiligen / as men
oen dan op schuldiget /

Soe warme den heer en den weerd vander herberge
to verbaeren dact / dat sullen sie weder gheue en
vichten den ghoene / die oen dat gedaen had off men
kucht dan aner /

Soe wie herberghe ~~is~~ heldt / die moet die gesse out
fangen **A**ndyen he den genouch gedom fan / **A**nd die per
soen out niet suspect noch anwiltich / niet syn vran
en ~~en~~ weer /

Van Tynere en dat daer an kleeft

Tynere want wat nybes / en eyn ander
 meynet datme on toe nae tynert Judou die off
 vandt In des verroft & tegenborheit dat tynere vbrndt
 as kerst is vour fischer en drepaid / **E**oe fall die ghoene
 die tynert afflanten / syn bouwen en tynere nae der
 vbrdinge / off hie vordt velluch / also dat hie dat ge
 tynert na den verbot affbreken moit / woelbaill hie
 dat myt kerst ged moigan tynere **O**ff hie mach vour
 drepaid en fischer gaen / en don geloue en vristheit / off
 sarkelwurde / dat hie myt kerst en tynert den / dat hie
 dan dat getynert na der vbrdinge op syne kost affbre
 ken sulle **J**ud na dese sulke vbrdinge mach hie vout
 tynere en as vour is / sonder schande **J**ud die sarkel
 vanden verbot der tyneringe snelicken vtrichte
Off myt dan schanheit vour fischer en drepaid In
 dryen maenden / so verre on die ver brdinge myt
 en vour verlaeten / vander weder ptepe **E**oe mach
 en fall hie geloue don as vour is en vout tynerte
Jud In veruolginge der sarkel moit die vbrder
 tot getynert des goene / dan dat verbanden wabop den
 heiligen behalden dat hie die vbrdinge gedain genet
 hapende dan toe verichte sarkel te heb

Eoe vour eyn vandt off miner gemeyne is / **J**ud onre
 tbee off meer tosamde gehort **D**an en mach eyn myt
 maerken eynich dynster en **I**nder vandt omb kerst to
 maerke end to heb / der hie myt en plach tho heb

Den moit myn ap syn ofendringe hange In eyn
 andend mans hoff / byten syne wille off consent **J**ud
 off vour ap syn getynert also settet / **E**oe mach me dat
 den kerst en drepaid ver smidigen en den ghoene
 die dat bouwen **J**ud tynert en settet / hie dat eer /
 dan dat voubort roordt / off dan hie sijn vbaert / as

omst is / soe moet hie dat affbreken / voelbaer hie dat
beloften word / dat hie dat mit kerst den mocht /

Mallik mach syne getymē betere / ende sijn dair
mede veyligen / mer nyemat to schaeden

Thombet yemant en huyt op enis anden eerde / dat
selue off dat out / is des ghoene / des die eerde
is / want alle gebouwen volgen der eerden /

If eny machner schuldich to leyden den anden sy water
druppe / dat salme volkeren / ind die ander mach dat
getimmer hoig / enen / want die eygenheit der drup
pen / to leyden / wort dan tho huyt / Mer dat gebou
we der druppen en mach hie niet nedere maerken /
want soe wurde die selue eygenheit bestbeert / out
soe mach hie dat gebouwe der druppen enen en for
ten maerken / mer niet vorder lingen / ind me sall
out dat getimmer niet affbreken / off enis derlyt veyme
deren / soe dat dat huyt auermyds enie wedersteyne /
In des macher huyt queme den men schuldich / vceer
dat huyt niet to beneme / ind wurde dat getimmer dair
die druppe aff to vallen / pleghē affgebraeken / op dat
men dat inder selue manieren / formen / en gedaenten
oreder dair wil setten / off gesat / werde / Soe is sijn
die mansheit dat dat selue gebouwe / en getimmer sy
anders / vceer dat gebouwe aff / en dair toe die eygen
heit der druppe / eydinge / vceer out aff / en niet / ind
die macher die die druppe leydet / en sall niet hime
nen dair die druppe / stedeliken / pleghē to vallen /

Den me dat huyt niet beneme / off huyt en sall
den / en salme die huyt niet beneme / die hie heneet
off na fruyget / ind dat huyt niet to beneme / dat
datme dat huyt niet donst / noch dinst / en mach
dat huyt is / soe / op dat me den hemel syen mach /

Men en sall oick geene boeme setten dar mede den hemell to syen verduyckert wordt.

Mallike sall oick syn miieren vlyeden dat die sparren niet en vaeren In enis anderd mans hof den tho schaden Indyen dat anderb niet bebouwaert en sy

Hoort sall die Burgmeyst ~~en~~ myden gestbare die geymere der Stat besien en besorgen dat den naburen en nyemat daraff geene schade en gesche Ind die selue Burgmeyst ind gestbare sullen verhuede dat nie inder Stat geen geymer en sette dair dat lesterhik off schemelike der Stat weer off schadelike off gesien weer to schulden Ind sie sullen die ongebragen en ongehonfame dair toe debynge myden hoerlyken foerten ende broeken In behueff der Stat

Van oploep to maecten

Nyemant en sall den anden enige oploep In synen hynse doen tegen syne wille op die peene vanden meesten foert Indyen dat die oploep synpelt weer Dore mach nie on schawlike berlaige na den dat die oploep swaer weer Ind hee sall die Stat ein jaer lanc kwynde Mey en mach nie on niet auer gaen mit tebeen greden lueden soe mach hee on outschuldigen mit syne ledt Inde en will hee niet sebeen soe is hee op die vorste peene

Vanden Tuynen to setten

Mallike sall oick beboerken syns derill haenes die des niet en doet Ind gestuydt dair schade aff hee sall on beteren Ind gestuydt on selue schade hee dnyet des sonder vandell

Hebn genaebueren eyne Amne to saeme staen end
Amnarchan syn end verfundicht die eyn dat den
ker end gepend die Amne gebuydt den ghoene dat hie
synre nabuerse schande beboese off hie ruyset na
peid vondenisse synre nabuer In die roeer Men en
claiget me niet ende vellet die Amne opden na
buer soe moit hieden staende beleggen off die nabuer
beheldt allet dat oft syn genallen is end In synre hoff
soe wie mynet die sall die esthen kryere In synre hoff

Vande wortellen en telgen der boeme

Whye die wortellen eyne Boems off eyne Frynds
off wat soegedaens hener In synre eerden Das
is dat van natuerlyken rechten want dat hener id
tene van synre eerden Daromb geyt die kantske
off telge off die boegende syde waill op dyns na
bueren Amne soe sullen die doch hooren na den
wortellen ende niet na den telgen In And woelbaill
die wortellen syn dyn du en salt doch oen omb den
vriichten wille der telgen niet schiedigen noch synre
Amne to treden off synen asker den hie licht be
saget hener mer soe wat on volget niet boegen der
telgen dat is syn Mer en mach nie die telgere niet
boegen soe en sullen die Boem telgere anen
den Amne niet hangen dynre nabueren to schai
den want dyns nabuerre Frynt off bloeme wasse
des to quellufter Off wad syn nabuer op syn eyne
lycht eyn gesymen setten soe hynderden on die tel
gen Daromb sall me sie houben

Schynndet yemant syn deest soe wat op end In
syns nabueren gebyerlyt kompt off vellet dat
dlynet des nabueren

Van priuātē ende onreynen steden

Priuaten of hōmedichēden of ~~indien~~ of en
gaeten / ~~dan~~ onbledichēit ~~inne~~ loept / fall mē be
wertken bis ander cerden / die tegen eyne anderē
mānes hōff geert / dat is omb des stants wille / en
des gemeyne gnedts /

Die en fall nyemāt den anderken versterken / noch
verdrynken / men moit doch die eyne ende priu
aten waill reynigen /

Van werpaelen ende mercksteenē

Wie vonpaelen of mercksteyne setten wille / die
fall syns arkers nabueren dān by lāten komen /

Toweten dat vyffterleue stucken syn an desen
kerkten / Das eerste / dat die geeste onte soegedae
men arker scheidē / en mercksteenē setten moigen
woe sy willen / Indien dat oin eygen sy / Das ander
is / dat mē geerne claue en hōnt / van merckstey
dingen / die leger en belbyse to bonen / des gnedts
rethē gelbeer / dan die scheidinge toe behōnt /
Die derde is / wānen die roer gelbyst is dat geert
der scheidinge an / off die sark walden dān nyet
en roer en na des lantmeters gebouwe / Das vier
de is dat hie soe vele des syns verhyt / as hie syns
nabueren arker onderbonden had / Das vyfte
is / dat mercksteydinge nyet verweest en wordt
dan bynnen dārtich gaerten /

Hed yemant die mercksteydinge vān onre ge
boentlicken steden affhendich gemānt off ont
ferket die fall gelden en broecken na den daet en
den peenen die dān toe hōnt /

Dankarvelueden ende waigenlueden

Die ydell waegen sall ~~kynde~~ den geladenen ~~ind~~
die myn geladen den swaerlic geladen Die ry-
dende sall wycken den waegenen / ~~ind~~ die gaen-
de den rydenden / Mer syn sie an eynde engen
weghe / off eynde bituggen / off jaeght men eyne
rydenden off to wite / soe sall die waegen still staen
dat sie vort come moigen /

Hoe wouck a waegen verist op die bitugge / off ~~ander~~
porten komet / die sall verstaen ~~end~~ vort vaere
hie sie ydell off geladen ~~ind~~ come die waegen
to ~~same~~ same op eyne apenre straiten / ~~end~~ berde
ydell off geladen weren / soe sall die eyn den an-
deren vneigen / off sie moigen dair omb laten
end vort verpen /

Item karvelinde sullen op oiren peerde sitten /
off leyden sie ~~ander~~ stat / by der peene vort
schillinge /

Die farman end andere luyde die peerde leyden
off ryden / syn schuldich ont peerde also to belbaere
dat sy nyemant en schedigen mit loepen auer loe-
pen / auerbaeren ~~ind~~ sullen die bestellen / ~~ind~~
ontbusschap off onmacht / en sall noch mach on-
geyne schade doen / off dair anders yet in viel
sie en broeckten / want sy dant an scholt hebn /
~~ind~~ moite gelden end betaelen hynder kost
ende weertgelt / as sy maest bededingen kenne
end als vortste is

Betholt to hebn dats tho verstaen / want hie dat
myt vortpen en kene / dat hie off ~~hie~~ hie erlystliche
begeyen hed / want hed moige vortpen / off dat hie

myt geroepen en henen / datme sych vord den schande
verlymedt hedde /

Nenen sall geyne sunderlinge
herden halden /

Nyemant en sall sunderlingh herden hebby op dat
die gemeyne kost myt to myt en sy **I**nd eyn gantze
gemeyne heldt beth ende onkosteliker eynen herde
dan off **A**lke eyne sunderlingh herde **I**nd gemeyn
onben geyt vord sunderlingh orber /

Nyemant en sall syn vee to hyns laten dat den herde
de volgen mach / op dat dat vee de myt schaedelik en
schaedet / ontf hyndert dat den herde an synen loen /

Goe watme vord den herde dymet **I**nd en brengh
hie des myt vee der **I**nder stat hie moit dat gelden /
mer soe wat on die voolf neemt off poenere / end
blymet hie ongenadgen / end en beschreyet hie sye
myt myt gelychte / soe dat hie des gelycht moige
heby / hie moit dat gelden /

Lemmet eyn vee dat ander vord den herde off wordt
dat gebeten off getreddet **I**nde schuldicht me den
herde darrumb / hie moit noeme ende beclayfen dat
vee / dat den schaedede gedaen henen **I**nd moit dair
toe sweeren **I**nd soe sall die gheene des dat vee is /
dat halden / bis dat id vrull merlych is tho velde
to gaen / **I**nd wat dan kost opghert / dat sall gelde
die goene des dat vee is / dat den schaedede **I**nde
sternet / hie salt gelden na synen gefatten weergelde
off hie gheene on syn vee dan vord / dat den schaedede
de / end blyfft dat vee dat den oploip dede doot / dair
en vee geyn vorderinge ~~vord~~ omb /

T Schuldich die den herde / dat hie eyn vee inder stat
myet en kenet gebruyt / dan hie syne ledt voo dan
va dom / hie is des ledt / mer soe wie syn vee ge
myt / end verfont tot den herde geyt / end on dan omb
schuldiget / onf inde hieyert betuen manne / Soe en mach
die herde dan myet voo / sbeeren / mer hie moet on
syn vee overder ant worden ende ghelede

T Ghehet die herde / dat dat vee myet voo on gedre
nen en is / dat moet die manne tueren mit sbeeren ma
ne / die dat gespen hebby / dat men on dat in syn herde
dreef / aldus mach die on vee vlynnie / dan hie des
onschuldich overden mach /

T Soe wat die herde vlynnie bynne syn herden
dat sall hie gelden / Inden hie dat vail bebaert
mach hebby / hed hie des vlytte ghehad /

Vanden dycken en gemeynen wegen

T Die myet en helpt maecten den dyck als hie to brar
ken is / die vermyt erne Inden dat geyt leen en
veer / ende oen fersyt leen noit beneempt / Onf
moigen die andere dyckeren setten onder sich voo
sie willen eyn gelt vylkoer / dat sy onien dyck hal
den dan sie sich mede tot den orber dbyngen /

T Naer getaile der merigen off lands / off hoefquyck
die men besitet / sall eyn den gemeyne dyck helpe
maecten / Ind des geluyt onf tot der stat walthaene
off vreghe to maecten off to vermaecten /

T Soe wie eyn dyck vullens don off vry steert / die
sall die pyne byden die dan op steyt / Ind alle dyegoe
ne dan toe raeden / salmen elberken verdrumen

Niemad belijft off gheorlanet enre werch anet
 en ander en landt / off enre den werch sall hie ge-
 bruyken haeff scheliken end guedeliken / end stye-
 digen als hie alre mynste kan /

Nid ist kempt dat hie den werch alre verst geno-
 men ende gebruyket hiet / den werch sall hie voort
 naegaen / ende gebruyken / end niet verandere
 of wandellen /

Niemad en sall oick den gemeyne werch beslytē
 noch benamen / noch dan nme yet maerken off
 setten / Dan om dan mede die gemeyne werch off
 ganghe suer rinde / off mocht werden / want
 dat malck beproene mach / affgedaen to werden /
 datmen oick terstont dan sall /

Niemad en sall oick in off op gemeyne steden yet
 maerken / setten off doen / dat stedeclike off huuderlike
 weer / der gemeynen off anders yemad / die enre or-
 ber off genott dan van ontberē moit / dan hie plach
 dan van to hebben / soe watter ley or ber dat weer /
 soe van yen / off gaen / dan die Amigermeister sun-
 derlinge toeyen sall hebben / off sulc yet gesteyghe
 dat to bestellen affgedan to werden / vanden gho-
 nen / die des in beset is / off gebruyken / Dan en
 weer dat gemer / dan nyemad schede lict noch hyn-
 derlike / soe machne dan voor ~~gan~~ dan's ghene
 der stat / asme des enre vordt / off der stat hest
 weer /

Die weghe die tot den enre gaen / end dan toe dyene
 vntten gemeyne weghe / die syn gelike den gemeyne

weghen **I**nd me fall onse lueden deser weghe zing
to verdene mit Enigen ghyt off veer datme weydet
dat veruerhen off yet toshanden manke mag

I Onse en fall men die weghe niet verstruete ast vede
liken is

I Doet payen off toelleghe die band menschen gedechen
auer den die eruen gegaeu syn die syn ghyt den ge
meyne wech

Van broecken ende boeten

I **D** is to roeten dat alle broecken geschyen byder
ley luyt **E**hen veyten geschymdt broecke mit vor
bedachten arcy als moet dreyte nothorst vande
sen komē pynlike slagen **I**nd deser boete is die doyt
Ehen andeud maile geschymdt broecke sonder vordacht
end sonder arcy also off eyn symelors mensche doiden
eyn kint off eynē mensche Jude off me eynē schoete
afne eyns vogels raenden **D**eser boete is syn veer
gelt **E**hen darden geschymdt onse broecke in borger
likt slagen als off eyn mit vordacht den anderen
oenel spreke off smeliken byegen hiet off sijn wech
onderwunde off niet en vergulde **D**ie verboden
schelt off niet en volqueme myges off syns gelkeren
dat moet hie betere mit gesatten boeten **E**hen vey
den geschymdt onse broecke sonder gedaete alsoff om
den anderen in schympt hiet byegen off oenell spreke
hier en worden geyn boet vort **I**ndyē die schoete syn
peret dain toe dede dat hie dat in schympt gedaen
hedde

I **G**oe wie den ghyt niet to en behoort die en is niet
schuldich die misdryngen helpen to falde anders ~~is~~
broecken hie die des niet en dede

Goe wie eyn paepen sint of onerlyke luyde vrontet / roeff /
dondet / off onerlyke wyne noediget / off den vrede dan an
breufft / me sall amen on **K**isten off hie dat eyn eerye
gedaen hebbe /

Nyemant en sall die mysedigen onthalden / ander s' broeck
ten die onthelder / **I**nd dant na dat die onthelder hej
meiske manschap is des mysedigen / off **h**eymelike **m**et
for dant na broeckten hie /

In waerenden wyne / of amjen mach ey mid noit
dom / ende syn lyff verbercken / off hie sie aen oiven
dantf tegen oiven wille beligget / **J**uden sie sich be
terken willen / eid vanden snoeden kene lase / **G**oe
wie sie dan dan en banen noediget / **D**ie broeck an
den halb / want gelijcker luyt asmen eyn wyne vron
ke met en sall ayn oiven dantf boese manke **t**oe
en salme geyne boese vrontben / ayn oiven dantf
arger manken /

Don eyn vronde / en machme met meer dan ey
nen man bestangen / **D**och machme vants / meer luy
de dan an bestangen / want eyn vronde moigen oe
nel meer luyde den dan eyn / **D**och bekeme sie
des soe syn sie gelijck stipul dich /

Wyne eid boeckhen sullen syn / nadren dat die broer
ken syn mid wold ometh die **E**leger den anker der
verhoigen / die **K**istf eid **S**repene sullen dan der mai
ten raemen /

Des sijn emige dnygen off sarken die geyvoet off
gelber dret syn in onsen kerken / dan en is geyn noit
van yemat / dat to weerdigen / to vintren off to vmeerve
Mey soe wat ongelbeerdicht kene / na onsen kerke dat
sall die **E**leger vreedigen / **D**och soe sullen die **S**repen
der manten raemen ab vonsit is /

I Hoe wie penningh boethe genet dan mede word
hie loss / dit is to verstaen vanden broeken / dan me
myt beyde byff off gnet mede en verlust /

I Hoe waer bytten hynse / lemyge off gehymer gelbor
pen off gegaten wordt op weghen / dan me geme
lyken mach off pleghen / to gaen off ho staen / hoe wat
sghaude dan / van somet / off gedan / wurde fall die
ghone dubbel betaelen / die dair omme woent / dan
dat bytgegaten off gelbor pen wordt / Ind bynet
dantem menste aff dit / end dat geschieden sonder
opfat / Die sold byfftyl gulden penninghe dan vor
betaelen / Indren dat byme jaers vervolgt wur
de / Mer bleeff hie gesont end wurde ongeste
dich / den sghaude kost Ind hynder soldt men be
taelen tot gnetdrinken des Burginesters ende
der Gepend / Ind die bytflamben off id my staen
en salmen myt achten off veertden /

I Is yet gehangen off ^{met} gehengt gehangen to roesen
an die hynse off gehymere off gante / off auer die
weghe banen dan me gemelyken onder hynne
gert / off steyt / dat sghedige mocht / off oick vrell
die verbroycken / Eyn schillingh / Ind vrell end
sghedichdent / dat sold hie beteren / want myemat
en fall sich beteren myt eyns anderen sghaude /

I Iken enet myemat beter felyt op syn kint / dan
hie selue en henet /

I Iken moet myemat syn worde wandellen In
eyns anderen sghaude /

I Menich dynck mochtme vaill doen dat doch
myt mitte ge dan en veert /

- T** Tot onmogeliken dingen off saken / en fall noch
 en darffmen nyemat dbyngen /
- T** Nyemat en mag dbercken eyns anderen guet /
 off hie doch syn lyff verberofte /
- T** Die kleger moit doen / dat die antworder doen
 moit /
- T** Hoe wat eyn eyns volbert / des en moit hie niet
 wederkomen / eyns anderen to schanden /
- T** Wat van begynne niet en doech / dat en wordt
 toe geynne tyt doegende /
- T** Wanneer eyn sake vergert / soe fall mede vgaen
 dat selue / dair die sake omb was /
- T** Nyemat en is schuldich / dat hie by syn gulden off
 guede / eyns anderen arbeide /
- T** Nyemat en mag den anden beter kerst an eyns
 guede laiten / dan hie seluer dair an hadde /
- T** Egenchap is als die doir /
- T** Hoe wie dyent doet / die is synre kost weerdich /
- T** Bescheidt brinkt alle kerst / then weert dan neemt
 licken verbanden / ind dair dat bescheidt gesat is /
 dair heldt me dat /
- T** Alle bescheiden dynt brinkt inden kersten gemey
 medynt /
- T** Eyn beernet ma henet alle dat kerst gantz / dat
 die doide hadde /
- T** Doch en fall nyemat wederstedende wesen /

Men en sall geen misdant geloend / sie en word
riedeliken beboesen /

Off men dat dede / dat iken versten omveest weer /
all stunde dat hondert jaar / den wurde geen kerst

Mallink mach sich vaull voir gelbalt werven /

Mye syn kerst niet en weest / dat vromdt ver
drustt / woe id out sy /

Voe vele kerst eyn out heuet / hie mach syn kerst
verbilmoeden / off hie kerstliken dair mede niet
en weest /

Wat tegen kerst ge schijndt dat heestime / als oft niet
geschiedt en weer /

Wat myne is end my toebehovt / dat en mach son
der vertithenisse niet werven eyns anderen /

Vander buerspraeken

Doe wie toder buerspraeken niet en kompt / dat
op die peene van Eyn schilt in bequess der Stat
ind wie die ghoene meldet / die niet en come
sullen vyff schillingh dair aff heben ind Epen
end Raide sullen dobbell gelden /

Dan gemeyne buerschap to halden

Eyn ygelick burger off burgesse off ingesene
is schuldich synre nabueren schade to hueden
die gestijndt off geschren mach ind dair omb fall
eyn ygelick niet synre nabueren / guede gemeyne
onberlike ende mitte gebuer sprachalden / ind dom
dair toe ast behoulich is / van putten / van paden /
van grauen / van wercken / van tyne ind soe ves

anders tot den gemeyne bueyschappen bynne off
 bynten noit is / **I**nd wie hierinne verstaemelijck
 off onghewysan weer / **I**nd dan vanden **B**uysg
 meester off synē gesellen gebaernet / vromde / dat
 to marcken end to verbeterē / **I**nd des dan bynne
 den dryen meesten daigen daw na nyet endede
Soe sullen die **B**uysmeistere dat gebreke don
 maessen op synē **L**ost **I**nd den **L**ost van on to
 nemē end to peynden an syn beeste **L**eedste gnet
Ind daw toe **S**ess **S**chillingh meer / waer hie onge
 honsam is gelbeest / **I**nd die **S**ess **S**chillingh to
 byeren / halff tot der bueyschap / end halff den **B**uys
 meisteren sonder verdrach /

Vanden putten to halden

Die putten sall men halden end waeren dat sie
 blyue in gueden gereke **I**nd dat sullen betaelen
 sementlijk / die tot den putte gverochaget syn **I**nd
 die des weygeringh dede / daw sall men mede
 don / als voir vanden bueyschappen gescreuen
 steyt /

Ind wie waerē hault end puttet bynte onloft
 der putmeesteren an enygen putte daw hie
 nyet an gverochicht en weer / den sullen die put
 mestere peynden voir **A**llec **S**chillingh / also
 durt oft geschege / halff tot den putte end halff
 den putmeesteren /

Wan Straeten en Steggen.

Alle landt sall enyē werch off eny steghe off eny
 strate hebē / **I**nd eny **S**teghē is dantmen wan
 dertende in gaen mach / **I**nd eny werch is / dantme
 nyt enyē waegen mach waeren / **I**nd eny **S**trate

is / dan me wanderen ende gaen mach / off ge
rouwe off vee dryuen mach

Mallick sall die weghen bymme der stat helpen
mancken / nae beloop syns erues / dat hie byden
weghen heret /

Eyn ygherck sall oick die gemeyne straten streege
ende synre nabueren erue ende gemeynten
kerue ende onbekroet lanten ende galden / vad wai
ter / myst / holt / steyn / kalk / steyn off enige onble
dichheit dan op to leggen / And wie dat dede van
enigen desen ayn argelist / des hie sonder langh
vertreck niet en wech en dede bueren / off en
overhymenden / Dat sullen die Buermeistere off
shyckmeistere die vander stat dan toe gesat sy
en wech don bueren / off bueren / na onre gae
dingen / And peynden an den ongehouw same bou
wess / schillingh / soe dink dat geschege / end to deyle
as bouwe is /

Wie myst vut dreget / die salt des anderen daigs
en wech don bueren by vyff schillingh / And wess
dan en teynden dan liggende bleef / op der strai
ten / dan / sall die Burgermeest synre wille don /

Nyemant en sall synre stuyck bouw des anderen
erue kuynden / by der peene van vyff schillingh /

Sullen die boemen end die verkensthaten van
der straten wesen by wess schillingh / soe dink dat
geschege to peynden in behueff der stat /

Men en sall niet fluyzen noch sneeplocken by
dryen schillingh /

T Hall mē des quents die **Zemke** vuytsharven
ende fremer kraeme vander **Straiten** doin by
vuyt schillinghe in behueff der **Stat**

T Syn ygehoft sall vor sine erue die gante ende stait
ten schoen manken en halden / also durck als dat
gebor en fall **Ind** die ~~st~~ **Styck** meeste dat be
nelen to doin **Ind** den **Styck** en werch doin **buere**
am argelist **Ind** wie des nyet en dede / den fall
die **Styck** meester perunden also durck dat geschege
voor drie schillinge to deylen as voor se steyt

T Niemā en fall syn onbledichheit vuyt sine huse
in die gaeten off op den **Straiten** / off op ander ve
lynde erue kryen / draege / off leggen / off out
vander **Straiten** emyck **styk** / off onbledichheit
keere off schuppen in die gaeten / **Wie** emyck vad
dede / den solden die **Styck** meest perunden vor
Alwe schillingh / also durck dat geschege / to deyle
half en half **etc**

T Durck en sall mē die gemeyne weghe nyet toeghae
nen / off yet dar hinc manken / noch out gemege
storne vuytshen groot off kleyne sleype / legge
off werpen / byden huse off inden gemeynen
weghen / dar syden nabueren en den gemeyn
lynden onbledich en hynderlich syn / **Ind** wie dat
dede / den sullen die **Buer** meeste beuelen / den
vuytshen terstout sonder meynen en werch to doin /
dede **Ind** dan des nyet **hoe** sullen die **Buer** meeste
arvine den vuytshen en werch to doin op sine **Cost**
Ind dat tho perunden vuyt sine **keedsten** guede /
Ind dar toe **Alwe** schillingh to deylen as voor
schylene steyt

Soe voer des nachts enyge ~~waer~~ waer forme onb
suet / off karren by nacht dede loepen / off karren off
waegen vrom enyge straiten / frimden / off rine beuck
off vrombaet / off enygh ander dinct off ongermyne
In die straiten setten / off enygh onbestreue / des nachts
op der straiten draeff / Die broeckten dan an Goene
indtbyntich schillingh genetes / half den heer ind
half in behueff der stat / Ind fall nochtant dat der
stat beteren soe groet as die Burgmeyst' en gestbae
ren raeme sullen / Ind dese selue broeckten verbyse
alle die ghoene die tot den vromsel saken helpen
dat sie gesthen

Vander stat gemeenten waeter en weyde
Hoert soe is der stat gemeente waeter en weyde
vanden molendyck onder den berghe / thent ander
moelen to waerthuesen toe / an beyden syden vande
waer / missen beyden dincen / Ind men en fall der
stat gemeente weyde niet verroepen / mer die fall
gemeente blyue / Ind me en fall die oick niet verder
nen noch to schanden maerken noch bepäten / In en
niger maeten / dat die Burgmeyst' sinder lynch be
stellen fall dat soe gehalten to werden / Ind dat dant
tegen wes gesthege / off gedaen wurde / dat is op en
re peene dair op to setten

Oick en fall nyemad dant op weyden dan die Bur
gere

Hoert is der stat gemeente vint haeghsthes / pon
ten die veesteghe / en die waeter bornstige straiten
endowen / sinder werg vander stat tot auer die dinc
sel straiten toe / vint en komer loig ont quyt to gaen
op dat ryckes ebalt / alsoe als dat bis huer toe geguen

henet / **D**an omb dat id der Stat en den Burge-
 ren van Elene anen vele vordene jaren lan-
 getyt / eer die **E**delle hoigebaire **D**erick **E**rene
 van Elene / en vrouwe **M**argriet **E**renyne van
 Elene heren der yck vronwe / dat walt vonsse
 verroften / en veranderen an hyn **K**ernalt **E**re-
 ne van **E**lise en van zutphen / die brueder was
 der vongere **V**rouwen **M**argriet **E**renyne van
 Elene **I**nd vorder vanden vonsse **G**hesstigen heer
 doe hant oore her kome en gelboente anen en band
 alre anensthen gedersten sunder linge en gemeyn-
 liche doe oick verleynt en gheor laenet is / dan oore
 loyen op **K**erck **N**eder **E**balts weyden minge bryte
 den vrede / **D**at is to verstaen dan die layen vyff
 jant alt syn omb dat selue gelt / en den selue parst
 den sie van alds plegen to gene / dats to verstaen / dat
Mergelt **I**nd **I**lke scholt drey **E**rellingh **I**nd die
Ghesstige hyn en sullen des **N**eder **E**balts dats tuf-
 stien der keltke ende den **K**etelbrout met staen
 off vutgene to bouwen / dan sie moigen dat hou-
 wen / en beleyden vyff jaar lant /

It is to weten / dat vor menygen jant eer dan dat
Kerck **E**balts an den **G**hesstigen hyn kome is / als anen
 mids **E**rene **D**erick vonsse en an **K**ernolt **E**rene
 van **E**lise vonsse na vutlysinge der bryene dan
 op sprekende / die **E**rene **D**erick dan van henet /
 die geyegistweert / ende vutgesprekne syn op
 der **S**chryff **L**amenen hyn der yck **E**rene vonsse
Meyn buerk van pergament bestreue / onder ve-
 le meer bryene der **G**raffschap van **E**lene sunder
 dingh an treffende / **H**enet die **S**tat van **E**lene
Kerck en vryheiden op dat selue waldt gehadt / dat

Der Stat foyen werden moege op des Kyngs Ne-
derwalt als op oure gemeenten byten den vrede
Dats to verstaen / In die landen voff jaer alt syn
omb ouren jaerlyc schen part / Dats to Mergelde voff
marck / Ind van Hker scholt drie schillingh ind met
to schutten / In den landen / men en vrede den huerde
stulstaende / sittende / off liggende / Inne to hne-
den / Ind die geschutte beesten met vor der to d'vne
dan to nutterden /

Ioe dit vorste landt fone is anden selvesten
kyng / ab vorste / hebv sie gelaenet die stat to hal-
den in ouren partten / Danmer end an hebv ge-
leest / die steden van Nymeghe ende van Goch / Ind
Derick heer van moirse / Johan heer van Bylant / Ja-
cop van Nerdan / Volter van vofhen / Ott van
haelt / Wilhem van Brontshusen / Fiterre / Johan
molhaert / Kenthmeyste / Derick vander Straiten
end Derick berhoff / knaepen / In den jaer onse kyng
duesent dreyehondert / Kyng Ind Derick des Manen
dage na sinte Wictors dach /

Ind datme dat Nederwalt / dats tusschen den selst-
te end den ketelbroick / met inslaen noch vut enfall
geue to bouwen / dan sie moegen / dat dom houwen / ende be-
vreden / voff jaer lanc /

Inde soe is der Stat gemeente Busseberghe / Ind
holt in breyden / Ind in tegden / ab kyngnae bestene
stet / Dats to weten / vanden vrede / die Strait vut end
hendet dat d'vrdail / op die d'vffelstraite toe allang den
Maeselberck / to Nutterden toe / Ind va Nutterden / Hso
Donsbruggen toe / Ind va Donsbruggen allang den
kerck tot inden haet toe / Welck d' va Mellen
gient va jaemer toe ouer holdt / dan / en / bynie gelage
D'vck is der Stat gemeente beneden allang den Bergh
tot anden veltvreyten / kempen toe /

Wanden Schaet inder Stat berghe

Van Schyppen Inder Stat Berghe op der gemeenten /
 end op den wallen ende graene. **I**lke scholt by dange
 Inder Berghe op der gemeenten dry schillinghe / end by
 nacht **ē**ss schillinghe. **I**lke op den wallen end graene
 by dange dry schillinghe / end by nacht **ē**ss schillinghe /

Eyn getoube waegen off karre Inder Stat Berghe
 geschnit by dange **ē**ss schilt / en by nacht **ē**ss schilt
 schillinghe /

Durck en salmenat plakken wynde off meye In
 der Stat Berghe off op der Stat gemeente / op die
 broecke van eyre marck soe durck dat geschege /

Wie holt hysse Inder Stat Berghe off bydruege /
 dat weersdags op dry schillinghe / end des nachts op
ēss schillinghe / **I**nd dese peene vms / **I**nd die peenen
 vanden waer hyronder gescrene syn der Stat /

Van to visschen Inder Stat waeter

Soe want me yemat bysajende vunde off verne
 me Inder Stat waeter sonder orlof des **B**urger
 meyster's mit **S**chorangelen / mit leggeangelen / mit
 kornen / off vmsken / off mit enigen anderen getoube /
 dars dais op die broecke van **A**lben / **M**arcken /
 ende suachts op yer marck soe durck dat geschege /

Die bysscher moit ouf vaill dat ceutvysf mitten
 alsoe verve als hie cym geseyden mach votten **S**cheep /
 opten mynsten schaede. **I**nd dese mitte is / dat sie dan
 op morgen gaen / on netten to hiesken end to droegen
 ende oure **S**cheep to hengen / ende ander's met /

211
Men en sall onser **Stat** warden noch dat oenen
dare by niet bepaalen noch in eniger **leij** becomen
nen wantme dare lasten en onlasten moit. **Ind**
men en salt oick niet beynemen dare mede die
schepinge belast mach werden off dat on hunder
hick wesen moit. **M**en en sall dat oick niet aney
bruggen aney myds **recht** dat yemat smuderlingh
dare toe meyden to hebbe.

Vanschaede **Inde** velde to verhueden

Eyn ygelick sall mit syne peerden **knuden** vers
ken ende schaepen blyue **Inde** buer scappen. **D**are
hie nime woenachtich is. **Ind** Ingeyne andere knede
off dryne dare hie niet nime gheer niet knoch geresch
ticht en is. **N**ie dat dede den mach die heer peruden
voor ey markt soe **durck** dat geschege.

Dick sall eyn ygelick mit syne peerden **knuden**
versken ende schaepen blyue op syne selst landt dare
syn eygen is off pachlant off mit or lof eyne anden
des dat landt weer. **Ind** wie hier tegen dede den mach
die ghoene des dat landt weer selner schutten ende die
beesten to hyns dryne. **Ind** der niet weder quere tho
gene thant on syne schade geruht is. **Ind** den heer
genoch geschiet en sy **va** dryen schitt. **Ind** nye also
op syne lande gesthutet hed ende die paude weder
aney gene den heer en weer genoch geschiet vande
den broecken vurs den moit die heer dom peruden
voor **ess** schillingh.

Dont ist gesat ende gebaeden dat nymat mit perde
knude versken ende schaepen vanden pynedare
thent sent **S**awtholomeus dare. **I**nden gemeyne vel
de knuden sall off dryne. **N**ie dat dede die verbroest
ten **Elbe** markt soe **durck** dat geschege den heer **Ind**
der **Stat**.

T Hoe wie holt houwert / grass smidet / off bysschet In
 eyns anders mans water die sall dat beteren / ende
 den schaede gelden op syn kerst / Ind Indyen hie dan
 onwedeliken an dede / soe weert eyn gelbalt

T Hoe wie syn perdt off vee lattet gaen Inne off by dat
 Eoerme / die sall den schaede gelden

T Off eyn ma onbutiliken eyn arker eeyden / worde
 hie dan omb beschuldicht / off id on gesacht worde van
 den ghaene / des die arker weer / off van synre we-
 gen / soe vloer hie syn ar beyt / want hie weert des
 eyn draegelike besitter / Indyen dat hie geyn behalt
 en hedde / Ind soe wie dat on gedaen genet / die sall
 on synre schande versetten / Mer en worde on des
 niet gesacht / soe behelt hie Cost Ind ar beyt / Indyen
 die arker vry is / Mer ghenet hie Lynse soe behelt
 hie Cost ende ar beyt dan hie betant den Lynse

T Hoe wie ander werff eyns anders mans landt be-
 seyert off eerdt / die sall on synre schaede gelden / dat
 hie sall des gene alsoe voere / as dan / op moort gelbas-
 sen wesen / Ind dan toe die boethe / en synre gelbedde

T Dyt eeren en mach eyn man noch lyff noch gesond
 verberffen / Id en sy dat on dat land vanden ge-
 richt ontdeelt sy / en wede dan auer gelast sy / Dyt
 ontferden men dan / mede die mer steene / dan
 men die scheydinge vanden lande / ende eyn velt
 by hvelde en wete / soe seld hie schairlike broecke
 as dan van vorgefare steyt

T Wanneer eyn ma syn forne Inne ouere wille
 dat sall hie verfrindigen den Ayendener / off hie
 Inden dorpe / off Inden belde is / Ind en wachtet hie

Dan des niet die ma verthuyender oen selue also
hie sine eedt dan belbaeren wille off menden van
oen hebij wille ind so hie belbise sie albee val sy
nen nabueren end laij die frende dan vnt staen
ind soe fall hie des bliue sonder schade

Van gylden ende ambachten

Dit syn die Gylden die to saeme vanden ambach
ten ende der Meyninge to Cleine gesat syn

- I**nden versten syn **Becker** **Brouwer** **bettekooper**
Molner ende **Molners knechten**
- H** **Wyncooper** **Scherplude** **Armevte** end **Trippen**
mekere
- H** **Gelbantsnyder** **Schroeder** end **Droechsteyve**
- H** **Bontberckere** **peler** **handtschameker** ende
eyemflegere
- H** **Goltmede** **Smede** **Saedhneker** **harnestyme**
kere
- H** **Beduerberckere** **Mailve** **glaesmekere** **ket**
ker end **ymengyeter**
- H** **Loerve** **Touwbere** ende **shoemeker**
- H** **Gelbantmekere** **orener** ende **bolves**
- H** **Wleyshouwbere** by oen seluen
- H** **Tymerslude** **holt Snyder** **steynhouber** ende
kaedmekere
- H** **lynen orener** by oen selue
- H** **Ahoubelude** ende **waegenlude**
- D**eser ambachten **in** gheyn / off yenaer mit den an
deren van desen ambachten ende **reynigen** en sulle
sich niet verceygen / anen draegen ordineren / off

omme setten enygh dinst / myet my to ghene off to
verroepen / dan sie to saeme anes draegen syn / off aner
draegen / off weerdigen / off die eyne nae den ander
wachten off sulgebat /

Die en sullen dese Amborghen en Neringhe off on-
re en geyn / die dair onder begrepen syn / onder sich
enige burgherden maeken dat die ander enygh dinst
off werck myet volbrueven en sall / dan die ghoeve
die dat begonne heuet / off den dat banelen is / off der
ghesken / Men die eyne mach volbrueven dat die
ander begonen heuet / en myet maeken en vill / off
liggen lett / Ind die peene off burgherden onder oen
gesat / sullen van geyne werden wesen / Ind vrom-
de beonden dat sie enige burgherden / myet tegen
maeken dat weer op die peene van vyff Marck
brabantse soe durt dat gescrege off beonde vrom-
de / Ind die peene sall vutbordeven die Burger
meist / myten den Rych / Ind ven des noit is / Ind
die keeren to keren half / In behueff der stat / Ind half
in behueff der gylde / en Amborghen den dat anwes-
den / Ind dair dat inne gescreden / Onse machme on-
re Enygh en tytlanck / dat ampt verbruden /

Dis mede to weten / dat onse Alderen en vrombaede-
ren / omb den gemeene vrbet / ordingent en ingesat
heben / Dat nyemad byme der stat vryheit / mest-
terye van enygen dinsten / don off halden sall / off eny-
ge apenbar Neringe / don / hie en sy verst borger ge-
worden / Ind hebende halde alsulck harnesch / as dair
to gesat is / Dat is ten mysten eny panseren / eny se-
ren huet / honsroenell / Borst / en handt schoen / Ind eny
nen queden / enyse / staff / off pyerke / Ind wie bet ver-
mach / sall anders vromt heben / voll harnesch / onsen
keer ende der stat / dair mede to dyene / by eyne
peene van Gess / scillinge / also durt / as sie des van
sine Dekenen / off goldmeistren / vermaent vromt /

De Ind die vms peene to peynden vnt sine Keedsten
guede / halff tot behueff der Defenen ende gylde-
meysteren / ende halff den gylde /

In die sullen alle gymborhten end Neringe to saeme
wesen In alsulken gylde dan sie toe gesat end ordi-
nert syn / Ind maect sine Defene end gylde-
meysteren die dan toe vander Stat gekant ende
ordnert syn gelyklyc to wesen In auf Ingesette
tot noff end order onser gylde / op alsulke peenen
as nu dan op gesat syn / off namals tot enygen tye
gesat moigen werden / Ind wes die Defenen off gylde-
meysteren van enich der gylde Insetten end ordi-
nen / dat fall altyt geschryen by weten ende gnet duff-
ken de gesbaeren In der tyt /

In die dan ongehoirsam sijn omme weert den sul-
ken die Defene end gylde meyste vms cenberff
peynden vort sesh schilt Anderberff vort sesh schilt
halff den meysteren end halff den gylde / Ind bleef
die selue nochtant ongehoirsam / Soe sullen die meys-
tere off Defene on sijn gymborht off Neringe en
maent lauff vebreden / Weert dan dat he nochtant
ongehoirsam bleef / Ind sijn gymborht off Neringe
myet en hiet / Dan sullen on die meyste vms
cenberff anderberff peynden tot alle maill vort
sesh schilt to deyen as vort is / Ind dardberff vort
vnt Mart In behueff der Stat Ind on sijn gymborht
off Neringe en sijn lauff to vebreden / Ind
der Stat den auer to leneren / vort to corrigeren
ende to veruichten /

In die schuten heb on gylde to saeme na onre loipe
Alde / middelsten / end Jonghen / Ind als deser enich

then doelen of om paepegame scrijpen / soe fall sich
 mallike hueden vor lemenisse / want woedam
 die ~~of~~ orck sin / die dan / inden spoill sonder vssat
 geschen / dan en ruytine met omb ~~off~~ noch aner
 ind des geluyts is orck / as nie des passiens / inden
 haect haeghet / off anders wat duet / dat gelboen
 hick is / off in tortneve / end steert spoill / die mit apen
 dan op den gelboen hicken steden geschen /

Durck ist van alds her come na onser stat kerch
 ten / dat die Burgmeester mit sine gesellen durck
 end tot alle tyt ast noit wesen fall / kerckmeester durck
 ken end vorrege fall / end der stat kercken setten fall
 in allen geluytken end mairen / als die van alds ge
 beest sin ende gestain heb /

Weer yemat die dan anders dan kercht by dede /
 die weer den heer ind der stat broeck ind / vonden
 also groit ind also fleyme / als sich geboren fall ma
 rryen der ~~tepen~~ / ind soe wie sich loyssen / ind die
 sich von dit ongeruyt tho der loyssen ghene / die
 selue blynet eer loyss end rechteloyss /

Mit ghenyander manne off geluytken en fall gheen
 koyma den ander leuere emich gnet byme der
 stat vryheit van kene / dan vorys is / ind vore
 dat dede / die byoickten den heer ind der stat ab
 vorys is /

Hoe wie anders in syn herberge vonden den
 dan mit gebartuden spynden / die byoektt ~~eyen~~
 schillingh /

Die Alze verkoepen end staen / die sullen meten
 mit quanten ende mit mengelen gebuyander / mai
 ten / by byff schillingh /

T Salmen Come botter vkoepen by den gelbylste
end anders myt by **Albyntz** schillingh

T Hoe want me vlyndt dat me vette waer verroeft
off ander **Scharre** dan dat pont gelbylste. Eyn loit
to licht wees. Dat is op die broecke van **Heen**
swaren marktke. End nae den beloepe meer ende
myne soe durck dat geschege

T Want me vlyndt onder den **Cracmenen** vadour
re waeren van myde in en der gelbylste dat te
gelbylste eyn loit to licht. Dat op die broecke van
myer marktke vons. soe durck dat geschege. ende
na beloop meer ende myn

T Want me vlynde onder den **Edtsmeden** off **fyeme**
ren vadour waeren dat te gelbylste eyn loit
to licht. dat op die broecke van **Thien** marktke
vons. soe durck dat geschege. end na beloop meer
end myn

T Item van **Coeperey** **Tymelberck** vass vlass
gaen end der gelbylste. dat te gelbylste eyn loit
to licht. dat op die broecke van **Dyven** marktken
vons. soe durck dat geschege. end na beloop meer
ende myn

T Hoe want dat me vlynde vad eniger waeren
vons die **Scharlen** eyn loit to licht. off dan na
alke op syn beloop. meer off myne dat werd
dubbelt vronken vons. se

T Hoe wie getmyt veygert to dom van ennygen
konyn dan die **busgmeist** dat van beger
den die broeckten **Thien** secht. also durck hie
dat veygerten



Broecken vā peerde en vā harnasch

Wulke psoen gesat rōndt op ey peerdē Ind
des myet en hed / thertyt dat hie dan vp gesat wōrd
de / die verboriden **£**ess schillingh tot allen aryt
daigen / thent hie syn peerdē hed dair hie vp ge
sat weer / Ind soe wie vp eyn ailingh harnasch
gesat weer of rōndt / end des myet en hedde opst
yt / die broecten tot allen aryt daige / drey schilt
thent hie dat hedde / Ind vā anderen harnasch stert
die broecte **W**ystien brabausche geluyt vōns stert /

Soe wie gebandt rōndt to ryden Ind dat veyhoe
ner dūden / die wboriden **£**elbiff schillingh / thent
weer dan dat hie myet to huyben weer / off soe
brantk weer / dat hie myet ryden en mochte son
der afgelift

Handen vleyshouberen

Inden versten soe en salme geyn kōigs vleysche
wertuelgnet ther schanē veyll hebn / Ind die
dair tegen dede / die verbor **£**ien schilt / end dair
toe sijn **A**mpth eyn hantlantk quyt /

It gardich ind ongelubt vleysch salme veyll
hebn op eynē lantken / ende woill saltē dair
by in eynre groiter schailen /

Seyne kalere en salme veile hebn die geyn
drey weken alt en syn /

Ensschen paesschen end **Bartholomei** / en salmen
geyn vleysch langer onge saltē galden / end veyll
hebn bane eynre nacht Ind vā **Bartholomei**
bis tot paesschen toe bane tebe nacht myet sonder
afgelift /

Ite alle vleyschouberre end niet meer mouze gesel-
kan wesen an eyne kande to slay, end an eyne ver-
ken by eyne poude / ovre yghelick to verlyesen / Mar
van pinxten bis tot onser vrouwen myss Assumptie
mach on die Burgmeest' onloff gheue ovre vren
eyn kandt to slay, end eyn yghelick syn deyle op syn
banck veyle to heben, by der seluer peenen /

Ite sall eyn yghelick vleyschouber syn banck seluer
bestaen / off hie sall dair by setten eyne kuerst / die
in syne broede end in syne huse is / soe durt as die
dair aff bekort wordt / sall hie gelden / Elyen sitst
in belmeest der stat /

Van verpachtinge der Stat Assysen

Na den vesten end privilegie der Stat Elene soe
moigen Burgmeester Grepene end kandt der seluer
Stat / tot alre tyt Assysen setten op alle gnet datmen
koept off verkoep byme der Stat vryheit / by oen
seluen end moigen die Assysen die vort, ds gesat sy
off namails gesat werden op end aff setten / hooghe
end legh / bynten onsen landshre / na mitte end vry-
heit der Stat vort /

It is to weten dat eyn herpome end eyne guede ge-
boente is / datme die Assysen in desen vortberden
hina beschreue pleghe to verpachten / Soe wie die
Assysen der Stat pachten / die sullen die verborge
end verlossen mit alsulken guede byme der Stat
vryheit gelegen / dair an den Burgmeest' end
kenthmeesteren vander Stat wegen gemuege sall
ind dat sall gescheen tot gesymde des Burgmeesters /
eer dan sy die Assysen anbanche / end wie des vey-
geringe dede / broeckten der Stat versterck eyn wanc

In der boerff am markt und der delberff drey markt
 und die Burgemeistmarck als dan die Assise weder an
 nemē / eynē andern die to dom, off to verparcken / und
 wes schæde off eynder die stat dair by hedde / den fall
 die vorste percker betaden / tot den broecken dorff / und
 dat to pernden, vort syne ahie reedsten guede

Goe wie die Assisen den andern / die den slach ge
 gene weer / affhoiget / dair markt sijn die Burgmeist
 burff halden andern yersten off andern andern / off an
 den lesten / off beste na syne wille / und wie dan en
 ternden der stat guet guet besparden end eynder
 dede / dat fall die Burgmeisten verhaelen an sy
 ne guede ab vorff sijn

Mit woe wele men alle
 Assise hoigen mach

Harmen darne die Assise verparcken end die
 slach gegene is / Goe mach me die vryn Assise
 hoigen mit eynē Fynsche gulden / und mit eynē vier
 dell wyne / und die slach dair aff alle vier dell wyne /
 und die hoppen und vier assise markt me hoige mit
 eynē Fynsche gulden end mit alleen quarten wyne /
 und die slach dair aff is eyn vier dell wyne und dessge
 lycks is die Assise vander better waeren / dat hoer
 sell dair aff eynē halue Fynsche gulden / und alle quar
 ten wyne / und die slach dair aff eyn vier dell wyne /
 Dessge lycks is vander gelbant assisen / als me die ver
 parcken volde / **N**ont so weten dat vā alder assy
 sen hebē die Burgmeist ende gestbawen under mit
 toe boeren eyn markt tot ouen verdoen / und die
 slach dair aff is eyn vier dell wyne / und me markt
 die hoigen mit eynē halue Fynsche gulden end alle quar
 ten wyne / und die Assise vander fremeryen und

vanden bisschen is die stad van elke twee quartie wyn
ind me mach elke hoigen mit eyme quartier fynstke
gulden / en eyn quade wyn

Hander Wynsysten
Men sall weten dat van alden gelboente en her
kome syn vorder wyns dat der stat goede germedt
kenet ind datme tappet / sall gene her sstysen vnt gol
den fynstke gulden van inden der byer fawfynstken die
des fyns Wulcke sstysen die burgermeist en gestai
ren indert vt honghen ind legghen moigen na mitte
en vber. **Der stat ab voutgere sstyt**

**Van eynen stuck wyns heell vnt
uerocht off eyn deell dair aff**

Wort sall elke vorder wyns dat gelyst off gekel
vet is ind heell verocht ende vnt gebuert vordt
ghene van elke gene tebe guede koutstke wyns
mynges / dat is vanden vorder tall eyme fynstke gulden
ind wadner eyn stuck wyns gekout ind opge sekeris
ind dan dat mit fleyne vaeten dair vnt verlaeten
off gebullet vordt ind vnt stat gebuert / dair
aff salme gelycke baull die heell sstysen ghene

**Machme den wyn hier In slaen ende
vry weder van hyn vueren**

Wort mach en ygelike burger ingesetene off vnt
vordt man sine wyn hier sstysen en seken
ind vry sonder enyger hande sstysen weder vnt vne
ren / dair id on gemeghe indren dat dair van
geyn koop gegamen is / dat queem vp syn belep
mer off gebyle datme den selue wyn byme
der stat behneffden ind danden doepma van sine

guede wade hanten werden na gelegheit van hand
ende beneden. **S**oe en sall hie billicke dat guet niet
vut bueten. **I**nd hie sall dat hie bruycken. **E**id ge
ne dair van die heell **A**ssise vorse. **I**nd weert
eyn vrent ma. **E**id niet vyfte steden des lands
van **A**lene. **S**oe sall hie toder **A**ssisen vorse gene
die **A**lde **A**ssise. dat is den **A**lde **J**ude soenentichsen
penyngh. vanden guede dat hie gebruykt hadde.

Die salme roeten. wie van buyten. **L**inden die niet
vyften steden. **S**lands van **A**lene en syn oir wyne
off getoulbe. off die gekelvet. **E**id **A**ngeslanje wend
verrochten. **S**ullen gene **A**llem die **A**lde **A**ssisen
weert ont die wyne hie byme getapt. off vutgebuert
werden. **D**an wie den wyne byme dat stat vry
heit tapt. die sall gheue die alinge **A**ssise vorse.

Men en sall gene wyne tappen ongekoirt

Niemant en sall syne wyne tappen. **I** ongekoirt hie
en sy gekoirt. vanden ghoene. die dair toe gefawde. **I**nd
gesat syn. off vaden **A**ngement. **I**nd syne geselle. **I**nder
yt. off onre gebreec. **I**nd wie dat dede. **A**ls durt ver
bronten. hie die stat hie voere. **E**ine **A**lden schilt key
serg. off vranskryck. **I**nd alsoe niemant. **A**eme wyne
as hie ongekoirt tapt. van ilke **A**eme eyne alden
schilt vorse.

Dan duerre to tappen dan hie gekoirt is.

Soe wie oir syne wyne hand den foer duerre tap
ten dan hie gekoirt weert. die voutten der stat
verstan. **A**lde **A**lde schilde vorse. **I**nd vout van
ilke **A**eme die hie also tapt. **E**ine **A**ldenschilt vorse.

¶ **W**a ghehoorde wyne to willen tappen

¶ **G**heuyelt ont dat ymad syne wyne myet tappen en
wold / as die gekort weer alsoe menigen dach
as hie dat hiet / broycken hie der Stat des dange
we haluen & liden schilt vorst Ind den selue wyne en
sallme myet wyne Stat bueren ander / want to droepen

¶ **D**it ist so weten / soe wie syne wyne vut buerden
van wulcken byme der Stat vryheit voor ey koop
gegeen weer / Inde omb der syen wull / die hie der
Stat dan aff schulden weer / den koop ver hieden en
missaecten / want me dat dan na verneme mach
wan / arstheken / die heeft gebrocht der Stat voff
Markt Ind dan toe sall hie die sossen die dan op
steyt van aler koop gene ende betaelen

¶ **M**en en sall gheue wyne Ins laen hie en
sy geruede

¶ **H**emāt en sall syne wyne Ins laen / hysen off
kelen / hie en sy verst vander Stat kenne
teren geteykent Ind vander Stat goede geruede
wie dan tegen dede / broycken der Stat hie & liden
schilt vorst soe dink dat gesthege

¶ **M**en sall weten / dat id cyndrechtliken ane drae
gen / ende omb mitte en vber der Stat In gesat Ind
ondmyert is / datme den wynteppeyen / gheue vul
wyne an owen sossen korten en sall / dan alsulke
wyne as sy mochten vullen / as sie onsen wyne op sine
gen ~~die~~ die becluyt were Ind vedelick

¶ **W**atme den tepperē ander sossen korten sall

¶ **D**ick sallme den tepperen myet korten noch affslan
ander sossen vanden In geslagene gefelude wyne
alsulke wyne / as sie syden / dat sie byten becluyt

ende vutgebuert hedy | off dat sie seyden dat oen ont-
 leyket | off ontloopen weer | **T**hen weer dan | dat sy
 dat merckeliken mit der **Stat** **F**enthemsted | under
 hz sonder argelyst besthynigen moigen |

S **H**anden **Z**anwvne to tappen

Hoiet is thoweken | dat die **B**urgmeiss | ind geschai-
 ren | under hz **D**er **Stat** **A**lene moigen tot mitte end
 vorder **D**er **Stat** vord | end na gelegenheit des lastz
 ind genalz | **D**er **Stat** ind den **B**urgeren anliggeren
 de | ordineren ende setten by oen schied na oren
 synne ind guetduncken binten onloff off bespoeke
 onss landshrd | **Z**anwvne synne **D**er **Stat** vord to
 tappen vomb alfullich vordell ind **A**ssysen | dan op
 to setten | als **D**er **Stat** end **B**urgv vord des noitgebort
 den **A**lfoe doch wadner dat gesthege | so en fall
 me den vryn met hoiger noch dnerre tappen noch
 setten | dan als van uikerer gehirken quede bomen
 off beneden gestrieden sonder argelyst |

Vandē koer aff en weder op tho setten

Men mach den koer vanden vryne na mitte ind
 vorder **D**er **Stat** en **D**er borgend nederlegge end affset-
 ten | ind weder offsetten ab den **B**urgmeiss end geschac-
 ve dat mit end guet beduncket | binten weder seggen
 off bekroen onss landshrd ind wadner die koer vord
 affgesat wurde | soe moigen die **B**urgē off **T**eppere
 oren vryn tappen na onse besten synne end guetduncken
 dat sy ont guet styten moigen | **D**an die en boriger off
Teppen en fall sutz morden andend met vbynder onre-
 enden andend tho setten | hent syn tappen gedaen
 weer | **M**er soe wie **D**ie **B**urgmeiss vanden **Stat**
 wegen heytet off beneelt syne vryne op to dom end
 to tappen | die also beket ende bentst guet hedde dat
 den **B**urgmeiss end **A**lfoe vanden geschaven guet

duisft wesen die fall sonder dinghe weygeringe dan
na byne diwe of mer vran onbegrepen sijn wy
opsteken end tappen apenbar. Ind wie dat versete ind
fveuelik weygeringe dede die broest to boer en
der Stat. **Alse** Aldesthilde durs Ind vort illu daigt
eine Aldesthilt also laugt he des weygeringe dede
ind dan toe en fall he sijn wyne niet bytuerre noch
verroepen.

Handen gewichte des Broeds

Tot ewiger ghehoorissenen salline wren omb onbe-
liskeit des gemeyne gnedes dattet in vordedene tyden
vaden Burgmeiss ende gesbawen end by anden ver-
sendellen Burgen waill gepruett end versocht is dat
id broet vā eine Grepell veyt. **Alse** ssther manen dat
witte ssthen waill begaet end waill ind gaur gebarken
is fall wegen bystich pont. **V**ort fall dat broet vā
eine ssthepell fozgen **Alse** ssther manen waill begaet
end gaur gebarken wegen **Carhtentus** ponde. Ind na
desen voringere gelbichte vā beyden broede vurs sul-
len alst die Burgmeiss ind gesbawen end die fow-
meistere vanden broede die dan toe by ome ledt ge-
fawen end gesat sijn ernstich end vstich toe sven haby omb
nutter ind vrbey der gemeyne lude. **D**at dat broit
vort blyne in sijnre wearden end gelbichte na gele-
genheit des mercktes vanden fowne dat gelbichte to-
langen ind to seggen als dat gebouwt is ind wan
die fowmeiste vurs Burgen Berker inden gelbichte
vort ber sijnne luf bunde. **S**o durt vortten die
Berker den fowmeisten **Alse** quarten vurs die sie
by oren leden van oen neme sullen. Ind dat selue ge-
berkt broids dan sy gebreck in vonden sullen die
fowmeistere alingh end all na oen neme. Ind den ar-
men vort omb got gheue. **V**ort an sullen die fow-
meistere vort sonder veltreke den seluen Berker

den sie alsoe bronckig vonden hedden / brengen an den
 Burgmeest' in der Stat oen to seggen die gebrucken
 ind sal as dan fall die Burgmeester miden geslaren
 den selue Berker vor syn broecken verbyden en almech
 fair lant gem nermigt to dom pad factan ind dat bron
 omb got to ghene af vongernest is Doch soe mo
 die Burgmeest' en geslaren den Berker vor syn
 quederere grunde om ind laite oen die broncken
 vor se affkoepen / In beknest der Stat na onte gnet
 dunsken en na dat die saiken gelegen weren

Vander gruyten die brouwers schuldich syn

Want In vorledene yde onse landshyd die Stat
 ind burgen vad elene geprimingiert ind belauet heb
 datme inden Stat vor sy gem hopenbryer en sold lai
 ren tappen of veyll heb / then we er mit wille en
 gkent der Stat en der burgen vris / Soe is dair
 af merckliken to weten datme inden selue yden
 en dairto voere / gem byer inder Stat of omb
 dair omb langst / Dair gruytbryer off geystebryer en
 der geliken plach to brouwen en to tappen ind dit
 was to voeren / en die gruyte to elene an onsen
 landshyer come was ind in dyen yden heb die Bur
 ge en ingesetene der Stat vor sy gehadt en gehal
 den vor recht en vor oir quede geboente en geer
 come Soe waneer sy brouwen en malder garstens
 malts elcasscher mont / dat sie dair toe oir gruyte
 haelden en forken anden gruytes inder by ind ganc
 dair vor / enne ~~torneyss~~ groiten dat die weerde vad
 elken ~~alden~~ ~~goud~~ elcassche grante ind naden be
 loep meer en myne / dair na dat die Burge off in
 gesetene gebrouwe heb ind weer as dan vad sueder
 gruyten gebrast dair inme gesthet dair omb dattet byer
 dair by verdorne dat mochten die Burge off ingese
 tene bedragen mit recht ind vhaeken anden ~~gruy~~

iet **I**nd aldus hebby vortyds der Stat en Bur gere
vours kerste en quede gelboente gebest vander gruy
ten ende gruytgelde vours herna en deyll van enge
leden is dat hopenbyer vermenyct en vbreyd to
brouwe en to tappen all omme inde lande **A**lsoe dat
onss landshyrd gruyte dant mede ge fruyt en gemeyt
wart **S**oe ist geschiet mit queden beraide tusschen
onssen landshyrd onder tyt **I**nd den Burgmeist geschou
re en den gemeyne Burgen der Stat vours omme
onssen landshyrd to bety by den ome to blyue **I**nd onss
die Stat Burge **I**nd ingesetene by onre kerste heer
komme en queden gelboente vander gruyten en gruyt
gelde vours to blyue **W**o hebby die Burgmeister
geschouere ende gantze gemeyne Burge vours onderyt
mit onssen landshyrd auerdragen en auergegeuen
datme hopenbyer en kerste en der geluyken **I**nder
Stat bronwe en tappe fall en mach **I**n desen vurs ber
den dat onse landsheer va rike vatt datme tappet en
vayll heuet hebby fall en boue vour syn **E**ruytgelt
sine **C**ornouss **C**ornouss groite as vurs se steyt **I**nde
die Stat vours fall va rike alpketen dat hebby en
bouen vour die **A**lsoe sine halue **C**ornouss groite
vours **D**ou t sulle die Burge en ingesetene we
sen en blyue by onre **A**lden kerste **I**nd quede gelboe
ten **v**anden gruytgelde vours **I**nd haele oir
gruyte die des behoude werz anden **C**ornouss **I**erht
onss landshyrd **I**nd dit is dat yerste en aldste auerdract
en onderscheydinge vander gruyte **I**nd gruytgelde tuf
ste onssen landshyrd **I**nd der Stat as dat vanden
vouralden vourmenige iare an onss komme is **I**nd soe
oet wot huer enteyden vorder last froff off hynder
der Stat en den Burgen vanden gruyten en gruytgelde
vours angelacht is dat geschuydt en kompt van wil
ken en niet van kerst

*W*o vour johan wat
oir dit gruyt en
Cornouss
die kerste en
sine cornouss

Wander Byerschen ende anders

127

159

Prae desen bougerse auerdrang end fleyinge is gesat
end ordineret mit den Burgend end ingeseten die hop
pe kente off der gelyken byer broncken end verll
ken. Dat die van alker tone heel vrocht sulle ghen
byer penynge. End wie die tappet ontf byer penynge
Dan wie die broncket end tappet sall gene ontf penynge

Hout en fall nyemat syn hoppe kente off der gely
ken byer tone. Die assensers en hebi dan by ge
beest omb die toe syen rotyene end op to kerne. Wie
dair toe dede brocht an alker tone en half markt
half der stat end half den assensers off die assense ver
part is anders hout dat der stat so facine. End fall
dair toe dair aff voll assense gene. End die syn assense
met en gene as he dan omb vaden kermeist off sy
seners gemacit wurde. broct tot alke maill vff
schett soe durck dat geschege

Wander koer en koirmeistere des byers

Men en fall geen hoppe kente off der gelyken byer
opsteken the tappen die en syn yerst gekont end gesat van
der koirmeister. Die dan toe geschickt syn. End die koir
meister en sulle sulck byer vurs met eer koer end dan
open seken dach dat dat gebrouke is. End dan to sette
na gelegenheit der tyt end na merck ganghe des
kainus. End soe wie syn hoppe kente off der gelyken byer
eer dan anden seken dach as vurst is tappen broct
ken an alker vatt dyre stallinghe. End ontf wie onge
kont tappen broctken an alker vatt en markt. End wie
ontf longer off duerre tappen dan he gekont weer broct
ken des gelyken en markt. End allet soe durck dat ge
schege

Wat kaerne mē nyet vrouwen en fall

Hoirt en salme geyn ongemeltet fairne noch boike
beit noch vriske brouwen In Enyger bys / Jamalley
weyt end fogghe maetpue ongemelt brouwe Vre
hyer tegen dede brouwen tot Ilke broelcell an Ilke
baet **S**ess schilt / Ind alle dese vonsy brouwen vander
broel werck sullen die kon. luyde dat derdedell heb
Ind die Stat **A**lbee deull dairaff /

Men fall trypen myt gebranden maiten

Hoirt meer en sulte die **A**eppe bynde oirde hyusen
die hoppe off kente of der geluyken byer myt opdrin
gen off verioepen / dat mit alsulken gebrande gylken
end maite as daw toe ordynert syn Ind wort **S**am
ten oiren hyusen ende ygeluyken te ghyne end tho senden
verste voll end gebrande maite mit der Stat teycke
gheteykent / Vre hyer tegen dede alsoedust brouwen
hye an Ilke maiten **A**lbeff **p**enningh te fieren **A**lbee
deull der Stat Ind id der dedell **A**ngheone die dat mel
den ende anbreyke

Van Groetheit der Tonnen

To weten / dat alle Tonne off baet vā hoppe / kente
off der geluyken byer / daw vōm aff geynt siet sulte
sulte hal den Ilke die maite van eyre hōmborger
Tonne by eyre peene van **A**hyen schillinge an Ilke
tonne / In behueff der Stat

Wandē vremden vylendischen byer

Men fall weten / offt geberde dattet mit ende
noot vrey der Stat / bynged off Inge setene / vrendt
end vylendisch byer bynde der Stat te tappe / Des syn
die Burgmeest' end gestbare / Indert byt allert merghyche
dom tot mitte end vryber der Stat / vmb alsulck vorde
end **A**ssise / as sie dair op ordynne end setten na oirde bes

ten sijn en gnet dinnke. **I**nd as dat selue byer gheorlofft
 en gesat worde bynen der stat to tappe. **S**oe en sall
 des wemant huse kelre noch stapelke. **E**ken sy verst
 opgespre en geterkent vander stat kenthmeyster
 off assyseners. **I**nd wie dan tege dede sall der stat wouke
 ke alsulke broecke. **A**s tot dyen tiden vanden **B**urg
 meest en gesbare inder byt dan op gesat en geraeft
 werden. **I**nd wie dan alsulke byt londs byer tappen sall
 die en sall die byt lauck gem hoppe noch kente noch der
 gelyken byer. **D**ie bynde der stat off dan byt gebou
 ben en bytten were tappe op alsulke peene as dan
 dan op verreaempt sulen werden.

Vander vetter waersysen

Hort ut to weten dat die der stat assise gheue sall
 vanden guede en waere byr na bestyene. **I**nden
 versten van eyne tone botterey off byr nigh smalts tbe
 schitt. **H**e van eyne tone heringb. **E**lbeff penynghe
 Item van eyne meze bytmeest. **A**lyt penynghe. **H**em van
 eyne forff bygen off fassine van **H**ke byer penynghe
He van eyne pont keser. **A**lyt penynghe. **H**e van eyne salt
 salt. **E**lbeff penynghe. **H**e van eyne elyde bygels. **E**lbeff
 penynghe. **H**e van eyne tome. **T**ome bysch off deld
 van **H**ke. **A**lyt penynghe. **H**ort an van anderre waer
 ren die met en vnerd. **I**nd die alde assise nach **I**nd
 byschysen salud gheue vander markt penynghe. **H**e
 sall vout an weten dat die gemrehande gnet van
 der vett waere vms bynde noch stapelke en sall **H**ke
 sy geterkent en opgesprene vanden kenthmeyster
 off assyseners. **W**ie dan tege dede broecke der stat
 an **H**ke. **T**ome botterey. **S**es schitt. **I**nd an **H**ke. **T**ome
 heringb. **B**yer schitt. **I**nd vout dan na meey off my
 na beloop ilker eyne guede die byouften gelyke to denken
 halff der stat en halff den assyseners off die assise
 verparht waer.

Vander gewat Assisen

Alsoe ast van alds van onsen voralden an ons borst
gekomen is. Soe sulte alle Burge der Stat Cleue die
gelbant syn den en verroepen om Gede noue en hebby op
der Stat gelbant hys. Dan van sy jarlyc der Stat ghe
ne sullen **W**er. **W**elst secht. Wie des nyet en dede
broeckten der Stat soe durck asne dat vromen ind dair
mede beuonden wurde. **W**elst secht. **W**ort soe sul
len sy gheue ther Assisen van eyne lange lantken van
wat lande dattet sy. tho suede vrocht. **W**elst secht. ind
dat langh lantken sall halden. In marke heel vyer. ind
vier. ind ellen. off tvee halue vior. ey heel geyckent
Ike halde. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht.
Ind dat sall akingh hal
den. In marke. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht.
Ind die halue. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht.
Die tvee stucken onse vior eyndkingh
geyckent. **W**ort van eyne geberbeden korte lantke
van deser syden der Maesen salme gene ther Assisen
drie secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht.
Ind van witten en graulbe van dese syde
der Maesen salme gheue vanden akingh lantke. **W**elst secht.
Ind sulte wesen vander marke. In leingh
den as vanden koren lantken vior secht. **W**elst secht.
Datme van allen desen lantke vior sonder syn den heel
verrocht. salme gene half Assise vior. **W**elst secht. **W**elst secht.
en sall sy gelbant insetten. hie en heb dat verst den
kenne. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht.
Ind der Stat off den Assise vior lantke syen
ende vior. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht. **W**elst secht.
Ind die also onbeschreue gebonden wurden.

Dan Assise der laickenen bynne Cleue gemaickt

Dort soe wie van onsen Burgend selue byne der
 Stat gewant maecten en veyden / dat sie heel droepen
 danack en sullen sie geyme ghyse ghyne / Dan syden
 sie die lantken selue / Soe sullen sie on stede neme / ind
 gelden as von-se steyt / Inde dan soe die ghyse vande
 lantken as die gelagen is en von-se / Ind vad alle bror
 ken vuyt sall die Stat hebby / Elbeedell / Ind die Ghy
 seerb id der dedell / off die ghyse verpacht is /

Handē vrendē gewantsnyderen In Zairmerck ten

Dort ist ey gelboent en heerkonid / dat soe wie inde
 zairmercken van bintē en vrenden droeyden / mit
 sine gewande tho snede steyt sall ghyne vad sijn e tede
 dyc schillingt / Dan vreyt sante dat die selue asdan
 emst gewant heel droeyt / dan aff sall hie to stryken ge
 ne vad ilke halue lantken / Elbe pemyngt ghyt by
 ged off byne hinde / Dan wie vande selue bintē hyn
 den eyn tede henet en met tho snede en steyt mer
 heel droeyt / sall ghyne vander steden dylpen pemyngt
 ind vad ilke halue lantken tho stryken veyt pemyngt
 ind alsoe vort salue von en na vad ilke halue lantken
 to stryken ghyne veyt pemyngt / Ind dits sunder luyt
 to veyt saen vande ghyne / die on stede hebby vnder
 Stat luyten

Dort ist tho wery vanden ghyne die opden
 Swaiten dymten der Stat luyten staen / Ind oen
 seluen bestuerten ende bekyaemē / ende nochtant
 tho snede staen off heel droeyen / die sullen bil
 lig vanden vuytgeruende stede ghyt / wat ghy
 den hebby

Wan to ongaen myden Stegelde

Soe wie van hune wyden merckt toghe sonder
syn stede gelt to betalen / wānen on dat van
den Penthe meistend der Stat ghaeystet en vpgescre
ne wees / die broeckten der Stat tot sine stede gelde
vour se drie Mark / dan omb die Burgheest van
der Stat vagen / den selue vvolgen sall en macht
mit Kerst

Vander kremer Assisen

Hoirt yt tho weten dat die fremde sulte ghene Assi
se van alle onre waere / dat is to verstaen / vander
Markt drie penningh nae beloe der waere en des
gueds / dat sy inme koepen / ind die waere en guet
en salme niet inslaen noch inme setten / die en sijnst
vander Stat Penthe meistend off vā den Erfener v
gescrene / Nre dant tegen dede die broeckte der Stat
soe durt dat gescrege / elck schillinge / ind vā der
waere vout die also bebonde / vnde tēvoldige
Assise to ghene / ind nie pleegē hie durt mede in
der kremeren to kelenē / ind deser vour se brecken
sall die Stat tēveedell heben / ind die Erfener / off
die sise verpart ween dat der dede ell

Vander Alder Assisen

Men sall vout weten / dat die Stat vā Alene vā
anbegynne en vā Alder heer forme en Assise gehad
ind gebort hene / ind is geheite die Alde Assise
ind die sullen ghene en dant toe gelde alle binken en
vveemde lunde / die onse Burghe niet en sy vutgenome
die Burgere inden vrede / des lands vā Alene / ind
die van Nien Alst tot des vrenedall / ind inden
Iar meerkten der Stat vour se / Van alle alfulke que
de en gaene as hna bescrene sijn / Dats to weten

inden verffen dat weghet opder Straite van Nker
 peerde off kinde eyne penningh Item van Nker verck
 off schacpe eyne hellingh Item dit courf heret onse lads
 heer half **D**ort van eyne Conen botkint to we
 ghen drie penningh Item van eyne pont scharp van
 fesen drie penningh Item toe voort van anderre waer
 ven en quede dan van huer geyn onderfcheyt gemienft
 en seyt meer en myne na den behoep to weghen **I**
 van volley van vlassche Item van ander quede deffige
 hys van Nke thynde tho wege eyne penningh **I**
 van Nke wange yserb to weghen drie penningh Item
 wie die van eyne loeft fall gheue van Nke wange
 her **S**ysen Eyne hellingh Item wie ey wange yserb
 van bunt kinde loeft fall gheue vander markt **A**lle
 penningh her **S**ysen **D**ort van wege van kog
 ghe van **S**elbitten **D**oen **S**ysen en ander har
 den fairne van Nke malder eyne penningh Item
 van hauer **E**iene en ander wege fairne van
 Nke malder eyne hellingh **I**te van eyne kinde of
 peerde heell brocht van Nke wer penningh Item
 van eyne vercken **E**bee penningh Dan van **S**och
 vercken byder monder met tho gheue **I**te van eyne
 schape eyne hellingh **D**ort van Eyne off hys in
 ghe byne der **S**tat wyheit brocht vande markt
Ebee penningh Item oick voort vande ander quede
 dan me van als gelboentick is **A**lfse off tho **S**
 bouen vander markt **E**bee penningh

How many
 yoke

Vander kaerne klokken

Doe wie sy fairne / he sy eyne **S**ur of off ey vredt
 man des **S**aterdage opden markt vercofte voort
 dat die fairnklocke geluydt meer broncke der **S**tat
 an Nke malder drie schilt **E**beedell da waft der **S**tat
 Item dat der dedell den **S**yseren

Wairme die vissche veyll hebben sall

Dan Alden heer come onser voralder is Ingesat datme opden vyrdag noch opden Saterdag opden Straiten beneden noch thar banck aldan gemreley vissche varssche off gesalten, voe al heben en sall vandes meergens vwynters dange tot Lhyen vre toe ander flocken / Inddes soemerb tot Licht vren toe vor mid daghe / Dan opden wyen markt byden poyll opden bencken dau dat gelboentliet is / Wort soeen salme opden Saterdange / tho Lhyen vre toe vurs opden Straiten of bencken beneden gemreley ande' veynige halden / of emyge vaere vertoepen / Dan opde wyen markt vursse lke dau aff vo syne gelboent licken steden / In die tege emyge vandesen punte vursse dede / die bronck der stat also durck dat geschege syn markt / In die enfall syn vaer des dange met moite vroisen

Vander visschasssen

Men sall weten datme vde Ende Salme her d'osse gene fall van Licht swaer schillinge off dan vauen vyer penyng / In vde Ende Salme vde Licht lichte schillinge off dan beneden / Lbee penyng / In wort van lke visschide opden bencken soe durck me des dange komet Lbee penynghe / Wort vde Ende groten forst vissche / wat vissche dattet syn lichte penyng / In van lke vander manden vissche / wat visschid sy Lbee penyng / Doch oestgeringe vutgeschiden / and dau aff tho ghane vde lke durent Licht penyng / In wort syn na van alle ander vissche varssche off gesalten / voo die gelodt vreten tho name na den beloop vursse /

Dan vissche de die merckt verbauden weet

¶ Die onse zingende hande vissche varst of gesald
 veyll hedde / heymelick off apenbar / den die markt
 verbanden over / **Soe** durck hie dar mede bendden
 en bekoert vourde / **Groenken** hie der Stat dyre markt
 ind dat selue gnet salme varne / off mit bouter vey
 pen ind des gelijck salme onse don vā alle anderen vuy
 len off walstien guede off en waeren /

¶ Van heringh veyll to hebn

¶ Voert ist to weten / dat in vourledene tiden van
 onsen vour alden gesat is en ordyniert / dat soe vā
 zinghe heringh veyll heuet / dan schoenstke heringh /
 die sall dar by steke en apenbar teyken / als dar op
 geracmt vordt / **Wie** des met en dede / **Groenken** der
 Stat also durck hie dar mede bekoert vourde **Eyn**
 markt ind dan en vourtych schoenstke heringh hie
 to lande komet / **Soe** ist in der ge lacht / dat die dat
 vour sel teyken by den kerken Enge lischen heringh
 als en gemeyntliken is met setten en darff / **Dan**
 niemāt en sall teyken hande heringh tot eyne tyt
 veyll hebn op die pene vour sel /

¶ Van Conne vissch veyll to hebn

¶ Niemāt en sall Conne vissche veyll hebn byken
 der Conne / anderst dan op der Conne baeden / op die pē
 ne vā eyn markt / **Soe** durck hie dar mede be
 bonden off bekoert vourde / ind alle dese pene vourst /
 sall die Stat tebedell hebn ind die Conne
 dat der dedell dar aff /

¶ Vissche salmen theer bank brengen

¶ Mede is to weten / dat die visschere van Connen en
 sullen onse vissche / die sie tho vourten met vfourst en
 hebn / in niemāt hansen draege off sette / **Dan** sie
 sullen die apenbar theer bank bringe ind ghene
 onse bank gelt vour sel / ind ver kopen dan vour symoi

gan / **W**ie myet tegen dede / broyck der stat soe
duck dat gescreuen drey schillingh off hie moeyt
dat velveren myt sijn dede /

Die vissche en sullen sich nyet verbyden

Dick en sullen die visschere tussche den froine dyck
en der stat geyn geselschap tosaeme hebbe / dan omre
elbee tot ilken maill / **W**ie dan tege dede / dat veer soe
duck dat gescrege op die peene vad dreyen schillingen

Woerne koepere salme vercoepen sall

Woertmege ist to wete / datme geyne salme als
koepere en lynerke / en der ge lycker die myet en schyp
pen vercoepen noch smyden en sall ther banck / **W**ien
en sall apenbare dan by setten salt ineyn schottell
off ander veetken / op die peene vad ilke sturck drey
schillingh / **I**n alle dese peene vons sullen die stat
en konmeist ge lyck deyen /

Vander vleyssch Assysen

Dan queder geboente en Alden heetfoude soe
sullen die ghoene die des jans / **I**nder scharne vleyssche
staen / en weyll hebbe wille / owe banck off stede
krysen en lantey opden heilige paesschaent / **I**nder
scharne / **I**n vmlcke stede oen dan vellet myden
laete / die sall hie dat jant vout halde / **I**n die dan
eyne stede nemet / die is sijn stede gelt der stat
schuldich vad eyne alinge jant / **W**eer dat hie vout
vleyssche steyt off myet / **W**ort salme weten van
der assysen die vad als gesat is op dat vleyssch dat
Inden scharne vout wort als die stat die ne
me wille / **D**atb tho wete **V**an eyne kande thet
scharne vercoyt / **H**ie van eyne vercken vout
penyng / **H**ie van eyne schape elbe penyng / **H**ie vad
eyne kande heet vercoyt / **E**lbe penyng / **H**ie van

eyne wercke heelt vrocht ey penigh **It** vderen
Shaep heelt verroft eyne hollandsche. Inde vout
 syna vā allen anden vleysche tho gene. Ind dese vout
 s' d'asse moige die Burgmeyst' en gestbare. Under yt
 op en aff setten. meere. Ind myren. tot allen yden
 tot verber. der Stat na oure besten synne en gnetdunt
 ken ghyt ab. In allen anden d'assen dom moige.

Van veruelguet Inder scharren

Men en sall in geyuelguet veruelguet Inder schar
 ne slaen off veyll heb. Ind wair dat beuoud' wurde
 broeke der Stat byt markt. Ind dat selue vleysche
 den houden tho gheue.

War men gar dich ende ongelubt vleysch
 veyll sall hebben.

Hoirt salme garding' ende ongelubt vleysch byt der
 scharre off vleysch byt op eyne vryte. Tac sellaecken
 veyll heb. Ind dan by apenbaert tho setten eyne ghyt
 sell mit salt op die peene vā eyne markt. alsoe
 durt dat gesthege.

Woe ildt die Calueve wesen sullen.

Oirk en salme geyne Calue synden. ~~not~~ noch veyll
 heb. Inder scharre die synne oure indent syn vā
 der yt dat sy geborpen syn. Ind die selue Calue sal
 me hant by oenselue sonder yet an oure vleysch off
 komelen tho dom off to menghen. dan dan an gelwas
 sen is. Ind wantme dat anders bechude. Dats op
 die peene vā eyne markt. soe durt dat gesthege.

Vande koir des vleyschs.

Mede is tho vete datme geyn vleysch dat kom
 ber is ongekoint vroepen en sall op die peene van
 eyne markt. soe durt dat gesthege.

Van vleysch duerve gegeue banē den kow

Wie out sijn vleysch banē den kow duerve gene dan id gekont veer dat veer die peene van vlier pont vleysch / dyre peningh

Wat vleysch mē mit gewicht vercoepen sall

Men en sall geyne hande vleysch sonder gelbyrte vercoepen / ontgenome lamprveysch ende half vleysche op die peene van eynr markt / Ind soe wie dat ongerecht gelbyrte gheue / broeckten tot vlie maillē dyre markt

Vā gekoirt vleysch nyet to willen vercoepen

Wie sijn vleysch as dat gekoirt is / na den kow nyet vercoepen en wolde / broeckten ten yersten dyre markt / Ind an vlie pont vleysch dyre peningh / Ind die en sall bynde den selue sijn geyn vleysch / Under Schavne stae / off veyll hebby thensy mit orloff end wille des vli gincsterb end der geschawre / Under tyt

Men en sall geyne gelempde haene theer schavnen slaen

Dort ist en gnedē alde gelboente / end heercome oft geoyde / dat eyn kint verirken off schaep / die leyden ghyntken / hoepen off been sjo bracken veer off der gelirken / der en salue nyet theer schavne stae off veyll hebby / ombvulberdicheit des vleysch / Dan eyn vā emgen / desen bebunde vande / dat veer op die peene van dyren markt

Woe mennych maell men varsch vleysch veyll hebben sall

Men en sall vanpaesth dange bis tot sent Bartholomeus dary to geyn vleysch / Under Schavne / langer dan dyre maill ongefalsē veyll hebby / Ind dan en theerde salue off machne dat salt in eynē barck / off andē

aepene vaet soe seer datme apenbaer sijn omach dat
 dat vleysch en gesalten en gepeselt is. Jud as dan mach
 me dat selue gesalte vleysch en mach veill hebbe en
 myet langer op die peene van hke mach ene mach
Jud vout van sent Bartholomeus dars door de herff
 ste en winter machme dat vleysch vorse over
maill veyle hebbe. Jud myet langer. Jud dan ven teyn
 den gesalte gelijck vorse stert.

**Op wat daighe men ommer vleysch
 veyle sall hebben.**

Is mede ingesat datme den scharne off vleysch
 laepene sall en vleysch vroep op daighe sijn be
 schijene. Anden yersten opden heilige paessche anet op
ouss hnd hemelstijg anet. Des Sater daighe anet as
 me liever vrouwe beelde sijn draighe sall. Opde
 heilige konstant. Opdes heilige Sarmanet anet
op onser liever vrouwe anet visitation en supho
nis en Natire off dan vleysch dars is. Des Sater
daighe opder Armedey afflaet. Op sent Bartholo
meus anet off vleysch dars is. Des Sater daighe as
 me dat heilige Sarmanet van mirakel dreget. Op
 sent Generyus anet off vleysch dars is. Op de heili
 ge kerst anet. Opden ianb anet. Op de duythien
 anet. Op onser liever vrouwe anet purification
op sent Peters anet off vleysch daighe sijn.

Van d'lyffen der Ambocht lude
Hoort ist to weten dat die hantberck en ambocht
 lude van onse werck d'lyffe gene sulle. na mitte en
 en vber der stat asme die van onse lude sall. Jude
 yersten van werck der goltmede der baedelmeke
 der pelfer. der baedelmeke als vader vader gesel
 schap van onse werck vander marcke to ghenen

Drie penningh guld van Enghel darrast ongelbracht v
rocht half gelt vromse to ghene. Dort salme ghe
ne vromse vromen yser versmeedt vrom pen
ningh. Vande Schomekeren als vander gercitshap
van onse werke vander markt dylre penningh guld
vande ghebeden velle heelt verrocht Eyn penningh

Vanden vromhucksteren
Vrom mitte ende vrom des gemeyne queds is in
gstat by onsen landshind ender Stat datme alre ley waer
ende guet die bynde der Stat vrom kome tho verroep
op emgen dungen vrom vrom die salme lante kome
vrom merkten off opden gemeyne vrom dan die ge
boecht syn to kome eer dan vrom die besparret off
anbeiget die selue waer off guet tho kopen vrom
tegen dede die vrom onsen hind ender Stat soe durt
as dat gescheiden syn markt gelikt tho derten Jud
die selue waer off guet en sall en nyet moige volgen
dan die sullen kome end staen tot gemeyne merkten
to verroepen

Vrom en sullen die vromhuckstere off vrom kopers
ma off vrom opden Markt off opder vrom gem ledt
waer off spise van vrom vrom vrom vrom
voegellen bott kessen Eyere end dergeliken toe vrom
opkopen off meer kopen dan ont staet end behoude onse
hins vrom mit onse gesinde off mit onsen gesten by
ne onsen hinnen ~~to~~ vertheren Jude vrom vrom
hieraft dede vrom dat selue guet off die waer vrom
vrom sijn dore off vrom off vrom merkten end
vrom vrom vrom vrom vrom onsen heer
end der Stat soe durt dat gescheide syn markt to dert
len as vrom seyt Jude die selue waere sall den vrom
per verlanke vrom Dort vrom gescheiden dat die

voorcoepere off voorhuereffte voorste sonde die voor-
gerre broerke alle gnet en waer voorste tot onsen
besten konnen moigen wduer die den merste ver-
staen weren sonder argelist

Handen dobbelen ende anderen spoelen

Alle **B**urige **B**urgerste en **A**ngesetene der **S**tad **A**lle
ne sullen wetē. **D**at om̄ mitt en gemeene orber in
gesat en gebaden is. **D**at om̄ by dange noch by nachte
hymelick off apenbar dobbelen en sall noch laute dob-
belen off enige andere spoelen to dom en to hantve-
ren in **L**anerne en dan bynken om̄ enygh gelt off
gelds veerd in enyger wyse vp die peene va dree
marcke soe durt as yemat dan mede bekonst om̄
de hie en verbeerden sich des myt sine **L**ede as **P**echt
is. **A**nd in wē hysse off **L**anerne dat dobbelen spoelē
geschege. **D**ie sall gelyck gelden die broerke voorste. **T**he
sie dan dat die spoelen tege sine wille off weten of
schiet wete. **D**an tegen hie doch syn markt dom sall son-
der versten. **A**nd dan den dobbelen off spoelē sonder ver-
toch to melden den **B**ur gneest off enygh der geswante
inder wt. **D**uet hie aldus. soe blyfft hie sonder schande
der broerke voorste. **D**och is inden voringe spoelē
vorgescheden. **D**at die **B**urige en angesetene voor-
ste moigen inden **L**anerne by dange vortpraefelle
off **S**haefken. **D**an ander by geyn spoelē om̄ onse gelai-
ghe dat sie hie drey maill verdaen hebby en myt vorder
Met myt by kerissen in enyger wyse. **D**an bynke **L**a-
nerne moigen sye die voringe spoelen doen en hant-
tyeren om̄ alsulke gelangen as voorste is. by der ker-
sen sonder **A**ngelist. **A**nd wie hie tegen dede dat
vp die broerke voorste soe durt dat gheschege.

Vanden Craemen ende der vinten

Dortmeer ist ingesat / en gebaude **Maduen** enige
Burgerliche off Ingesetene van kynde outbouden wur
de / die man, die vrouwen die by ons inder noit gelteest
syn behalden they versten eten en niet vorder **Jude**
wie kyndere they fincken heffen / die en sulle den kynde
niet meer gheue dan eyne **Tornoss** groete / off die
weerde. **D**ort soe en sall **Burgen** **Burgerliche**
off Ingesetene byne den **ess** weken die die vrouwen
liggen / der vrouwen schynken seyden off brengen / noch
niet ont byne der tyt werstapen **In** enige **lys** / **Nie**
lyer tegen dede / broyken **En** **markt** / soe in die dat of
schege / berde die **Craem** vrouwe / en die dat dede **lyer**
Amme syn vutgescheiden **vaeder** en **moeder** / **kyndere**
ende **kyndere** / Des **maduen** ind der vrouwen / **Jude** die
vederlynghe des seluen kyndes / **Jude** dan toe **lyer** **vrou**
wen niet ont **kynde** **madue** / die die **Craem** vrouwe they
versten sonder aghelst / as dat kynde **vaeder** fincken
komt / tot ont en geselschap **kyndere** **man** / dan **gerne** en
dere. **D**ese **vurs** moigen tot allen tyden byne den
ess weken **vurs** inder **Craem** vrouwen geselschap
halden / sonder die **vrouwen** **vurs** / **Jude** **maduen** die **vrou**
we **vurs** des kynds vutgeit they **kyndere** / soe **markt** se
kyndere / se **vurs** luden by ont halden ten eten **lyer**
vrouwen **van** **Burghliche** en **Ingesetene** / **Also** doch
datne den kynde **markt** noch der **Amme** niet vorder
off meer gene en sall / dan **en** **lyer** **moerken** / **Jude**
die **vaeder** des kynds **markt** they **en** **lyer** off **lae**
uerne / dan **lyer** **vill** / niet **lyer** **madue** **Burghliche** off **In**
gesetene / die **lyer** ont **ghelst** / selue **betaken** sulle / **Dan**
die **vaeder** **vurs** **markt** **dom** **kyndere** off **bringen** **lyer** off
lyer **quede** **schottele** en niet **lyer** / **vour** **oen** / en niet
meer / sonder **agelst** / die **lyer** **vint** **deilen** en **ghene**
markt **vant** **lyer** **vill** / **Jude** **wie** **lyer** **tegen** **dede** / dat
is **op** die **peene** **vurs** /

Van zbrulochten tho halden

Wort ist ingesat en gebaeden dat sine bruloch
heldt. soe en salue der zbruyt geure hande gelt
fleynoeden of ande gnet inder brudelochte off op oi
ren kerckganck gheue. Ind as die zbruyt is gewonbet
soe mach eyn ygelick den zbrudegome volgen. In dae
uernē off dair bintey eyn mengelen wyne dan tho
verdrinken en dat selue tho betaelen en met meer.
Ind as dan mach die zbrudegome vout ~~Albelf~~
mane vad zbruyt en ingesetend by oen behal
den then eten bintey taenerne dair hie wille. Ind
des gheste mach die zbruyt ~~Albelf~~ vrouwe van
zbruytstey off ingesetend by oir behalden then eten
en met meer.

Van den kerckganck der zbruyt

Ind as die zbrudegome en zbruyt oir kerckganck
doen soe mach die zbruyt oir ~~Albelf~~ vrouwen by
oir behalden then eten. Ind die zbrudegome ~~Albelf~~
mane as vout seyt bintey off bintey taenerne as
vout seyt then eten. Ind met meer. Ind die manne
sullen selue oir gelaege betaelen. Soe wie tegen
enigen desen puniten ~~de vout se~~ vout se. vout se
stat dreye markt soe durck dat geschege.

Van begencknyffe tho halden

Mede ist ingesat en gebaeden want datme be
gencknyffe ~~heldt~~ vad doiden maigen off vryanden.
Soe mach die vrouwe by oir behalden vout se weye
dijt vrouwen then eten. Ind die manne mach mede
blyuen vout se weye mit prest manne then eten
off in eyn andeid guse dair hie will bintey taener
ne. Ind met meer. ander die peene vad eynre markt.

Vandē gysften vanden yersten myssen!

Noch ist ingesat en gebaden | dat die Burgere
Burgerliche of Ingesetene tot den yersten myssen
die die Priestere singen of lesen | niet meer | en tot
enig maill offer en noch brenge en sulle then Altar
dan **kyne Lornouff** groeten | off syn weerde | **Dyt geschey**
den vader en moeder | **Brude** off **Enste** des priester
terst | **Ind** den priester en fall. **me** mat then etthen vol
gen noch kost andoen | **he** en sy va sunderlingen ghelei
ke en beden vad den priester **dair** toe genoeft ende
gebeden | **Wie** huer tegen **dede** **Dats** op die piene **va**
enig maill maren

Van verwaepenighe **Ind** ongehoirsam
heit dair **Inne**

Wan verleend onshandshid is menaer draegen
Goe vad neir dat **enich** **Burg** off Ingesetene der
Stat **elene** ongehoirsad off ongebuige **veer** | **niet** **won**
den | **niet** **wercken** | off **niet** **aideid** **enich** **ontfouckte**
geberde | die tegen die **Stat** **onys** | off tegen die **Burgere**
Drnegey | datne apenbair **syen** **houey** | off **buelen** **moitst**
Off **Burgere** off **Ingesetene** dat **moitbilleus** ende **niet**
opsat **on**guet **ver**baependen en **belasten** | alsoe **datne**
gelyc **recht** **dair** an **borderen** en **moitst** | **Dat** **sullen**
ende **moigen** die **Burgmeyster** en **gesleuven** der **Stat**
vrst by oen **selue** **byten** **den** **recht** **on**ryghe **en**
berichten op **alsulcke** **by** **byrken** **In** **belneff** der
Stat | **as** **sie** **dair** **op** **ne** **ter** **tyt** **setten** | off **naimails**
setten **sullen** | **Dat** **is** **to** **weten** **vaneir** **die** **onge**
hoirsame off **ongebuighe** **Burgere** off **Ingesetene**
vrst | off **die** **syn** **guet** **belast** ende **ver**baepet **hed**
gelyc **vr**st **stent** | **vanden** **Burgmeyster** **inder** **tyt**
gelyc **en** **benalen** **vande** **op** **der** **Stat** **pointe** **tho**

gaen / die hie on meeme fall / dat fall hie doen sonder
 erlinge off vertoch / **I**nd fall willich dair op bliuen
 also langh thent on die **B**urgmeist' omste daw aff fall
 herten gaen / **I**nd ~~die~~ hie fall dair toe willich herten
 die parken verbeterey / dair omb hie opder ponten is
 herten gaen / **W**erdinghe en bysprake des **B**urger
 meisters en dergesbaeren vursse / **D**ie des met en
 dede / **I**nd dan dair na vanden **B**urgmeist' des vmaet
 wurde / broeckeren **E**ynberff **E**yn markt / **A**nderberff
Eyn markt / **I**nd derdeberff **E**yn markt / **I**nd geschiede
 dan dat se hie nochtant / myt hoemont / myt eyulbilitich
 heit / off myt dryeste dat versnympden / off versmae
 den to doen **E**oe fall ende mach die **B**urgmeist' myt de
Baide en myt den gesbaere / die hie heby off fringed
 mach / den ongehou-same en ongebregey **B**urger off
Ingesetene mit gantzer macht angrypen / en berey
 gen den **I**nder **E**stat behalt / dair hie sijn wyb en seter
 sy / omb tho beteren dat hie der **E**stat den gesbaere
 endengemeyne **B**urgeren ge broeckert off mysdaen
 henet / **I**nd oft vander noyge boerde / desen vursse
Burger off **I**ngesetene to beddyngen **E**oe mach die
Burgmeist' myt gerichte off myt der **E**lorken eyssche
 en vermaene alle die **B**urige / en **I**ngesetene on
 behulp ende bystant tho doen / den ongehou-samen
 vursse to beddyngen / **M**eer dan yemach hiet / **I**me
 ongehou-sam en onbillich / die broeckeren der **E**stat
 an **I**lker vanden gesbaere **E**yn markt / **I**nd an **I**lke
 vanden gemeynen **B**urigen die dair by vreyen
Ess schillingh / **I**nd die ongehou-same en ongebregey
Burige off **I**ngesetene vursse broeckert tot den verste
 broeckeren vursse an ilke gesbaere die hie by vreyen
Eme markt / **I**nd an **I**lke **B**urger **E**ss schillingh
En behuff der **E**stat /

Dortmeer soe fall die Rikter Onder by ~~de~~ van
Ewegen omff hyn ab ondes vanden Burgmeister
vermaent wurde / helpen mit gantze ernst ende
whete / den ongehoirsame den ongebuogen vourst
to beddyngen / Ind den to brengen inder Stat be-
halt / Ind ab dat geschieden Soe broert die selue on-
gehoirsame theynden allen den broerten vourst
onsen landshyn byff marck tot syn' gnaden

Dan vor dell der leyen ende pannen

Dortmeer ist to weten / datmen myt der ailing
gemeynite is auerdrage / end gestaten / dat soe wie
voortan myelbe gesymere byme der Stat duet set-
ten end maeken / Off soe wie syn Olde daerke gespar-
re affbreke / vmb dat to vermyen / die fall alsoe
vast end groff symeren / Ind weder vermyen ende
maeken / dat hee syn gemert end gesparre myt ley-
en off myt Eydelpanne derken fall / Ind myt myt
Zynge Broedaerke / Ind wie dan myt leyen derck-
den salme van der Stat weggen tho volkenst ghe-
nen / tot alle vreden daerck Broe Kunsthenguld
Ind soe wie ~~mit~~ panne derck / den salme van
der Stat weggenghene halff die panne / die hee
verderken fall / die die Kuntmeiste der Stat ande-
meister affdoen sullen

Dander Alder Cleeffcher vuywerden

Dat gemint end Gependome der Stat Cleue sulle
mercklijk weten / Soe wie den ander in Gepend
byene van Cleue off vour Gepend fonde van Cleue
die Olde Cleeffche vour werden henet bekant end ge-
laenet / Die henet aldus gelanet end bekant ghyt

In deser forme hua bescreue steyt **¶** **W**ij die
 pene to **Alene** tregen apenbar dat voir ons komen
 yn **A.** ende **B.** als guede saerkebalden off als **Borge**
 end oirre sicut voir all ind hebn voir sulj end oirre en
 ne bekant schuldrich to wesen **N.** end sijn **Erne** sijn
 swime gelts zic alsoe gemiept t betaelen op termij
 ne as die verreampt werden ind off **Ere** des myt
 en deden **Soe** sullen sie tot maenijge des gebener b
 ne loeme tho **Alene** In yme **Er** Erfame belijde
 herberge dant inne to leysten na gueder myde ge
 boenten op oiren **Cost** den schuer ande veerd to
 roymre **¶** Overthiendaghe geleden nae der maenij
 ge maer die gebener dat gelt vursit roymen end ver
 ne then lombarden then soeden off tot alsulken geht
 ken schande ind als dan **Beess** weeten geleden sijn nae
 der maenijgen **Soe** heb die **Saerkebalden** off **Bur**
 gen voir se gelanet end gesefert In guede trouwe
 by oiren **Eeden** ind In verster **Eedstat** den gebener
 dat gelt vursit vaill to betaelen ind alingh tho quij
 ten ende schande loib tho halden van allen schande end
 hinder die dair op come weer as voir se is poudert
 alle d'gelist In onskoude onse gemeyne **Sepeu** die
 gelts zic **¶** **¶** Offt dan gebreke dat die **Schulde** dese
 voir berden myt en hielden ind die gebene die dan
 maene moiste off wolde die fall maene end voutbae
 ren na desen voir berde myt **kerst** **¶** **¶** Hie sall
 yme maenbrieff nemē vanden **Sepeu** van **Alene**
 In deser forme **¶** **¶** Veret **A.** end **B.** als **Saerkebal**
 den off **Burgen** guede vryende dat **irk** **N.** o mae
 ne end doe maene mit desen brieff dat gy verstont In
 ansyen diss brieffs comet allijn to **Alene** bynne der
Stat In ym van desen herberge als In **Gerrits** go
 hans off **Clas** sijn In **kerstingen** inde duet aldair

as gy my in Grepew briene off Grepew vomborden
gelanet hebby. Anders moet ik mit Kerst tegen u
voortbaeren. Ind wy Grepene to Elene in ontfonde
deser maenynge hebby onsen Grependoms Sijgel ge-
druct anden Kynge dijs briefs Segene zii

Ind als die geswairen Waide den die Grepew dan te
Keden sullen die Sacerbalden off Burghe myt den
maenbrieff aldus in die leyste gemaent heuet dan
sall hie ghytbonde aff doen vort den Grepew. Ind die
Grepene sullen dan vort omb oir Kerst tot gesynne
des geloener. In die vourgere herbergen die Schul-
dere suerken. Dairme danden Grepew vrentenbrout
en vort op eyn vytte deedele off raeflaecken sette
sall. Dair vad die Grepene mitten moige off sye vord-
ten. Ind die geloener sall dan ontfonde der Grepew
den vreed den herberghen ~~maege~~ vourste vree-
gen. off die Sacerbalden off Burghe dan yet geleyst
hebby. Ist dan dat die vreedde geynre leysten en
kenne. Des sall die geloener den Grepew eyn ontfon-
de bekenne. Inde dan na des anden daige Ind des
derden daige mach die geloener ontfonde der Grep-
nen beleydinge doen. as vourse steyt. Ind as dan
die derde beleydinge geschiet ist. Ind die Schulde
myt konde en syn. Naden dan vrentendayge nae
der maenynge vourse geleden syn. Soe mach die gebe-
ner syn goestgnet. Inghalt des briefs myt den
shanden dan op gebassen. vourme off femyte then
Lombarden then goeden. off tot der geliken shande.
Ind as dan die Schuldere myt eyn bryeff mit Sie-
gelle der Grepene van Elene. ende myt den geswai-
ren Waide as vourse steyt ander beiff to maene
In die leyste. vort dat goestgnet en schaedden

boirse In die bebbijde herbergen boirse **D**an aff
 die **B**ande der maenige **W**irre en getuich draegen sall
 anden **S**epen / **I**nd die **S**epen sullen dan onse omb onse
 recht tot gesynne des gelbeners in die herberge gaen
Ind puerken die **S**chulde **I**nd waegen den weerden off
 sie geleyst hebbe gelyc **W**irre steet **I**nden kenne dan
 die weerde geuere leysinge / Des sall die gelbeners den
Sepen en onsonde bekenne **I**nd als dan dan na
Ses weken ome kome sijn na der yerster maenige
Ind die **S**chulde dair bynne geu redlinge off betrach
 gge beyde wadhocftgelde en wadhachden den gelbe
 ners gedaen en hebbe **S**o mach die gelbeners sy royn
 ne aut geruyt mit baedinge off myt eysslinge na
 der **S**tat **P**ercken wadhene **I**nd mach op **S**chlingen
Dat sie onlanclous trouwbelous sekerlois **E**erlois ende
 Ineue digh worden sijn na Inghalt der **S**epen brieue
 wadhene / end der **S**epen sonde / der beleydinge na
 der maenigen end ghytboerden des geskawe **B**ande
 dairmede die **S**chulde / on dat all auertinge mach
Ind want dan die **S**achwalden of borger dat beke
 ne moete / off **S**y warden dair mede vboome onre
 teren end onse gueds / als sijn dat mit **R**echt geboint
Ind dan en **H**eynden sijn sie wredelous In desen gerich
 te **I**nd hebbe **S**y byff off guet bynne desen gerichte dair
 sall die **R**icht den **B**ande to gheue dairan tho seynde
 voor dat borger hoeft guet / schade / ende **H**eynder
 onwaet wadhadeloen / wadhienegelt / wadhaleydinge
 wadh **H**ind end der **S**epen **R**echt / want sy alsoe dair aff
 all vboome sijn

Van vortto vaeren myt leyst brieuen

To weten / dat soe vore vnder sijn **K**ing **I**n tron
 wen **S**eyen **I**nd in **K**edstat gelouet sene / leysinge by
 nen **E**lene to halden / **I**nd myt en heldt **D**en mach

die geloener toe kleine gerichtlichken bedingen ende
onverblynde af vourst stent

¶ Wande leesten ordell inde oprichtende daigen

¶ Merckelicken is to weten / Dat me dat leeste ordell
anden vprichenden daigen onledens fall ende verclae
ren aldus / Want die gelbare en bande getuyget heuet
dattet vprichende daige syn gelbeest / als die van
als geleden syn / **¶** Ind die Richter myt den Crepen hier
queder tyt den smelt beseten / die bank gespanne
ende dat gericht gelaget heuet / ab Kerst is / Alle die
ghoene dan / die tot den gericht to come hier queder
tyt gebaidt syn ab Kerst is / **¶** Ind verlaget syn ab Kerst
is / **¶** Ind sich myt myt Kerst verantwoort en hebby dan
op heuet die leger syn elange gelbome / **¶** Ind den
heer is eyn wedde versshene anden schulder / hie
en wortyt verberen myt eyne beteren Kersten / **¶** Ind
alle die ghoene die gebaidt syn ab Kerst is / **¶** Ind myt
berlanget en syn ab Kerst is / **¶** Ind sich anden gericht ver
shene hebby ab Kerst is / die syn quyt vander elange
Ind den heer is eyn wedde versshene anden leger /
hie en kant verberen myt eyne beteren Kerste / **¶** Ind
alle scholt die myt onloff des Richters byme den
gerichte vour Crepen bekant is / **¶** Ind alle gelbome
scholt die byme den gericht myt verantwoort
en is ab Kerst is / **¶** mach die leger pen den auer vour
threidaghe / auermyds den Kerst off bande / **¶** Ind myt
den panden vout to waeren / ab dat gebout / na wy
sen der Crepen / **¶** Ind huer mede is op dese tyt eyn yge
like voluyghet / **¶** Ind die Richter en Crepen hebby dese
gericht voldoen / **¶** Behelstuck eyne ygeluck vorder
syn Kersten hien neesten gedynghen / off vprichenden
daigen tho vorden end tho versnerken ab Kerst is

Van versuyme der onscholt vande pennynckgelt

Toe weten dat die **S**repen van **E**lene in vourtyde tot oiven hoeffde gehaelt hebbe / dat off gebreke dat eyn toegespraken wurde vour broesken / schande / off anderz / **I**nde die **S**chulder bekende soe wele gebroekt tho hebbe na wysen der **S**repen / **I**nd versumpde sich des pennynckgeldes / dan vour hie verlaiget weer / onschuldig to maeken / **S**oe en fall die selue schulder naghant niet vorder off meer gebroekt hebbe / dan na wysen der **S**repen / gelick hie vour bekant henet / **I**nd fall dan en teynden dan aff ongebaert blyuen /

Van schande to metygen by den Srepenen

Hoort henet men ont ten seuer / wt tho hoeffde gehaelt / **O**ff sairke wurde / dat eyn verlaiget wurde vour **S**cholt danme voel schande op volde paken / **I**nd die schulder on bekende schande na wysen der **S**repen / **S**oe fall en fall doch die schande niet hoig / off meere wesen / dan die **S**repen dan op wysen sullen na gelegenheit der sairken / **I**nd die schulder en fall dan vour geyn onscholt dur ne dont / off breiden / **A**ls hie schande bekennet na wysen der **S**repen as vourst steyt /

Van onscholt der Voeden

In den Roemsthen **P**yrke / ende ont na dey **A**lder vout en ede / **N**o gesat auer alle dmytschelant / vour die voeden oir **E**de ende onscholt dom sullen / **I**nden versten fall die voede gaen in die **S**ynagoge mit bloeten smeten / mynden **P**yrke / ende mit den **E**leger die on verlaiget henet / **I**nd die goede fall staen mit bloeten smeten / **I**nd leggen syn ganze bloete handt bis tot den versten lede **I**n **m**oses bueck / dat is gheheten

Leuiticus / **I**nd dan dat boeke toe / **S**oe fall die paep dyc
berst begynne / **I**nd soe dinc fall me den **R**ichter dat
pandt wederreysen / die **E**dtstener fall hebbe von
sine arbeyt **E**yn pont peperis / off alsoe woel / as dat wer
dinc is / **I**nd op dat buest na der **g**oedstijer spraken ge
heten **E**lesmot salme sekeren en spreken aldus / **D**e
ser roespraken / dair dy dese manne mede berhyet / bnf
in onschuldich off schuldich / dat dy **G**ot soe help die he
mell en **E**rde geschraepen heuet / **I**nd der **E**e cer dai
ges seluen schreef mit sine vingeren **M** **S**teynen
Taesselden / die he her **M**oses gaff dat he sie bracht
ouer all den ghoene dain / by genesen solden **I**nd off
du genes ouerlyt / dat dy dese manne hyet / dattu also
gedyen moyst als **Z**odoma en **S**omorrah dede / **I**nd
offm genes ouerlyt / dattu gebandelt werdes in
eynde alsulcken steyne / als **l**ot / **l**oyff dede / doe sy van
Zodoma gyngh / **I**nd offm genes ouerlyt / dat dy die sel
ne suerfte bestae / die **reys** bestont / die heilige des
ppheten fuerlyte was / **I**nd offm genes ouerlyt dat dy
die **E**rde dan vershynde / als / **g**estreden **D**aron ende
Abyron / **I**nd offm genes ouerlyt / dat dym ziele ge
lyt werde in die nederste dnystermyse / dair ge
verloiffinge en is / mer die ellyghe verdoemmyse
Desen **E**dt den du hyr gesbawen genes desen ma
ne / die is **R**echt en **v**ry / dat die **G**ot soe help en die
oyff boeke **M**oyse / **D**u biddest den **G**ot die daw is
en daw omermeert / **l**hyne fall sonder eynde / dat
hy die soe help in dyme lesten eynde / als in desen
manne **R**echt gesbawen genes **S**oe spracke **A**me /

Hoe die vprichtende daighe **I**nden
Zoemer vpkomen syn /

Dan alden heer komen ende gueden gelboen
 ren hadde die Stat van Elene burg end Ingesetene
Elbee vpristende daighe Inden Jan datme alre
 malst onbertaegen guide off kerst dede. Ind hueten
 vpristende daighe Wulke daighe beyde Inden W
 ter gelegen syn als Inden weken voor der adueten
 die eyn darst. Ind die ander darst Inden weken voor
 dat die besluten byt voor vastanep angheut. Ind
 want dan vader seluer byt voor alle dat jair voor
 gen onbertaegen gerist daighe en waer dat va
genersten tot genersten dar mede belude versyn
menisse kost en groeten schaude kyegen end tot gey
ne eynde oure sarcken en quame. Goe kenet
onse guedighe landsheer hertog Adolph van Elene
en Erene vander Marcke omb heffen en beden
wille der Stat en der Burghe voor gegot ver
leunt en gegheuen noch Elbee onbertaegen vprist
tende daighe Inden Soemer to leggen. Ind dar me
de die genersten voor se neder to leggen. Goe geb
un germent Stepen en kaude mit wille en con
sent onss landsherd vor se omb mitte en vrber der
Burg vor se en eyn gheliken anderse en omb
dat gemeyne guet ghelast en gesat. Elbee vprist
tende daighe Inden Soemer. Die eyn Inden wee
ken voor die Erms weeke voor onss herd hemel farth
darst. Darst Inden weeken nae den Sonnedarst. Can
tate. Dander darst. Inden neester weeken na on
ser liener wonken darst. Natimitate. Soe is die bon
ke gedaen. Ind op desen voor se darst. vier vprist
tenden daighen en tyden sall alremallike onber
tant gerist en kerst geschen. Dan hyer syn byt
gesteyde onss landsherd sarcken en broerken. Beset
kerke sarcken van buken Ind die sturken ende

saiken na der hrd ende steden verbrintemisse die salme
kisten as dat heercome ende gelboentlic is

Van nederlegginge der genedhten

Men sall onk weten darme in vureledene yden bo
genedhten tot genedhte gericht daughte plak, so halden
die auer midt onsen landshrd vursse end na begeerte
der stat end burge affge last sy as vurege steyt

Van affstellinge des bestaens ant gericht

Hortmeer soe plach en gelboente to wese dat die
ene den ander vurege kerte genedhte anden ge
richte dan die stonde to geborne end verlos bestae
mouyt ind die also bestaen wart moet by de siffe
de gericht aldaw kerte plege ind anders vurege
dag! Soe genet onse gredige landshrd vursse dat
ouall angesien end auer dacht alsulke saiken, vaer
like end nyet kerte to wese ind dan omb is dat
bestaen vursse gantz hysen affgestalt ind en sall
allhr ant kerte nyet meer gestien

Vander Inleydinge In Erue off huysinge

Dick sallme wese dat soe wie in en Erfms sy
kerte end toseggens vermitt ind gesymet den kerte
end den brepem omb on kerte oen dan vure to loede
ende kerte to plege vure dat gestrieden dan aff
genet kere brepem va soene brepem soene schillinge
eenters ind die kerte soe voele as die brepem toe
saeme gebu ind vure die selue ingelende ma
ne dan vure dingt lre en sall nyet meer gheue
nag bloecken da vursse steyt

Vanew me kerediguet to pade gheue moit

Wen sal weten dat hoe nye vbonne is inden
gerichte tot dryen Aden bygilde schots off daren by
na ind als dan nuyt de hande dan vor gepant
fall werden will die bygilder dan pande gheuen
die fall de gheue to pande keedt onbelast guet dat
die gheue der bye schulder is vor on draege off
drinc mast ind en geeyn erfynse dan vor gle
ne pande indren dat die schulder keedt guet off
haue hene sonder argelst

Waner byte burge ten rechte sulle staen

Alle byten burge der stat elene weer sie gheer
net syn byne der stat vryheit van elene off niet
gheernet en syn die sulle then rechte staen des mae
ne daigs inden vprichenden daigen

Afstellinge der briene achterstedigen
tyns to peynden

Alsoe somighe van onsen burgen in onre erfynse
briene in vintyden vrede verbouwert hadden
dat sie den achterstedige tyns en besaerde solde
moge peynde vnter den seluen tene dair tyns
brieff op sprack gelijc den tyns byne ians ver
stijene hoe heb die burgenen terep end
kant dat nu grunthick doer syn den gemeynen
vber angehen en der stat keete ind heb
die selue tyns vber den eyndrechtick affgesat alsoe
dat die terep indertijt van nu vintmeer
alsulcke vor vberden niet staen en sulen off be
segellen

Deo gratias

Faint, illegible handwritten text at the top of the page.

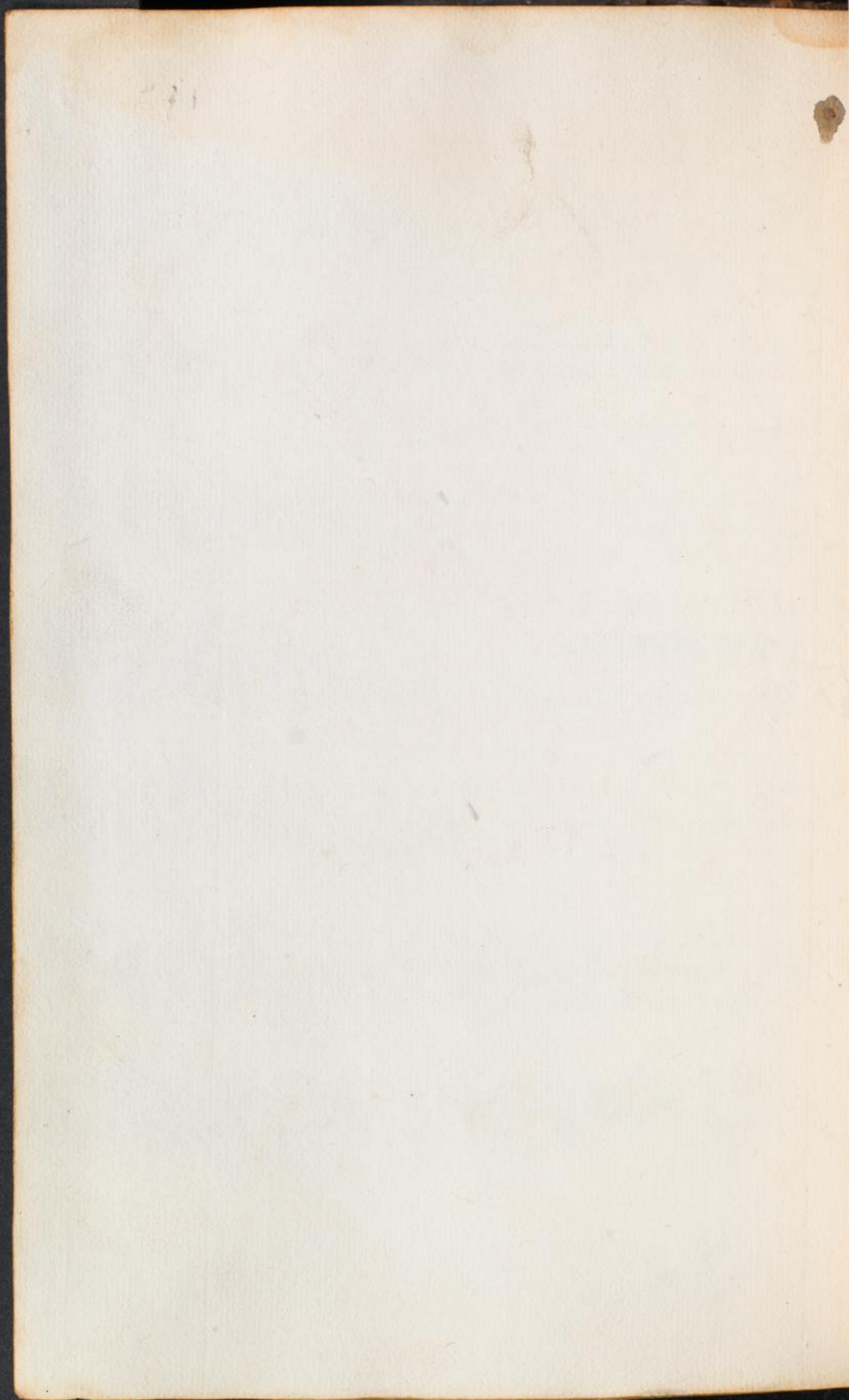
Handwritten text in a Gothic script, appearing to be a title or header, possibly starting with 'In nomine domini'.

LAUDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DUSSELDORF

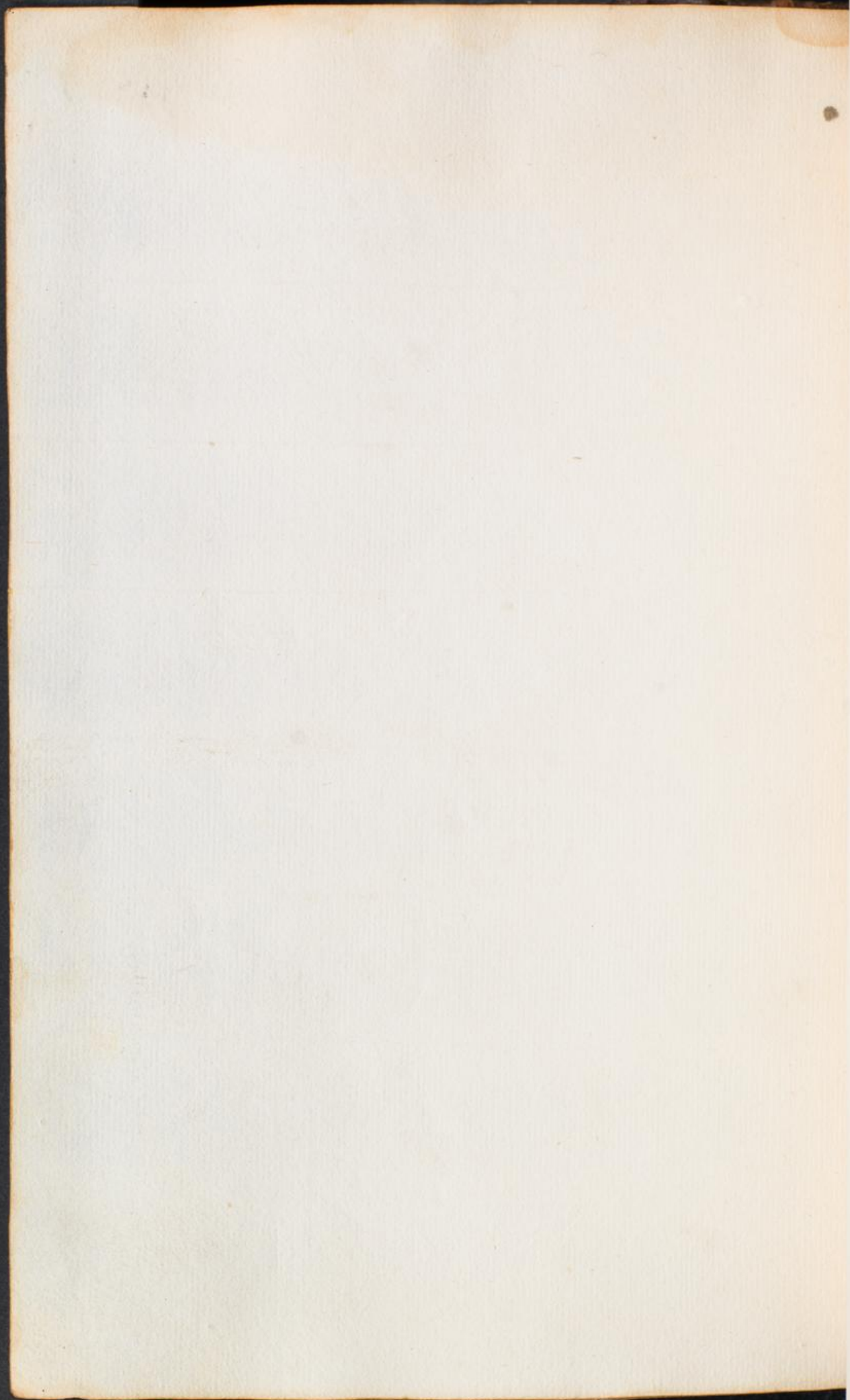
Main body of faint, illegible handwritten text in Gothic script.

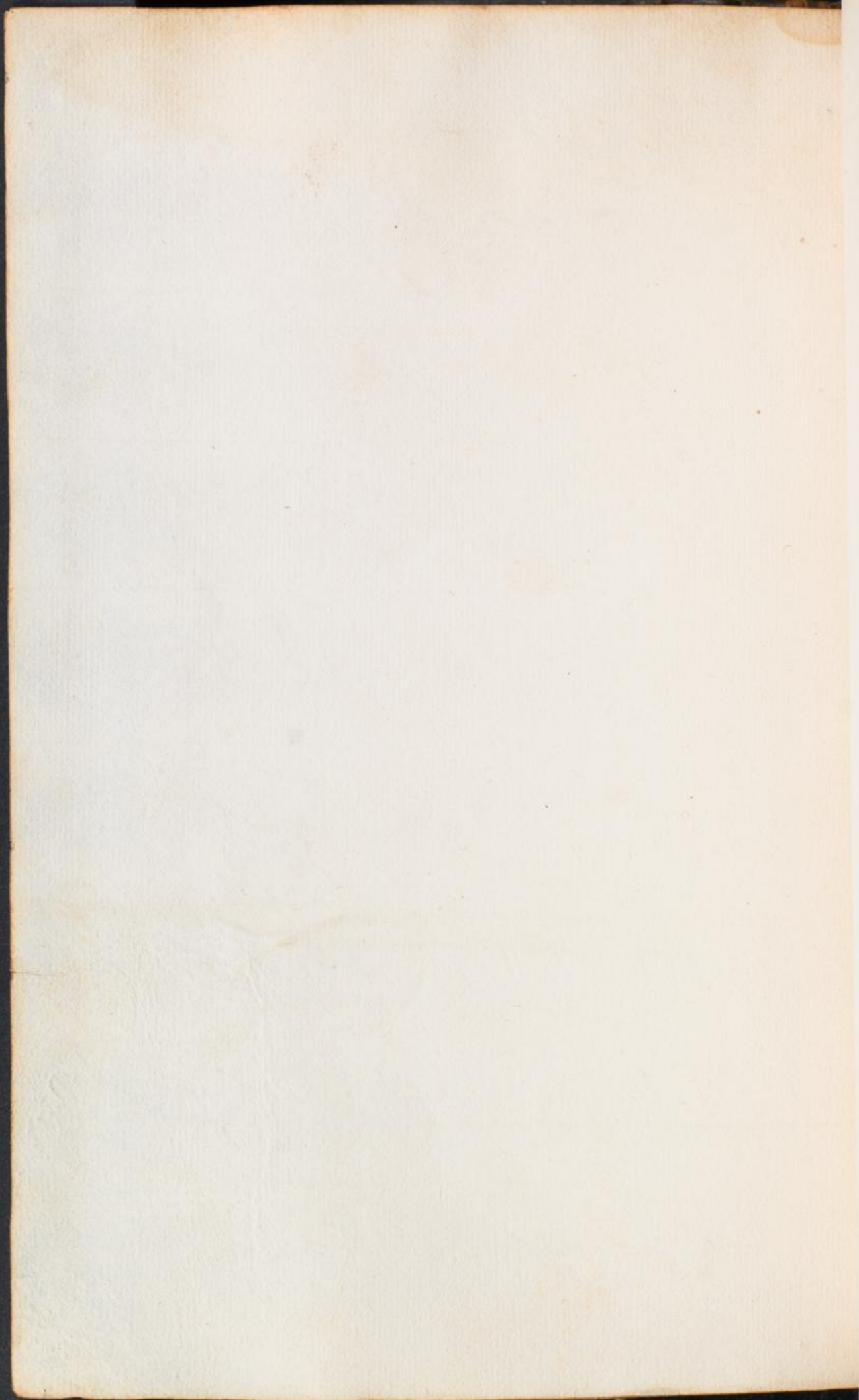
Large, decorative initial letter 'D' in Gothic script, followed by some illegible text.

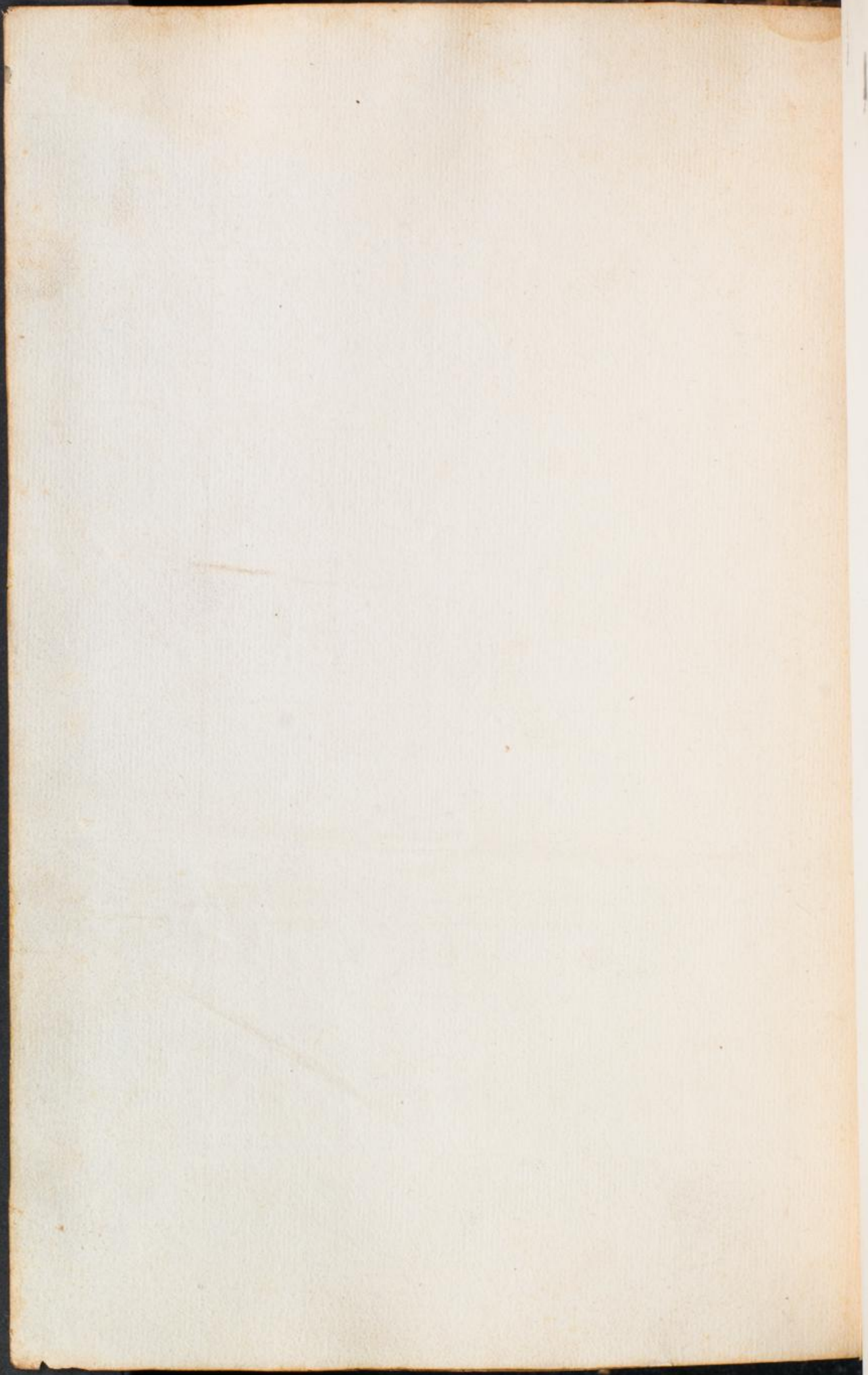
142 174

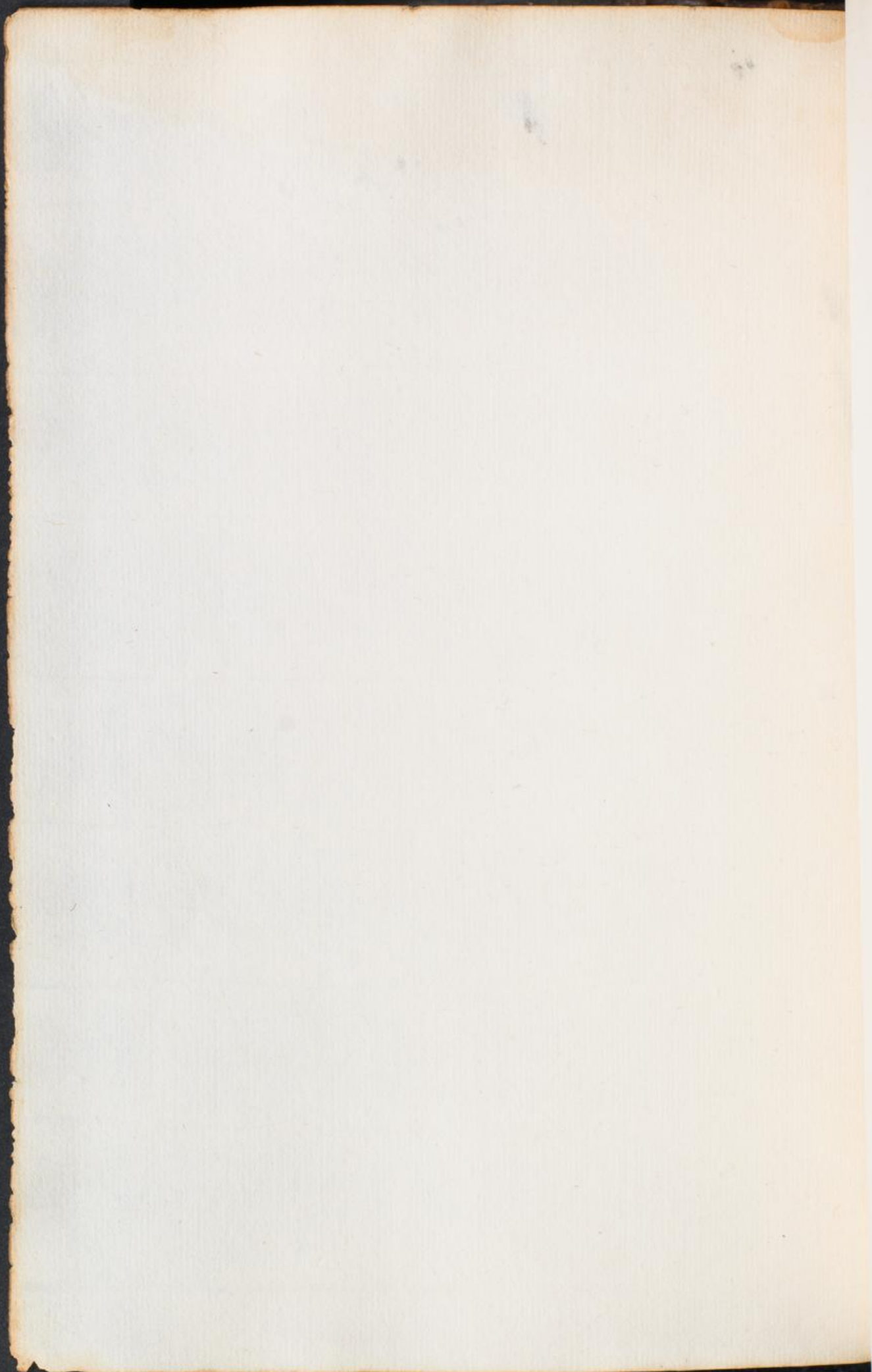


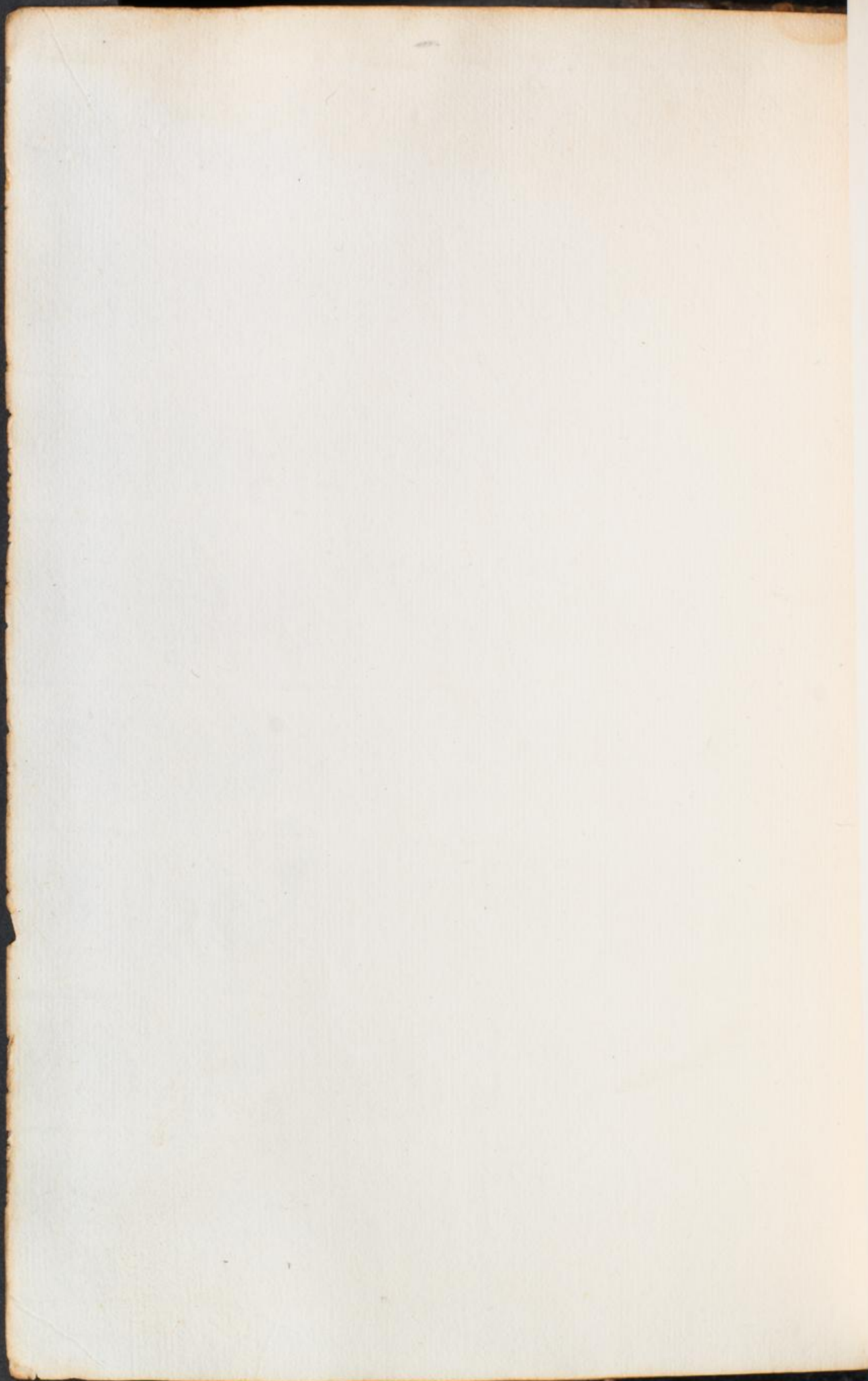
143 175

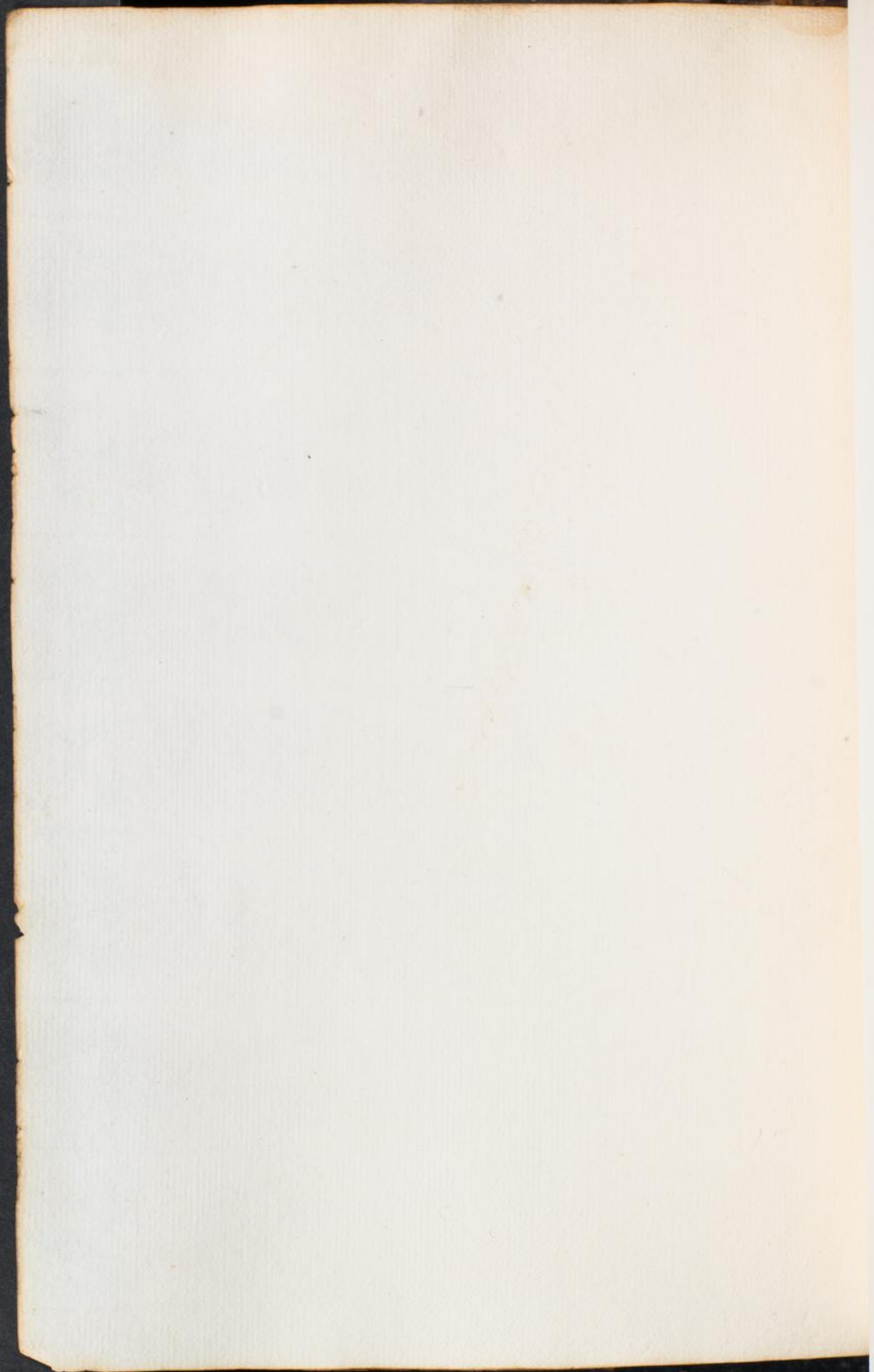


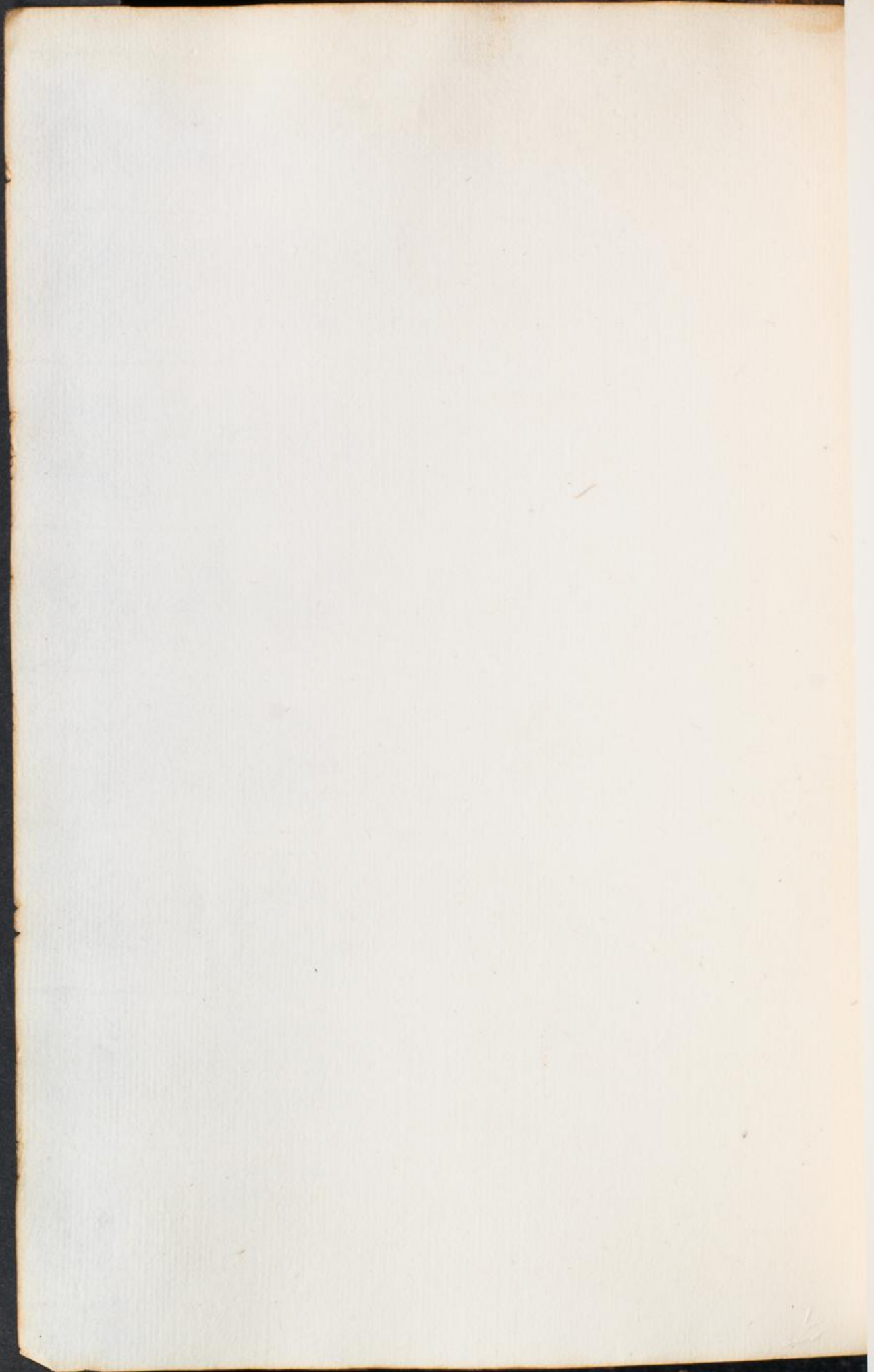


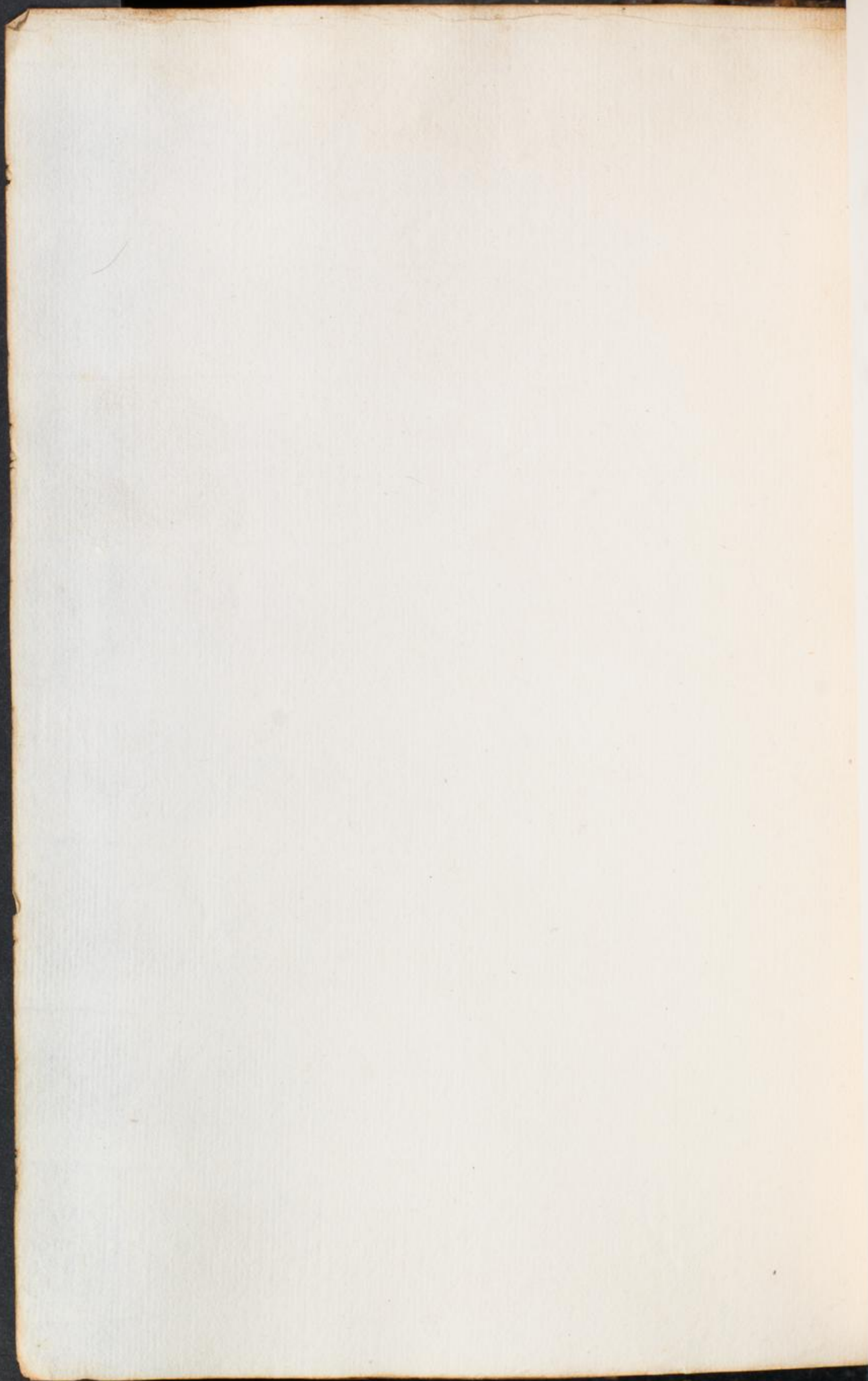


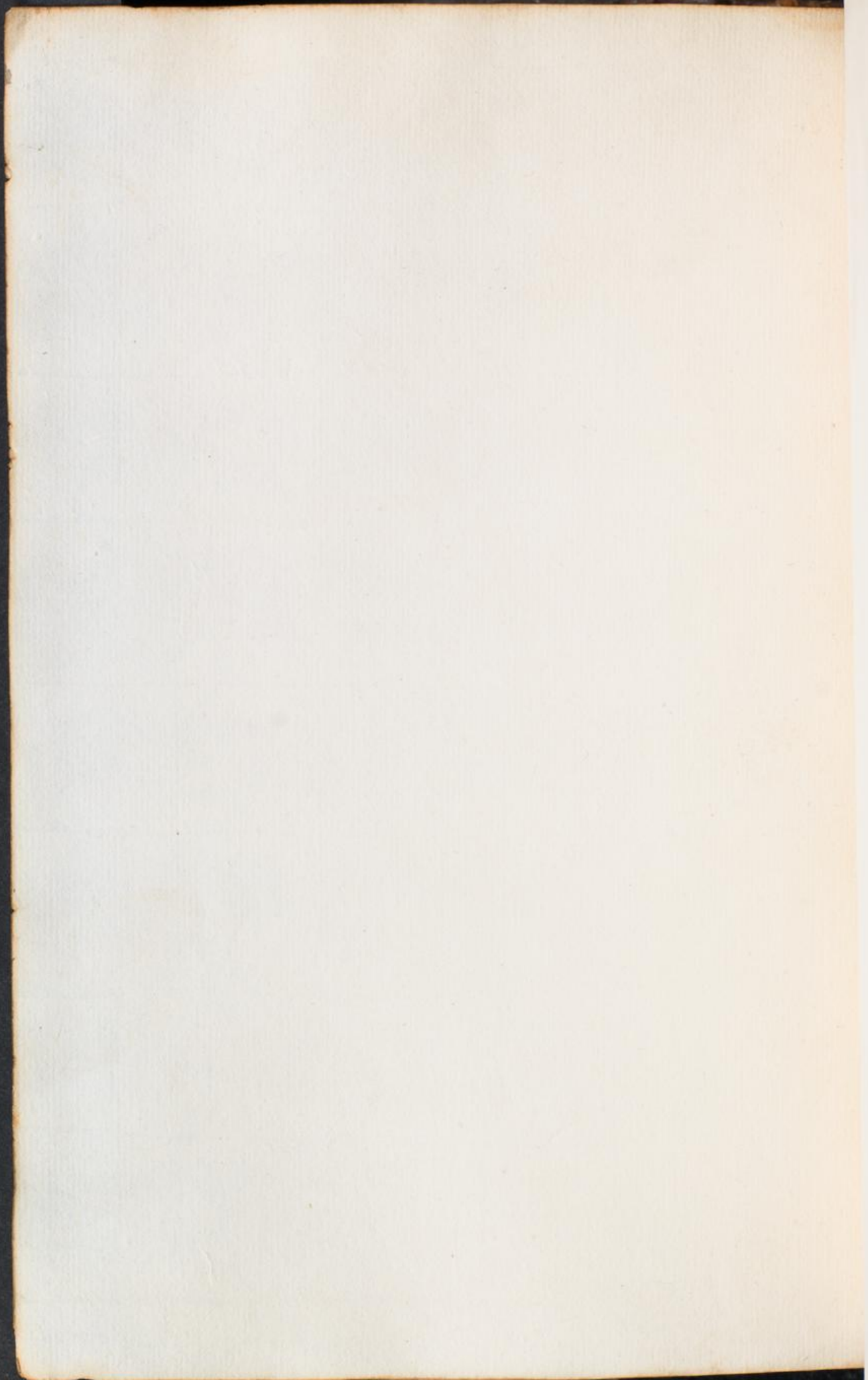


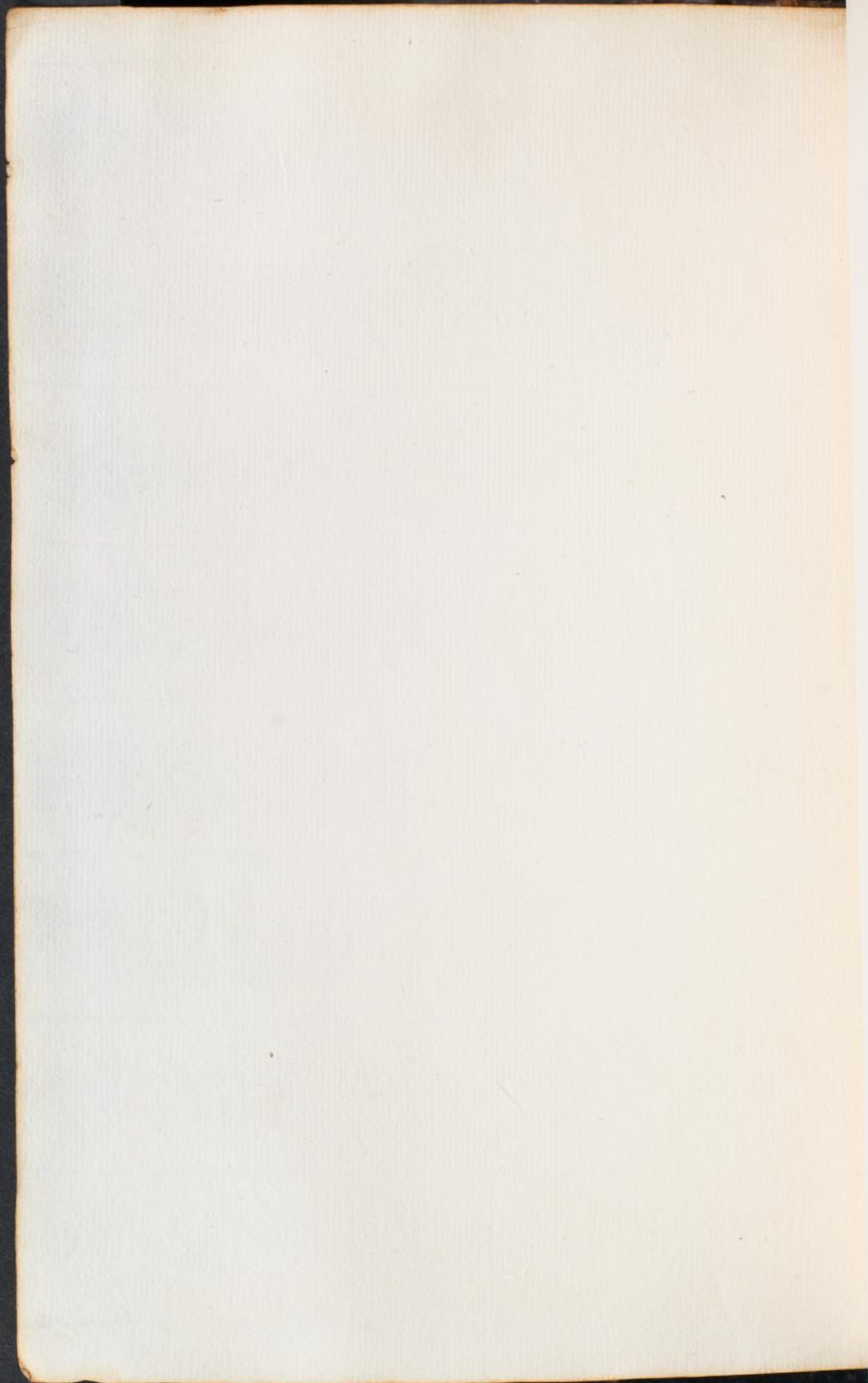


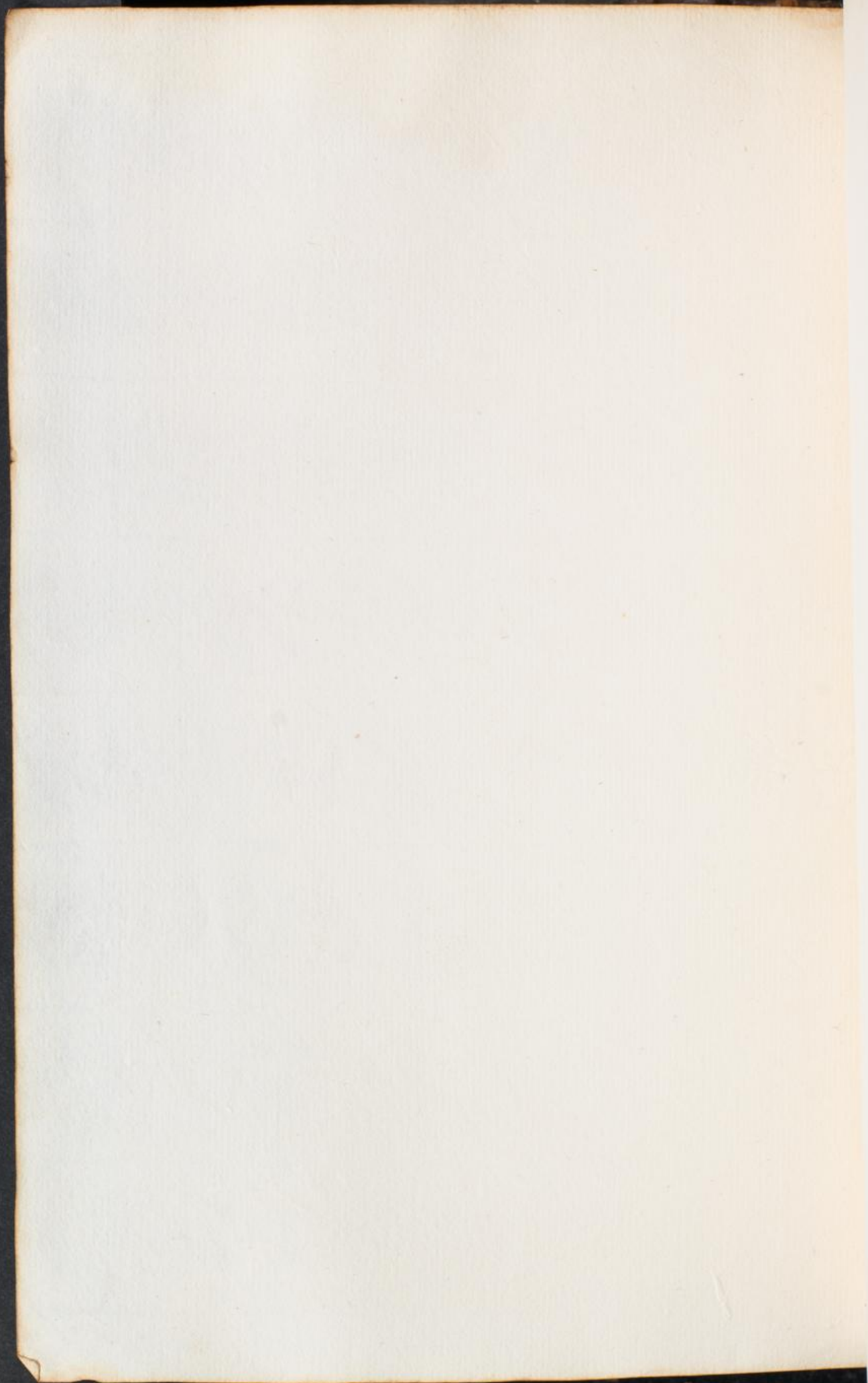


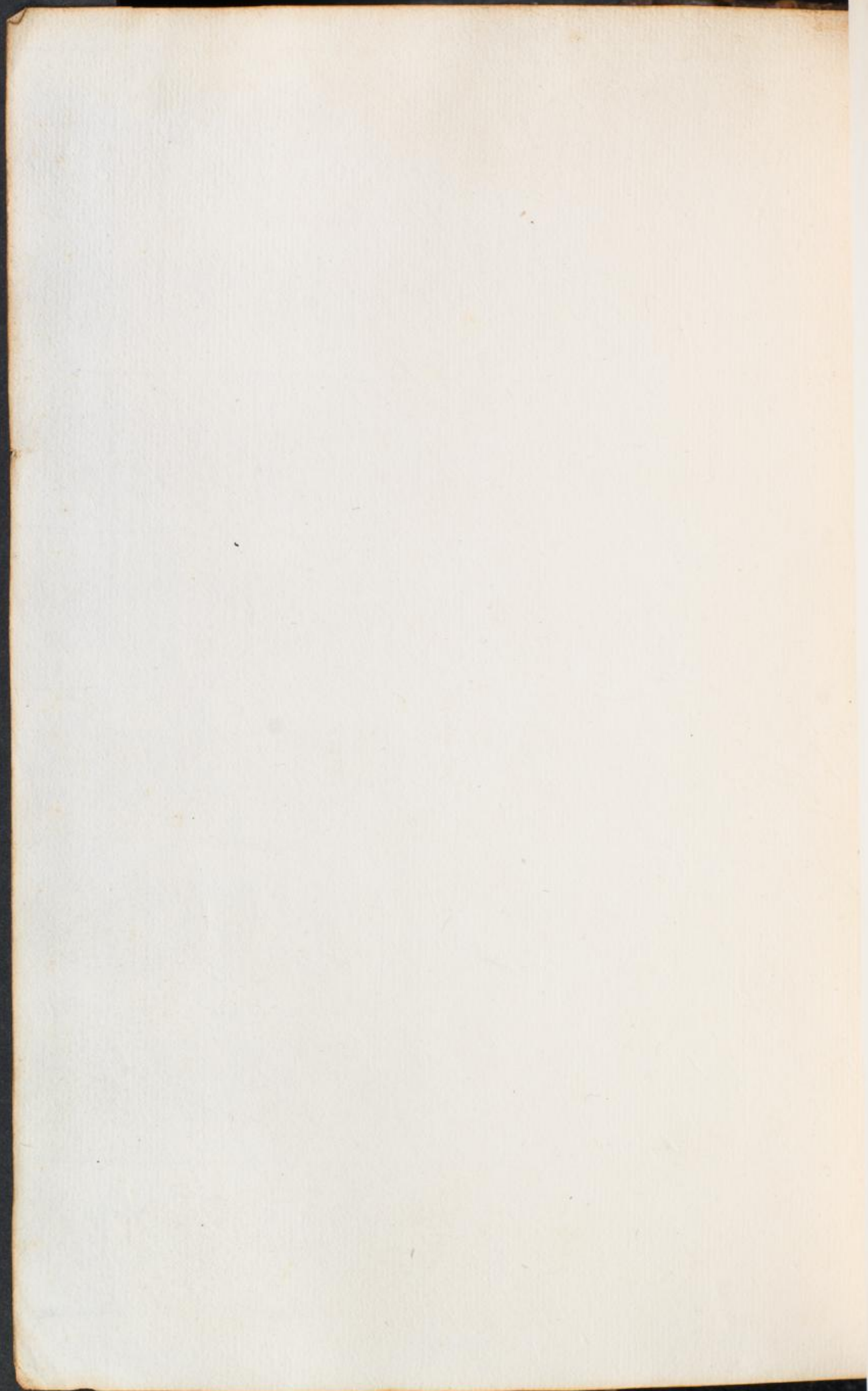




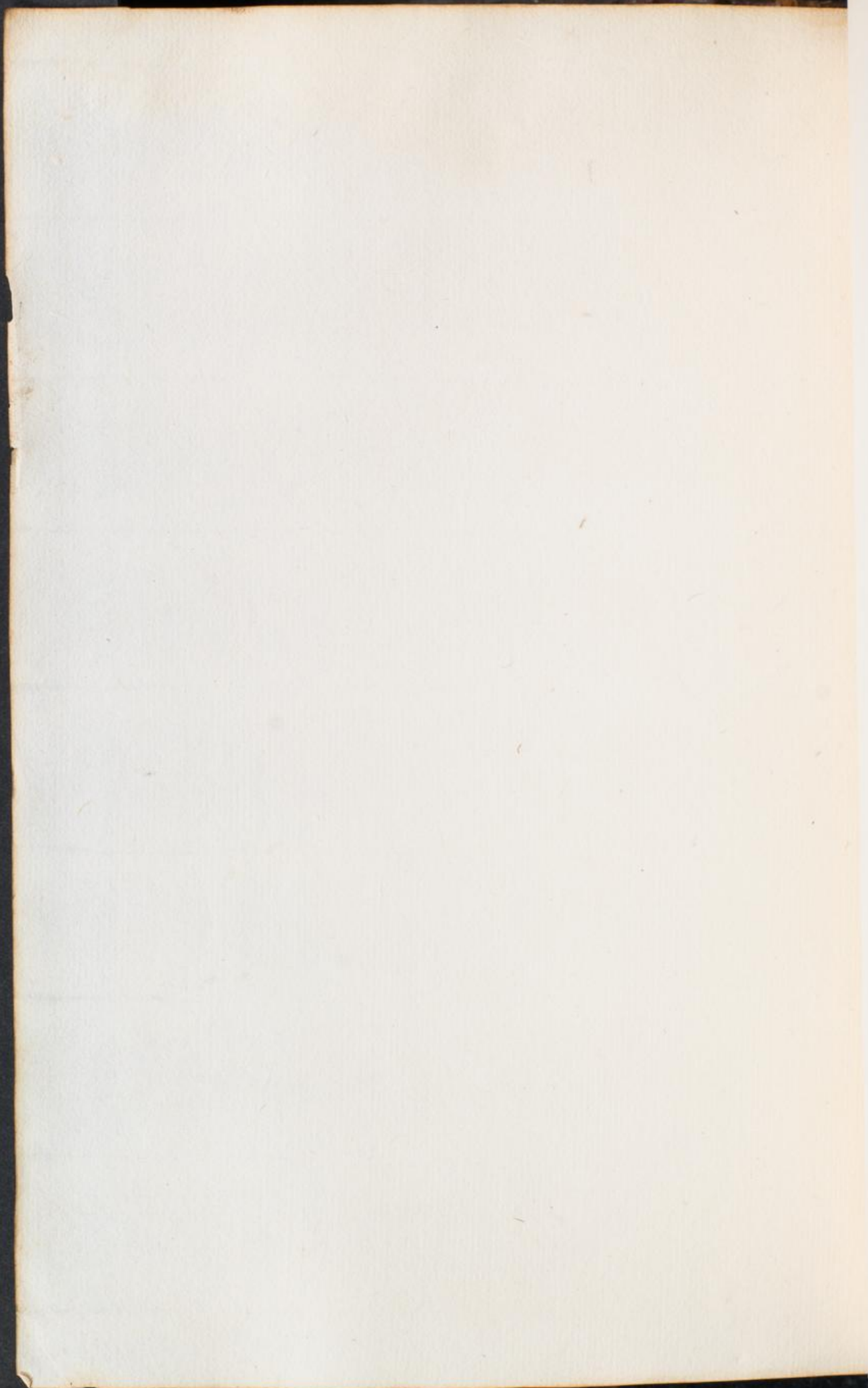


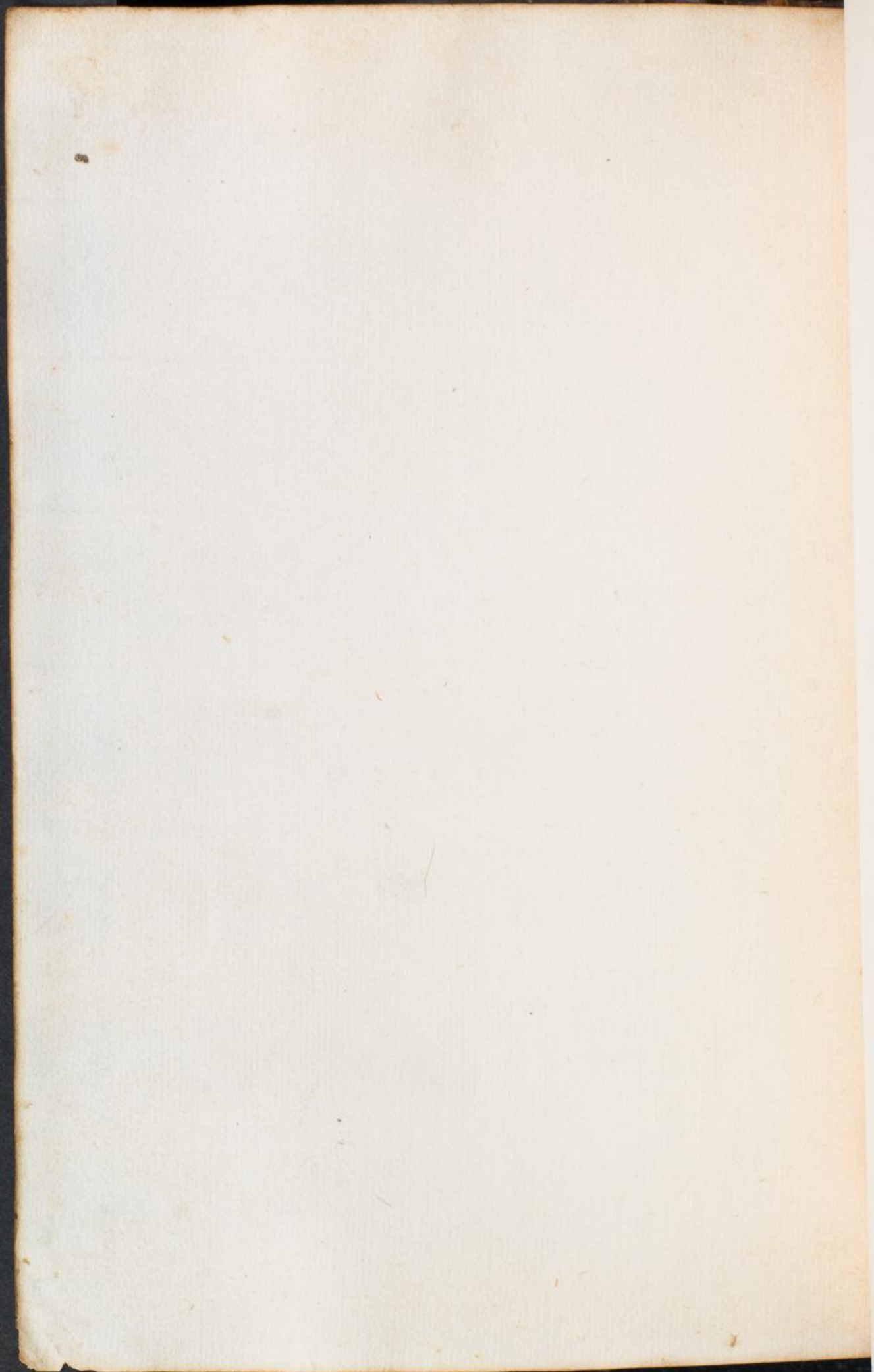


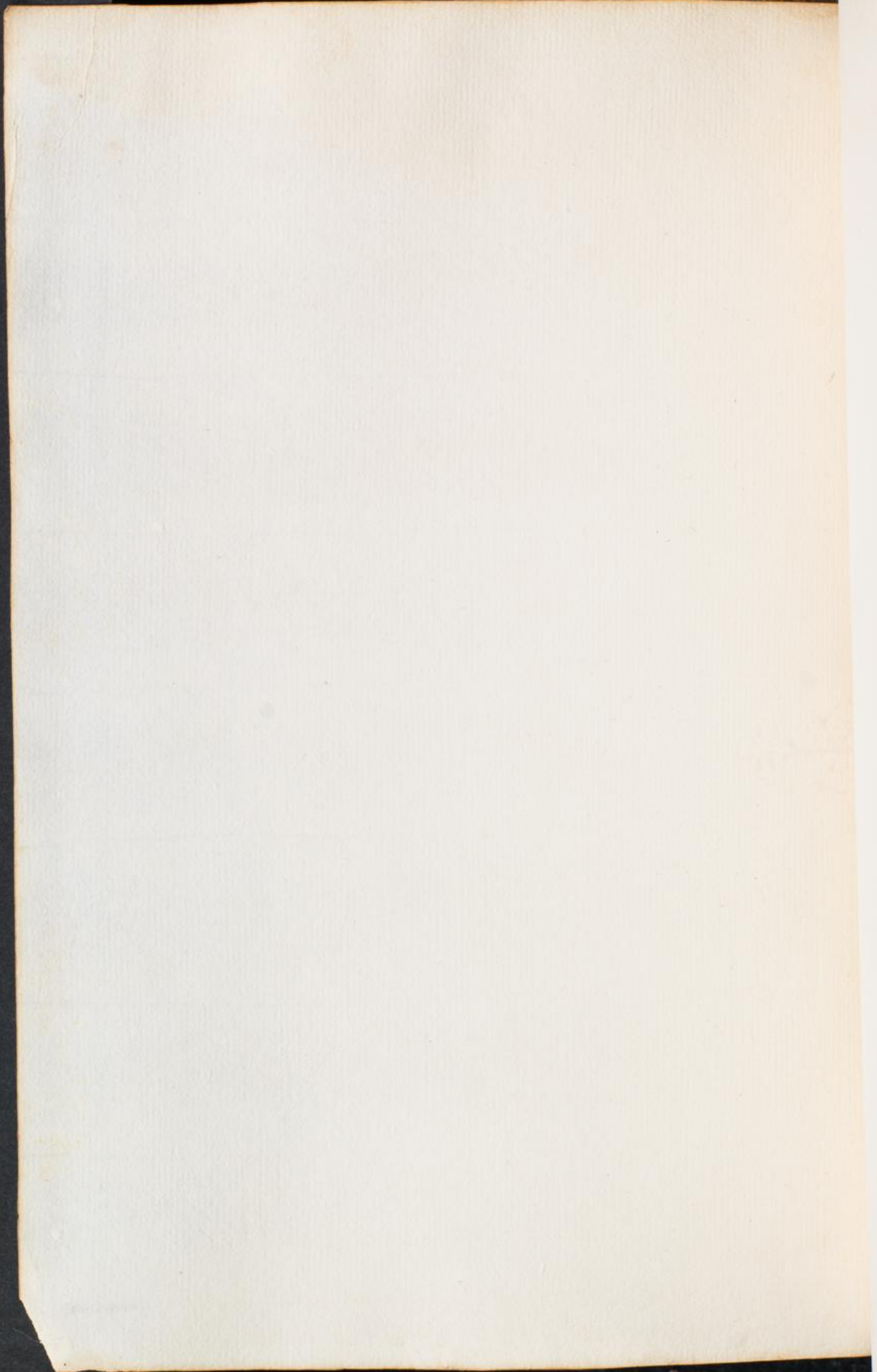


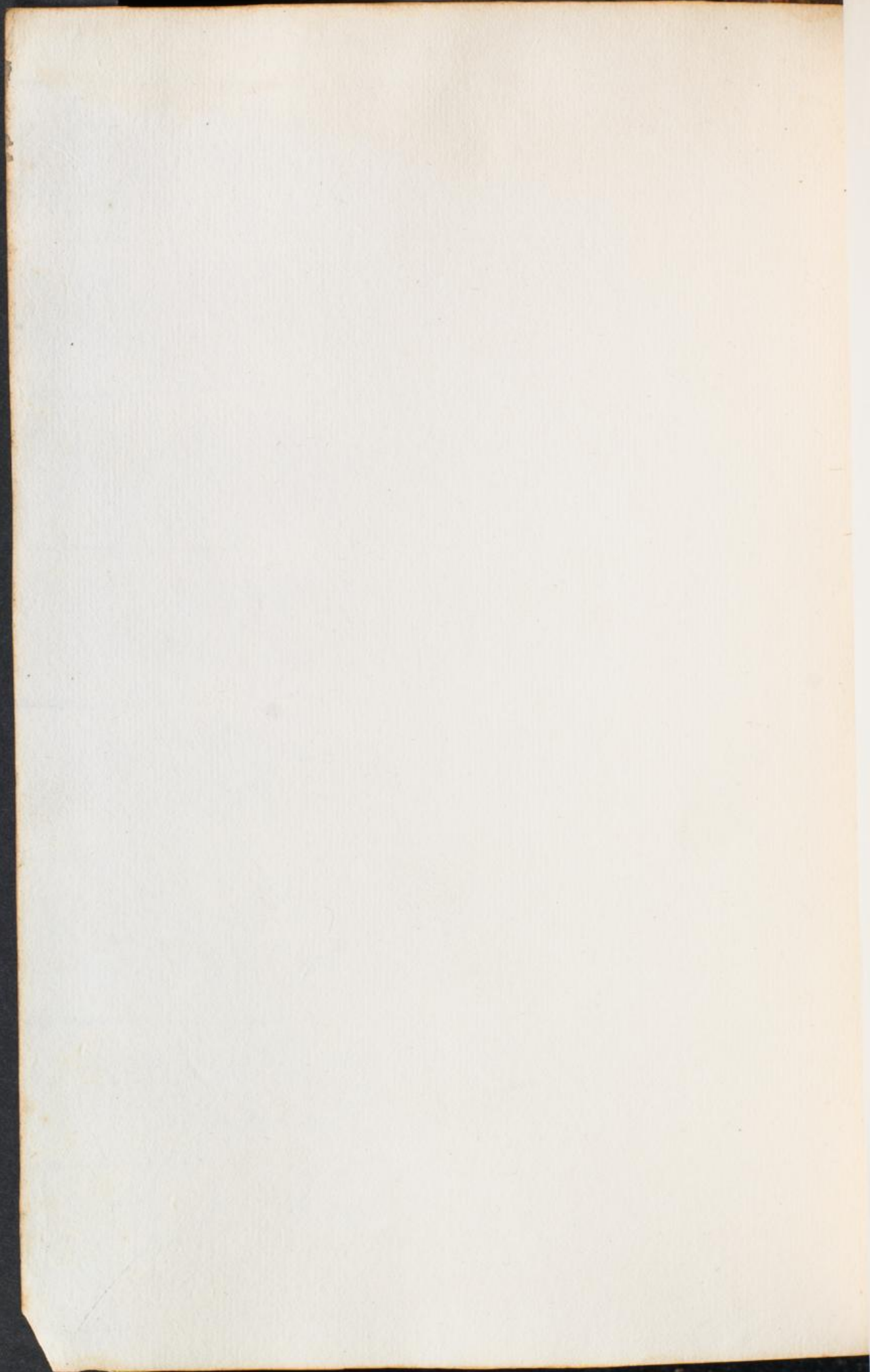


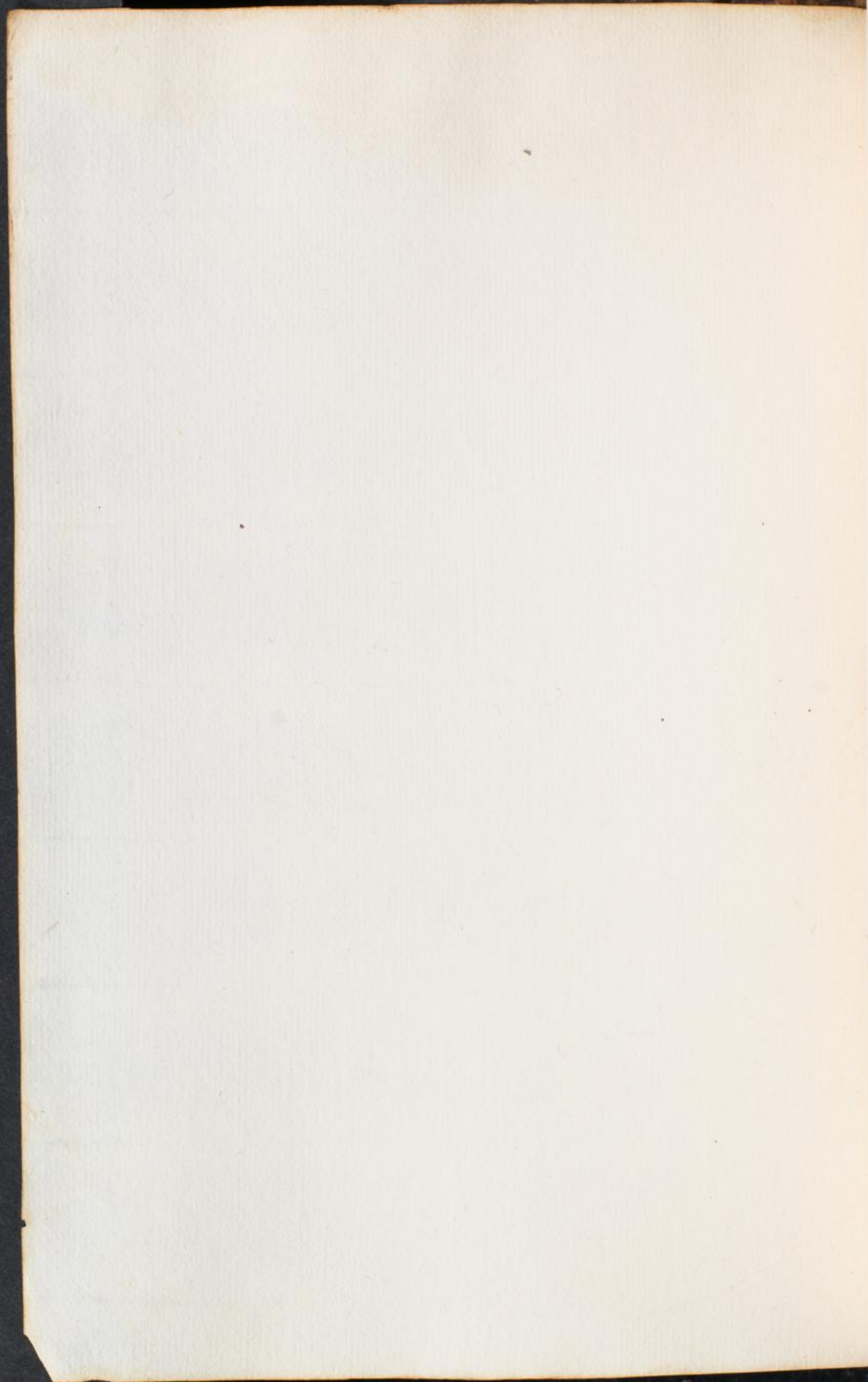
187

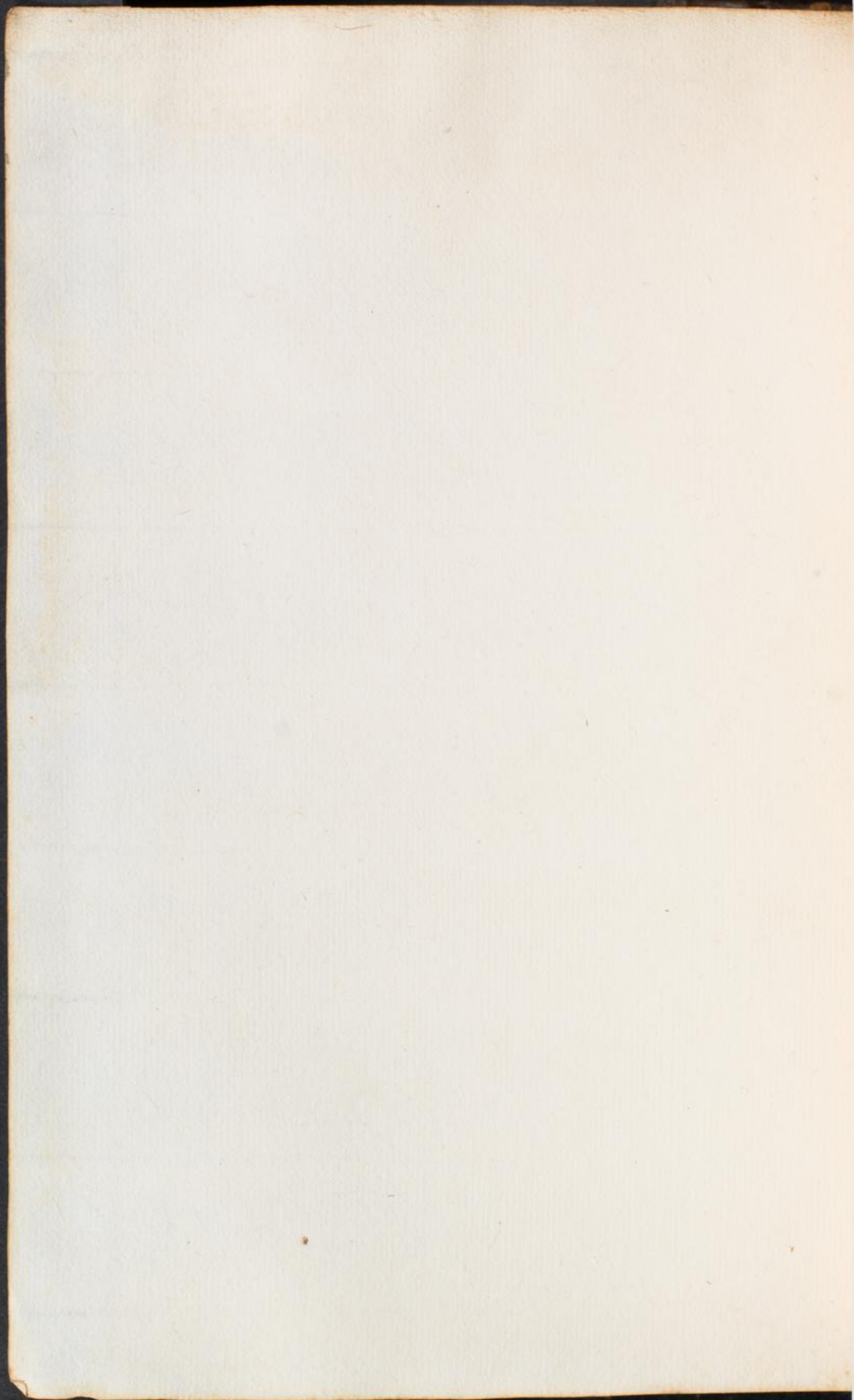


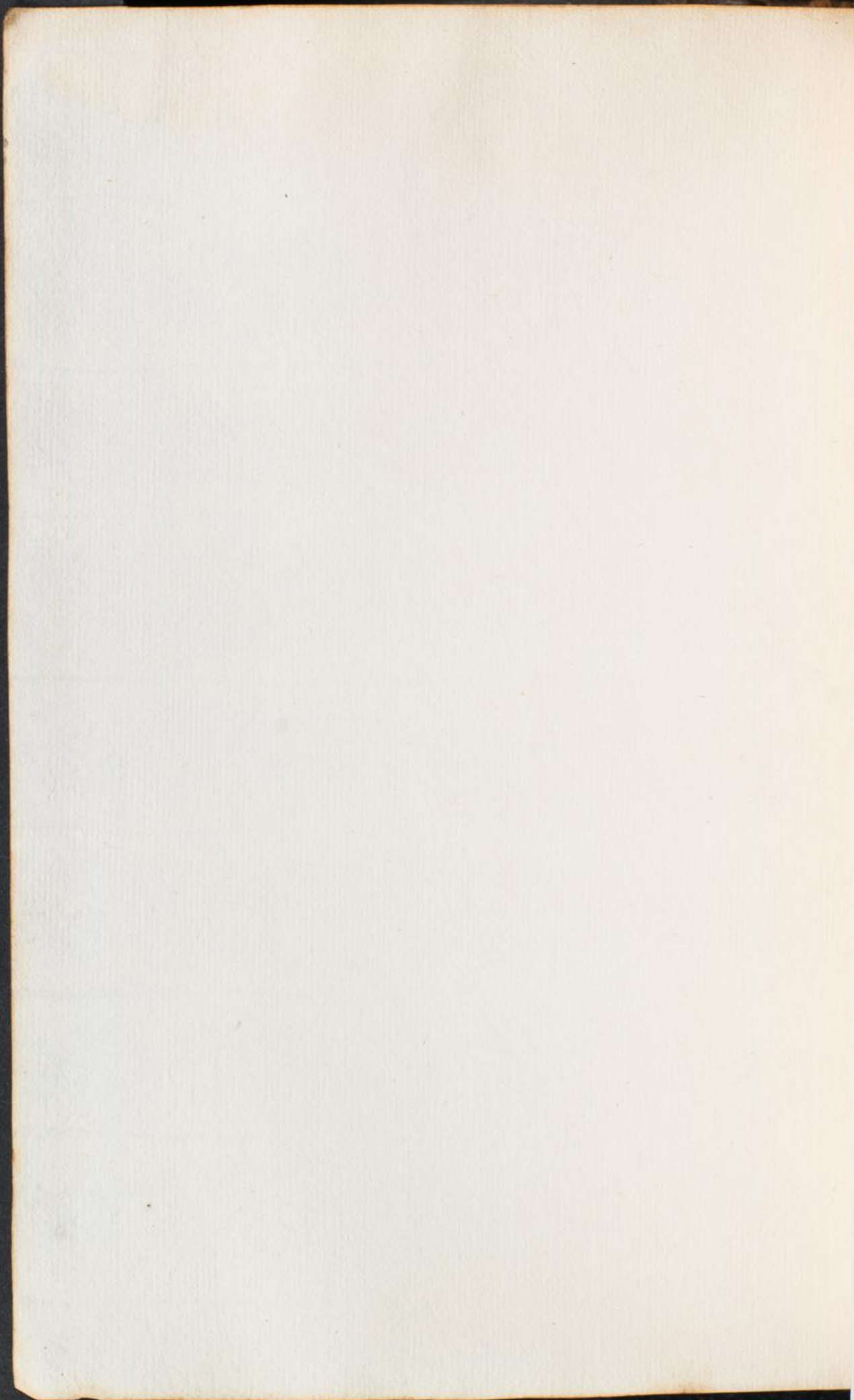






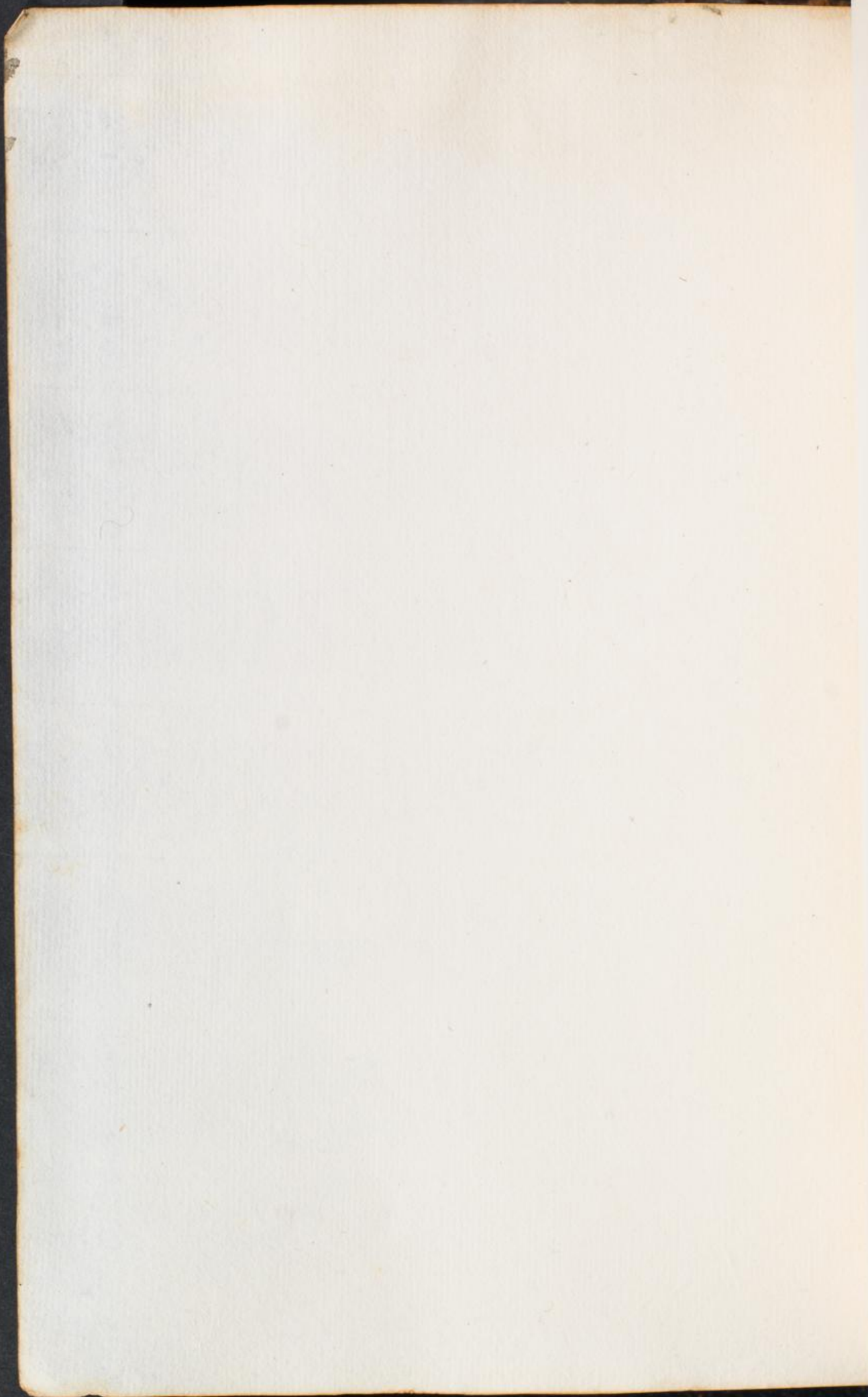




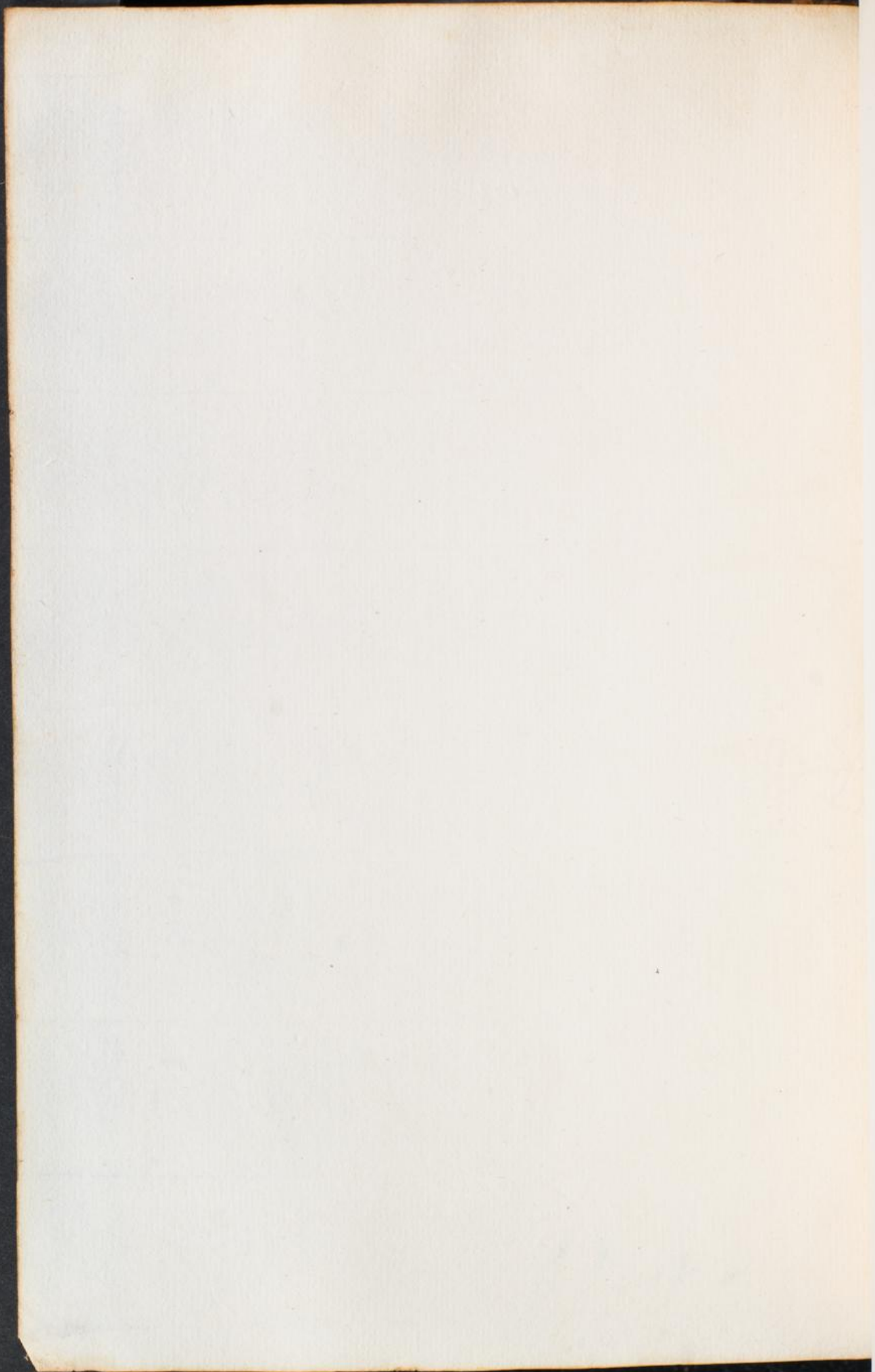


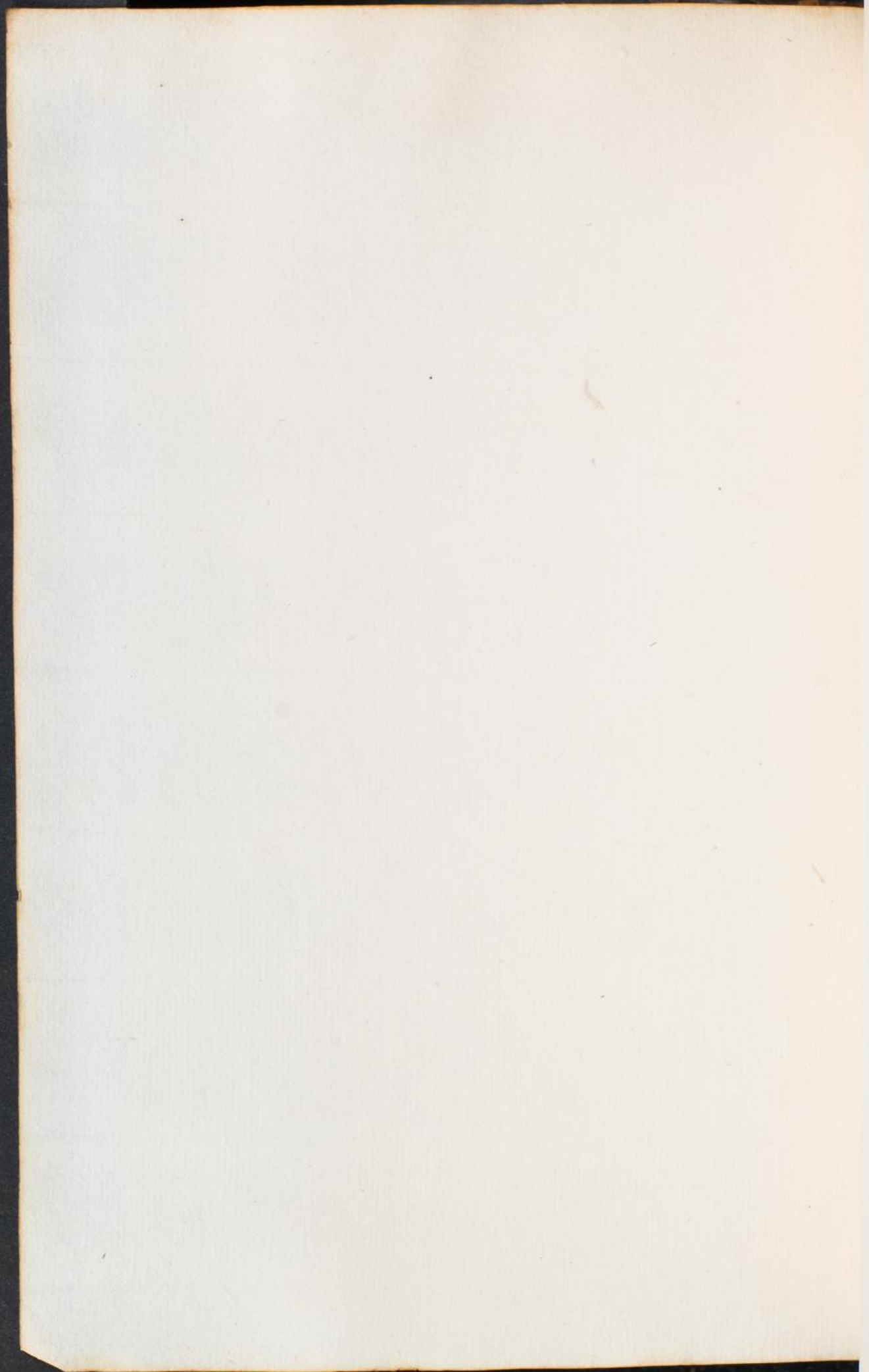


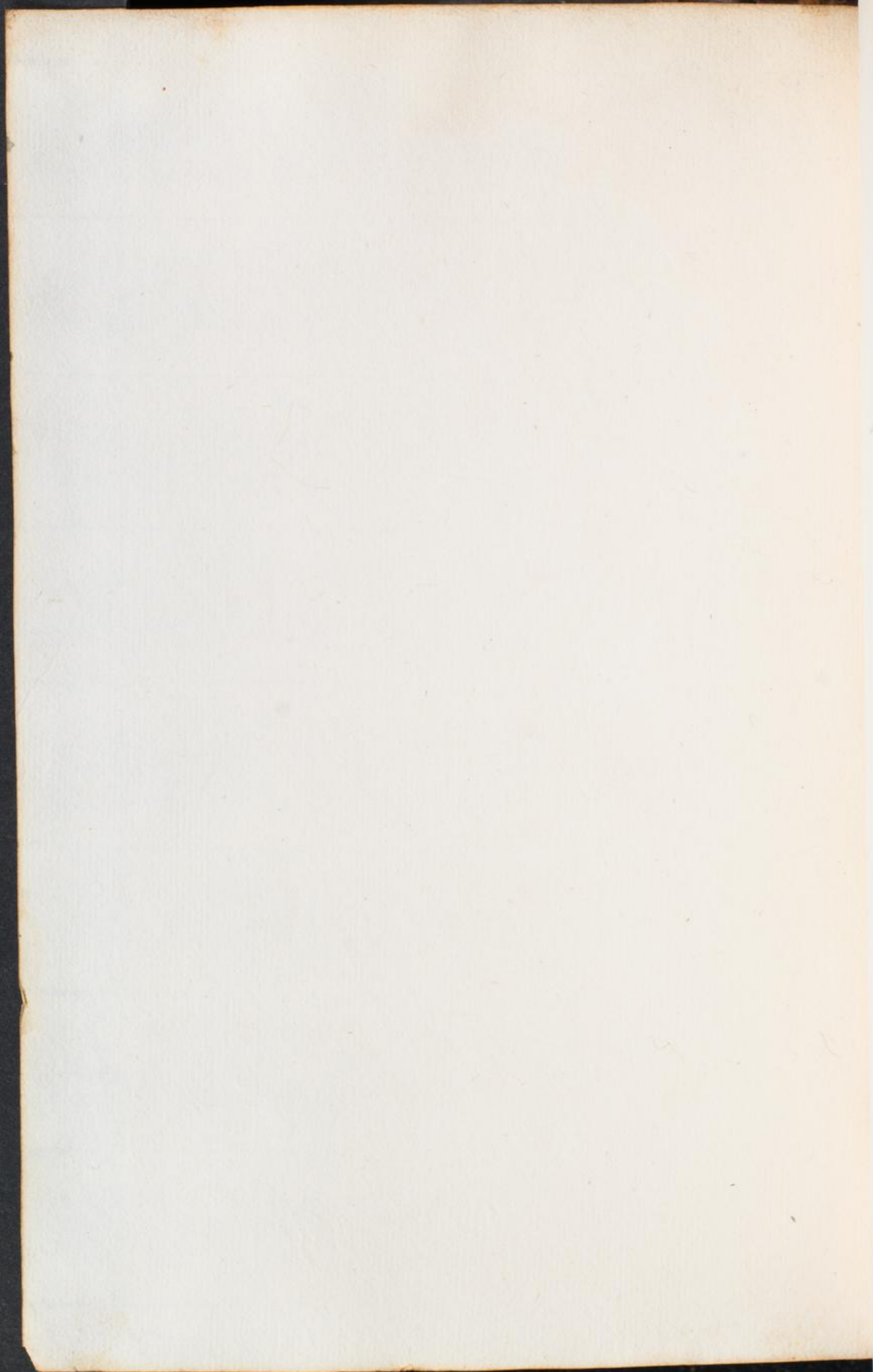
195



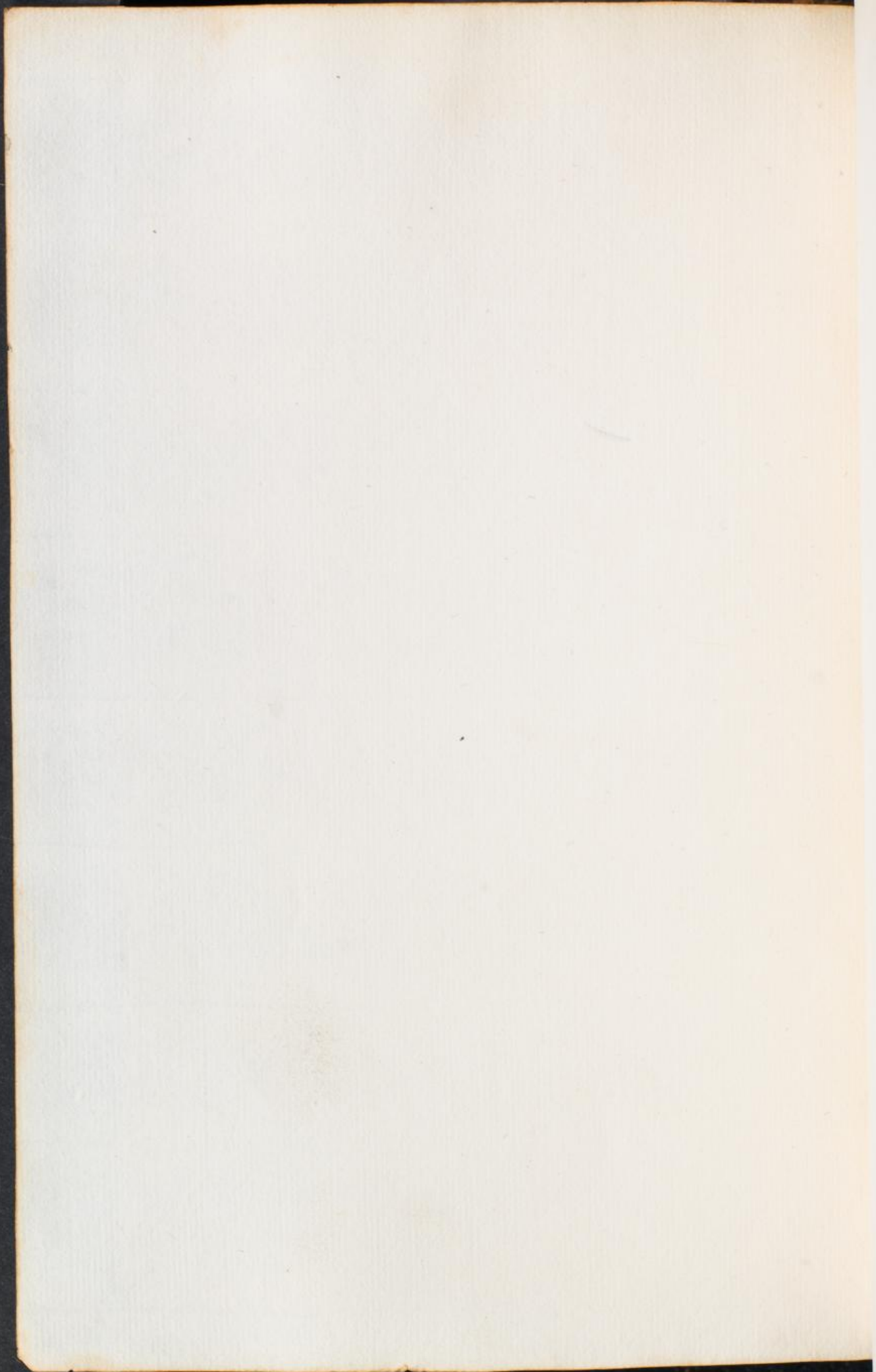
21. 2 19. 18. 2



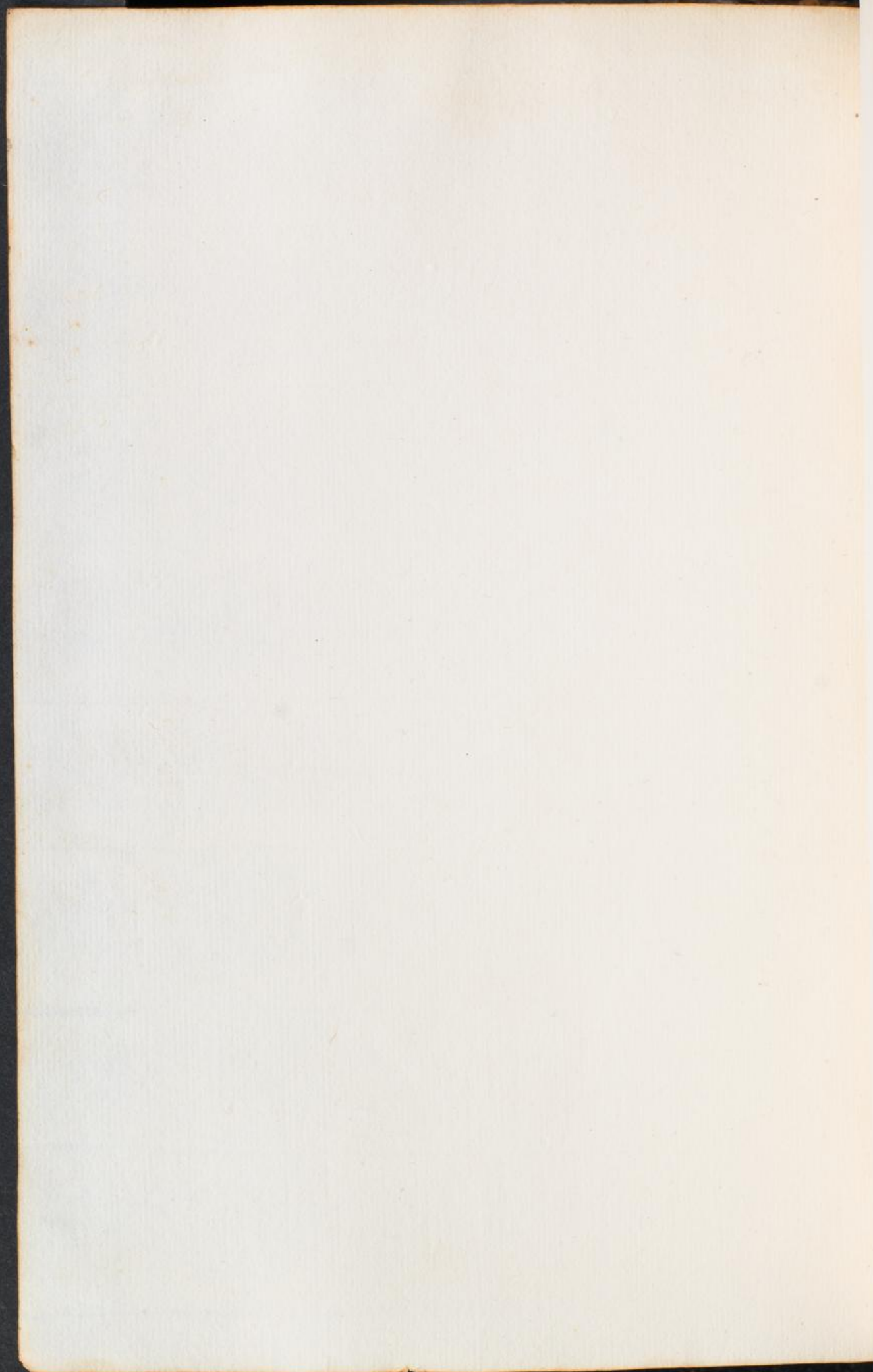


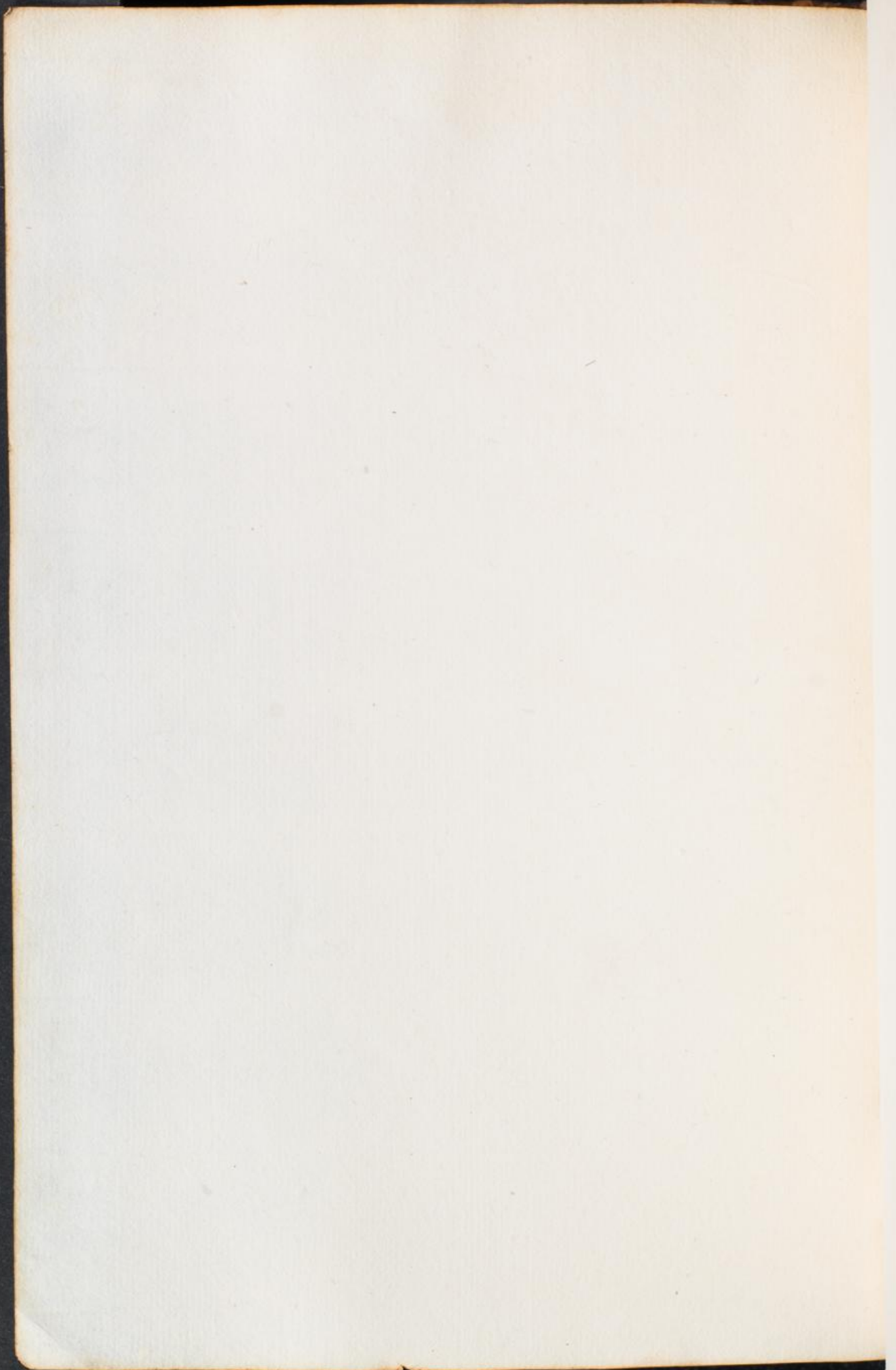


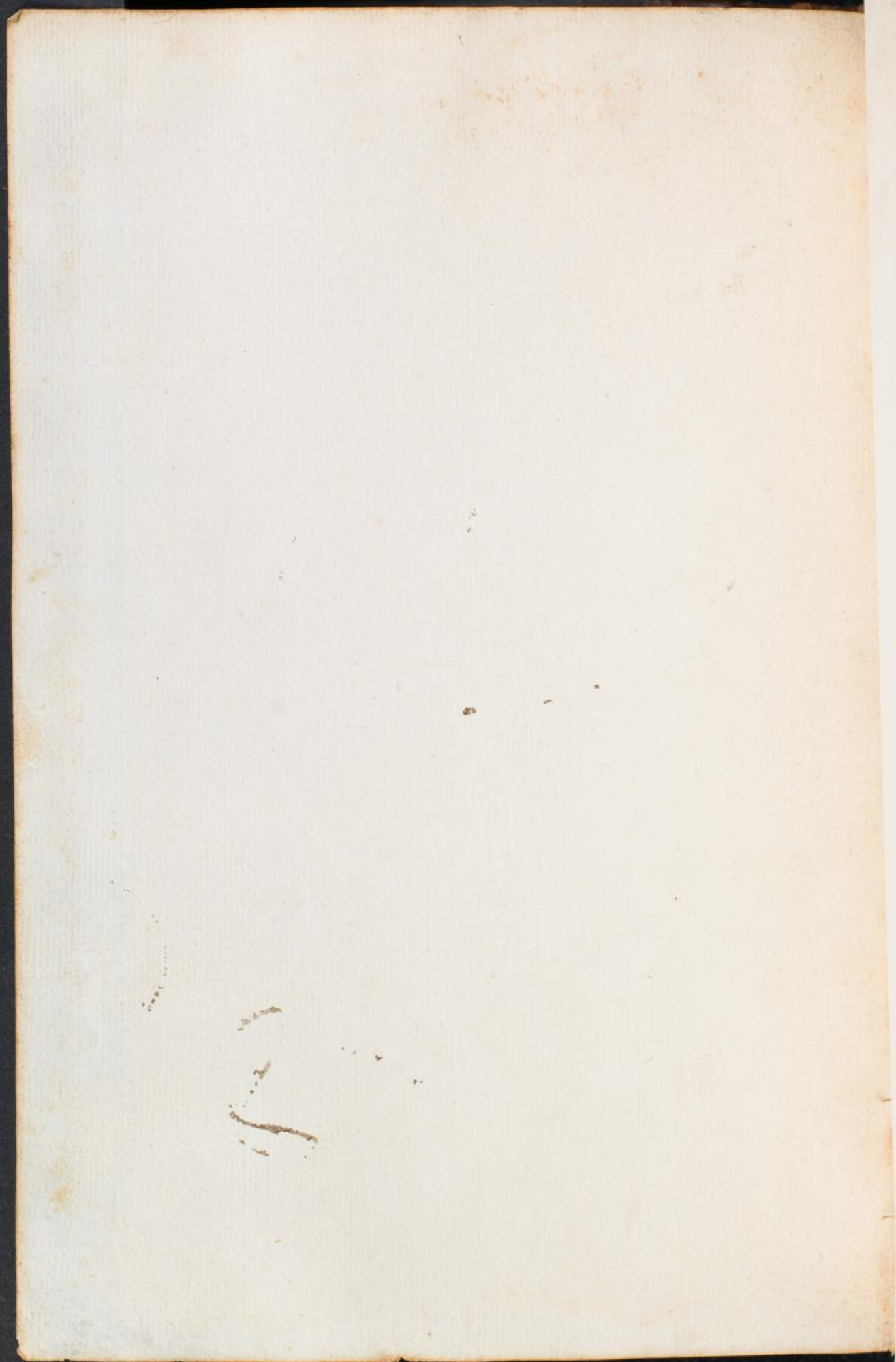
200



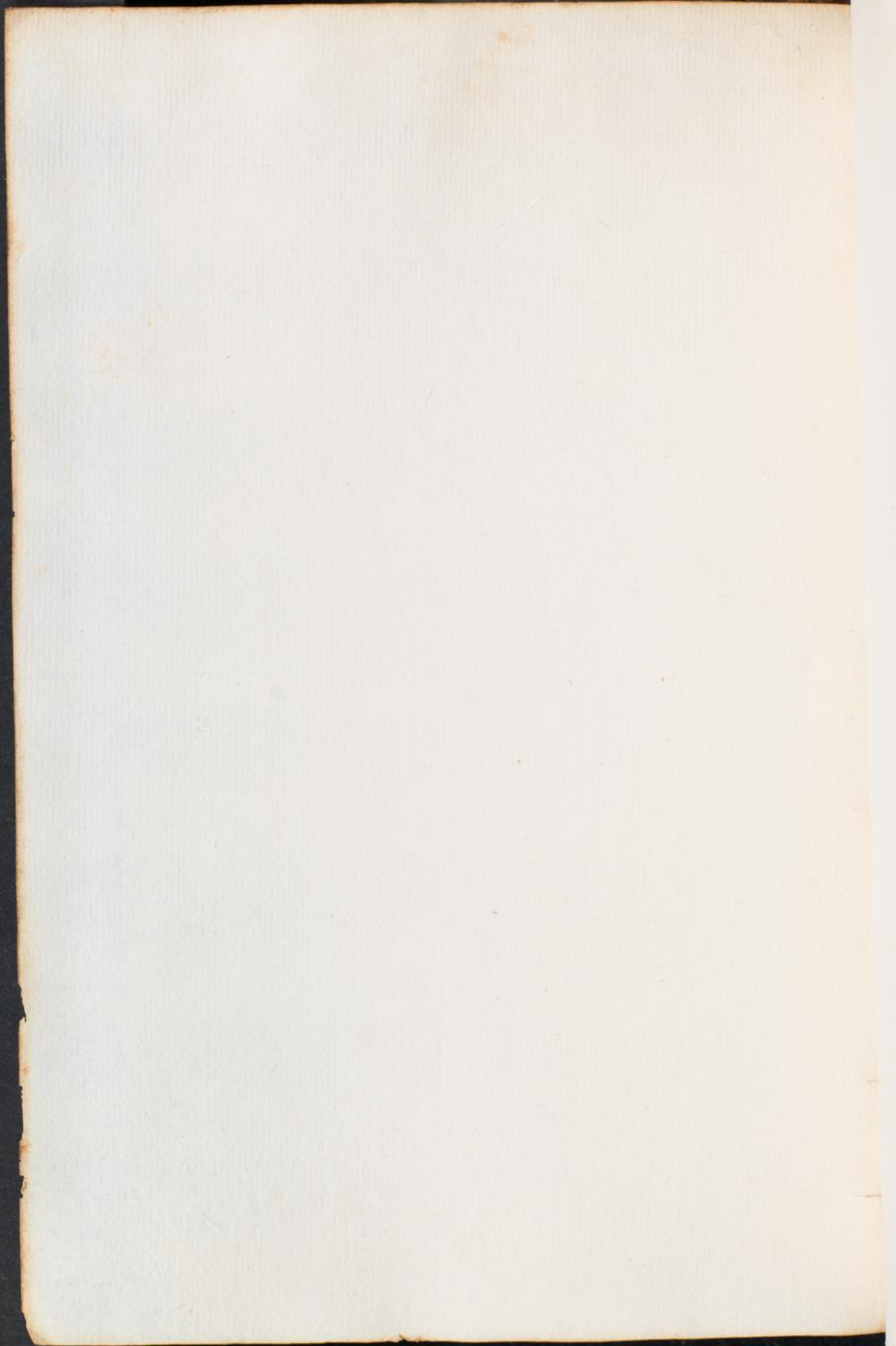
259



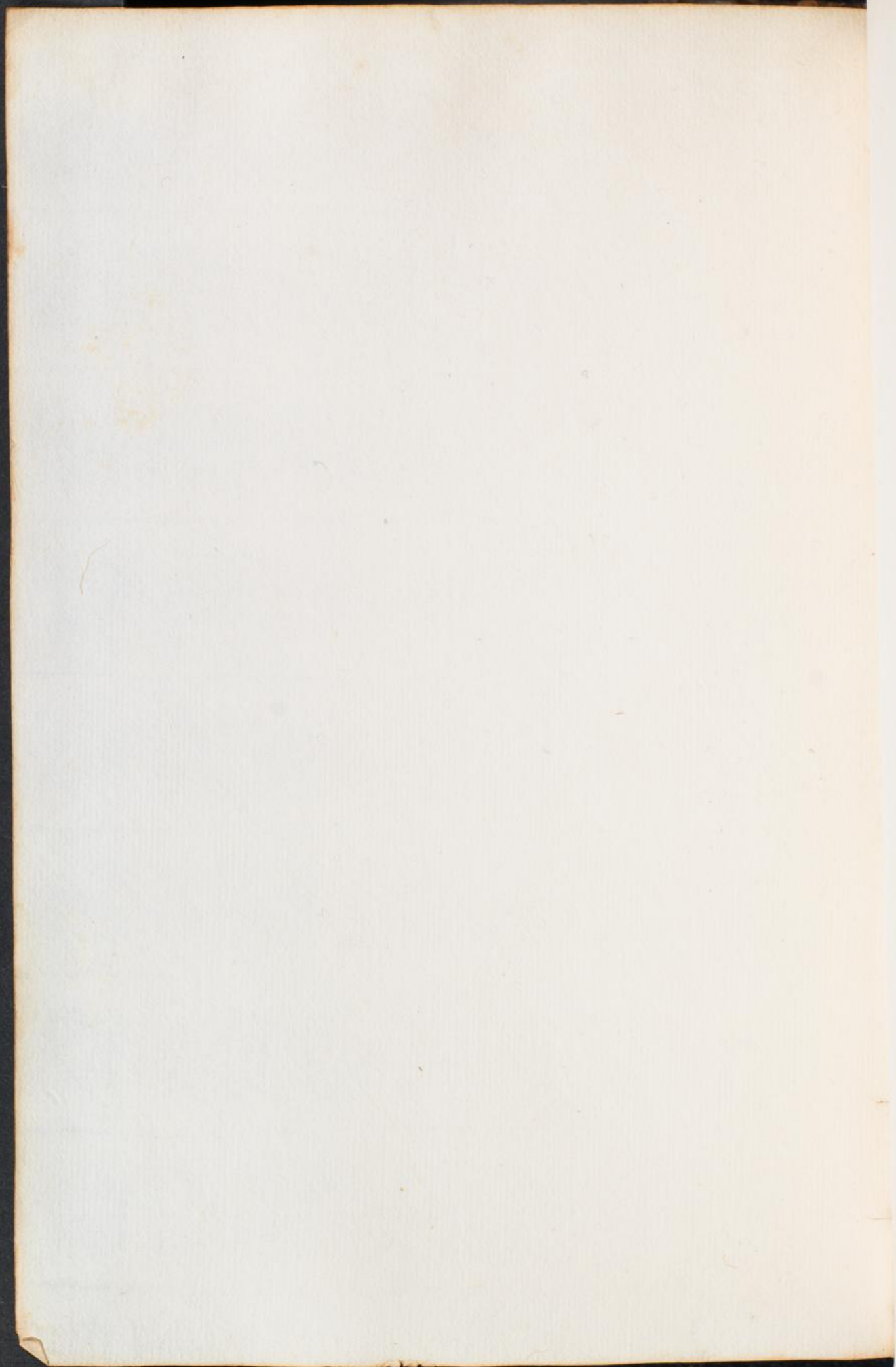


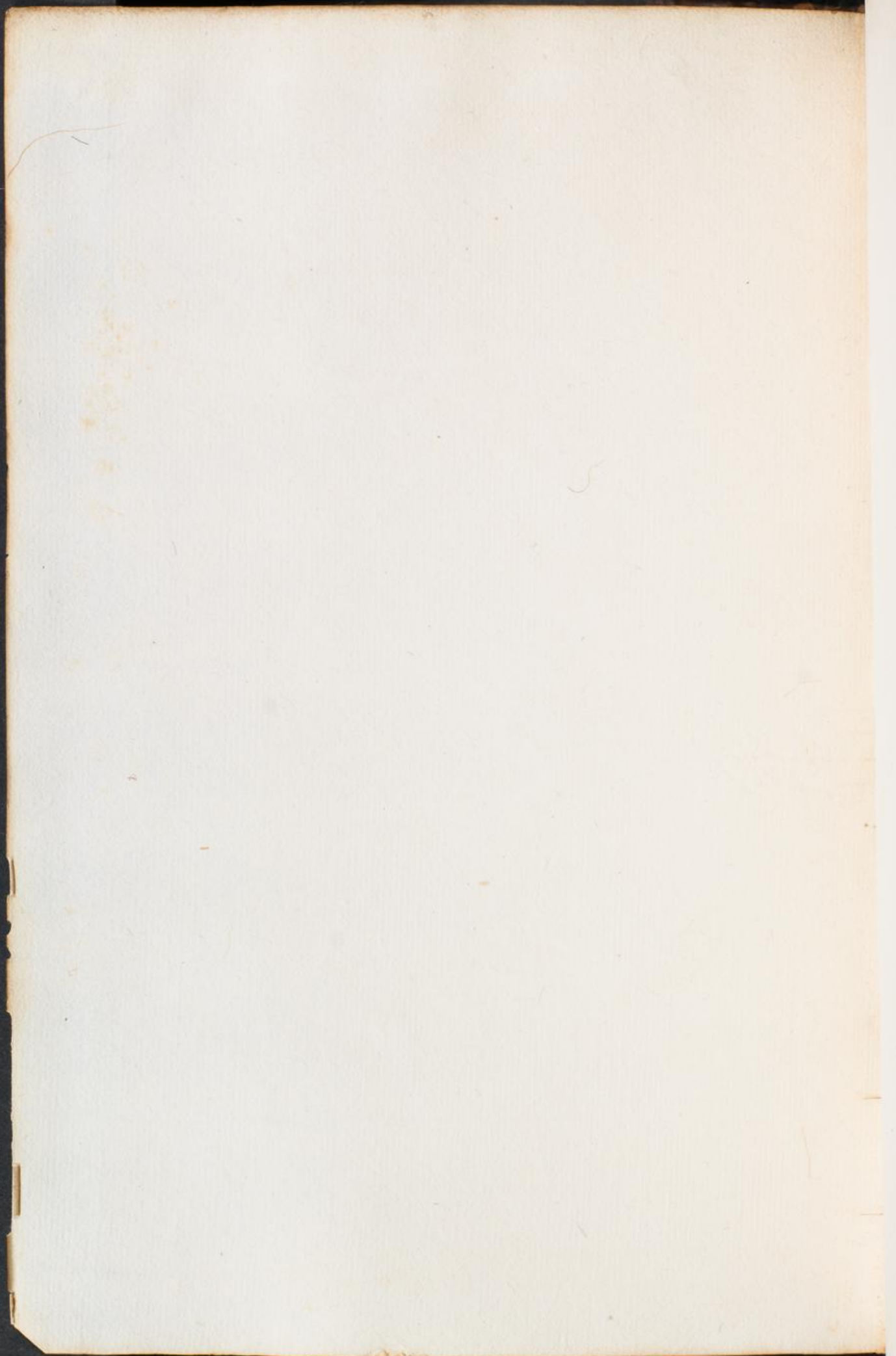


204

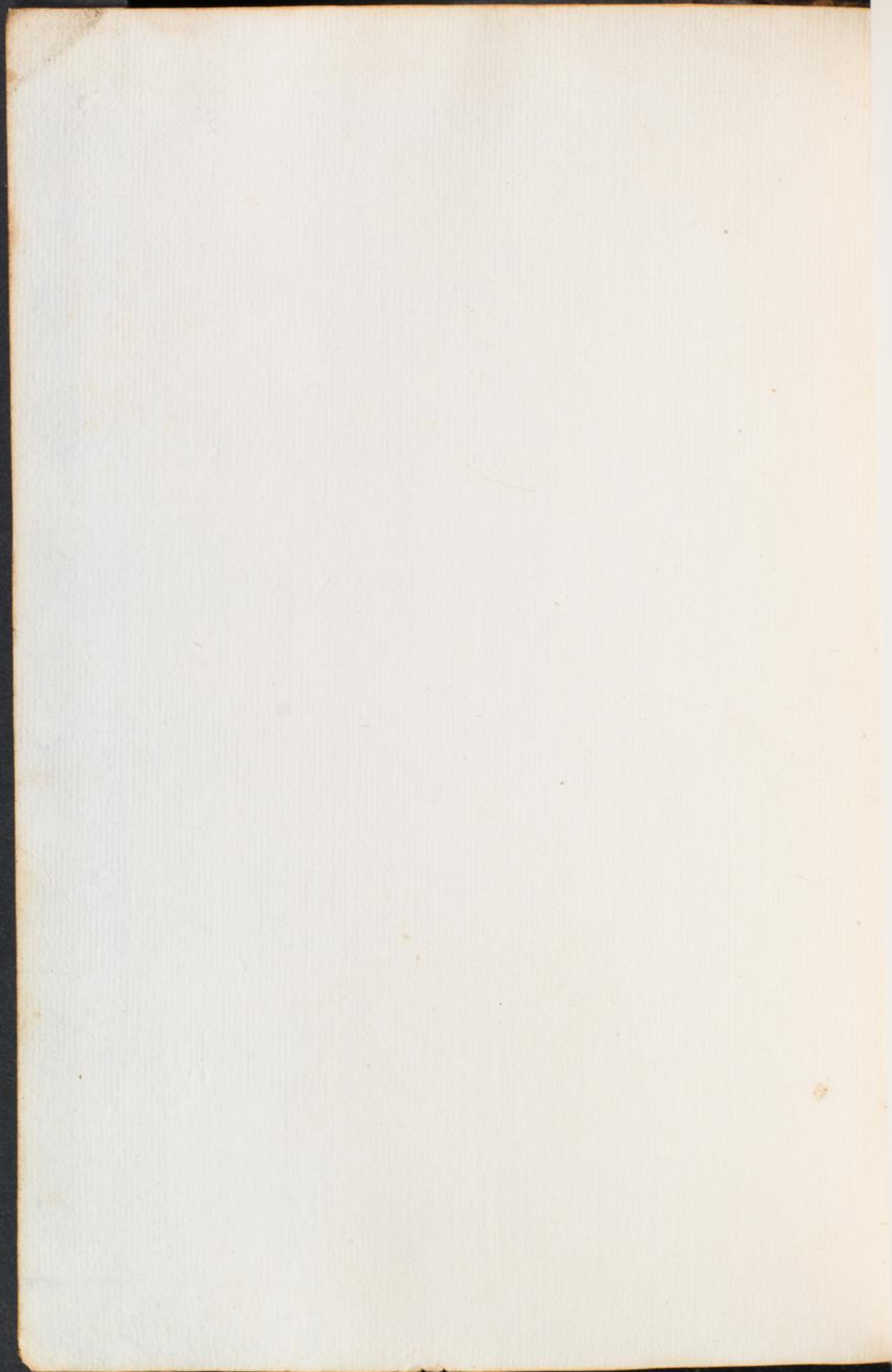


205

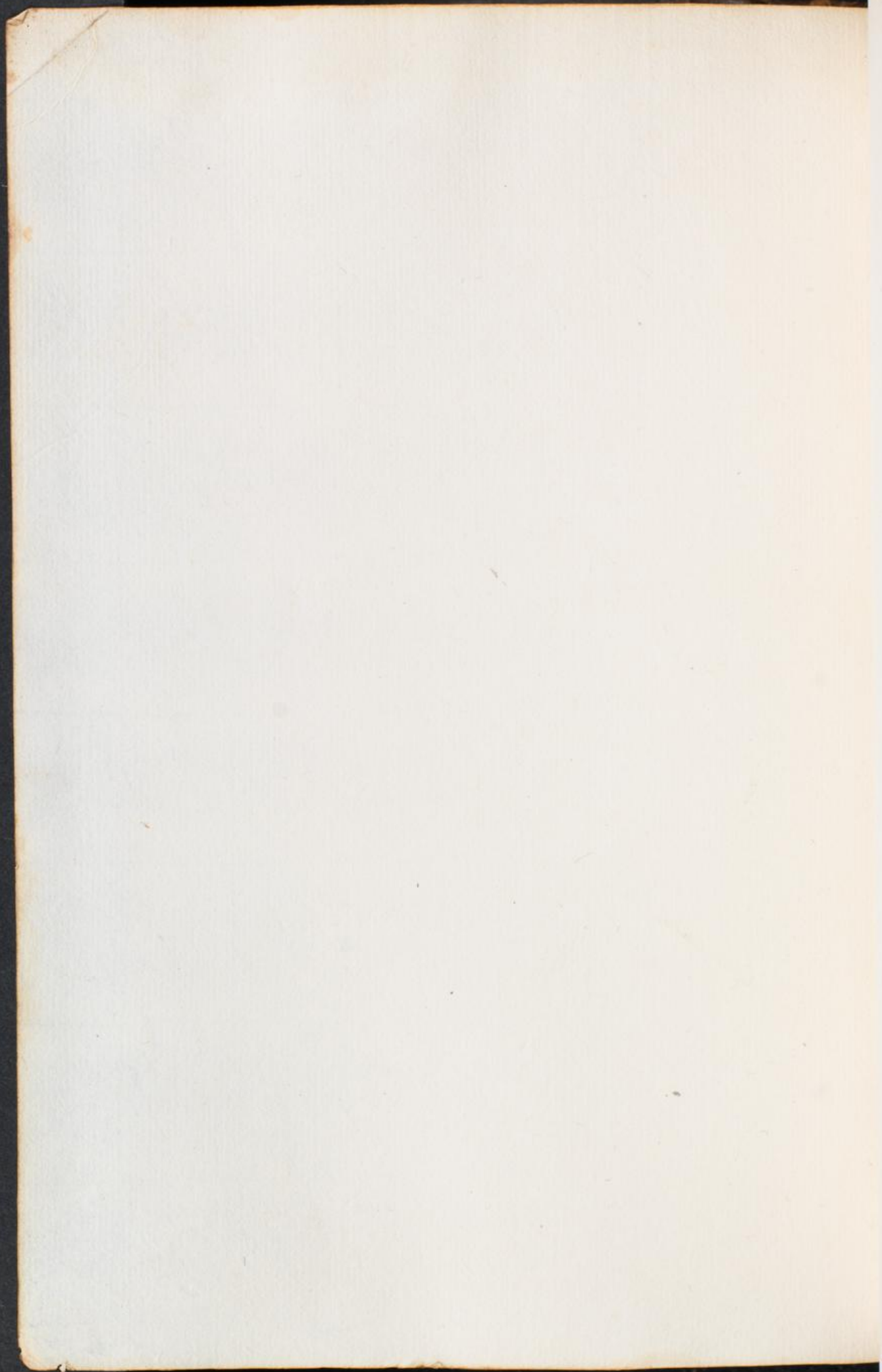


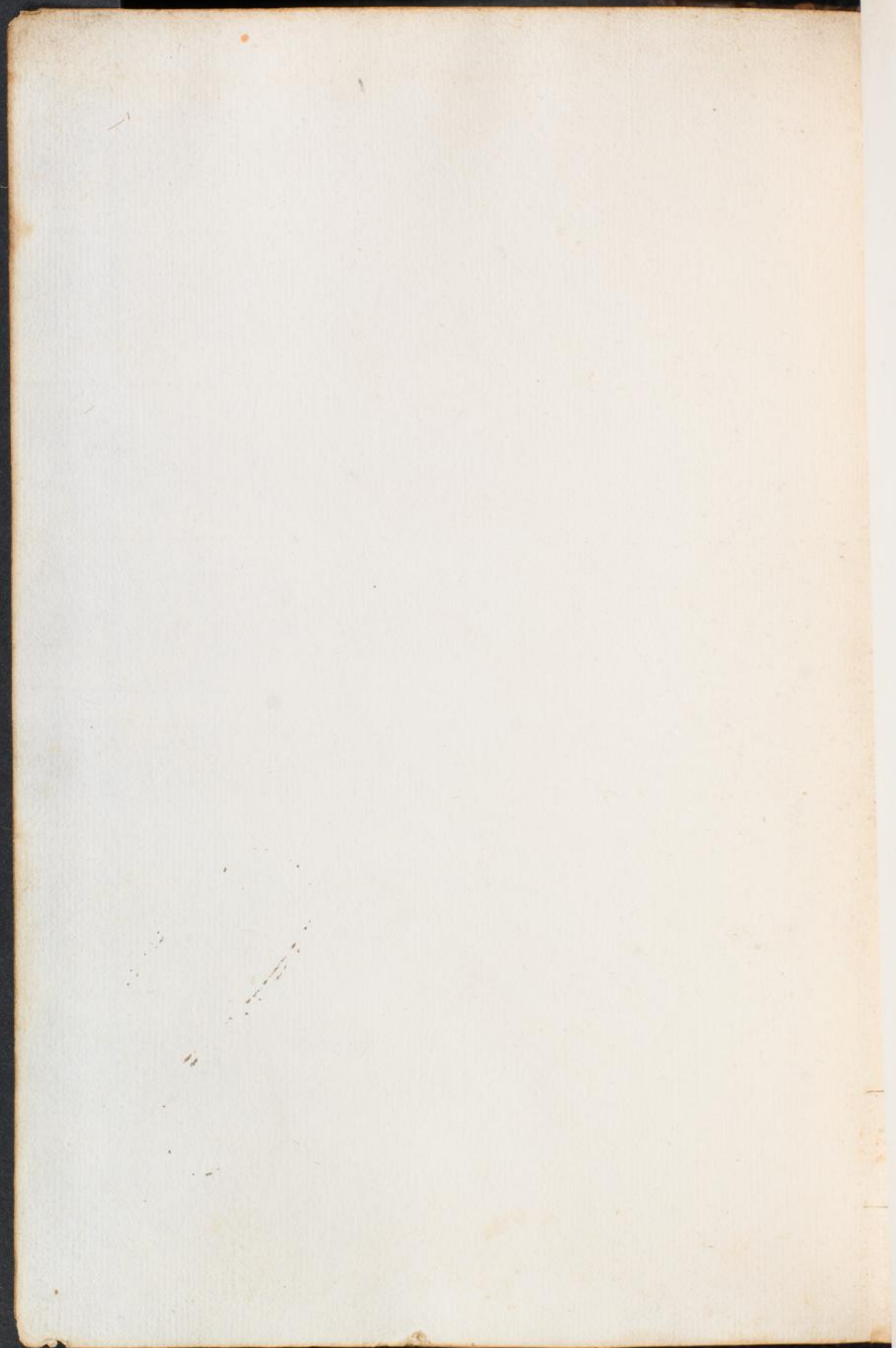


207

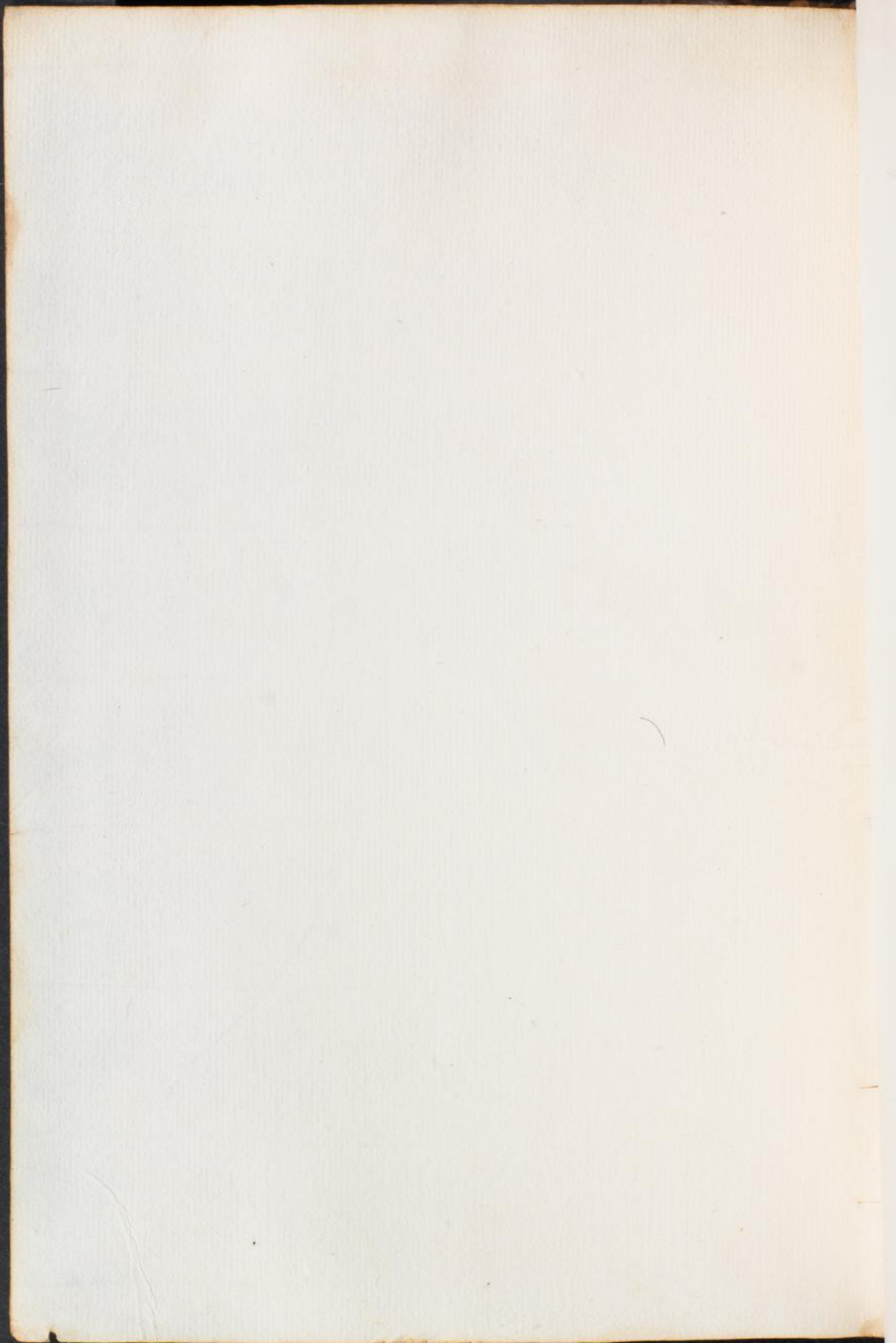


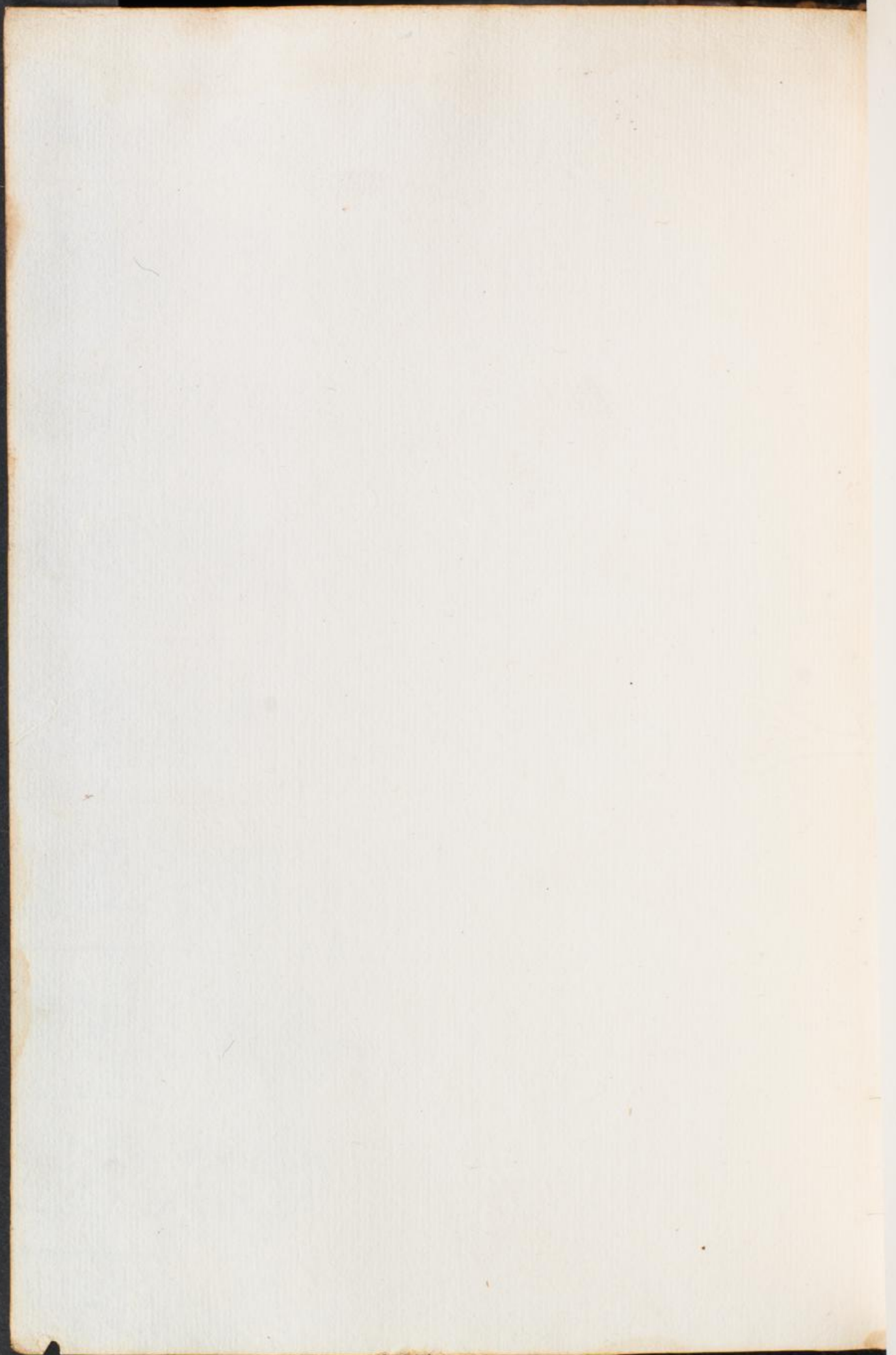
208

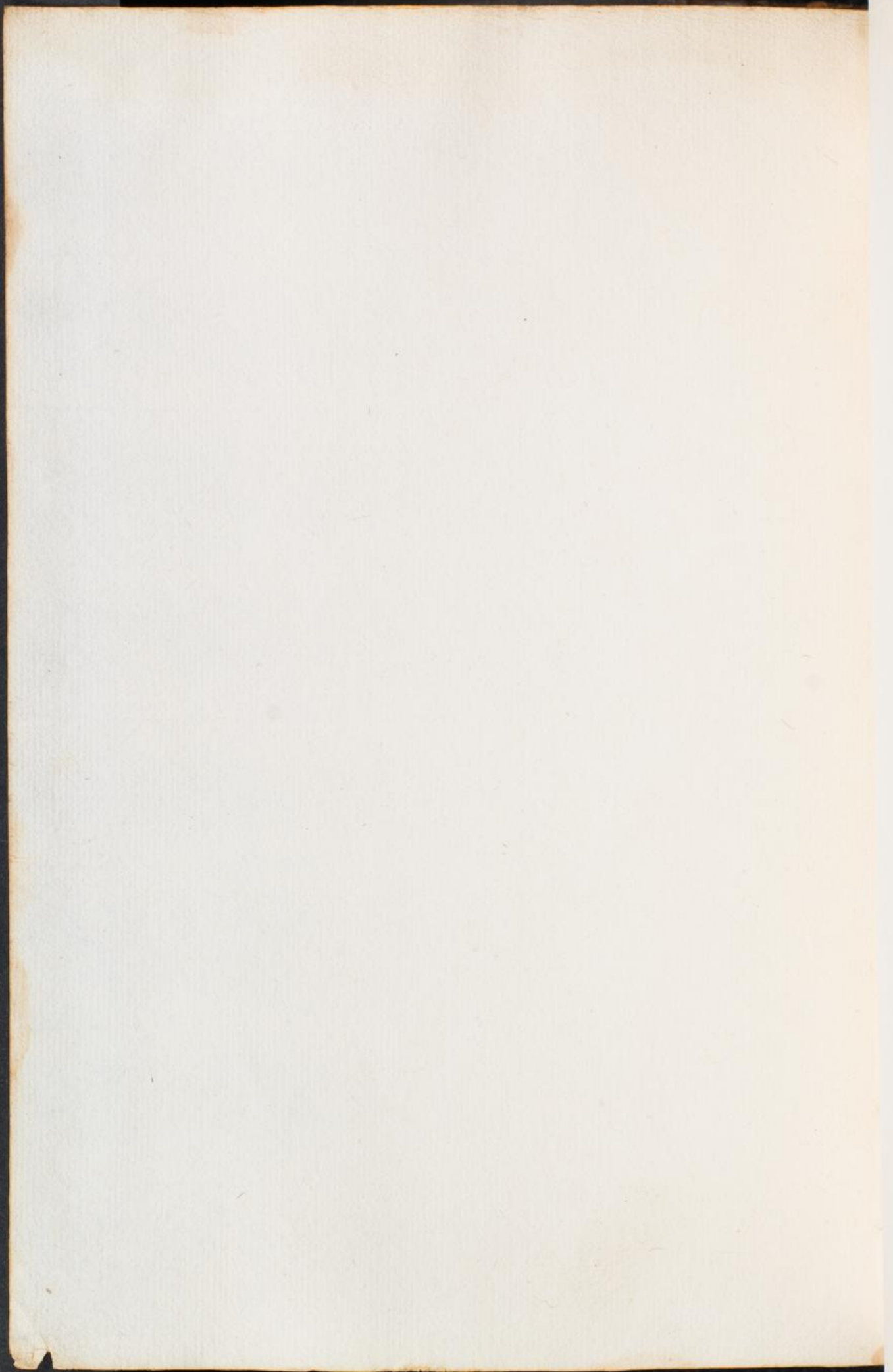


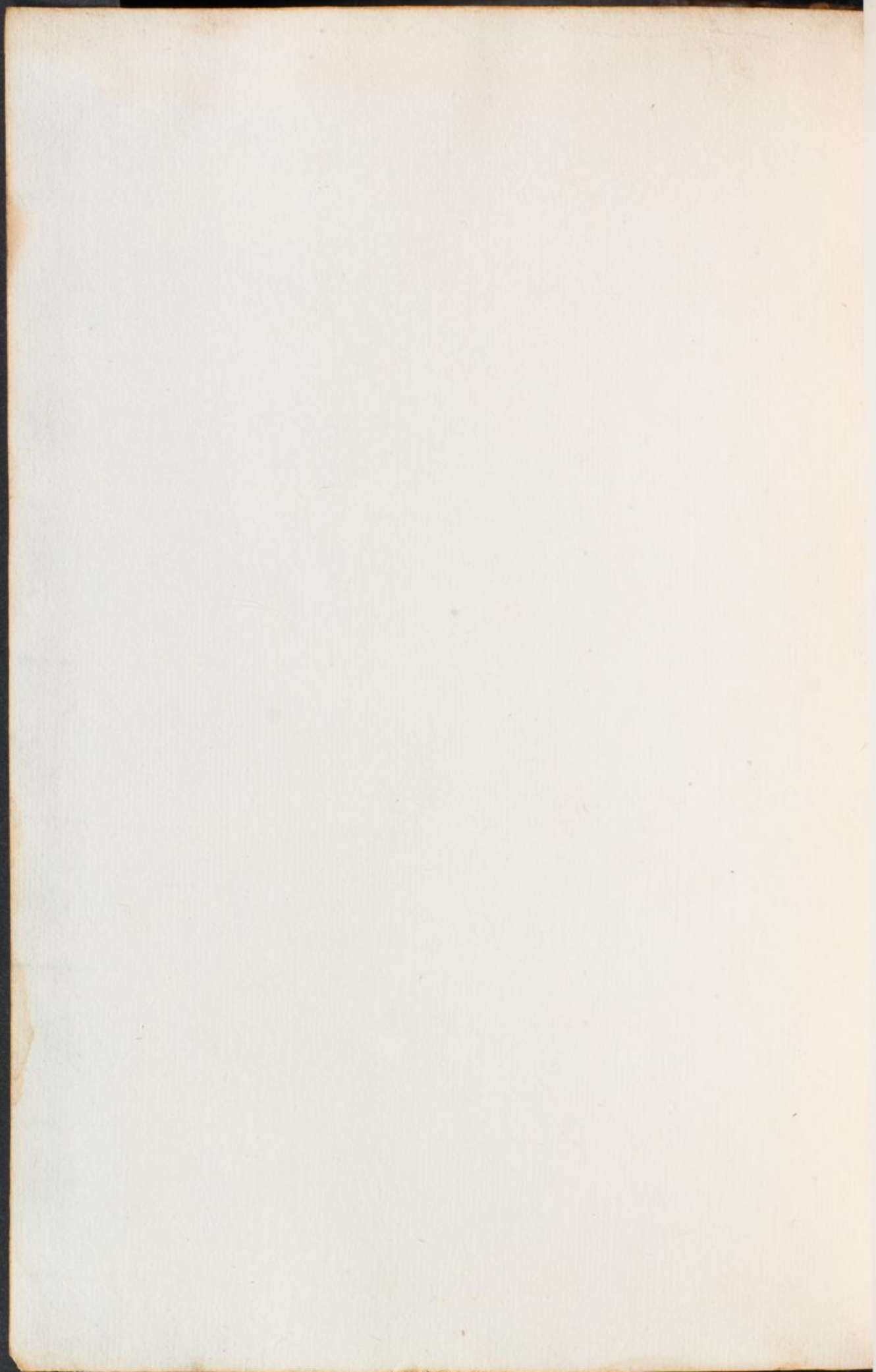




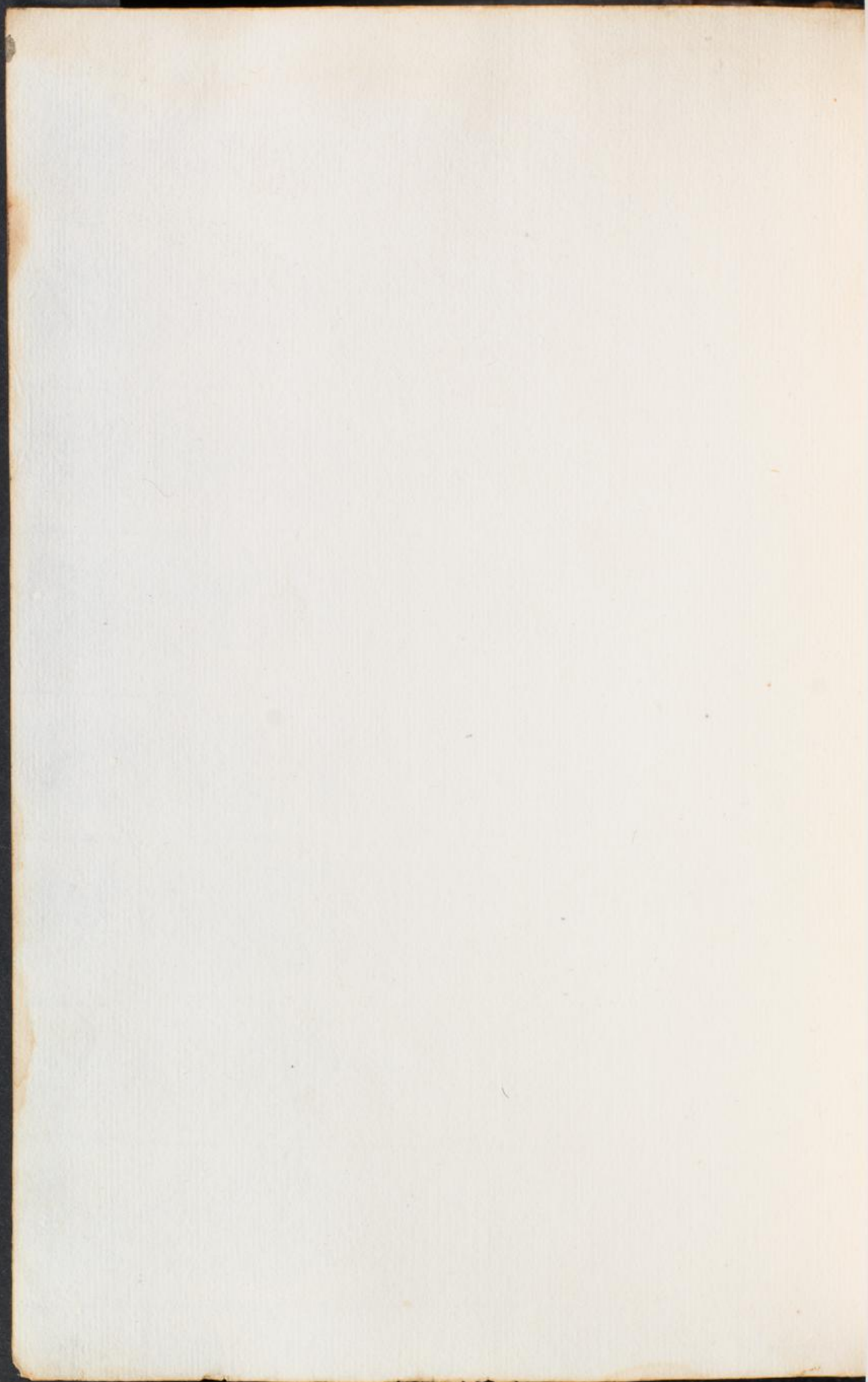








214

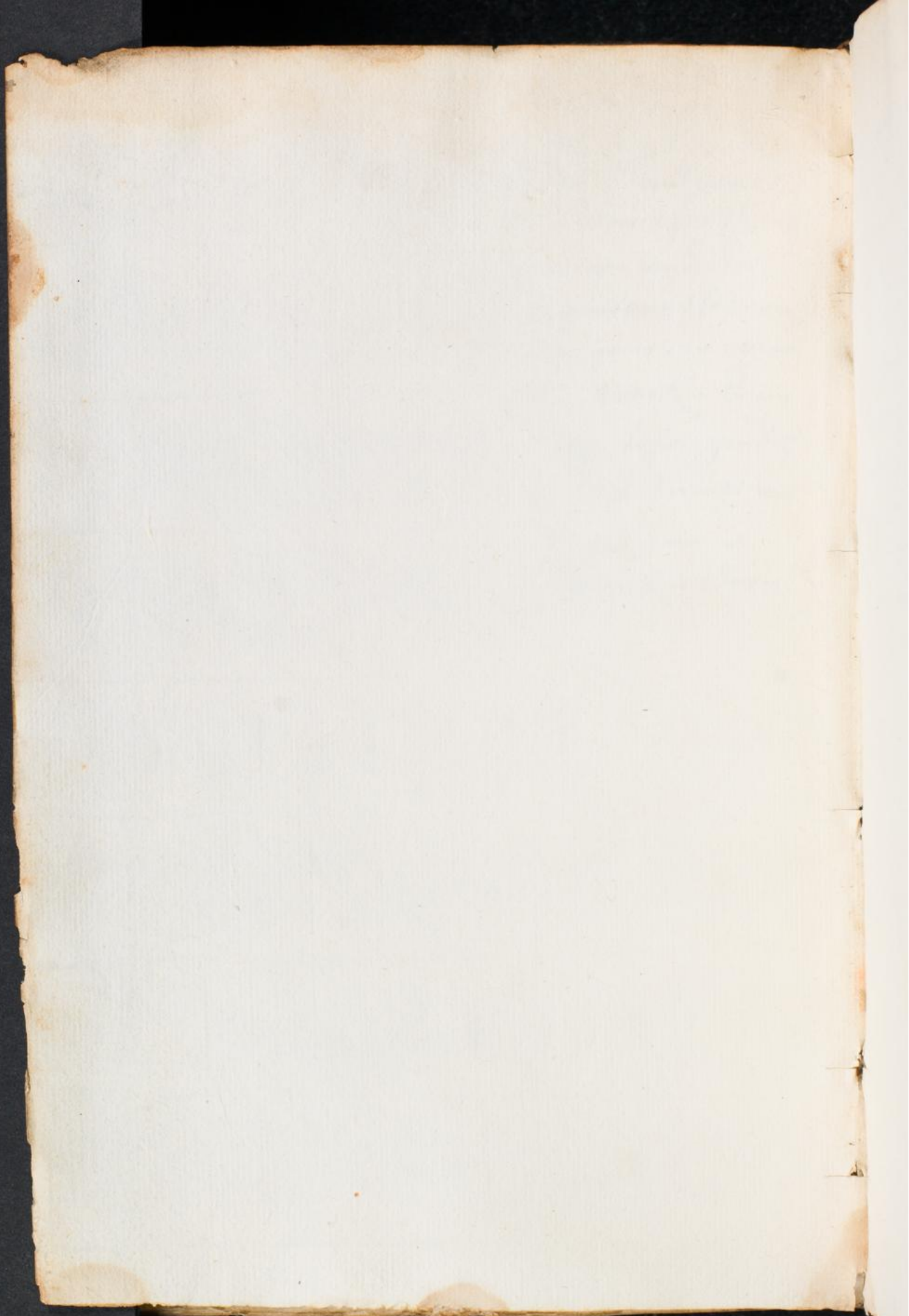


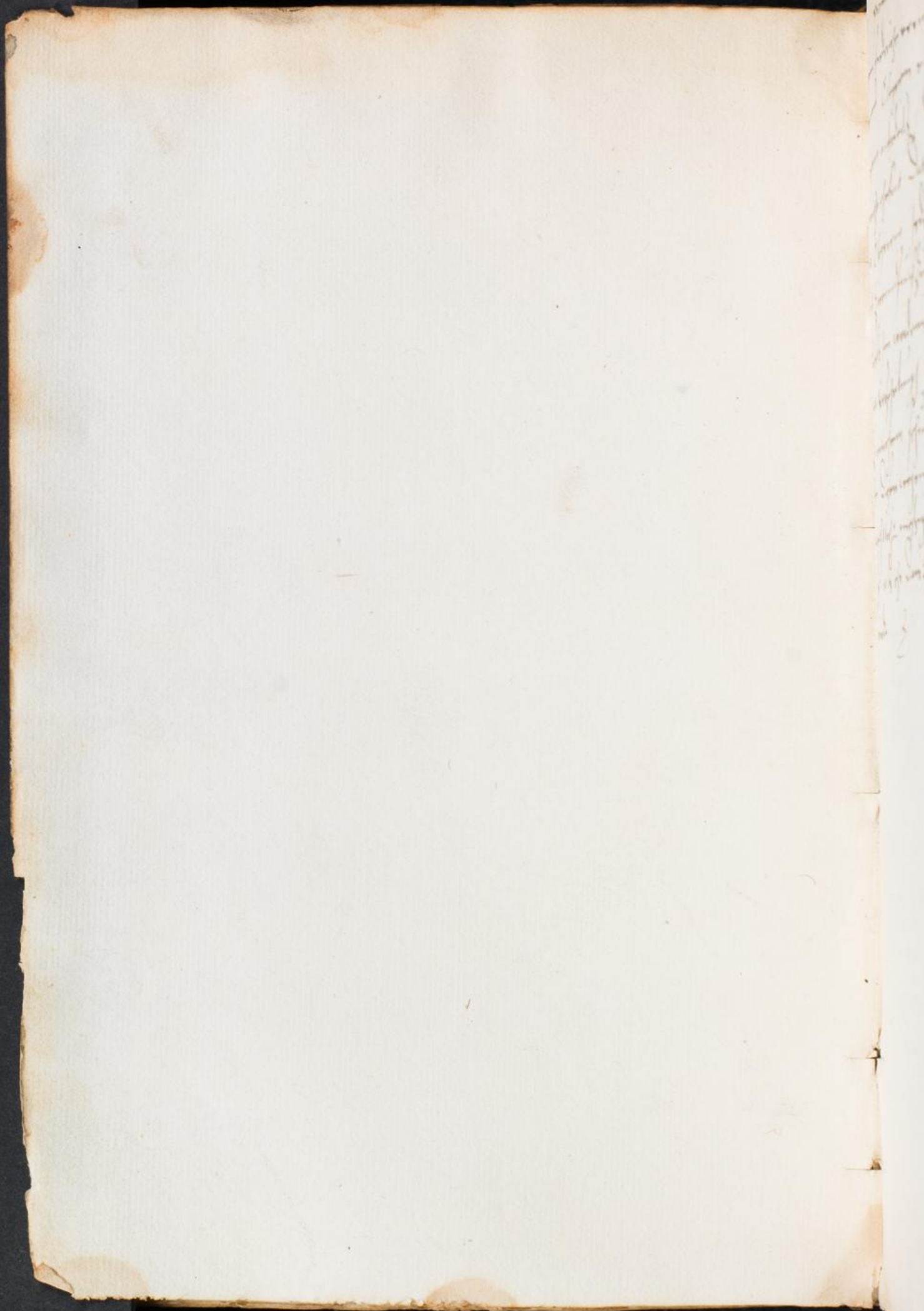
Handwritten text in cursive script, partially visible on the right edge of the page. The text is mostly illegible due to fading and the angle of the page.

In Josann und Josann, dann Vaygen
 farrthens und farrthens dann Elm Dreyen
 vunde Mawke und van Cayenellendoge & Elson
 Landt huy und boten an dem dreyen apren,
 breien huy und veyen veyen huy - farrthens
 van Elm und Dreyen vunde Mawke und
 alle den gheud die use end dode die veyen land
 yo farrthens huy - uny - ofte veyen veyen. So
 ein veyen farrthens, huy farrthens veyen Josann aldy
 gheud van Elm veyen, und Mawke Dreyen
 Drey farrthens farrthens veyen huy veyen
 farrthens und veyen farrthens veyen farrthens
 tott Dreyen und tott van Dreyen & veyen
 und gheud is veyen veyen farrthens farrthens
 veyen Dreyen veyen huy veyen huy veyen
 veyen farrthens veyen veyen veyen veyen
 So veyen und veyen land, veyen veyen farrthens
 farrthens veyen und huy - veyen veyen
 veyen veyen farrthens farrthens Dreyen veyen
 veyen farrthens veyen veyen veyen veyen
 farrthens veyen veyen veyen veyen veyen
 veyen veyen veyen veyen veyen veyen

und werltlich wile und manunge in sich berach 217
foddann wile mit gemer sich in sülche besessung
gogann foddann in best kuffe last und werltliche
und anders angesehen, foddann si sich darsum
gogann dat so uns telt volbrachten des
sülche mit einem gude gesette vum spring
des fiddersfux und Strich oick up erpung
lobesunges sünd und gindern und dinstlich
ise sligen und telaten konen woldo und of
drole kuffe Ampt Kaufman, und dard to
leiften oick und dunn sülche sünd bestpart
grewen unste, Des wye fongliche in so
beranken so d' gliche in wye kuffe oick
des tye kuffe verwandern und sere wye mit
geseiget gesund off gesunt is wunden,
alstam kuffe wye wunden und wot
wunden dunn ofte wunden, sülche sünd
und gise mit sülche sünd gewest wunden
bestman und wye kuffe, wunden dunn,
und ufahling, of wie dan die sünd telt
gung, telt bestman wunden, dat telt alsulche
sünd und giffen gemerfas kuffe und dard
of toganck an foddann, woss an foddann, dard
mit in sere wye kuffe, gesunt, oick fongliche

Wangericht togeviest end wan sulck geschiet
woforen en sulken weg dat mis luyt ende
vrijs bevalde dan jaer ind dag end were
sarks dat dinn dertze hantzen ofte mans
hinn mit ofen. Munge quemen end die
waghen vanden blode dan bequemen hoerend
en sulle noch en willen weg der gewerle wroff
bevalde noch tot enpen taiffen trocke dan
dat naist bleit als vint mitte losen ginder
begind. Wren oick sarks dat jinger wa
vint hindersepe in ander land mit jman
sofult salis oft andren anporen in dem
Jorden of Pragen





promittiert Extrakt d. 20. Juli anno 1591

Im Namen Friedrichen von... 221
 Erbgemeinde...
 Erhaltung...
 Das gedachte...
 dem...
 mit...
 Dies...
 von...
 zu...
 Im...
 weshalb...
 so...
 würde

3

Derer die Bistlich soll, ysonsam
Der eweliche gewalt

Edel polagins der abt Alberto dem
Ehemaligen, fasshaft freimord glaubend von ihm beyt,
Befristlich und mündlich. Darjund bestimt
vnderandern das er and voryung d'utlich
geseht. Dem Pappe mit seiner lieb,
Und der feuliche schrift mit seiner glaubens
vnterwerffen. Si. Summuntis melius cupit
permittit. Sogt. Voryung. als y. Das in
der zritt der mit freim. Bistlicher
sogt. vum. geymter. marst. und. bewerung
In. Statt. Darjund. er. vromt. an. d'ge. for.
adern. vns. freit. d'ge. soll. Das. an. y. n. man.
Darjund. frey. sein. soll. In. vnder. geymter.
besondt. mit. z. tragan. geymter. vord.

Das Edict zu Nürnberg Jun ²²² 1521
Hainr außgangen vamb Surschion Bründel
ind Bock Linderam mit Jerr abgistor
vader ind Moler ader Schwesteram Jun
Stand Erben solchem

Hier Hark der vimpf vamb Gottes gnad
erwelter Kaiserlicher Hainr zu allem zittern
inforer daz Kaysers (Kaiserlicham) allem vamb
zithlicham vnserram, vamb des Kaysers vnterdant
vamb getruwe, Jun was vanden standz ader
wysens die sein vnserr gnad ind alles gung
N 18. Jribonier dursch gemeyne versammlung
daz gesaltener Kaysers daz zu Augsbürg
1500. Neben anderen die Surschion vamb
Erbschaft, die dorstern ader Erkelon vamb
derselben zitt Jribonier Jerr abgistor
ader anframmern Jerr ind quatter mit Jerr
vatter ader Mutter zu Erben, nach lant
gemeyner geschribener Kaiserlicher Kaysers
Zugelant vamb werden soll, Der gemeyne

So ein nyligum oyster dancodow sein
nuyt, Quanyoyfann, Wellig gewain,
Junt, als der miligfuit dats Kerstom,
billigfuit, waderwertigfuit, und brye,
muss abgedam, beruigt, dunt allen
Kerstom, und Kerstom, und dander
selbom Zeit afun, foruner of sulig
fuzing, waderwertig gewainfuit zu
verfunden und zu Kerstom verbotte,
Und dunt ein fun gewain Kerstom
verfunden, wie dander und dunt
Lund mit Jore abgestorbenen dander oder
Mutter dander oder dunt Kerstom, in die
Stand dunt sollom, und aber
suligfuit dunt dunt dunt
afun billigfuit mit gefalt, dunt
wirdan of dunt Kerstom zu
worum mit Kerstom Kerstom und
dunt dats Kerstom dunt dats of
fun dunt dunt, dunt gewain Kerstom

223
gemacht, gehalten werden soll. ²²³ ~~Demnach~~
ordnen, seyem und erlösen von dem das Band
oder Schwere Kinder, usum firsuchung
Mit Jres abgestorben vater ad Mutter Band
oder Schwester nach laut gemeyner die
ander abgestorben Jres vater oder Mutter
Band oder Schwester nach laut gemeyner
geschehenen Erbfolge Recht auf In die
Stund zu Geborn Zugelassen werden solle,
aller, und Jdwegemeynheit so an einig
ortt dazunder frucht oder verstand
micht werden bündelindes, welche
gewonheit als die Freyheit und
dieser ordnung und ungemacht, die obgenant
besuch nach, und auß volcomenheit
ausser schiedeliche macht und wisse
wissen freimitt alsun, dazgemer und
vermessen. Und gepietet darauf
vof alle, und Jdwegemeynheit und besonde
von obgenant ausser macht, freimitt

Ehrlich, und vollkommen das in obersich
binnen Ordnung und Satzungs in beiden
gedachten stücken geteilt, dar
nach weist, und Inmischung, und
der Ordnung gewinnlich, noch anders so
darin sein muß, nicht veränderlich
läßt, Darin ist die Ordnung
der Ordnung, Inmischung
D. 28. Novemb. nach Christi Geburt
1500. und 21

Erinnert ist uns ordentlich geworben, nach dem
in Ordnung gleich für die besondern ist

Gyft na bespreken ordell der appellacien
fijn steyn vares van ~~Wyllem~~ vares
frondant ~~Wyllem~~ tot ramborgh
vnd den steyn van ramborgh na
ramborgh byghelsty op ¹⁰⁰⁰ man
a lij

Wylt vord die steyn vnd geyngt 180
ramborgh vord vnd die steyn vnd gey
vord 1800 stoff nae fies op alden gebuyt
dort fachtien in den ball off der aff gey
storn vnder vnd fuyter fuyder in baden
vnd modert stat stat vnd die vord
fuer sulley Die vord vord op beuyt
vord ¹⁰⁰⁰ man ¹⁰⁰⁰ man
vord fuyter fuyter fuyter vnd geyngt
fende die vord vord vord vord
fuyter vnd vord dat die vord
fuyter in die storn affgestorn alden
stat fuyter vnd die vord fuyter
Die vord den nae die vord vord
dat fuyter vord vord geyngt fuyter
fall van vord fuyter fuyter margriet
fuyter vord vord vord vord
vord vnd fuyter vord vord
gebuyt vord als in stat die mod
vord fuyter fuyter vord vord

steyndy steyndyngs tinn dreybnyer
tzo daty vord dat dy dny andren
pint bandy strff gndere hite tobas
band sigge? tzo geballe der ordnung
onsere g dny hont salig gedartung
mit bescreue der lant fchap up ge
gehaldey sal vordy

Syt nabe steyndy ordell appellatord ord ell
van furschlicher vord gewesty tu stey
adolff van vylark vordere tynge hant
volmergus des firtntsteste warden
van palant tinn dny steyndy van rambort
tze rambort vgelesty ader gewesty
dny tze mazy ad er h blyne dar
vord byder tze vordanting dny steyndy
van rere

Hem dnynges steyndy gemeloy to
waden adolff van vylark volmergus warden
van palant vordy vordere ordell sy
bedynkeny genome off sy dar van appellatord
wode ader nyet for hem bedynge mistey
ordell bescreue was solde sy dar om
nyet steyndy fte ader gehaldey vordy
vordy enlyffey dar tze tynne van warden
vord tze plog day solde beyde steyndy

was alder gewornt onser courtten dind
 gemeyn in verstaen opder enij te darf waer
 geveet sey ordell maltraudere sey verstaen
 staty inde telma R kan want selde met
 met endert op hem geprocediert ader
 p retinuarie sijn slagge niet gewornt
 hebbe dind adelff kan wilare selde met
 verstaen seggen den stesey wonsingge selde
 grappelheit

eū **Q**ui tribulant me exultabūt si motu
 fuerō: ego autē in nra tua speravi **Exul**
 tabit cor meū ī salutari tuo: cantabo dno
 qui bona tribuit mi. et psallā nōi dñi altis

Quit insipies in corde suo: nō **||** **Sciri**
 est deus **C**orrupti sūt ⁊ abhonnā
 biles facti sūt in studijs suis: nō est qui
 faciet bonū nī ē usq; ad imū **D**ns de celo

resperit super filios homī: ut iudicat si
 est intelligēs aut relinques deū **O**mnes
 declinauerūt sibi inuites facti sūt: nō ē q̄
 sciat bonū nō est usq; ad imū **S**epul

chris uarent est guttur eoz. Iniquis sūt
 is totote agebat: uentū aspiciēt sicut
 bus **Q**uorū os maledictōe plerūq;
 ueloces pates eoz ad effūdēdū sanguinē

Contricio et iniquitas in mīs eoz ⁊ in
 am pane nō cognouerūt: nō ē timor dei
 an oculos eoz **N**unc cognoscent omīs q̄

quod dicitur iniquitate: quod dicitur plebs ven-
tosa ut esca panis. **Q**uoniam non memora-
verunt: illi respudaverunt timore ubi
non erat timor. **Q**uoniam dominus in quatuordecim
mensibus: consilium totius confidit illis. quoniam dominus
spes eius est. **Q**uoniam dicitur ex spei salu-
tate israel: cum converterit dominus captivitas
populi sui. exultabit iacob et letabitur.
Quoniam quis habitabit in israhel
tabernaculo tuo. **Q**uoniam iugiter di-
scit mandata: et operatur iustitiam. **Q**uoniam lo-
quitur veritatem in corde suo: quod non egit
solum in lingua sua. **N**ec sentit peccatum
suum: et opprobrium non accepit
ad ^{se} peccatos suos. **A**d in iudicium sed
non est in conspectu eius malignitas: et iustitiam
sua glorificat. **Q**uoniam misit pecunia
sua et non derisit: quod pecuniam suam non dedit
ad usuram: et numerus super mortuos non au-

quod dicitur iniquitate
et timore timore

conspectu tuo uia mea **Q**uoniam non est in ore
 eorum ueritas: cor eorum uanum est **S**epulchrum
 patens est guttur eorum: lingua sua dolose
 agebat: iudica illos deus **D**ecidat a es
 cogitationibus suis: secundum multitudinem impieta
 tum eorum expelle eos: quoniam irritauerunt te
 domine **E**t letetur omnis qui sperat in te: met
 cum eritis uisus et habitabis in eis **E**t gloria
 tua in omnes dies **Q**uia ut scuto bene ue
 stratis: corona uisus

Domine ne in ira tua corripas me:
 neque in ira tua eripias me **M**
 misericordia tua domine quoniam misericordia tua
 domine quoniam conuersata sunt omnia mea **E**t
 misericordia tua turbata est uisus: sed in domino
 misericordia tua **Q**uia misericordia tua
 saluum me fac propter misericordiam tuam **Q**uia
 est in misericordia tua misericordia tua: misericordia tua

Am

ne aut quis turbat tibi. **L**aboravi in gen-
tu meo. lauabo per singulos noctes: ierit
in lacrimis meis stratum meum rigabo. **S**up-
purgatus est a furore celus meus: iunctam in-
tens inimicos meos. **D**iscedite a me omnes
qui operamini iniquitatem: quoniam exaudiu-
it dominus uocem fletus mei. **E**xaudivit dominus de-
precationes meas: dominus uocem meam suscepit. **E**-
rubescant et conturbentur uehementer omnes in-
imici mei: conuertantur et erubescant uultus eorum.

Domine deus meus in te speravi: solue
iniquitatem meam et libera me. **Q**uoniam
iniquitatem meam non negabo: quando loquar ut
liberemur a manu mea: dum non est qui libera-
re me possit. **D**omine deus meus in te speravi: solue
iniquitatem meam et libera me. **S**icut reddiderunt
mihi iniquitatem meam: et tribuerunt mihi mala: deo-
rum meorum iniquitatem.



Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 8

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8

TIFFEN® Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2007

Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black
Light Blue	Light Cyan	Light Green	Light Yellow	Light Red	Light Magenta	White	Light Gray	Light Black
Dark Blue	Dark Cyan	Dark Green	Dark Yellow	Dark Red	Dark Magenta	White	Dark Gray	Dark Black

A	1	2	3	4	5	6	M	8	9	10	11	12	13	14	15	B	17	18	19
		R	G	B			W	G	K		C	Y	M						

TIFFEN® Gray Scale

© The Tiffen Company, 2007

